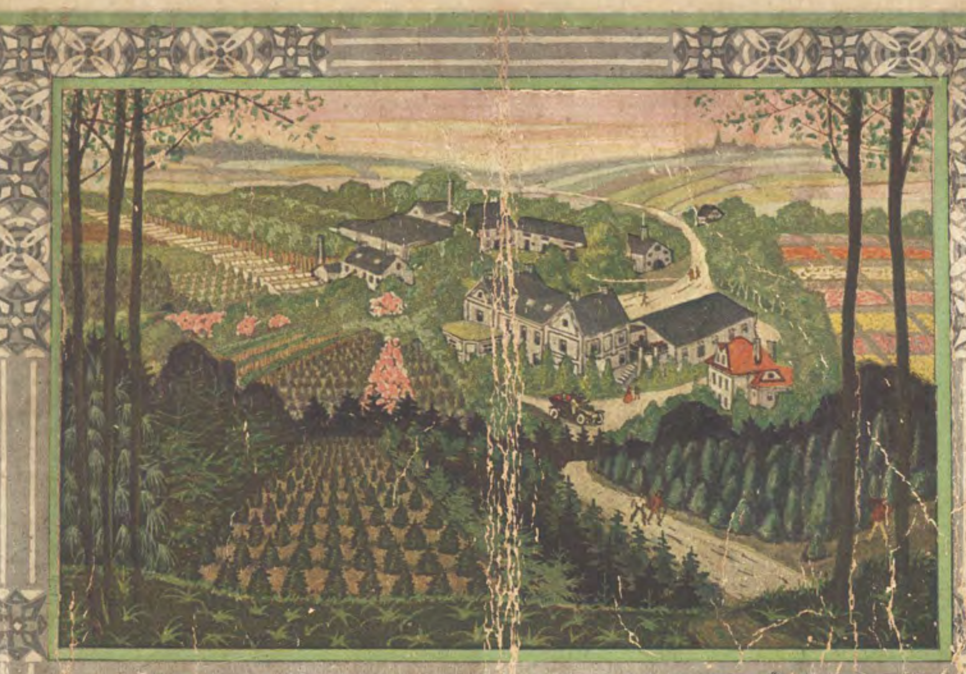


DAHS, REUTER & Co.

JÜNGSFELD
OBERPLEIS



1914
HERBST
FRÜHJAHR
1915



BAUMSCHULEN
GARTEN-
ARCHITEKTUR



DAHS, REUTER & Co

BAUMSCHULEN

JÜNGSFELD

POST OBERPLEIS BEZ. CÖLN · GEGRÜNDET 1877

Mitglied des Bundes deutscher Baumschulenbesitzer

Telegr.-Adr.: Dahs Reuter Oberpleis

Telephonruf: Amt Oberpleis Nr. 1

Reichsbank-Giro-Konto: Bonn * Postscheck-Konto: Nr. 654 Cöln

Correspondance française :-: English correspondence

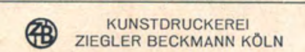
*

Preis-Verzeichnis

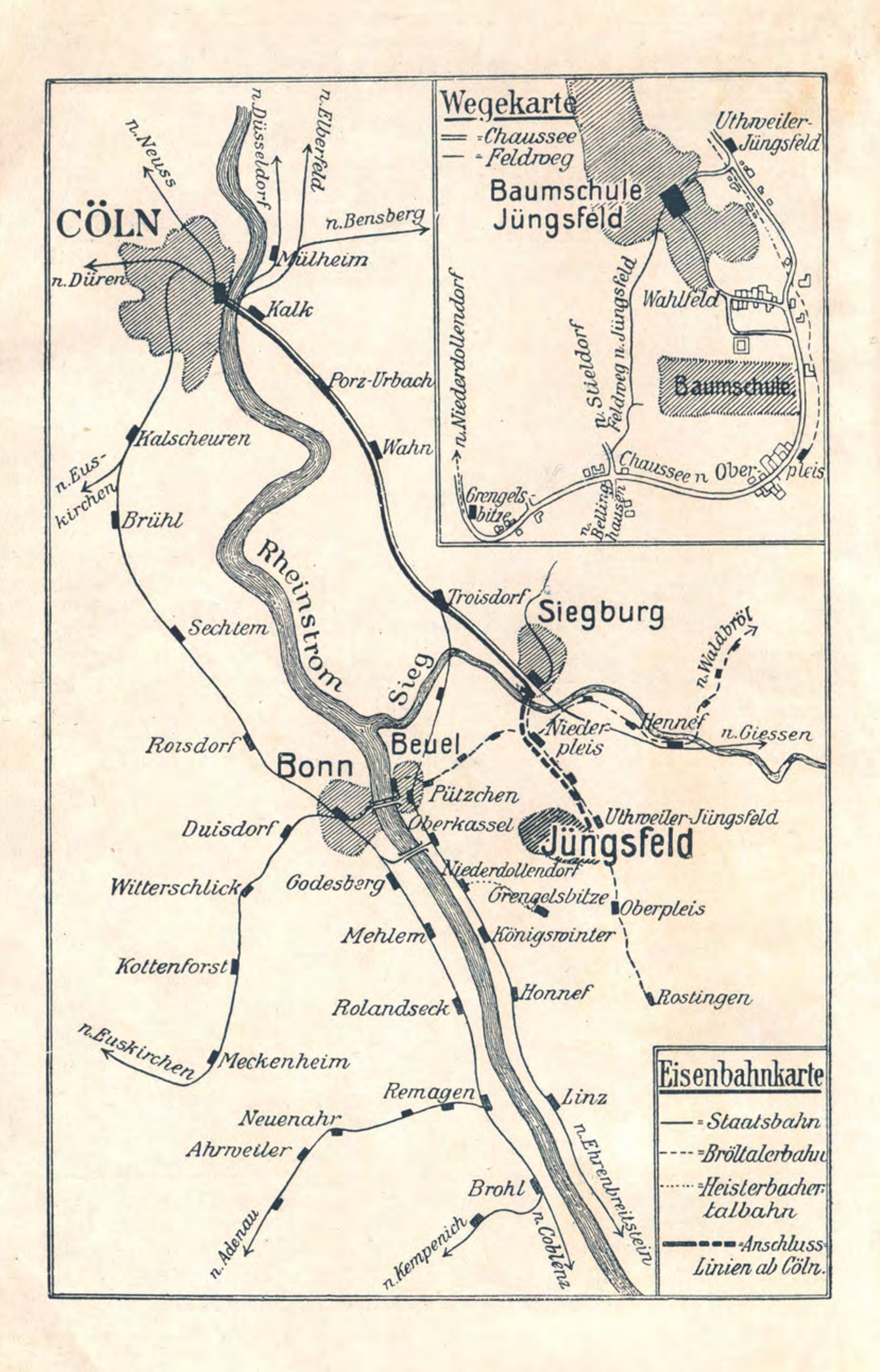
Herbst 1914 Frühjahr 1915



Der Katalog gelangt jährlich im September zum Versand und zwar an sämtliche Auftraggeber **der letzten drei Jahre.** Unsere übrige geehrte Kundschaft bitten wir, wenn Bedarf vorliegt, das Preisverzeichnis einzufordern. Zusendung erfolgt kostenlos.



KUNSTDRUCKEREI
ZIEGLER BECKMANN KÖLN


Wegekarte
= Chaussee
- Feldweg
Baumschule Jüngsfeld
Uthweiler-Jüngsfeld
Wahlfeld
Baumschule
n. Niederdollendorf
n. Stieldorf
Feldweg n. Jüngsfeld
Chaussee n. Oberpleis
Grengelsbitze
n. Bellinghausen
CÖLN
n. Neuss
n. Düsseldorf
n. Elberfeld
n. Bensberg
Mülheim
n. Düren
Kalk
Porz-Urbach
Wahn
Kalscheuren
n. Euskirchen
Brühl
Rheinstrom
Troisdorf
Siegburg
n. Waldbröl
Sechtem
Sieg
Hennef
n. Giessen
Niederpleis
Roisdorf
Beuel
Bonn
Pützchen
Uthweiler-Jüngsfeld
Duisdorf
Oberkassel
Jüngsfeld
Niederdollendorf
Witterschlick
Godesberg
Grengelsbitze
Oberpleis
Mehlem
Königswinter
Kottenforst
Honnef
Rostingen
Rolandseck
n. Euskirchen
Meckenheim
Eisenbahnkarte
Remagen
Linz
Neuenahr
Ahrweiler
n. Ehrenbreitstein
Brohl
n. Adenau
n. Kempenich
n. Coblenz
= Staatsbahn
= Bröltalerbahn
= Heisterbachertalbahn
= Anschluss-Linien ab Cöln.

Haupt-Eisenbahn-Anschlüsse

Gültig für Sommer 1914 — **Ohne Gewähr**

Cöln-Siegburg-Uthweiler-Jüngsfeld.

5^{44}	6^{49}	10^{18}	12^{00}	—	3^{47}	5^{00}	6^{13}	8^{46}	ab Cöln H.-B. . . an	6^{58}	8^{19}	11^{27}	2^{05}	3^{55}	7^{27}	9^{14}	11^{26}
6^{23}	7^{30}	10^{54}	12^{39}	—	4^{23}	5^{38}	6^{45}	9^{08}	an Troisdorf . . . ab	6^{18}	7^{57}	10^{53}	1^{23}	3^{15}	6^{50}	8^{37}	11^{04}
6^{29}	7^{32}	10^{56}	12^{43}	—	4^{28}	5^{45}	6^{50}	9^{09}	ab Troisdorf . . . an	6^{16}	7^{55}	10^{50}	1^{05}	3^{11}	6^{40}	8^{33}	10^{55}
6^{35}	7^{38}	11^{02}	12^{49}	—	4^{36}	5^{51}	6^{56}	9^{15}	an Siegburg . . . ab	6^{10}	7^{49}	10^{43}	12^{59}	3^{05}	6^{34}	8^{25}	10^{49}
	W.					W.				W.			W.				
6^{53}	7^{50}	11^{10}	1^{00}	2^{10}	4^{55}	6^{00}	7^{26}	9^{40}	ab Siegb. (Bröltalb.) an	6^{00}	7^{30}	10^{33}	11^{50}	2^{56}	5^{30}	8^{08}	10^{20}
7^{09}	8^{08}	11^{26}	1^{16}	2^{25}	5^{10}	6^{15}	7^{40}	9^{56}	an Niederpleis . . ab	5^{44}	7^{15}	10^{20}	11^{33}	2^{41}	5^{15}	7^{52}	10^{04}
7^{24}	8^{18}	11^{30}	1^{22}	2^{45}	5^{15}	6^{20}	7^{46}	10^{05}	ab Niederpleis . . an	5^{43}	7^{13}	10^{18}	11^{27}	2^{35}	5^{10}	7^{40}	10^{01}
7^{49}	8^{51}	11^{55}	1^{49}	3^{10}	5^{40}	6^{53}	8^{11}	10^{30}	an Uthw.-Jüngsfeld ab	5^{13}	6^{49}	9^{54}	11^{00}	2^{11}	4^{46}	7^{16}	9^{37}

Betzdorf-Hennef-Uthweiler-Jüngsfeld.

4^{39}	6^{41}	10^{00}	—	12^{46}	—	3^{07}	5^{48}	—	ab Betzdorf . . . an	—	9^{16}	12^{22}	—	5^{29}	—	10^{14}	—
6^{00}	7^{39}	10^{56}	—	2^{14}	—	4^{29}	7^{16}	—	an Hennef . . . . ab	—	7^{50}	10^{47}	—	4^{07}	—	8^{47}	—
6^{46}	7^{50}	11^{00}	—	2^{16}	—	4^{50}	7^{20}	—	ab Hennef (Bröltb.) an	—	7^{41}	10^{45}	—	3^{05}	—	8^{13}	—
7^{11}	8^{14}	11^{25}	—	2^{40}	—	5^{13}	7^{43}	—	an Niederpleis . . ab	—	7^{16}	10^{21}	—	2^{43}	—	7^{46}	—
7^{24}	8^{18}	11^{30}	1^{22}	2^{45}	5^{15}	6^{20}	7^{46}	10^{05}	ab Niederpleis . . an	5^{43}	7^{13}	10^{18}	11^{27}	2^{35}	5^{10}	7^{40}	10^{01}
7^{49}	8^{51}	11^{55}	1^{49}	3^{10}	5^{40}	6^{53}	8^{11}	10^{30}	an Uthw.-Jüngsf. . ab	5^{13}	6^{49}	9^{54}	11^{00}	2^{11}	4^{46}	7^{16}	9^{37}

Coblenz-Bonn-Uthweiler-Jüngsfeld.

—	—	8^{03}	—	12^{06}	—	—	4^{42}	6^{29}	ab Coblenz . . . an	—	10^{09}	1^{08}	2^{32}	5^{29}	—	9^{21}	—
—	—	9^{13}	—	1^{55}	—	—	6^{27}	8^{14}	an Bonn . . . . ab	—	8^{22}	11^{12}	12^{33}	3^{42}	—	8^{45}	—
6^{43}	—	9^{50}	—	2^{05}	—	—	7^{10}	8^{26}	ab Beuel (Bröltalb.) an	—	7^{45}	10^{52}	11^{59}	3^{15}	—	8^{16}	—
7^{13}	—	10^{19}	—	2^{40}	—	—	7^{35}	8^{54}	an Niederpleis . . ab	—	7^{16}	10^{21}	11^{29}	2^{45}	—	7^{45}	—
7^{24}	8^{18}	11^{30}	1^{22}	2^{45}	5^{15}	6^{20}	7^{46}	10^{05}	ab Niederpleis . . an	5^{43}	7^{13}	10^{18}	11^{27}	2^{35}	5^{10}	7^{40}	—
7^{49}	8^{51}	11^{55}	1^{49}	3^{10}	5^{40}	6^{53}	8^{11}	10^{30}	an Uthw.-Jüngsf. . ab	5^{13}	6^{49}	9^{54}	11^{00}	2^{11}	4^{46}	7^{16}	—

Niederlahnstein-Niederdollendorf-Beuel.

3^{53}	—	5^{43}	7^{50}	10^{49}	—	2^{20}	4^{06}	6^{05}	ab Niederlahnstein an	8^{50}	10^{36}	1^{52}	3^{40}	5^{50}	8^{07}	11^{40}	12^{53}
5^{56}	—	7^{55}	9^{50}	12^{49}	—	4^{33}	6^{34}	8^{04}	an Niederdollend. ab	6^{57}	8^{32}	11^{44}	1^{41}	3^{28}	6^{08}	9^{33}	—
6^{11}	—	8^{08}	10^{03}	1^{02}	—	4^{47}	6^{46}	8^{18}	an Beuel (Staatsb.) ab bis Haltest. Pützch. 0,8 km	6^{44}	8^{19}	11^{31}	1^{28}	3^{15}	5^{55}	9^{20}	11^{12}

Pützchen-Uthweiler-Jüngsfeld.

6^{49}	—	9^{56}	—	2^{11}	—	—	7^{17}	8^{32}	ab Pützchen . . . an	—	7^{39}	10^{46}	11^{53}	3^{09}	—	8^{10}	—
7^{13}	—	10^{19}	—	2^{40}	—	—	7^{35}	8^{54}	an Niederpleis . . ab	—	7^{16}	10^{21}	11^{29}	2^{45}	—	7^{45}	—
7^{24}	8^{18}	11^{30}	1^{22}	2^{45}	5^{15}	6^{20}	7^{46}	10^{05}	ab Niederpleis . . an	5^{43}	7^{13}	10^{18}	11^{27}	2^{35}	5^{10}	7^{40}	10^{01}
7^{49}	8^{51}	11^{55}	1^{49}	3^{10}	5^{40}	6^{53}	8^{11}	10^{30}	an Uthw.-Jüngsf. . ab	5^{13}	6^{46}	9^{54}	11^{00}	2^{11}	4^{46}	7^{16}	9^{37}

Niederdollendorf-Grengelsbitze.

				W.													
7^{00}	8^{08}	8^{37}	10^{32}	1^{00}	1^{52}	3^{32}	4^{52}	6^{38}	ab Niederdollend. an (Heisterbacher Talbahn)	8^{18}	9^{41}	9^{54}	12^{36}	3^{09}	5^{56}	6^{26}	7^{55}
7^{36}	8^{44}	9^{13}	11^{08}	1^{36}	2^{28}	4^{08}	5^{28}	7^{14}	an Grengelsbitze . ab (4 km Fußtour b. Jüngsf.)	7^{42}	9^{05}	9^{18}	12^{00}	2^{33}	5^{20}	5^{50}	7^{19}

Für die Züge Niederpleis-Uthweiler, die von Beuel (Rheinufer) keinen Anschluß haben, empfiehlt sich mit der elektrischen Kreisbahn ab Bonn (Beethovenhalle) bis Niederpleis-Menden zu fahren. (Abfahrt der Züge 10 Minuten vor jeder vollen und halben Stunde.) Entfernung von Haltestelle Niederpleis-Menden bis Niederpleis (Bröltalbahn) 1,6 km.

Verkaufs- und Versandbedingungen

der Mitglieder des Bundes der Baumschulenbesitzer.

Diese Bedingungen gelten zwischen Lieferant und dem Auftraggeber als rechtlich bindend.

Mit dem Erscheinen des neuen Katalogs verlieren die älteren ihre Gültigkeit.

Preise und Zahlung:

1. Die Preise gelten in Reichswährung und verstehen sich rein netto.
2. Der Zehnerpreis beginnt bei Entnahme von 5 Stück einer Art und Form, der Hundertpreis bei 50, der Tausendpreis bei 500, der Zehntausendpreis bei 5000 Stück.
3. **Portoabzüge sind unstatthaft. Wir bitten Reichsbank- und Postscheck-Konto zu benützen, Geldsendungen sind dann für den Absender gebührenfrei.**
4. Nach dem Ausland wird nur gegen vorherige Einsendung des Wertes geliefert.
5. Zahlungs- und Erfüllungsort für alle Verpflichtungen beider Teile ist der Sitz der Baumschule.
6. Alle Beträge werden durch Nachnahme erhoben, sofern keine entgegengesetzten Abmachungen vorliegen. Langjährigen Kunden wird 3 Monate Ziel gewährt. Nach dieser Frist wird der Betrag unter vorheriger Anzeige durch Postnachnahme eingezogen.
7. Bei persönlichem Aussuchen in der Baumschule sind die Preise des Katalogs nicht unbedingt maßgebend, sondern werden ev. dem Werte der gewählten Pflanzen entsprechend abgeändert.

Versand:

1. Der Versand geschieht auf Rechnung und Gefahr des Bestellers.
2. Abzüge für auf dem Transport, durch Verzögerung, Frost oder auf andere Weise hervorgerufene Schäden sind nicht gestattet. Derartige Reklamationen müssen an der Empfangsstation, oder beim Spediteur gemacht werden.
3. Zoll und Zollspesen trägt der Besteller.

Verpackung:

Die Verpackung wird dem Besteller zu den Selbstkosten für Material und Arbeitslohn berechnet. **Nur die unbeschädigten Körbe werden bei sofortiger Franko-Rücksendung und gleichzeitiger Benachrichtigung wieder gutgeschrieben, unter Abzug von 1/3 des Nettobetrages für Verschleiß.**

Rollgeld:

Das Rollgeld zur Bahn (Mark —.20 per Zentner) trägt der Besteller. Angefangene Zentner werden für voll gerechnet.

Qualität und Garantie:

1. Geschäfts-Prinzip ist: Nur absolut fehlerfreies, gesundes Pflanzenmaterial zum Versand zu bringen. Sollte in einem Falle irgendwie fehlerhafte Ware zur Abfertigung gelangen, so bitten um sofortige Benachrichtigung. Spätere Reklamationen, insbesondere bezüglich des Nichtanwachsens müssen unter allen Umständen abgelehnt werden.
2. Garantie für das Anwachsen wird nur in Ausnahmefällen nach vorheriger Vereinbarung übernommen bei Zahlung eines Zuschlages von 10% zu den Fakturenpreisen.
3. Garantie für Sortenechtheit wird nur bis zum Fakturenwert der Pflanze geleistet und werden darüber hinausgehende Forderungen abgelehnt.

Ersatz für ausverkaufte Sorten:

Ersatz in ähnlichen, gleichwertigen Sorten halten wir für gestattet, falls dies im Auftrage **nicht ausdrücklich verbeten** ist.

Muster und Maße:

1. Muster sollen nur die Durchschnittsqualität zeigen und können nicht alle Pflanzen der Lieferung genau wie die Probe ausfallen.
2. Maße sind, sofern es sich nicht um Stammumfang handelt, nur annähernd gegeben, kleine Abweichungen nach unten und oben sind nicht zu umgehen.

Beschwerden:

1. Beschwerden können nur berücksichtigt werden, wenn sie innerhalb 5 Tagen nach Empfang der Ware erfolgen, die Mängel sind genau anzugeben.
2. Es ist nicht gestattet, einen bestimmten Rechnungsposten nur teilweise zur Verfügung zu stellen oder Minderung des Kaufpreises hierfür zu verlangen, da jeder einzelne Posten der Rechnung als ein Ganzes zu betrachten ist.

Bahntarif für Frachtgut ohne Gewähr

Bäume und Sträucher in Wagenladungen, sowie Stückgüter bis 3,50 m lang und bis 150 kg Gewicht reisen in Deutschland als Eilgut zu Frachtgutpreisen

von Siegburg nach	Bäume und Sträucher		
	fest verpackt Stückgut pro 100 kg	un-verpackt i. Wagenladung von 5000 kg	un-verpackt i. Wagenladung von 10000 kg
	M.	M.	M.
Aachen	1.20	21.50	34.—
Aschaffenburg	2.52	46.50	63.—
Augsburg	4.86	99.50	130.—
Barmen H.-B.	0.91	17.—	27.—
Basel	4.56	91.—	119.—
Berlin H. u. L.	5.11	107.—	139.—
Betzdorf	0.79	15.—	24.—
Bielefeld H.	2.32	42.50	58.—
Bochum Süd	1.28	24.—	35.—
Boppard	1.22	21.50	34.—
Braunschweig H.-B.	3.70	70.50	93.—
Breslau Oberschl. Bhf.	6.71	153.50	197.—
Bremen H.	3.52	66.50	88.—
Bromberg	7.15	166.50	214.—
Cassel (Oberstadt)	2.84	52.50	70.—
Coblenz H.-B.	1.01	18.50	30.—
Cöln-Gereon	0.44	8.—	14.—
Darmstadt H.-B.	2.29	41.50	57.—
Dortmund Süd	1.40	26.—	37.—
Dresden (Neustadt)	5.34	113.50	147.—
Düren	0.86	16.—	26.—
Düsseldorf H.-B.	0.82	15.—	25.—
Elberfeld	0.87	16.—	26.—
Emmerich	1.76	32.50	45.—
Erfurt	3.79	72.50	96.—
Essen (Ruhr) H.-B.	1.17	21.—	33.—
Frankfurt a. M. H.-B.	2.21	40.50	55.—
Gießen	1.67	31.—	43.—

von Siegburg nach	Bäume und Sträucher		
	fest verpackt Stückgut per 100 kg	un-verpackt i. Wagenladung von 5000 kg	un-verpackt i. Wagenladung von 10000 kg
	M.	M.	M.
Hagen i. W.	1.18	21.—	33,—
Halle a. S.	4.39	87.—	114.—
Hamburg H.	4.27	84.—	110.—
Hannover Eilgutabf.	3.29	61.50	82.—
Karlsruhe H.-B.	3.15	58.50	78.—
Kiel	4.97	103.—	134.—
Leipzig M. Th. Bhf.	4.64	93.—	122.—
Lübeck	4.72	95.50	124.—
Magdeburg H.-B.	4.24	83.—	109.—
Mainz H.-B.	1.96	36.—	50.—
Mannheim	2.60	48.—	65.—
Metz H.-B.	3.11	57.50	77.—
München H.-B.	5.23	110.50	143.—
Münster i. Westf.	1.99	36.50	50.—
Neuß	0.83	15.50	25.—
Nürnberg H.-B.	4.10	80.—	105.—
Osnabrück Eilgutbhf.	2.47	45.—	61.—
Paderborn H.-B.	2.30	42.—	57.—
Remscheid	0.88	16.—	26.—
Saarlouis	2.75	51.—	68.—
Siegen	0.98	18.—	29.—
Stettin H.-B.	5.92	130.50	168.—
Straßburg Els. H.-B.	3.50	66.—	88.—
Stuttgart H.-B.	3.72	71.—	94.—
Trier H.-B.	2.15	39.50	54.—
Weilburg	1.76	32.50	45.—
Wesel	1.42	26.50	38.—
Wien Staatsb.	8.75	183.—	235.—
Wiesbaden Süd	1.94	35.50	49.—
Würzburg	3.31	62.—	82.—

Besonders wichtig

ist die Behandlung der Baumsendungen nach dem Eintreffen!

Um das Anwachsen zu sichern, sind die Pflanzen direkt auszupacken, **die Wurzeln bis über den Wurzelhals in Wasser zu tauchen,** oder reichlich zu begießen und dann ☛ **sofort** ☚ (nahe der Pflanzstelle) einzeln einzuschlagen.

Bei dem Einpflanzen selbst ist wieder zu beachten, daß jede Pflanze **mit nassen Wurzeln in die Erde gesetzt wird,** auch wenn der **Boden** genügend Feuchtigkeit zeigt.

Sollte vor Ankunft der Sendung **starker Frost** eingetreten sein, so lege man die Ballen oder Körbe, möglichst schonend — unausgepackt — in einen **kühlen,** frostfreien Raum, bis dieselben vollständig aufgetaut sind. Alsdann verfahre man, wie oben angegeben.

Pflanzung von **Rosen,** siehe unter Abteilung: **Rosen.**

Allgemeine Grundsätze

über Pflanzung und Pflege der Nutz- und Ziergehölze.

Qualität der Ware.

Bei dem riesigen Aufschwung, den der Obstbau im letzten Jahrzehnt erfreulicherweise genommen, hat die Erfahrung gelehrt, daß nur gesunde, auf gutem Boden gewachsene Bäume ein erfolgreiches Gedeihen versprechen. Verarmte und verkrüppelte Pflanzen sind am besten Standorte nicht in der Lage, die erforderlichen Nährstoffe aufzunehmen und zu verarbeiten. Es muß daher immer wieder betont werden, daß das Beste vom Besten zum Anpflanzen gerade gut genug ist.

Bei Wahl der Obstsorten

kommt Lage und Bodenart der Pflanzstelle zuerst in Betracht, sodann die beabsichtigte Verwendungsart, ob Tafelobst für jeden Monat des Jahres oder gangbarste Marktware. In diesen verschiedensten Fragen stehen wir mit unserer langjährigen Erfahrung gerne zu Diensten. Wichtig ist ferner, die Bestellungen möglichst früh aufzugeben, weil selbst die größte und leistungsfähigste Baumschule in der späteren Saison nicht mehr alles nach Wunsch wird liefern können. Empfehlenswert ist auch, stets eine oder mehrere Sorten zum Ersatz mit anzugeben für den Fall, daß irgend eine der zunächst gewünschten Sorten nicht mehr vorhanden ist.

Lockerer Boden

ist Vorbedingung für jede Pflanzung und in dem Grade, wie man die Pflanzstelle durch weites und tiefes Umgraben durchlüftet, wird die Pflanzung gedeihen. Bei schwerem Boden dürfen die Vorbereitungsarbeiten und erst recht das Pflanzen selbst, nicht bei nasser Witterung vorgenommen werden. Leichter, humusreicher Lehmboden ist für alle Pflanzen am vorteilhaftesten. Feuchte Böden müssen durch eine geeignete Drainage trocken gelegt werden; bei einem hohen Grundwasserstand ohne Abflußmöglichkeit hilft man sich durch aufgeworfene Hügel, so daß die zu pflanzenden Gehölze mit der Wurzel über dem Grundwasser bleiben.

Pflanzung.

Am besten ist sofortiges Einpflanzen an Ort und Stelle, oder — was meistens erforderlich sein wird — in sogenannten *Einschlag* und zwar so, daß die vorher gut angefeuchteten Wurzeln mit ebenfalls feuchter, lockerer Erde dicht umschlossen sind. Bleiben Hohlräume zwischen den Wurzeln, so gehen letztere bald in Fäulnis über. Hieran geht manche Pflanze bei übereiltem oder bündelweisem Einschlag zu Grunde. Beim späteren Einpflanzen der Gehölze werden verletzte Wurzeln glatt abgeschnitten, dann tauche man die Wurzelkrone ganz in Wasser — besser noch in Lehmbrei — und pflanze in lockere, feuchte Erde.

Pflanzweite.

Starkwüchsige, namentlich flachkronige Apfel- und Birnen-Hochstämme zeigen in gutem Erdreich nach etwa 50 Jahren bis 10 Meter Kronenausdehnung, in flachgründigem, kiesigem oder steinigem Boden 7 bis 8 m und können ein Alter von 80 bis 100 Jahren erreichen. Steinobstbäume sterben schon nach 30 bis 40 Jahren ab mit einem Kronendurchschnitt von 4 bis 6 m. Obstpyramiden und Buschbäume haben in 20 bis 30 Jahren, je nach der Bodenart 3 bis 5 m Kronenbreite. Eine zweckmäßige Pflanzung ist Kernobst mit Buschbäumen oder Steinobsthochstämmen als Zwischenpflanzung.

Pflanzhöhe.

Bei tief ausgehobenen Baumgruben muß beim Pflanzen stets auf Nachsinken des Bodens gerechnet werden; der Baum ist richtig gepflanzt, wenn nach einigen Jahren, nach endgültiger Senkung der Baumgrube, die oberen Wurzelanfänge am Stamme frei zu liegen kommen. Bei Strauchrosen wird die Veredelungsstelle *in* die Erde gepflanzt.

Düngung.

Man darf frischen Dünger niemals beim Einpflanzen an die Wurzeln bringen, ebensowenig wie unzersetzte Blätter, Gras und dergl., deren chemische Zersetzungsprodukte die Wurzelhaut angreifen und das Anwachsen unmöglich machen.
Sehr wertvoll hingegen ist das Abdecken der Pflanzstellen mit verrottetem Stalldünger, der den Boden feucht und locker hält, und dessen Nährkraft durch Regen ausgelaugt, leicht zu den Wurzeln dringt. Man verwendet zum Einpflanzen mit Erfolg Torfmull, besonders in minderwertigem, trockenem Boden. Der Torfmull saugt sehr viel Wasser an und hält dadurch lange Feuchtigkeit, eine wesentliche Förderung zur Bildung von Saugwurzeln. Sehr wichtig ist bei allen Bodenarten eine geeignete Kalkdüngung.

Herbst- und Frühjahrspflanzung.

Die beste Pflanzzeit ist in der Regel der Herbst, da bei günstiger Witterung die Gehölze sofort neue Saugwurzeln bilden können.
Andere, besonders Zierpflanzen mit fleischigen Wurzeln und harzigen Knospen, werden vorteilhaft im Frühling verpflanzt.

Neuanpflanzungen

bedürfen bei Trockenheit Nachhilfe durch Gießen, besonders immergrüne Zierpflanzen. Dann muß die feuchte Pflanzstelle, sofern nicht Stalldung aufgelegt werden kann, nach einiger Zeit sorgfältig aufgelockert werden, um ein Verkrusten der obern Bodenschicht zu verhindern. Fragen über Baumpflege, Düngung, Winterschutz usw. haben wir in einer achtseitigen Schrift: Pflanzung und Behandlung von Rosen, Obst- und Zierbäumen (Preis M. 0.10) beantwortet und steht dieselbe Interessenten gerne zu Diensten. Zum Studium der Mannigfaltigkeiten im Obst- und Gartenbau führen wir unter

Gartenbau-Literatur

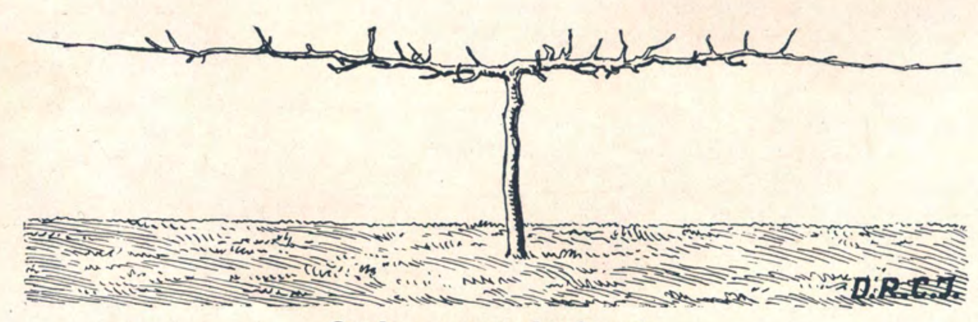
eine Auswahl von Fachwerken auf, u. a. eine Abhandlung über die Einwirkung der Luft auf den Erdboden (Luftverwertung in Garten, Feld, Weinberg, Wald und Wiese, Preis M. 0.50).
Alle an uns gestellten Fragen über

Landschaftsgärtnerei

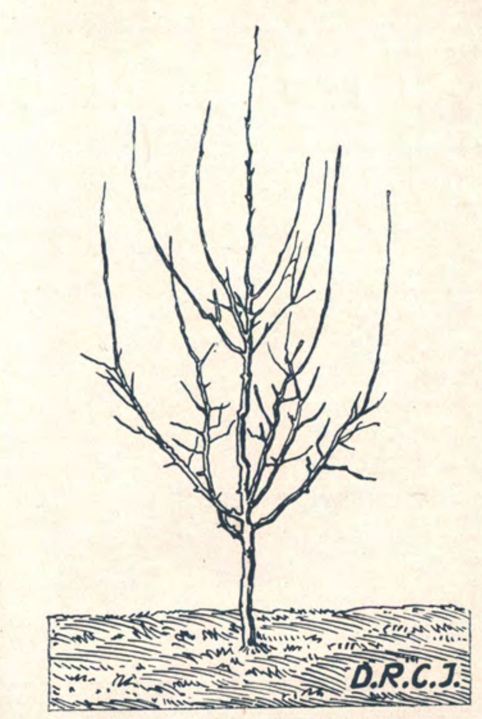
wie Anlage und Ausstattung von privaten und öffentlichen Anlagen werden von unserm Gartenarchitekten gewissenhaft bearbeitet. Die Ausführung von Anlagen übernehmen wir nicht.



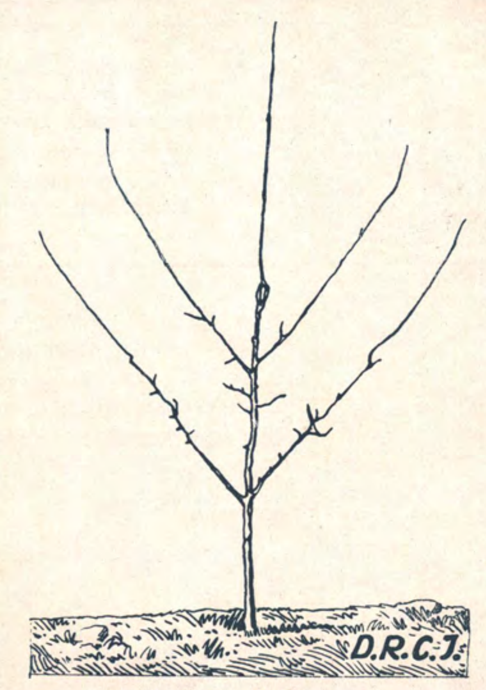
Pyramide mit 1 Etage — Hochstamm — Halbstamm



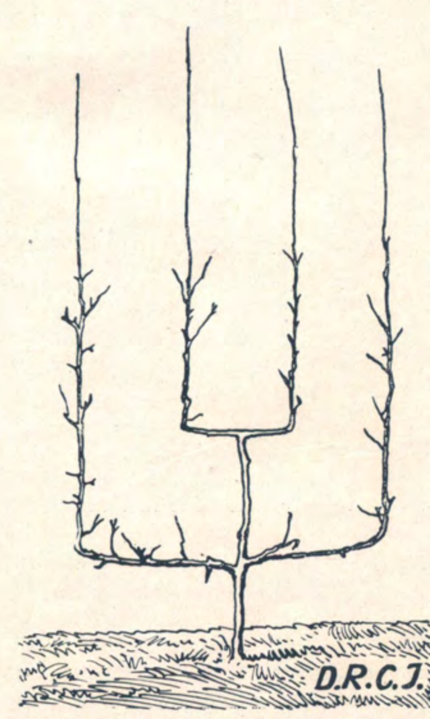
Cordon, wagerecht, 2armig



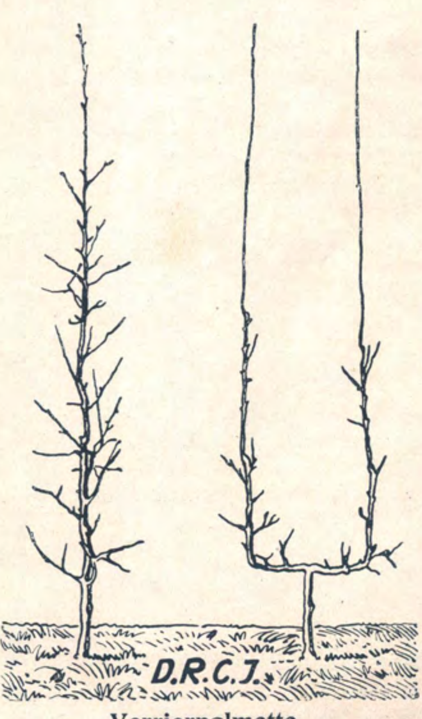
Pyramide mit 2 Etagen



Spalier mit 2 Etagen



Senkrechter Cordon U-Form



Verrierpalmette



BSTBÄUME

Bei gemeinsamen Bezügen durch Vereine und Korporationen bitten für die benötigten Sorten und Stückzahlen besondere Offerte zu verlangen.

Wir machen unsere geehrten Kunden darauf aufmerksam, daß unsere Firma im Vertragsverhältnis zur Landwirtschaftskammer für die Rheinprovinz steht und für Sortenechtheit garantiert. ∴ ∴

Zeichenerklärung:

H = Hochstamm	**C = Cordon**
P = Pyramide	**B = Buschform**
S = Spalier	**1j.= Einjährige Veredlung**
U = U-Form	

Photographische Abbildungen siehe Seite 8 und 9.

Äpfel

	1 Stück M.	10 St. M.	100 St. M.	1000 St. M.
Hochstämme, 6—7 cm Stammumfang, 1 m vom Boden gemessen	1.40	13.—	120.—	1100.—
„ 7—8 „ „ 1 „ „ „ „	1.60	15.—	140.—	1300.—
„ 8—9 „ „ 1 „ „ „ „	1.90	18.—	170.—	1600.—
„ 9—10 „ „ 1 „ „ „ „	2.40	22.—	200.—	
„ 10—12 „ „ 1 „ „ „ „	3.20	30.—	280.—	
Halbstämme, 6—8 „ „ ca. 1,20 m Stamm	1.25	11.—	100.—	900.—
Pyramiden mit 1 Etage, formiert	1.50	14.—	130.—	
„ „ 2 Etagen „	2.50	24.—	230.—	
„ „ 3 „ „ . . . . à M. 3.50 bis 5.—				
„ extra starke, verpflanzte, tragfähig 2,50—4 m hoch, 1,50 bis 3 m breit . . . . à M. 8.— bis 20.—				
Spaliere mit 1 Etage	1.50	14.—	130.—	
„ „ 2 Etagen	2.50	24.—	230.—	
„ „ 3 „	3.60	34.—	320.—	
U-Formen 3jährig	2.20	20.—	180.—	
„ 4—5jährig	3.—	28.—	260.—	
Verrierpalmetten mit 4 Ästen (Sorten werden auf Wunsch mitgeteilt) . . . . à M. 5.— bis 7.—				
Cordons, wagerechte, 1 armig, 2 jährig	1.50	14.—	130.—	
„ „ 1 „ 3—4 „	1.80	17.—	160.—	
„ „ 2 „ 2 „	1.80	17.—	160.—	
„ „ 2 „ 3—4 „	2.50	24.—	230.—	
„ senkrechte, 2 „	1.25	11.—	100.—	
„ „ 3—4 „	1.75	16.—	150.—	
Buschformen, unformiert (in den mit P bezeichneten Sorten) 2jährig	1.20	11.—	100.—	900.—
„ „ „ „ „ „ „ „ 3—4 „	1.50	14.—	130.—	1200.—
Einjährige Veredlungen	0.60	5.50	50.—	450.—

	Vorhandene Formen	Frucht und deren Verwendung	Genußreife	Wachstum des Baumes	Bemerkungen
Annaapfel . . .	H.	mittelgroß, Tafel- und gute Marktfrucht	August	mittelstark	Eine in der Dürener Gegend bekannte Sorte
Apfel a. Croncels	H.P.S.C. U. 1j.	groß, gelb, Ia. Tafel-, Markt- und Kochapfel	Okt.-Dez.	stark, aufrecht	gedeiht in jedem Boden und kalten Lagen; sehr fruchtbar
„ **aus Halder** .	H.	ziemlich groß, grünlich gelb, Tafel und Wirtschaft	Jan.-Mai	mittelstark	spätblühend, für rauhe Gegend; reichtragend
Astrachan roter .	H.P.S.C. U. 1j.	mittelgroß, lebhaft rot, gute Tafelfrucht	Juli-Aug.	mäßig	reichtragend, auch in rauher Lage
„ **weißer**	P.	mittelgroß, weißlich grün, weinsäuerlich, Tafel und Wirtschaft	Juli-Aug.	mittelstark	äußerst reichtragend,
Bellefleur gelber	P.	groß, zitronengelb, hochedler Tafelapfel	Nov.-April	mittelstark hängend	verlangt guten, mäßig feuchten Boden
„ **roter** (Malmedier Siebenschläfer)	H.P.S.	mittelgroß, dunkelrot, Tafel und Wirtschaft	Dezemb.-März	mittelstark, breit, aufrecht	sehr spätblühend, vorzüglich für kalte Gegenden
Bismarckapfel .	H.P.S.C. U.	sehr große Schaufrucht	Novemb.-Februar	mittelstark	sehr früh- und reichtragend
Bohnapfel großer	H.	mittelgroß, hochgebaut, rot gestr., Wirtschaftsapfel ersten Ranges	Jan.-Mai	stark, pyramidal	vorwiegend f. leichten, kalkreichen Boden, blüht spät, sehr ertragr.
Boikenapfel . .	H.P.S.C. U.	groß, hellgelb, m. rotem Anflug, Ia. Tafel-, Markt- und Kochapfel	Febr.-Mai	mittelstark, breit, aufrecht	spätblühend, dankbar in allen Lagen
Cellini	H.P.	groß, rot gestreift, Tafel, Markt, Wirtschaft	Okt.-Dez.	stark, pyramidal	sehr reichtragend
Charlamowsky .	H.P.S.C. U. 1j.	mittel bis groß, blaßrot gestreift, ausgezeich. f. Tafel, Markt, Wirtschaft	Sept.-Nov.	stark, pyramidal	sehr reichtragend, auch für Sandboden
Dülmener Herbst-Rosenapfel . .	H.	mittelgroß, Tafel, Markt	Nov.-Dez.	stark, pyramidal	in Westfalen sehr beliebt
Edelapfel gelber	H.P.S.C. U. 1j.	sehr groß, vorzüglich für Tafel und Markt	Nov.-Januar	stark, schmal aufrecht	nicht festhängend, für geschützte Lagen
Eiserapfel roter (roter Paradies)	H.	mittelgroß, dunkelrot, Wirtschaft	Jan.-Mai	stark	gedeiht am besten in schwerem, feuchtem Boden u. warmer Lage
Eitel Fritz	P.S.U.	groß bis sehr groß Tafel- und Marktapfel	Okt.-April	mittelstark	auch für rauhe Lage
Ernst Bosch . .	H.P.S.C.	mittelgroß, gelb, weinsäuerlich, Tafel	Okt.-Jan.	schwach	sehr reichtragend
Fießers Erstling	P.S.U.	groß, rot gestreift, Tafelfrucht	Nov.-Dez.	stark	sehr früh und reichtragend
Fürstenapfel grüner	H.	mittelgroß, grün, Wirtschaft	Februar-Juni	stark, pyramidal	überall sehr fruchtbar, für rauhe Lage geeignet
Grahams Jubiläumsapfel . .	P.S.U.	groß, Tafel und Markt	Nov.-März	schwach	äußerst ertragreich
Gravensteiner .	H.P.S.C. U. 1j.	groß, gelb, rotgestreift, Ia. Tafel	Sept.-Dez.	stark u. breit	verlangt guten, feuchten Boden
„ **von Wenau** .	H.P.	mittel bis groß, gelb, sonnenwärts gerötet	Sept.-Jan.	stark, gesund	in der Dürener Gegend beliebt
Grünapfel (Katzenkopf) . .	H.	groß, rot gestreift, Wirtschaft	Febr.-Juni	stark, sparrig	spätblühend, alle 2 Jahre sehr reichtragend

	Vorhandene Formen	Frucht und deren Verwendung	Genußreife	Wachstum des Baumes	Bemerkungen
Hagedorn . . .	H.P.S.C. U. 1j.	groß bis sehr groß, wachsartig weiß, Koch- und Marktapfel	Okt.-Dez.	mittelstark, pyramidal	außergewöhnlich reichtragend
Jakob Lebel . .	H.P.S.	groß bis sehr groß, gelbrot, angenehm säuerlich, ausgezeichn. Tafel-, Koch- und Marktapfel	Okt.-Jan.	stark, breit	äußerst reichtragend, empfehlenswert
Kaiser Alexander	H.P.S.C. U.	sehr groß, weißgelb, rotgestreift, Schaufrucht, empfehlenswert. Markt- und Kochapfel	Okt.-Nov.	stark, pyramidal	ziemlich reichtragend
„ Wilhelm . . .	H.	groß, gelb, rotgestreift, Tafel- und Kochapfel	Nov.-April	stark, pyramidal	anspruchslos
Kalvill Aders-lebener . . .	H.	groß, gelblich, Ia. Tafel	Nov.-März	stark	widerstandsfähig
„ Großherzog von Baden .	H.P.S.C. U. 1j.	groß bis sehr groß, Ia. Tafel	Okt.-Dez.	stark, pyramidal	trägt früh und sehr reich
„ roter Herbst .	H.	mittelgroß, dunkelrot, Tafel	Okt.-Nov.	schwach, unförmig	taugt nicht für geringen, trocknen Boden
„ weißer Winter	H.P.S.C. U. 1j.	groß, grünlichgelb, allerfeinste Tafelsorte	Nov.-Febr.	schwach	gedeiht nur in allerbester Lage
Kantapfel Danziger . . .	P.	ziemlich groß, blutrot verwaschen, für Tafel und Wirtschaft	Okt.-Dez.	mittelstark	auch für rauhe Lagen
Kardinal geflammter . .	H.P.	groß, Tafel- und Kochapfel	Nov.-Dez.	stark, breit	reichtragend
Klarapfel weißer	H.P.S.C. U. 1j.	mittelgroß, vorzüglich im Geschmack, Tafel, Wirtschaft	Juli-Aug.	stark	gut für alle Lagen, sehr früh- und reichtragend
Königinapfel . .	P.S.	sehr groß, goldgelb, rotgestr., Schaufrucht	Okt.-Dez.	gedrungen	sehr fruchtbar
Küchenapfel Deans . . .	H.P.S.C.	groß, gelb, ausgezeichneter Kochapfel	Dez.-März	mittelstark	äußerst reichtragend
„ Manks . . .	H.P.S.C. U.	mittelgroß, wachsgelb, Tafel-, Markt- und Kochapfel	Okt.-Febr.	schwach	sehr reichtragend, für geschlossene Gärten
Kurzstiel königlicher	H.P.S.	mittelgroß, rauhschalig, wohlschmeckender Tafel- und Kochapfel	Dez.-März	mittelstark, fast pyramidal	spätblühend, sehr fruchtbar, muß spät geerntet werden
Lane's Prince Albert	H.P.S.	groß b. sehr groß, blaßgelb mit roten Streifen, Tafel- und Kochapfel	Nov.-März	stark, breit	sehr fruchtbar, verlangt kräftigen Boden
Lord Grosvenor	H.P.S.C. U.	sehr groß, wirklich empfehlenswerter Markt- und Kochapfel	Sept.-Okt.	sehr gesund und kräftig	überaus früh- und reichtragend
„ Suffield . . .	P.	sehr groß, Tafel-, Markt- und Kochapfel	Sept.-Okt.	kräftig	sehr reich- und frühtragend, für alle Lagen
Matapfel brauner	H.	mittelgroß, für Markt	Dez.-März	stark	für rauhe Lage, im Alter reichtragend
Minister von Hammerstein .	H.P.S.U.	groß, wohlschmeckend, Tafel- und Kochapfel	Dez.-März	mittelstark, fast pyramidal	frühtragend

	Vorhandene Formen	Frucht und deren Verwendung	Genußreife	Wachstum des Baumes	Bemerkungen
Ohm Paul . . .	P.	fast groß, gelb, Tafelapfel	Juli-Sept.	fast stark	frühtragend
Ontario	P.	mittelgroß, gelb mit rot verwaschen, Tafelapfel	Jan.-April	mittelstark	früh- und reichtragend
Parmäne Winter Gold	H.P.S.C. U. 1j.	ziemlich groß, goldgelb, rotgestreift, ganz vorzügliche, würzige Frucht für alle Zwecke	Nov.-Febr.	stark, pyramidal	verlangt guten, nicht zu trocknen Boden, enorm fruchtbar, aber empfindlich gegen Krankheiten
Pepping Dr. Seeligs Orangen	H.P.S.	mittelgroß, rund, wohlschmeckende Tafelfr.	Okt.-Dez.	stark, pyramidal	verlangt guten Boden
„ Newtown . . .	H.	zieml. groß, Wirtschaft	Dez.-April	stark, pyramidal	fruchtbar und anspruchslos
„ Parkers . . .	H.P.S.C. U. 1j.	mittelgroß, berostet, sogen. Rabauenschale, eine der besten Tafelsorten	Dez.-März	mäßig, pyramidal	reichtragend, verlangt kräftigen, feuchten Boden, gut f. rauhe Lage
„ Ribstons . . .	H.P.S.C. U.	groß, gelb, rötlich gestreift, Ia. Tafel, Markt und Wirtschaft	Dez.-Febr.	stark, hängend	reichtragend, für rauhe Lage, aber nicht zu feuchten Boden
Pomona Cox . .	H.	groß bis sehr groß, gelblich grün, Sonnenseite gerötet, Markt- und Schaufrucht	Okt.-Nov.	stark, pyramidal	für geschlossene Gärten
Prinzenapfel . .	H.	groß, hochgebaut, gelb mit roten Streifen, Tafel-, Markt- und Kochapfel	Sept.-Dez.	mittelstark, pyramidal	spätblühend, für alle Lagen
Rambour roter Winter . . . . (von d. Landwirtschaftskammer empfohlen)	H.P.S.	groß bis sehr groß, schön rot gefärbt, ausgezeichneter Tafel-, Markt- und Kochapfel	Nov.-März	stark, breit	sehr ertragreich, für alle Lagen
Rambour roter Winter (Dürener)	H.	gut mittelgroß, rot gefärbt	Nov.-Febr.	kräftig	in der Dürener Gegend sehr beliebt
Renette Ananas	H.P.S.C. U. 1j.	kaum mittelgroß, goldgelb, punktiert, delikater Tafelapfel	Nov.-März	gedrungen	verlangt guten Boden
„ Baumanns . .	H.P.S.C. U. 1j.	groß, prächtig rot, Tafel-, Markt- und Kochapfel	Dez. Febr.	stark, pyramidal	sehr fruchtbar, auch in trocknem Boden
„ Biesterfelder	P.	groß, gelb mit hellroten Streifen, Tafel	Okt.-Dez.	stark wachsend	auch in kalten Lagen
„ Burchardts .	H.P.S. 1j.	mittelgroß, netzartig überzogene Schale, gut für Tafel, einer der besten Kochäpfel	Okt.-Jan.	mittelstark, pyramidal	sehr fruchtbar, liebt feuchten, tiefgründigen Boden
„ Champagner	H.P.S. 1j.	kaum mittelgroß, wachsgelb, Ia. für Tafel	Jan.-Juni	mäßig, pyramidal	reichtragend, gedeiht noch in rauher Gegend
„ Coulons . . .	P.	groß, von angenehm würzigem Geschmack, Tafel, Markt	Dez.-März	stark	für alle Lagen
„ Cox Orangen	H.P.S.C. U. 1j.	mittelgroß, gelb, Sonnenseite rötlich, hochedler Tafelapfel	Nov.-März	mäßig, breit	verlangt gute Lage und kräftigen Boden
„ Gaesdonker .	H.	kaum mittelgroß, gelb, sonnenwärts rötlich, Tafelfrucht	Dez.-April	stark, pyramidal	auch für rauhe Lagen

	Vorhandene Formen	Frucht und deren Verwendung	Genußreife	Wachstum des Baumes	Bemerkungen
Renette Gold von Berlepsch . .	H.P.C.	ziemlich groß, gelb mit rot, vorzüglich für Tafel und Markt	Januar-Mai	kräftig, pyramidal	anspruchslos
„ Gold von Blenheim . .	H.P.S.C. U. 1j.	groß, goldgelb, rotgestreift, Ia. Tafel, Markt	Nov.-März	stark, breit	verlangt tiefgründigen Boden und warme Lage
„ Gold von Peasgood . .	P.S.C. U.	sehr groß, gelbrot gestreift, eine der schönsten Tafel- und Schaufrüchte	Dez.-Febr.	stark, pyramidal	dankbar tragend
„ graue französische .	H.P.S.	mittelgroß, grau berostet, sogen. Rabauen, feiner Tafelapfel	Nov.-März	mäßig, breit	sehr fruchtbar, verlangt kräftigen, tiefgründigen Boden
„ graue Herbst .	H.P.S.C.	mittelgroß, hellbraun, berost. (Rabauen), Tafel	Okt.-Nov.	mittelstark	für guten, tiefgründigen Boden
„ große Kasseler	H.P.	mittelgroß bis groß, goldgelb gerötet, gut für Tafel u. Wirtschaft	Febr.-Mai	stark, pyramidal	gedeiht noch in rauhesten Gegenden, muß spät geerntet werden
„ Harberts . . .	H.P.	groß, goldgelb, Sonnenseite gerötet, guter Tafelapfel	Dez.-März	stark, pyramidal	erst im Alter reichtragend
„ Karmeliter . .	P.	mittelgroß, Tafelapfel	Nov.-April	mittel	früh- und reichtragend auch für rauhe Lage
„ Landsberger .	H.P.S.C. U. 1j.	groß, hellgelb, leicht gerötet, Tafel-, Markt- und Kochapfel	Nov.-Jan.	stark, pyramidal	genügsam und ertragreich
„ Luxemburger	H.	mittelgroß, hellgelb, rötlich marmoriert, Ia. Tafelapfel	Jan.-April	hängend	sehr spätblühend für feuchte Lage
„ Luxemburger doppelte . . .	H.	groß, grünlichgelb, gerötet, vorzüglich. Tafel-, Markt- und Kochapfel	Dez.-März	stark, breit	gedeiht noch in kaltem Boden
„ Muskat	P.	mittelgroß, rötlich gestreift, würzig, Ia. Tafel	Dez.-März	mäßig, breit	auch für kalte Gegenden
„ Oberdiecks . .	H.	mittelgroß bis groß, grünlichgelb, wohlschmeckend	Dez.-März	stark, pyramidal	fruchtbar
„ rote Stern . .	H.P.	mittelgroß, blutrot, punktiert, zum Teil auch innen rot, Ia. Tafel, Markt	Dez.-April	mittel, pyramidal	regelmäßig tragend
„ von Kanada .	H.P.S.C. U. 1j.	groß bis sehr groß, blaßgelb, hochedle Tafel- und Schaufrucht	Dez.-April	mittelstark, breit	sehr fruchtbar, verlangt guten Boden und warme Lage
„ v. Zuccalmaglio	H.P.S.C. U. 1j.	mittelgroß bis groß, gelblich, punktiert, edle Tafel- und Marktfrucht	Jan.-April	stark, pyramidal	äußerst früh- und reichtragend
„ Wachendorfer	P.	mittelgroß, edler Tafelapfel	Dez.-März	schwach	für guten Boden
Richard gelber .	H.P.	groß, hellgelb, Tafel, Markt	Nov.-Febr.	mäßig	verlangt feuchten Boden, gut für rauhe Lagen
Riesenboikenapfel	H.P.	sehr groß, wohlschmeckend, Tafel, Markt	Jan.-April	gesund und kräftig	für rauhe Lagen

	Vorhandene Formen	Frucht und deren Verwendung	Genußreife	Wachstum des Baumes	Bemerkungen
Rosenapfel virginischer .	H.P.	gut mittelgroß, gelb, sonnenwärts gerötet, Tafel, Markt	Aug.-Okt.	mittelstark	früh- und reichtragend
Schafsnase . . .	H.	groß, Markt- und Kochapfel	Dez.-April	sehr stark	reichtragend
Schöner von Boskoop .	H.P.S.C. U. 1j.	sehr groß, berostet, sonnenwärts gerötet, ausgezeichneter Tafelapfel von feinstem Geschmack	Nov.-Mai	sehr stark, bildet breite Kronen	liefert reiche Erträge; für tiefgründigen, guten Boden
„ „ **Pontoise** .	H.	sehr groß, gelb, rötlich gestreift, Schaufrucht	Dez.-März	stark, pyramidal	fruchtbar
„ **v. Nordhausen**	H.	mittelgroß, rot verwaschen, gute Tafel- und Wirtschaftsfrucht	Dez.-April	mittelstark	spätblühend, für alle Lagen
Signe Tillisch . .	P.	groß, Tafel, Wirtschaft	Nov.-Jan.	mittel	reichtragend, unempfindlich
Sondergleichen Langtons . . .	H.	mittelgroß bis groß, rot gestreift, Tafel, Markt	Okt.-Dez.	ziemlich stark, pyramidal	sehr dankbar tragend
Tulpenapfel . .	H.	groß, Wirtschaft	Jan.-April	fast stark, hängend	vorwiegend im mittlern Siegtal angebaut, für rauhe Lage empfehlenswert
Weinapfel roter Trierer	H.	kleiner, bekannter Most- und Kochapfel	Winter-Frühjahr	stark aufrecht	sehr ertragreich

---

Empfehlenswerte Sortimente.

A. Für die Rheinprovinz zum allgemeinen Anbau:

Bellefleur roter
Bohnapfel großer
Boikenapfel
Charlamowsky

Parmäne Winter Gold
Rambour roter Winter
Renette Baumanns
„ Landsberger

Schöner von Boskoop
Weinapfel roter Trierer

unter besonderen Umständen zugelassen: { Eiserapfel roter, Kurzstiel königlicher, Renette rote Stern

B. Sorten für Straßenbepflanzung:

Bellefleur roter
Bohnapfel großer
Boikenapfel
Eiserapfel roter
Fürstenapfel grüner
Kurzstiel königlicher

Parmäne Winter Gold
Renette Baumanns
„ Champagner
„ Gaesdonker
„ große Kasseler
„ Harberts

Renette Landsberger
„ Luxemburger doppelte
Weinapfel roter Trierer
Schafsnase

C. In trocknem Boden gedeihen:

Astrachan weißer
Bohnapfel großer
Boikenapfel
Charlamowsky

Fürstenapfel grüner
Jakob Lebel
Kaiser Alexander
Pepping Parkers

Renette Baumanns
„ große Kasseler
„ Landsberger
Sondergleichen Langtons

D. In feuchtem Boden:

Astrachan roter
Boikenapfel
Eiserapfel roter
Jakob Lebel
Parmäne Winter Gold

Pepping Parkers
Rambour roter Winter
Renette Burchardts
„ graue Herbst
„ Harberts

Renette Luxemburger doppelte
„ Muskat
„ von Kanada
„ von Zuccalmaglio
Schöner von Boskoop

E. Für rauhe Lagen:

Apfel aus Croncels
Bellefleur roter
Bohnapfel großer
Boikenapfel
Charlamowsky
Eiserapfel roter

Fürstenapfel grüner
Kurzstiel königlicher
Rambour roter Winter
Renette Baumanns
„ große Kasseler
„ Luxemburger dopp.

Schöner von Boskoop
„ von Nordhausen
Sondergleichen Langtons
Weinapfel roter Trierer

F. Sorten von gesundem, schönem Wuchs, welche überall reiche Erträge liefern:

Apfel aus Croncels
Bellefleur roter
Charlamowsky

Jakob Lebel
Rambour roter Winter
Renette Baumanns
„ Landsberger

Renette von Zuccalmaglio
Schafsnase
Schöner von Boskoop

G. Sorten, deren Tragbarkeit besonders früh eintritt (die Bäume werden meistens nicht übermäßig groß und verlangen nahrhaften Boden):

Apfel aus Croncels
Bismarckapfel
Charlamowsky
Hagedorn

Küchenapfel Manks
Lord Grosvenor
Lord Suffield
Minister von Hammerstein

Parmäne Winter Gold
Renette Ananas
„ von Zuccalmaglio

H. Sorten, welche besonders schöne, sogen. Schaufrüchte tragen:

Apfel aus Croncels
Bismarckapfel
Edelapfel gelber
Kaiser Alexander

Königinapfel
Lord Grosvenor
Lord Suffield
Renette Gold von Paesgood

Renette von Kanada
Riesenboikenapfel
Schöner von Boskoop

Birnen.

	1 Stück M.	10 St. M.	100 St. M.	1000 St. M.
Hochstämme, 6—7 cm Stammumfang, 1 m v. Boden gemessen	1.40	13.—	120.—	1100.—
„ 7—8 „ „ 1 „ „ „ „	1.60	15.—	140.—	1300.—
„ 8—9 „ „ 1 „ „ „ „	1.90	18.—	170.—	1600.—
„ 9—10 „ „ 1 „ „ „ „	2.40	22.—	200.—	
„ 10—12 „ „ 1 „ „ „ „	3.20	30.—	280.—	
Halbstämme, 6—8 „ „ ca. 1,20 m Stamm . .	1.25	11.—	100.—	900.—
Pyramiden mit 1 Etage, formiert	1.50	14.—	130.—	
„ „ 2 Etagen, „	2.50	24.—	230.—	
„ „ 3 „ „ . . . à M. 3.50 bis 5.—				
„ extra starke, verpflanzte, tragfähig 2,50—4 m hoch, 1,50—3 m breit . . . . à M. 8—20				
Spaliere mit 1 Etage	1.50	14.—	130.—	
„ „ 2 Etagen	2.50	24.—	230.—	
„ „ 3 „	3.60	34.—	320.—	
U-Formen 3jährig	2.20	20.—	180.—	
„ 4—5 jährig	3.—	28.—	260.—	
Verrierpalmetten mit 4 Ästen (Sorten werden auf Wunsch mitgeteilt). . . . . à M. 5.— bis 7.—				
Cordons, wagerechte, 1 armig, 2 jährig	1.50	14.—	130.—	
„ „ 1 „ 3—4 „	1.80	17.—	160.—	
„ „ 2 „ 2 „	1.80	17.—	160.—	
„ „ 2 „ 3—4 „	2.50	24.—	230.—	
„ senkrechte 2 „	1.25	11.—	100.—	
„ „ 3—4 „	1.75	16.—	150.—	
Buschformen, unformiert (in den m. P. bezeichn. Sorten), 2jähr.	1.20	11.—	100.—	900.—
„ „ „ „ „ „ „ „ 3—4 „	1.50	14.—	130.—	1200.—
Einjährige Veredlungen	0.60	5.50	50.—	450.—

	Vorhandene Formen	Frucht und deren Verwendung	Genußreife	Wachstum des Baumes	Bemerkungen
Alexandrine Douillard . . .	P.S.C.U.	fast groß, Tafel, Markt	Okt.-Nov.	mittelstark, aufrecht	sehr früh- und reichtragend
Andenken an den Kongreß . . .	H.P.S.C. U.	sehr groß, gelb, Tafel-, Markt- und Schaufrucht	Septemb.	mittelstark, aufrecht	der großen Früchte wegen ist geschützte Lage vorzuziehen
André Desportes	P.	mittelgroß, gute Tafelfrucht	Juli-Aug.	mittelstark	sehr ertragreich
Baronsbirne . .	H.	groß, gelb, ausgezeichnete Winterkochbirne	Jan.-April	stark, pyramidal	liebt feuchten Boden
Bergamotte deutsche National	H.P.S.C. U. 1j.	groß, gelb, apfelförmig, Tafel, Markt; gut zum Einmachen	Sept.-Okt.	mittelstark, aufrecht	sehr ertragreich, nicht anspruchsvoll an Lage und Boden
„ **Esperens** .	H.P.S.U.	mittelgroß, plattrund, grüngelb, Tafel, Markt	Jan.-März	mittelstark, pyramidal	reichtragend, sehr spät zu ernten, verlangt feuchten Boden und warme Lage
„ **Lübecker Sommer** .	H.	mittelgroß, Tafel, Markt	Sept.-Okt.	sehr stark, aufrecht	gut für rauhe Lagen
„ **rote** . . .	H.	klein bis mittelgroß gelbgrün, eine der besten Einmach- und Kompottbirnen	Sept.	stark, schön pyramidal	gedeiht noch in sandigem Boden und rauher Lage

	Vorhandene Formen	Frucht und deren Verwendung	Genußreife	Wachstum des Baumes	Bemerkungen
Birne v. Tongern	H.P.S.C. U. 1j.	groß, braunrot, Tafel, Markt	Sept.-Okt.	mittelstark, i. Alter etwas hängend	sehr ertragreich, nicht wählerisch
Butterbirne Alexander Lucas	H.P.S.C.	groß, kegelförmig, Sonnenseite rotgestreift, edle Tafelfrucht	Nov.-Dez.	kaum mittelstark	auch für kältere Lagen
„ **Amanlis** . . .	H.P.S. U. 1j.	groß, gelblichgrün, berostet, saftig, süß und gewürzt, Tafel, Markt	Sept.	sehr stark, hängend	früh- und sehr reichtragend, gedeiht noch in trocknem Boden und rauher Lage
„ **Blumenbachs**	H.P.S.C. U. 1j.	mittelgroß, gelbbraun, punktiert, köstliche Tafel- und Marktfrucht	Okt.-Nov.	mittelstark, aufrecht	für feuchten Lehmboden, gedeiht auch in kältern Gegenden
„ **Clairgeaus** .	H.P.S.C. U. 1j.	groß bis sehr groß, gelb, sonnenwärts leicht gerötet, für Tafel und Markt	Nov.-Dez.	schwach, aufrecht	für guten, feuchten Boden und windgeschützte Lage
„ **Colomas Herbst** . . .	H.	fast groß, Tafel und Markt	Okt.-Nov.	fast stark,	anspruchslos
„ **Diels**	H.P.S.C. U. 1j.	groß bis sehr groß, gelb, rostig punktiert, Tafel, Markt	Nov.-Dez.	stark, hängend	für feuchten Boden, sehr gut für rauhe Lagen
„ **Gellerts** . . .	H.P.S.C. U.	groß, gelbgrün, eine der schönsten Tafel- und Marktbirnen	Sept.-Okt.	stark, schön pyramidal	für guten, feuchten Boden und warme Lagen
„ **Giffards** . . .	H.P.S.	mittelgroß, blaßgelb, Sonnenseite gerötet, Tafel	August	mittelstark, hängend	fruchtbar
„ **graue Herbst**	H.	mittelgroß, grau, berostet, Tafel	Okt.-Nov.	fast stark, aufrecht	für feuchten Boden und geschützte Lage
„ **Grumkower** .	H.	groß, beulig, grüngelb Tafel	Okt.-Nov.	stark, fast aufrecht	für kräftigen, feuchten Boden, auch in rauher Lage
„ **Hardenponts Winter**	H.P.S.	groß, hellgelb, fein punktiert, eine der köstlichsten Tafelb.	Nov.-Jan.	schwach, aufrecht	nur für sehr guten, warmen Boden und geschützte Lage
„ **Liegels Winter**	H.P.	mittelgroß, grüngelb, Tafel-, Markt- und Kochbirne	Nov.-Jan.	stark, aufrecht	verlangt guten, feuchten Boden
„ **Sterkmanns** .	H.P.	fast groß, rotgestreift, Tafel, Markt	Nov.-Dez.	stark, aufrecht	für gute Lage
Christbirne Williams . .	H.P.S.C. U. 1j.	groß bis sehr groß, hellgelb, von feinem, würzigem Geschmack, eine der besten Tafel-, Markt- u. Einmachb.	Sept.	fast stark, aufrecht	feinste Sorte, für jeden Gartenboden, muß vor der vollen Reife geerntet werden.
Comtesse de Paris	H.P.S.C. U. 1j.	groß bis sehr groß, grünlichgelb, Ia. Tafel Markt	Dez.-Jan.	stark, aufrecht	gut für rauhe Lagen, sehr reichtragend, muß spät geerntet werden
Conference . . .	H.	groß, Tafelfrucht	Nov.-Dez.	mittelstark	auch für rauhe Lagen

	Vorhandene Formen	Frucht und deren Verwendung	Genußreife	Wachstum des Baumes	Bemerkungen
Dechantsbirne Juli . .	H.P.	klein,gelb,sonnenwärts gerötet, Sommerbirne für Tafel und Markt	Juli-Aug.	mittelstark aufrecht	der frühen Reife wegen wähle man den sonnigsten Standort
„ Vereins	H.P.S.C. U.	groß, blaßgelb, Ia. Tafel, Markt	Okt.-Nov.	schwach, fast aufrecht	nur für guten Boden u. warme, geschützte Lage
„ Winter	P.	groß, fast grün, Tafelbirne	Jan.-März	mittelstark, aufrecht	nur für beste Obstlagen geeignet
Dr. Jules Guyot .	H.P.S.C.	groß, hellgelb, gewürzt, vorzügliche Tafelbirne	Aug.-Sept.	mittelstark, aufrecht	verlangt vor Wind geschützte Lage
Edelcrassane . .	P.	groß, fast wie eine Bergamotte edle Tafelfrucht	Dez.-Febr.	mittelstark	nur für warme Lagen
Flaschenbirne Boscs	H.P.	groß, länglich, birnförmig, goldartig berostet, edle Tafel- und Marktbirne	Sept.-Okt.	stark, Zweige überhängend	für alle Lagen, liefert in trocknem, dürftigem Boden noch sehr gute Erträge
FrauLuiseGoethe	P.S.	mittelgroß, saftreich, edle Tafelfrucht	Jan.-März	stark, aufrecht	für sehr warme Lagen, trägt erst im Alter reich
Geißhirtelbirne Stuttgarter . .	H.	kaum mittelgroß, Sonnenseite rotbraun, Tafel, Markt, vorwiegend zum Einmachen	Sept.-Okt.	stark, aufrecht	gedeiht in fast allen Lagen
Gute graue . . .	H.	mittelgroß, zimtfarbig berostet, stark punktiert, beliebte Markt-, Koch- und Dörrbirne	Sept.	sehr stark, aufrecht	für Baumwiesen, auch in feuchter Lage
Gute Luise von Avranches . .	H.P.S.C. U. 1j.	gut mittelgroß bis groß, gelb mit rotem Anflug, Tafel-, Markt- und Einmachbirne I. Ranges	Sept.-Okt.	stark, aufrecht	der großen Fruchtbarkeit wegen ist guter Boden vorzuziehen
Herrenbirne Esperens . . .	H.P.S.	mittelgroß, gelbgrün, rostig punktiert, schmelzend, Tafel, Markt	Sept.-Okt.	fast stark, aufrecht	gedeiht noch in kalten Lagen und trocknem Boden
Herzogin von Angoulême	H.P.S.C. U. 1j.	groß bis sehr groß, grünlichgelb, Ia. Tafel-, Markt- und Schaufrucht	Okt.-Dez.	mittelstark, schön pyramidal	verlangt guten, feuchten Boden und vor Wind geschützten Standort
„ von Bordeaux	P.S.	ziemlich groß, Ia. Tafelbirne	Dez.-März	mittelstark	in warmer Lage sehr fruchtbar
Hofratsbirne . .	H.P.S.	fast groß, gelblichgrün berostet, gut für Tafel	Okt.-Nov.	stark, aufrecht	liefert in trocknem Boden noch gute Erträge
Josephine von Mecheln	P.	mittelgroß, gelblich, bergamottförmig, edle Tafelbirne	Dez.-März	schwach, etwas überhängend	liebt feuchten Boden, im Alter reichtragend
Julibirne bunte .	P.	mittelgroß, gelb und rot gefärbt, Tafel und Wirtschaft	Juli	mittelstark	auch für rauhe Lagen
Kampervenus . .	H.	mittelgroß, dunkelgelb, vorzügliche Kompottb.	Nov.-Jan.	stark, aufrecht	für jede, auch rauhe Lage
Katzenkopf großer	H.	groß bis sehr groß, grüngelb, trüb gerötet, gute Koch- u. Dörrbirne	Jan.-April	sehr stark, aufrecht	verlangt tiefgründigen feuchten Boden
König Karl von Württemberg .	H.P.S.C. U.	sehr groß, gelb mit grauen Punkten, Schaufrucht I. Ranges	Okt.-Nov.	stark, aufrecht	der sehr großen Früchte wegen nur für geschützte Lagen

	Vorhandene Formen	Frucht und deren Verwendung	Genußreife	Wachstum des Baumes	Bemerkungen
Köstliche von Charneu . . .	H.P.S.C. U. 1j.	ziemlich groß, zitronengelb, sehr fein, Ia. Tafel, Markt	Okt.-Nov.	mittelstark, aufrecht	für rauhe Lage bei gutem, feuchtem Boden
Kuhfuß (Westfäl. Glockenbirne) .	H.	gut mittelgroß, grüngelb, sonnenwärts leicht gerötet, Tafel-, Markt- und Dörrbirne	Sept.	sehr stark, fast aufrecht	für jede Lage und jeden Boden
Le Lectier . . .	H.P.S.C. U.	groß bis sehr groß, hellgelb, eine der besten Tafel- und Marktbirnen	Dez.-Jan.	mittelstark, aufrecht	auch noch für rauhe Lagen
Liebling Clapps .	H.P.C.	groß, schön gelb, Sommerbirne für Tafel und Markt	Aug.-Sept.	mittelstark, aufrecht	nur für guten Boden und warme Lage
Madame Verté .	P.	mittelgroß, eiförmig, berostet, gute Tafelfrucht	Dez.-Jan.	fast stark	nicht wählerisch auf Lage und Boden
Magdalene grüne	H.P.	kaum mittelgroß, hellgrün, gesuchte Frühbirne für den Markt	Juli-Aug.	fast stark, aufrecht, lock. Aststellung	vorwiegend für trocknen Boden
Margaretenbirne kleine	P.	fast mittelgroß, bergamottförmig, gerötet, delikat	Aug.-Sept.	stark, aufrecht	für jeden Gartenboden
Marguérite Marillat	P.C.	sehr groß, gelb, Tafelbirne	Sept.-Okt.	schwach	für geschützte Lagen
Minister Dr. Lucius . .	P.S.	groß bis sehr groß, gelb, punktiert, Tafel- und Marktfrucht	Okt.-Nov.	mittelstark	für alle Lagen, darf nicht zu spät geerntet werden
Mostbirne Sievenicher	H.	klein, gelblich, nur zur Mostbereitung	Okt.-Nov.	stark, aufrecht	wird vorwiegend an Straßen gepflanzt
„ **Weilersche**	H.	dto.	Okt.-Nov.	sehr stark, schön pyram.	auch für rauheste Lagen
Notaire Lepin .	H.P.S.C.	groß, glockenförmig, Winter-Tafelbirne	Febr.-März	mittelstark, aufrecht	gedeiht in trocknem Boden u. rauher Lage
Olivier de Serres	P.S.C.	mittelgroß, bergamottförmig, grün, vorzügliche Winter-Tafelbirne	Dez.-März	mittelstark, aufrecht,	nur für warme, geschützte Lage
Pastorenbirne .	H.P.S.C. U. 1j.	groß bis sehr groß, flaschenförmig, gelbgrün, eine der ertragreichsten Tafel-, Markt- und Kochbirnen	Nov.-Jan.	sehr stark, Spitzen leicht überhängend	für den allgemeinen Anbau bei etwas feuchtem Boden in jeder Lage zu empfehlen
Philippsbirne doppelte . . .	H.P.	groß, hellgelb, leicht berostet, edle Tafel- und Marktbirne	Sept.-Okt.	mittelstark, aufrecht	gedeiht noch in rauhen Lagen
Poiteau neue . .	P.S.U.	groß bis sehr groß, gute Tafelfrucht	Okt.-Nov.	stark	für alle Lagen, Frucht, bleibt auch bei voller Genußreife grün
Queenbirne . . .	H.	mittelgroß, grüngelb, vorzügliche Winterkochbirne	Nov.-Mai	sehr stark, schön pyramidal	auch für rauhe Lagen
Regentin	P.S.U.	mittelgroß, grüngelb, köstliche Winterbirne für Tafel- und Markt	Dez.-Febr.	schwach, feinzweigig	liebt guten, mäßig feuchten Boden und warme Lage
Sommereierbirne . . .	H.	klein, Einmachfrucht I. Ranges	Aug.-Sept.	stark wachsend	für warme Lage und guten Boden

	Vorhandene Formen	Frucht und deren Verwendung	Genußreife	Wachstum des Baumes	Bemerkungen
Souvenir de Jules Guindon	P.S.C.	groß, länglich, feine Tafel- und Marktfrucht	Dez.-Jan.	fast stark	sehr reichtragend, für geschützte Lage
Triumph von Jodoigne .	H.P.	groß bis sehr groß, grüngelb, leicht berostet, Tafel, Markt	Nov.-Dez.	stark überhängende Zweige	gedeiht überall, am schönsten werden die Früchte in warmer Lage
„ von Vienne	H.P.S.C.	groß bis sehr groß, ausgezeichnete Tafel- und Marktbirne	Sept.-Okt.	mittelstark, aufrecht	unempfindlich bz. Lage und Boden
Zwiebelbergamotte (Zwiebelbirne) .	H.	kaum mittelgroß, grau, berostet, gute Winterkochbirne	Jan.-März	stark, tadellos pyram.	für Straßen, auch in den rauhesten Lagen gut geeignet

---

Empfehlenswerte Sortimente.

A. Für die Rheinprovinz zum allgemeinen Anbau:

Butterbirne Amanlis
„ Diels
Butterbirne Gellerts
Gute Luise von Avranches
Mostbirne Sievenicher
Pastorenbirne

unter besonderen Umständen zugelassen: Christbirne Williams, Köstliche von Charneu

B. Für Straßenbepflanzung:

Baronsbirne
Butterbirne Blumenbachs
„ Liegels
Gute graue
Gute Luise von Avranches
Kampervenus
Katzenkopf großer
Kuhfuß
Mostbirne Sievenicher
„ Weilersche
Queenbirne
Zwiebelbergamotte

C. In trocknem Boden gedeihen:

Andenken an den Kongreß
Bergamotte rote
Butterbirne Amanlis
Christbirne Williams
Dechantsbirne Vereins
Flaschenbirne Boscs
Gute graue
„ Luise von Avranches
Herrenbirne Esperens
Hofratsbirne
Magdalene grüne

D. In feuchtem Boden:

Butterbirne Blumenbachs
„ Clairgeaus
„ Diels
„ Gellerts
„ graue Herbst
Butterbirne Grumkower
„ Liegels
Gute graue
Herzogin von Angoulême
Josephine von Mecheln
Katzenkopf großer
Köstliche von Charneu
Kuhfuß
Pastorenbirne

E. Für rauhe Lagen geeignet:

Bergamotte rote
Butterbirne Blumenbachs
„ Diels
„ Grumkower
Butterbirne Liegels
Flaschenbirne Boscs
Gute graue
Herrenbirne Esperens
Josephine von Mecheln
Kuhfuß
Pastorenbirne

F. Sorten von gesundem, schönem Wuchs, welche überall reiche Erträge liefern:

Bergamotte deutsche National
Birne von Tongern
Butterbirne Amanlis
Butterbirne Blumenbachs
Christbirne Williams
Comtesse de Paris
Flaschenbirne Boscs
Gute Luise von Avranches
Köstliche von Charneu
Pastorenbirne

G. Sorten, wobei die Tragbarkeit besonders früh eintritt (die Bäume werden meistens nicht übermäßig groß und verlangen nahrhaften Boden):

Alexandrine Douillard
Andenken an den Kongreß
Butterbirne Clairgeaus
Christbirne Williams
Gute Luise von Avranches
Herzogin von Angoulême
König Karl von Württemberg
Liebling Klapps
Triumph von Vienne

H. Sorten, welche besonders schöne, sogen. Schaufrüchte liefern:

Andenken an den Kongreß
Birne von Tongern
Butterbirne Clairgeaus
„ Diels
Christbirne Williams
Comtesse de Paris
Dechantsbirne Vereins
Herzogin von Angoulême
König Karl von Württemberg
Le Lectier
Marguérite Marillat
Triumph von Jodoigne

Aprikosen.

	1 Stück M.	10 St. M.	100 St. M.
Hochstämme, 7—8 cm Stammumfang	2.50	24.—	230.—
„ 8—9 „ „	3.—	28.—	260.—
„ 9—10 „ „	3.50	33.—	
Halbstämme, 6—8 „ „ ca. 1,20 m Stamm	1.80	17.—	160.—
Spaliere mit 1 Etage	2.—	18.—	160.—
„ „ 2 Etagen	3.—	28.—	260.—
„ „ 3 „	3.60	34.—	
Buschformen	1.50	14.—	130.—

	Vorhandene Formen	Frucht	Reife	Bemerkungen
				Der Unterschied im Wuchs ist nicht so groß, daß beim Pflanzen der einzelnen Sorten darauf Rücksicht genommen werden muß.
Ambrosia	H.S.B.	sehr groß	Juli	schöne Sorte
Frühe gelbe Alexandrinische	H.S.B.	groß	Juli	
„ **große**	H.S.B.	sehr groß	Juli	eine der besten, namentlich für Hochstämme
„ **von Jouy**	H.S.B.	groß	Juli	
„ „ **Montplaisir**	H.S.B.	groß, gelb, Fleisch rot	Juli	
Luizet	H.	groß	Juli	
Pfirsichaprikose v. Nancy	H.S.B.	sehr groß	August	sehr zu empfehlen
Souvenir d'Amic	H.S.B.	groß	Juli	

Für die Rheinprovinz empfohlen:

Frühe große, Pfirsichaprikose von Nancy.

Pfirsiche und Nektarinen

	1 Stück M.	10 St. M.	100 St. M.
Hochstämme, 7—8 cm Stammumfang	2.50	24.—	230.—
„ 8—9 „ „	3.—	28.—	260.—
Halbstämme, 6—8 „ „ ca. 1,20 m Stamm	1.80	17.—	160.—
Spaliere mit 1 Etage	2.—	18.—	160.—
„ „ 2 „	3.—	28.—	260.—
„ „ 3 „	3.60	34.—	
Buschformen	1.50	14.—	130.—

	Vorhandene Formen	Frucht	Reife	Wachstum des Baumes	Bemerkungen
A. Pfirsiche.					
Amsden	H.S.B.	groß, schön rot gefärbt	Juli	mittelstark	extra
Arcansas	S.B.	mittelgroß, sonnenwärts gerötet	Juli	stark	
Frühe Alexander	H.S.B.	mittelgroß, rötlich	Juli	mittelstark	sehr gut
„ Beatrix	S.B.	rötlich	Juli	sehr stark	
„ York	H.S.B.	mittelgroß, gelblich	August	sehr stark	
Hyatt	B.	groß	Juli	mittelstark	sehr schön
Jessie Kerr	S.B.	mittelgroß, gerötet	Juli	mittelstark	widerstandsf.
Königin der Obstgärten	H.S.B.	groß, purpurrot	September	mittelstark	reichtragend
Königin Karola	B.	groß, gelbrot verwaschen	September	stark	
Magdalene weiße	S.B.	ziemlich groß	Ende Aug.	mittelstark	wird leicht von Mehltau befallen
Mignonne große frühe	H.S.B.	sehr groß, schön gefärbt	Mitte Aug.	sehr stark	extra
Rober	B.	mittelgroß	Ende Aug.	stark	gut z. Einmachen
Saunders	H.S.B.	blutrot gefleckt	Juli	mittelstark	gut und sehr fruchtbar
Schöne von Vitry	H.S.B.	hell	Mitte Sept.	mittelstark	gut
Sieger (Le Vainqueur)	S.B.	mittelgroß	Juni-Juli	sehr stark	allerfrüheste Sorte
Valparaiso	B.	groß, rot	Anfang Okt.	stark	gut z. Einmachen
Venusbrust	H.S.B.	groß, schön gefärbt	Oktober	mittelstark	
Waterloo	H.S.B.	sehr groß, von edlem Geschmack	Juli	stark	extra
B. Nektarinen.					
Elruge	S.B.	groß dunkel	September	stark	
Frühe Rivers	S.B.	ziemlich groß, hell	August	sehr stark	
Galopin	B.	groß, rötlich	September	mittelstark	
Lord Napier	S.B.	groß, Sonnenseite rot	Ende Aug.	stark	

Für die Rheinprovinz empfohlen:

Amsden, Magdalene weiße, Mignonne große frühe, Waterloo.

Kirschen.

	1 Stück M.	10 Stück M.	100 St. M.
Hochstämme, 7—8 cm Stammumfang	1.60	15.—	140.—
„ 8—9 „ „	1.90	18.—	170.—
„ 9—10 „ „	2.40	22.—	200.—
„ 10—12 „ „	3.20	30.—	280.—
Halbstämme, 6—8 „ „ ca. 120 cm Stamm	1.25	11.—	100.—
Spaliere mit 1 Etage	1.50	14.—	130.—
„ „ 2 Etagen	2.50	24.—	230.—
„ „ 3 „	3.—	28.—	260.—
Buschformen, einjährig	1.20	11.—	100.—
„ extra stark	2.—	18.—	170.—

	Vorhandene Formen	Frucht	Reife nach Wochen der Kirschenzeit	Bemerkungen
A. Süßkirschen.				
Bigarreau Jaboulay	H.B.	groß, braunrot, festfleischig	2.	vorzügl., frühe Sorte
Eltonkirsche	H.S.B.	groß, rotbackig	2.	Herzkirsche
Früheste der Mark	H.S.B.	mittelgroß, schwarzrot	1.	„
Herzkirsche gelbe	H.S.B.	fast groß, gelb mit rötlichem Anflug	3.	
„ Kassins frühe	H.S.B.	eine der größten, schwarzrot	2.	
„ Koburger Mai	H.S.B.	mittelgroß, schwarzrot	1.	
„ Winklers weiße	H.B.	groß, schön	2.	
Knorpel Büttners große rote	H.	groß, gelb mit rotem Anflug	5.	
„ Doenissens gelbe	H.S.B.	fast groß, glänzend gelb	5.	
„ große schwarze	H.S.B.	sehr groß, glänzend schwarz	5.	
„ Groths gelbe	H.	groß	4.	
Lucienkirsche	H.	groß, rötlich	3.	Herzkirsche
Ochsenherz	H.	sehr groß schwarz	3.	
Prinzessinkirsche	H.S.B.	sehr groß, rotbackig	4.	Knorpelkirsche
Riesenkirsche Hedelfinger	H.S.B.	sehr groß, tief schwarzrot	4.	„
Türkine (Flamentiner)	H.B.	groß, gelb mit rotem Anflug	3.	Herzkirsche
B. Halbsaure.				
Amarelle königliche	H.S.B.	mittelgroß, hellrot, süßsäuerl.	2.	
Königin Hortense	H.S.B.	sehr groß, rötlich	4.	Der Ertrag ist mäßig
„ „ frühe	H.	groß, rötlich	2.	
Maikirsche rote	H.S.B.	groß, rot	2.	
Schöne von Chatenay	H.	groß, rot	5.	
C. Sauerkirschen.				
Glaskirsche spanische	H.S.B.	mittelgroß, rot	3.	z. Einmachen geeignet
Gobet großer	H.	groß, rot	4.	z. Einmachen geeignet
Harlemer	H.B.	mittelgroß, hellrot	3.	z. Einmachen geeignet
Kochs verb. Ostheimer (Minister v. Podbielski)	H.B.	sehr groß, dunkelrot	5.	z. Einmachen geeignet
Lotkirsche große lange (Schattenmorelle)	H.S B.	sehr groß, dunkelrot	5.—6.	unstreitig die beste und ertragreichste, zum Massenanbau
Schöne von Choisy	H.S.B.	mittelgroß, bräunlichrot	2.	Einmachsorte
Weichsel Ostheimer	H.S.B.	mittelgroß, schwarzrot	4.	„

Für die Rheinprovinz empfohlen:

Früheste der Mark, Knorpelkirsche große schwarze, Prinzessinkirsche große, Riesenkirsche Hedelfinger, Lotkirsche große lange.

Mirabellen, Pflaumen, Reineclauden und Zwetschen.

	1 Stück M.	10 St. M.	100 St. M.
Hochstämme, 6—7 cm Stammumfang	1.40	13.—	120.—
„ 7—8 „ „	1.60	15.—	140.—
„ 8—9 „ „	1.90	18.—	170.—
„ 9—10 „ „	2.40	22.—	200.—
„ 10—12 „ „	3.20	30.—	
Halbstämme, 6—8 „ „ ca. 1,20 m Stamm	1.25	11.—	100.—
Pyramiden mit 2 Etagen, formiert	2.50	24.—	230.—
Spaliere mit 1 Etage	1.50	14.—	130.—
„ „ 2 Etagen	2.50	24.—	230.—
Buschformen, 1 jährig	1.—	9.—	80.—
„ extra stark	2.—	18.—	170.—

	Vorhandene Formen	Frucht	Reifezeit	Wachstum des Baumes	Bemerkungen
		A. Mirabellen.			
Gelbe	H.S.B.	ziemlich groß, gelb	August	stark aufrecht	zum Einmachen
Herrenhäuser doppelte	H.	mittelgroß, goldgelb, sehr schön	August	mittelstark	mäßig tragend
Von Metz	H.S.B.	klein, gelb, leicht gerötet	August	feinzweigig	zum Einmachen
„ Nancy	H.S.B.	mittelgroß, gelb	August	stark, aufrecht	„ „
		B. Pflaumen.			
Eierpflaume	H.	groß, rot	End. Aug.	stark	
Frühe fruchtbare	H.	mittelgroß, schwarzblau	Juli-Aug.	mittelstark	sehr dankbar
„ Wagenstaedter	H.	mittelgroß	August	stark	
Herrenpflaume frühe rote	H.	groß, rot	Juli	stark, aufrecht	
Jeffersonpflaume	H.	sehr groß, gelb, rotgefleckt	Septemb.	stark, aufrecht	
Kirkespflaume	H.B.	sehr groß, dunkelviolett	Septemb.	stark, aufrecht	
Königin Viktoria	H.S.B.	groß, kirschrot, gelb punktiert	Ende August	stark, hängend	sehr dankbar
Königspflaume von Tours	H.S.B.	groß, rot, blau beduftet, gelb marmoriert	August	stark, etwas hängend	sehr ertragreich
The Czar	H.	groß, blau, eine der besten Frühpflaumen	Juli-Aug.	stark	sehr früh- und reichtragend
Tragédie	H.	mittelgroß, rot	Juli	stark, aufrecht	
Washington	HB.	sehr groß, gelb, reineclaudenartig	Septemb.	stark, aufrecht	

	Vorhandene Formen	Frucht	Reifezeit	Wachstum des Baumes	Bemerkungen

C. Reineclauden.

	Vorhandene Formen	Frucht	Reifezeit	Wachstum des Baumes	Bemerkungen
Althanns	H.S.B.	groß, rund, bläulichrot	August-Septemb.	stark, aufrecht	trägt sehr reich
Bavays	H.	groß, fast ganz grün	Ende Septemb.	stark, aufrecht	
Frühe	H.	groß, gelbgrün, rötlich punktiert	Juli-Aug.	stark	ertragreich
Große grüne	H.S.B.	groß, gelbgrün, öfters rötlich angehaucht	August-Septemb.	stark, etwas hängend	die beste von allen
Merolds	H.	mittelgroß, gelb	Septemb.	mittelstark	
Von Jodoigne	H.	fast groß, bräunlich grün	Septemb.	stark, hängend	ertragreich
„ Oullins	H.	sehr groß, rundlich, gelb	August	stark, aufrecht	reichtragend

D. Zwetschen.

	Vorhandene Formen	Frucht	Reifezeit	Wachstum des Baumes	Bemerkungen
Anna Späth	H.	ziemlich groß, pflaumenähnlich	Ende Septemb.	stark	
Borsumer späte Preis Hochst. à 2.50	H.B.	groß, blau, ähnlich italienischer Zw.	Ende Septemb.	stark	sehr reichtragend
Frühe Auerbacher Preis Hochst. à 2.50	H.	mittelgroß, blau	Juli-Aug.	stark	früheste Sorte
Frühe Bühlers	H.B.	ansehnlich groß, schwarzblau	August	stark	wohl die beste Frühzwetsche
„ Wangenheims	H.	mittelgroß, schwarzblau	August	sehr stark	
Früheste der Welt	H.	groß, blau	Anf. Aug.	stark	reichtragend
Große blaue Haus (veredelt)	H.	groß, schwarzblau	Ende Septemb.	sehr stark	für alle Zwecke gut, unstreitig die beste zum Massenanbau
Gute von Bry	H.	mittelgroß, violett	Ende Juli	stark	
Italienische	H.	sehr groß, schwarzblau	Ende Septemb.	stark	hauptsächlich f. warme Lagen

Für die Rheinprovinz empfohlen:

Mirabelle von Metz, Mirabelle von Nancy, Kirkespflaume, Königin Viktoria, Reineclaude Althanns, Reineclaude große grüne, Große blaue Hauszwetsche, Frühe Wangenheims.

Kirschäpfel.

Malus cerasifera fructu luteo, kirschengroß, violett rot
„ **coronaria,** reineclaudengroß, angenehm duftend
„ **Lady Crab,** sehr groß
„ **pendula Elise Rathke,** schöne, große Äpfel tragend
„ **prunifolia fructu coccineo,** kirschengroß, rot
„ **sibirica coccinea,** kirschengroß, rot
„ **spectabilis Kaido,** reineclaudengroß, gelb, rotbackig
„ **toringo fastigiata bifera**

	1 Stück M.	10 St. M.	100 St. M.
Hochstämme	1.60	15.—	140.—
Halbstämme	1.30	12.—	110.—
Pyramiden	1.20	11.—	100.—

Mispeln.

Großfrüchtige, sehr groß
Kleinfrüchtige, gewöhnliche kleine
Königliche, ziemlich groß
Steinlose, ziemlich groß und reichtragend

	1 Stück M.	10 St. M.	100 St. M.
Hochstämme	1.60	15.—	140.—
Halbstämme	1.30	12.—	110.—
Pyramiden	1.20	11.—	100.—

Quitten.

		1 Stück M.	10 St. M.	100 St. M.
Bereczki, birnförmig, enorm groß, eine der schönsten Sorten **Champion,** sehr groß, birnförmig **Fuller,** groß, birnförmig **Portugiesische,** sehr groß, birnförmig **Reas Mammut,** mittelgroß, apfelförmig **Riesen von Vranja,** sehr groß, birnförmig **Von Konstantinopel,** groß, birnförmig „ **Leskovaz,** sehr groß, birnförmig	Hochstämme	1.60	15.—	140.—
	Halbstämme	1.30	12.—	110.—
	Pyramiden	1.40	13.—	120.—

Hagebutten.

		1 Stück M.	10 St. M.	100 St. M.
	Hochstämme	1.50	14.—	
Rosa rugosa (Regeliana) dankbar blühend, reichtragend	Sträucher	0.40	3.50	30.—
„ **villosa (pomifera),** gewöhnliche großfrüchtige	„	0.50	4.—	35.—

Maronen (Edelkastanien).

	1 Stück M.	10 St. M.	100 St. M.
Hochstämme, 10—12 cm Stammumfang	2.60	24.—	220.—
„ 12—14 „ „	3.—	28.—	260.—
„ 14—16 „ „	3.80	36.—	340.—
Pyramiden	1.25	11.—	100.—

Walnüsse.

	Hochstämme	1 Stück M.	10 St. M.	100 St. M.
Juglans nigra (Amerik. W.), starkwachsend, Früchte kugelig	8—10 cm	2.20	21.—	200.—
„ **cinerea** (Butternuß), starkwachsend, Früchte länglich	10—12 „	2.60	25.—	240.—
„ **regia** (Deutsche bekannte Art), starkwachsend	12—14 „	3.20	30.—	

Haselnüsse.

		1 Stück M.	10 St. M.	100 St. M.
Rotblättrige (Corylus maxima atropurpurea)	Sträucher	0.75	6.50	60.—
Waldhasel („ **Avellana)**	„	0.40	3.50	30.—
Großfrüchtige („ **maxima)** mit Namen in nachsteh. Sorten	„	0.75	6.50	60.—

*** siehe Abbildung Seite 28.**

Bergers, sehr groß, länglich
Abbild. Nr. 8 * **Cosford,** groß, „ zum Massenanbau geeignet
„ **verbesserte,** sehr groß, länglich
Frauendorfer frühe, sehr groß, länglich
„ „ 1 * **Hallesche Riesen,** sehr groß, kugelig } zum Massenanbau geeignet
„ „ 7 * **Haselnuß von Mehl,** groß, kugelig } zum Massenanbau geeignet
„ „ 5 * **Herzogin von Edinburgh,** lang, von unregelmäßiger Form
„ „ 4 * **Kaiserhasel von Trapezunt,** sehr groß, elliptisch
Langfrüchtige, groß, walzenförmig, zum Massenanbau geeignet
Nottinghams fruchtbare, mittelgroß
Rotfrüchtige, mittelgroß, Kernhaut hellrot, zum Massenanbau geeignet

Abbild. Nr. 2 * **Webbs Preisnuß,** sehr groß, ertragreich und wohlschmeckend, zum Massenanbau, Preis p. Stück 1.— M.

Abbild. Nr. 3 * **Weißfrüchtige,** mittelgroß, länglich
„ „ 6 * **Wunder von Bollweiler,** groß, fast rund
Zellernuß lange, groß, sehr reichtragend


1
2
3
4
5
6
7
8
DAHS, REUTER & Co.
JÜNGSFELD.

Brombeeren.

A. Aufrechtwachsende:

	1 Stück M.	10 St. M.	100 St. M.	1000 St. M.
Eldorado, Frucht groß, länglich, Fleisch dunkelrot				
Erie, Frucht tiefschwarz, frühreifend				
Newmans thornless, Frucht mittelgroß, wohlschmeckend	0.60	5.50	50.—	—
Philadelphia, groß, schwarz				
Snyder, mittelgroß, süß, reichtragend				
Theodor Reimers, reichtragend, glänzend schwarz				

B. Rankende:

	1 Stück M.	10 St. M.	100 St. M.	1000 St. M.
Laciniata, Frucht groß, rundlich, schwarz, Blätter tief eingeschnitten	0.60	5.50	50.—	—
Lucretia, sehr groß, länglich, schwarz, ungemein reichtragend; die schönen, saftreichen Früchte haben einen angenehmen, säuerlichen Geschmack	0.60	5.50	50.—	—

Himbeeren.

A. Einmaltragende:

	1 Stück M.	10 St. M.	100 St. M.	1000 St. M.
Antwerpener gelbe, mittelgroß, hell- bis rötlichgelb, fest, wohlschmeckend	0.30	2.50	20.—	—
Fastolph, mittelgroß bis groß, dunkelrot, saftreich; süß und aromatisch, zum Massenanbau	0.20	1.50	10.—	80.—
Hornet, sehr groß, dunkelrot, etwas spätreifend, vorzügliche Tafelfrucht, zum Massenanbau	0.20	1.50	10.—	80.—
Knevetts Riesen, sehr groß, dunkelrot, zum Massenanbau	0.25	2.—	15.—	100.—
Loganbeere, sehr groß, braunrot, eine Hybride zwischen Brom- und Himbeere	0.80	7.—	60.—	—
Marlborough, zum Teil sehr groß, hellrot, äußerst fruchtbar	0.25	2.—	15.—	100.—
Shaffers Colossal, sehr groß, fast schwarzblau, reichtragend; Wuchs sehr stark; treibt keine Wurzelausläufer	0.60	5.50	50.—	—
Superlative, sehr groß, dunkelrot, eine der besten zum Massenanbau	0.25	2.—	15.—	100.—

B. Zweimaltragende:

	1 Stück M.	10 St. M.	100 St. M.	1000 St. M.
Immertragende vom Feldbrunnen, sehr groß, dunkelrot, äußerst saftreich, gewürzt und reichtragend; gut zum Massenanbau	0.25	2.—	15.—	100.—

Spargelpflanzen.

	1 Stück M.	10 St. M.	100 St. M.	1000 St. M.
Ruhm von Braunschweig	—	—	4.—	35.—

Weinreben.

Infolge Artikel III der Phyloxera-Konvention werden Weinreben nicht mehr kultiviert.



Erdbeeren.

Verpflanzte Ausläufer: 10 Stück —.60 M. | 100 Stück 5.— M. | 1000 Stück 40.— M.

A. Großfrüchtige:

Belle Alliance, groß, rot, rundlich. Die jungen Ausläufer liefern fast immer im Herbst eine zweite Ernte.

Deutsch Evern, mittelgroß, leuchtendrot, herzförmig; die früheste von allen, dabei sehr reichtragend.

Die Perle, Frucht mittelgroß, rot, außerordentlich reichtragend, remontierend, sehr zu empfehlen.

Kaisers Sämling, groß, hellrot, vorzüglicher Geschmack; eine der reichtragendsten; widerstandsfähig.

König Albert von Sachsen, groß, leicht gerötet, zuweilen fast weiß, sehr reichtragend und von allen die wohlschmeckendste.

Königin Luise, Frucht groß, länglich, rot gefärbt, festfleischig und von köstlichem Geschmack.

La Constante, groß, hellrot, die späteste von allen.

Louis Vilmorin, groß, rot, länglich, reichtragend.

Noble (Laxton), sehr groß, leuchtend rot, regelmäßig rund, liefert enorme Erträge, fast die beste zum Massenanbau.

Ruhm von Vierlanden, Frucht sehr groß, beulig, rot, eine der frühesten Sorten.

Sieger, sehr groß, lebhaft rot, Fleisch hellrot, fest, wohlschmeckend.

St. Joseph (2 mal tragend), kaum mittelgroß, dunkelrot. Die erste Ernte beginnt sehr früh, die zweite Anfang August. Nicht zum Massenanbau geeignet, weil die Früchte zu weich sind.

B. Monatserdbeeren:

Eythraer Kind, klein, hellrot, trägt bis zum Herbst, weil jeder Ausläufer gleich Blüten treibt.

Ruhm von Döbeltitz, klein bis mittelgroß, dunkelrot, liefert bis zum August enorme Erträge; gut zum Massenanbau.

Ruhm von Machern, klein, rot, duftend, sehr feinschmeckend.

Johannisbeeren.

	1 Stück M.	10 St. M.	100 St. M.
Hochstämme (nur die mit * bezeichneten Sorten sind als Hochstämme vorhanden) 1—1,20 m hoch	1.30	12.—	110.—
Sträucher, verpflanzte	0.40	3.50	30.—
„ „ extra stark	0.60	5.50	45.—

A. Rotfrüchtige:

***Große rote holländische,** Frucht groß, Traube sehr lang, äußerst reichtragend, unstreitig die beste zum Massenanbau;
***Hochrote frühe,** Frucht sehr groß, Traube ziemlich lang, äußerst reichtragend;
***Knights rote,** Frucht sehr groß, Traube lang, weniger dicht behangen.

B. Weißfrüchtige:

***Große weiße holländische,** Frucht groß, Traube lang, von den weißen die beste zum Massenanbau;
***Kaiserliche weiße,** Frucht groß, Traube sehr lang;
Versailler weiße, Frucht mittelgroß, Traube lang, locker behangen.

C. Schwarzfrüchtige:

***Goliath,** Frucht sehr groß, Traube lang, zum Massenanbau;
***Lees schwarze,** Frucht mittelgroß, Traube meist lang;
Neapolitanische, Frucht groß, Traube mittellang.

Maulbeeren.

		1 Stück M.	10 St. M.
Morus alba, weißfrüchtige M.	Hochstämme 7—9 cm	2.—	18.—
	„ 10—12 „	3.—	27.—
	„ 12—14 „	4.50	42.—
	Pyramiden	0.50	4.50
Morus nigra, schwarze M., selten, Frucht groß, angenehm im Geschmack, Hochstämme à 6.— bis 10.— M.		—	—



Große rote holländische.


Früheste gelbe
Hönings Früheste
Früheste dünnschalige
Riesen Zitronen
Gelbe Riesen
Braunrote Riesen
Früheste von
Neuwied
Lowetts Triumph
Weisse Triumph
Maurer
Rote Triumph
Kristall

Stachelbeeren.

	1 Stück M.	10 St. M.	100 St. M.
Hochstämme (nur die mit * bezeichneten Sorten sind als Hochstämme vorhanden), 1—1,20 m hoch	1.60	15.—	140.—
Sträucher, verpflanzte	0.60	5.50	50.—

A. Gelbfrüchtige:

***Früheste gelbe,** Frucht mittelgroß, stark behaart, sehr früh; auch für Massenanbau.
***Hönings früheste,** Frucht mittelgroß, stark behaart, einige Tage früher reifend wie vorige; zum Massenanbau.
***Riesenbeere gelbe,** Frucht sehr groß, fast kahl, spätreifend.
***Riesen-Zitronenbeere,** Frucht sehr groß, behaart.

B. Grünfrüchtige:

Flaschenbeere grüne, Frucht sehr groß, birnförmig, kahl, eignet sich besser zum Einmachen, wie zum Rohgenuß.
Früheste dünnschalige, Frucht groß, behaart.
***Früheste von Neuwied,** Frucht sehr groß, behaart, von den grünen unstreitig die beste; sehr gut zum Massenanbau.
***Lowetts Triumph,** Frucht sehr groß, glatt, spätreifend.
Riesenbeere grüne, Frucht sehr groß, spätreifend.



Früheste von Neuwied

C. Rotfrüchtige.

Crown Bob, Frucht groß, sehr reichtragend.
***Eibeere rote,** Frucht sehr groß, kahl, frühreifend.
Frühe rote, Frucht mittelgroß, glatt.
Holländische rote, Frucht groß, sehr ertragreich.
***Preisbeere rote,** Frucht sehr groß, kahl, ganz spätreifend; eine der besten zum Massenanbau.
***Riesenbeere braunrote,** Frucht sehr groß, leicht behaart, sonnenwärts schwarzbraun.
***Sämling von Maurer,** Frucht sehr groß, stark behaart, frühreifend, wohlschmeckend.
***Triumphbeere rote,** Frucht sehr groß, behaart; zum Massenanbau, namentlich zu Kompott die beste von allen.

D. Weißfrüchtige:

***Kristallbeere weiße,** Frucht sehr groß, glatt, frühreifend, saftreich und wohlschmeckend.
***Triumphbeere weiße,** Frucht sehr groß, fein behaart, mittelfrüh; zum Massenanbau.
***Volltragende weiße,** Frucht sehr groß, glatt, bei voller Reife fast durchsichtig.
White lion, Frucht groß, flaumig behaart, dünnschalig.



Abies concolor violacea (hort.)



ADELHÖLZER

KONIFEREN ❖ ZAPFENTRÄGER

Größtes, schönstes und reichhaltigstes Sortiment.

Besondere Vorzüge unserer Koniferen:
Schönheit der Form infolge regelrechten Schnittes. — Feste Lehmballen beim Versand. — Gesichertes Anwachsen durch oftmaliges Verpflanzen und unsere rauhe Höhenlage.

Das zur Umhüllung der Erdballen verwendete Packleinen braucht bei der Pflanzung **nicht** abgenommen zu werden, weil es den Pflanzen beim Anwachsen nicht nachteilig ist.

Extra starke Solitärpflanzen siehe Seite 62 und 63.

Für persönliche Auswahl siehe Verkaufsbedingungen Absatz Nr. 7.	Höhe cm	1 Stück M.	10 St. M.
Abies, (Lk.), Weiß-Edel-Tanne.			
„ **amabilis** (Forb.) liebliche T., Purpur-T.; prachtvoller Baum (ähnlich unsrer Nordmannstanne) von den Gebirgen Kaliforniens, welche ihres stolzen Baues wegen nur als Einzelpflanze Verwendung finden sollte	60—70	3.—	
	80—100	4.—	
„ **arizonica** (Merr.) Arizon-T., Park-T.; eine in neuerer Zeit aus Nordamerika eingeführte Tanne von stahlblauer Färbung. Charakteristisch ist, daß sich der Stamm bei ältern Pflanzen, wie bei unserer heimischen Birke, weiß färbt	50—60	5.—	
	70—90	6.—	55.—
	100—110	8.—	75.—
„ **balsamea** (Mill.), Balsam-T.; nordamerikanische Art mit schwärzlich grünen Blättern und verharzten Knospen	60—80	1.20	
	90—110	1.80	
	120—140	3.50	32.—
„ **brachyphylla** (Maxim.), kurzblättrige W.; aus Japan eingeführt; eine noch wenig verbreitete, schöne, widerstandsfähige Tanne, die eine regelmäßige Pyramide bildet und im Wuchs Ab. Nordmanniana ähnelt	60—80	5.—	45.—
	130—150	10.—	
„ **cephalonica** (Loud.), cephalonische W.; herrliche dekorative Tanne, pyramidal wachsend, Blätter dunkelgrün, scharf stechend	80—100	6.—	55.—
„ **cilicica** (Carr.), cilicische T.; bildet regelmäßige, dichtbezweigte Pyramiden von dunkelgrüner Farbe	60—70	4.—	36.—
„ **concolor** (Lindl. & Gord.), gleichfarbige W.; stammt von den kalifornischen Gebirgen; ein sehr zierender Baum mit 5—8 cm langen, blaugrünen Blättern, kommt nur als Einzelpflanze zur Geltung	80—90	4.—	36.—
	100—120	8.—	75.—
	130—150	12.—	110.—
	160—190	20.—	180.—
„ „ **var. lasiocarpa** (Engelm. & Sarg.) unterscheidet sich von vorstehender durch etwas steifern Wuchs und bildet eine schöne, regelmäßige Pyramide	100—120	8.—	75.—
„ „ **violacea** (hort.), siehe Abbildung. Herrliche weißblaue Form, welche in dekorativer Hinsicht — wegen ihrer auffallenden Färbung — als schönste der Weißtannen bezeichnet werden muß	80—90	6.—	55.—
	100—120	9.—	80.—
	130—150	14.—	130.—
„ **grandis** (Lindl.), große, kalifornische W.; stark wachsend, eine schöne, schmale Pyramide bildend. Blätter glänzend dunkelgrün	140—160	7.—	65.—
	170—200	9.—	
„ **Mariesii** (Masters), Maries-T.; sehr zierliche, frostharte Tanne aus Japan mit dichten, grünen, flachen Blättern	50—60	3.50	
„ **nobilis** (Lindl.), edle W.; Silbertanne; ist auf den höhern Gebirgen des Oregon heimisch; herrlicher Baum mit dunkel-blaugrünen Blättern, zeigt jedoch in Deutschland meistens einen unregelmäßigen Wuchs; empfindlich gegen Spätfröste	100—120	8.—	75.—
	140—160	13.—	120.—
„ „ **glauca** (hort.), ähnlich wie vorstehende, mit dunkelblau gefärbten Blättern	80—90	8.—	75.—
	100—120	10.—	90.—
	140—160	20.—	180.—



Cedrus atlantica (Manetti)

	Höhe cm	1 Stück M.	10 St. M.
Abies.			
„ **Nordmanniana** (Lk.), Nordmanns-T.; prächtiger, stolzer, winterharter Zierbaum aus dem westlichen Kaukasien, regelmäßige Pyramiden bildend, mit üppiger, dunkelgrüner Belaubung, eine der schönsten Einzelpflanzen	80—100	4.—	36.—
	110—130	6.—	55.—
	140—160	8.—	75.—
„ **numidica** (Carr.), numidische W.; üppige, dunkelgrüne, harte Tanne, ähnlich Nordmanniana, mit kürzern, steifen Blättern	110—130	6.—	
	140—160	10.—	
	170—190	15.—	
„ **pectinata** (D. C.), Weißtanne, Edel-T.; bekannte, einheimische Art mit schön pyramidalem Wuchs	120—150	2.—	18.—
„ **Pinsapo** (Boiss.), spanische W.; prächtige, in der Jugend empfindliche Art, welche sich am schönsten an geschütztem Standort entwickelt	60—70	5.50	50.—
	80—90	7.—	65.—
	100—120	10.—	90.—
	130—150	14.—	130.—
„ **subalpina** (Engelm.), westamerikanische Balsam-T.; hübscher gedrungen wachsender Baum mit bläulicher Belaubung. Diese Sorte fühlt sich anscheinend in kältern Lagen wohler, wie an geschützten Standorten	90—100	8.—	
„ **Veitchi** (Carr.), Veitchs W.; reizende, winterharte Edeltanne, aus Japan eingeführt; Blätter unterseits silberweiß, weshalb namentlich größere Pflanzen einen auserlesenen Schmuck unserer Gärten bilden	70—80	3.—	27.—
	90—110	5.—	45.—
	120—150	7.—	65.—
Araucaria (Juss.), Araukarie, Schmucktanne.			
„ **imbricata** (Pav.), chilenische A.; äußerst dekorative, auffallende Konifere, aus dem südlichen Chile, welche als Einzelpflanze mit ihrer kandellaberförmigen Aststellung, den schuppigen Zweigen und dem dunklen Grün sehr effektvoll wirkt; verlangt Winterschutz	70—80	10.—	90.—
Biota (Endl.), Morgenländischer Lebensbaum.			
„ **orientalis** (Endl.), morgenl. L.; ein aus China und Japan eingeführter Baum mit hellgrüner Belaubung und kegelförmigem Wuchs; verlangt geschützten Standort	80—100	3.—	27.—
	110—130	5.—	45.—
„ „ **elegantissima** (hort.), schwachwachsende Form mit goldgelber Belaubung; bildet ungleichmäßige Säulen und wird nur in geschützten oder warmen Lagen ihre volle Schönheit zur Geltung bringen	40—50	3.50	
Cedrus (Lk.), Zeder.			
„ **atlantica** (Manetti), Atlas-Z.; ein vom Atlasgebirge aus Nordafrika stammender Baum mit pyramidalem Wuchs, horizontal abstehenden Ästen und graugrüner Belaubung; schöne Solitärpflanze, siehe Abbildung	80—100	5.—	45.—
	110—130	6.50	60.—
	170—190	15.—	
„ „ **glauca** (hort.), auffallende Form, mit lockerm, ungleichmäßigem Wuchs, bei welcher die blaugrüne, fast silbergraue Färbung besonders hervortritt	100—120	7.—	65.—
	130—150	10.—	90.—
	160—180	15.—	140.—
	190—210	20.—	
„ **Deodora** (Loud.), Himalaja-Z.; eine überaus schöne Konifere von pyramidalem Wuchs mit leicht im Bogen überhängenden Zweigen, hat vielfach blaugrüne Belaubung; auserlesene Einzelpflanze	80—100	4.50	40.—
	110—130	6.—	55.—
	140—160	8.—	75.—
	170—200	15.—	140.—
„ „ **argentea** (hort.), üppige Form von aufstrebendem Wuchs, an Cedrus atlantica erinnernd, mit auffallend blauen bis silbergrauen Blättern	90—110	7.—	
	120—140	10.—	
„ „ **aurea** (hort.), eine auffallende Form mit goldgelben Blättern und leicht überhängenden Zweigen. Nur für geschützte Lagen	130—150	12.—	
„ **Libani** (Barr.), Libanon-Z., herrlicher Baum von breit pyramidalem Wuchs, im Alter schirmförmige Krone	60—70	3.50	32.—
	80—100	5.—	45.—
	110—130	6.50	60.—
	140—160	10.—	90.—
	180—200	15.—	140.—



Chamaecyparis Lawsoniana (Parl.)

	Höhe cm	1 Stück M.	10 St. M.
Cephalotaxus (S. & Z.), Kopfeibe.			
„ **Fortunei** (Hook.), Fortunes K.; ein aus China und Japan eingeführter, nicht hoch wachsender Baum mit 6—8 cm langen, glänzend grünen Blättern, Zweige etwas überhängend	70—90	4.50	40.—
	100—110	6.50	60.—
	120—140	10.—	90.—
„ **pedunculata fastigiata** (Carr.), Säulen-K.; ebenfalls aus Japan stammende, säulenförmige Konifere mit steif aufrecht wachsenden Zweigen und dichtstehenden, lederartigen Blättern	60—70	4.—	36.—
	110—130	7.—	65.—
	140—160	10.—	90.—
	170—190	15.—	140.—
Chamaecyparis (Spach.), Lebensbaum-Zypresse.			
„ **Lawsoniana** (Parl.), siehe Abbildung. Lawsons L.; stammt aus Kalifornien. Eine allgemein beliebte Pflanze von pyramidalem Wuchs mit leicht überhängender, hellgrüner Bezweigung; prachtvolle Gruppenpflanze	80—100	2.—	18.—
	110—130	3.—	27.—
	140—160	4.50	40.—
	170—200	6.50	60.—
„ „ **albo-spica** (hort.), schlanke, schöne, dichte Pyramide mit weißen Zweigspitzen	80—100	2.50	23.—
	180—200	8.50	80.—
„ „ **Alumi** (hort.), Säulenform, meist stahlblaue Färbung; besonders schön und wertvoll, besonders zu empfehlen für regelmäßige Gärten und Friedhöfe	80—100	2.50	23.—
	110—130	4.50	40.—
	140—160	6.—	55.—
	170—190	8.—	75.—
„ „ **arg.-var.** (hort.), schöne, weißbunt-gefleckte Form	80—100	3.—	27.—
	170—200	8.—	
„ „ **aurea** (hort.), schwachwüchsige, gedrungene Form, von im Sommer leuchtend hellgelber, später mehr dunkelgelber Färbung, oft wie mit goldigem Schimmer überzogen; sehr empfehlenswert	80—90	3.50	32.—
	100—120	5.—	45.—
	130—150	8.—	75.—
	160—180	12.—	110.—
„ „ **darleyensis** (hort.), eine hübsche, goldgelbe, pyramidal wachsende Form mit locker gestellten, leicht im Bogen überhängenden Zweigen	60—80	2.50	23.—
	90—110	4.—	36.—
	130—160	5.50	50.—
	190—200	12.—	110.—
„ „ **erecta filiformis** (Neum.), zierliche, rundliche Form, deren fadenförmige Zweige leicht überhängen; sehr zu empfehlen	60—80	3.—	27.—
	110—130	6.50	60.—
	140—160	10.—	90.—
„ „ **erecta viridis** (hort.), eine der wertvollsten, schönsten Formen, von schlankem Wuchs, mit aufstrebenden Ästen und frischem, saftigem Grün, das auch im Winter hält . .	80—90	2.50	23.—
	100—120	3.50	32.—
	130—150	5.50	50.—
„ „ **filiformis** (hort.), lockere, schöne Form, deren grüne Zweige leicht im Bogen überhängen; für warme und geschützte Lagen	80—100	4.50	40.—
	110—120	6.—	55.—
„ „ **forsteckensis** (hort.), hübsche, seltene Kugelform mit dicht geknäuelten Zweigen	30—40	4.—	36.—
	40—50	6.—	55.—
„ „ **fragrans conica** (Beißn.), interessante, spitzkegelige Form mit kurzer, hahnenkammartig gekräuselter Bezweigung . .	70—90	3.—	27.—
	100—120	5.—	45.—
„ „ **Fraseri** (hort.), eine steif säulenförmige, dichtbezweigte, dunkelblaue, schätzenswerte Pflanze	80—100	2.50	23.—
	110—130	4.50	40.—
„ „ **glauca** (hort.), auffallende, höchst wertvolle, gleich der Art leicht bezweigte Form von prächtiger, blau schimmernder Färbung	110—130	4.50	40.—
	140—160	6.—	55.—
	180—200	9.—	80.—
„ „ **glauca nivea** (hort.), gleich voriger in der Bezweigung, mit vollständig stahlblauer Färbung	80—100	2.50	23.—
	110—130	4.50	40.—
	140—160	6.—	55.—
„ „ **intertexta** (hort.), stark überhängende, weitgestellte, dicke blaugrüne Zweige; höchst dekorative, abweichende Form, welche kaum Zugehörigkeit zur Art erkennen läßt	80—100	3.50	32.—
	160—180	10.—	90.—



Chamaecyparis Laws. Triomf van Boskoop (hort.)

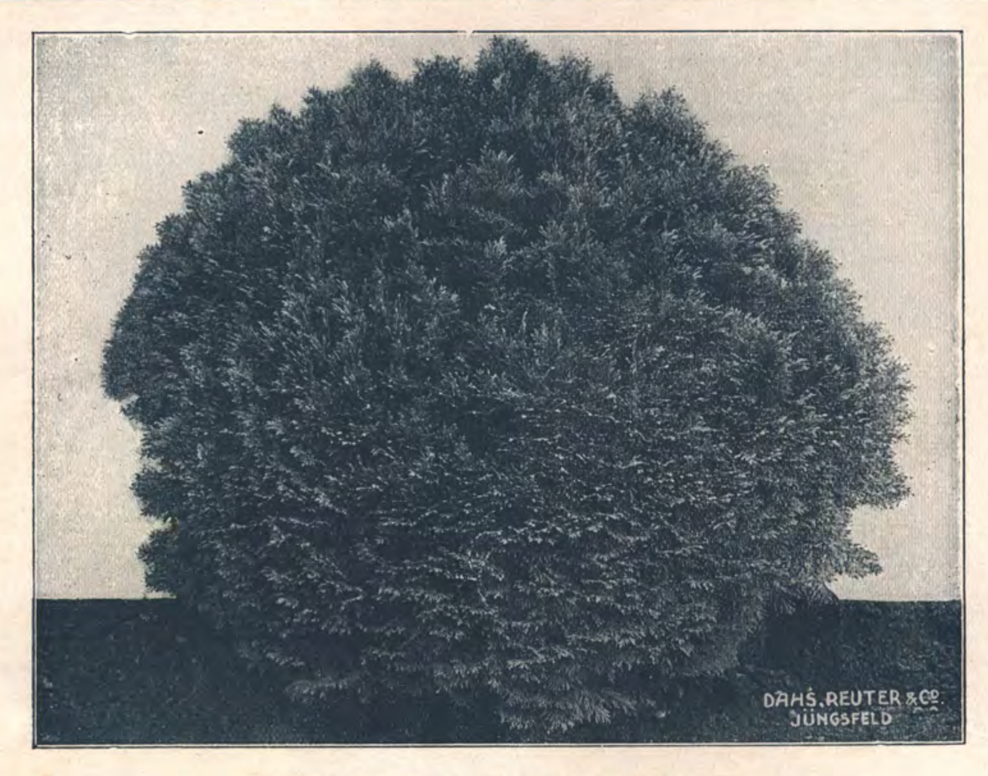
Chamaecyparis

	Höhe cm	1 Stück M.	10 St. M.
„ **Lawsoniana minima glauca** (hort.), ein ganz eigentümlicher, dicht gedrängter, zwergiger Kegel von dunkel-blaugrüner Färbung, 30—40 cm breit	30—40	3.—	27.—
40—50 „ „	40—50	4.50	40.—
„ „ **nana** (hort.), siehe Abbildung, langsam wachsende, dichte, dunkelgrüne Zwergkugelform; wertvoll für Friedhöfe und kleinere, regelmäßige Gärten 30—40 cm breit	30—40	3.—	27.—
40—50 „ „	40—50	4.50	40.—
50—60 „ „	70—90	7.—	65.—
„ „ **pendula** (hort.), wildwachsende Form mit leicht und lang überhängender Bezweigung	90—110	5.—	
	120—140	7.50	
„ „ **pendula vera** (Hesse), schmale, leicht beästete Trauerform, deren Zweige schlaff bis zum Boden überhängen	110—130	5.—	45.—
	140—160	7.—	65.—
„ „ **pyramidalis** (P. Smith & Co.), schlank aufstrebende Pflanze mit zierlicher Bezweigung; sehr auffallend und dekorativ .	100—120	4.—	36.—
	140—160	6.—	55.—
	180—200	10.—	
„ „ **Rosenthali** (P. Smith & Co.), Säulenform mit hellgrüner Belaubung, sehr zierliche, feine Bezweigung	60—80	2.50	23.—
	90—110	4.50	40.—
	120—140	6.—	55.—
„ „ **Silver Queen** (hort.), silberschillernde, locker wachsende Konifere, die besonders im Herbst und Winter sehr malerisch wirkt	110—130	4.50	40.—
	140—160	6.—	55.—
	170—190	9.—	80.—
„ „ **Smithi** (hort.), aufrecht wachsende Form mit silberigschimmernden leicht im Bogen überhängenden Zweigen	70—90	3.50	32.—
	100—120	5.—	45.—
	130—150	7.—	65.—
„ „ **Stewarti,** neuere Sorte, von geschlossenem, streng pyramidalen Wuchs und aufrechter Bezweigung, ähnlich Laws.-Fraseri, die Färbung ist schön gelb, bei jungen Trieben leuchtend goldgelb; unstreitig eine unsrer schönsten, gelben Koniferen	80—100	4.50	40.—
	110—130	6.50	60.—
	140—160	8.50	80.—
„ „ **Triomf van Boskoop** (hort.), siehe Abbildung, sehr schöne, silberigblaue Zypresse, hat den Wuchs der normalen Ch. Laws., ist dabei äußerst widerstandsfähig, der auffallenden blauen Färbung wegen besonders zu empfehlen	80—100	2.50	23.—
	110—130	4.50	40.—
	140—160	6.—	55.—
	170—190	10.—	90.—
„ „ **versicolor** (J. Conink), zierliche, in gold- und silberfarbigen Schattierungen schimmernde Sorte	130—150	5.50	50.—
„ „ **Westermanni** (hort.), eine goldgelb schimmernde, pyramidale, dichte aber dabei leicht und zierlich bezweigte Form, welche auch im Winter ihre schöne Färbung behält . . .	80—100	3.—	27.—
	110—130	5.—	45.—
	150—170	8.—	75.—
	180—200	10.—	90.—
„ „ **Youngii** (hort.), auffallende, wenig verbreitete Form, mit leicht überhängenden, dicken, saftiggrünen Zweigen; abweichend von der Stammart; sehr zierend	80—90	3.50	32.—
	100—120	4.50	40.—
	130—150	7.—	65.—
„ **nutkaënsis** (Spach.), Nutka-L.; aus dem westlichen Nordamerika, von schlankem, pyramidalem Wuchs, Zweigspitzen leicht im Bogen überhängend; an Eleganz der Belaubung übertrifft dieselbe alle verwandten Arten, ist in jeder Größe dekorativ, zumal sie ihr frisches Grün auch den Winter über behält .	90—110	3.50	32.—
	120—140	5.50	50.—
	150—170	7.—	65.—
	180—200	10.—	90.—
„ „ **arg.-var.** (hort.), silberbunte Form der vorigen	70—90	4.50	40.—
„ „ **aurea** (hort.), die jungen Triebe dieser schönen, pyramidal wachsenden Form sind goldgelb gefärbt	240—260	20.—	
„ „ **compacta** (hort.), schön gedrungene, dichte, buschige Form, zierliche, blaugrüne Kugel bildend; für Friedhöfe und kleine Gärten zu empfehlen	40—50	3.50	32.—
	50—60	4.50	40.—
	100—120	15.—	



Chamaecyparis pisifera filifera (hort.)

Chamaecyparis	Höhe cm	1 Stück M.	10 St. M.
„ **nutkaënsis glauca** (hort.), besitzt die Eigenschaften der Stammsorte nutkaënsis bei blaugrüner Belaubung	90—110	3.50	32.—
	120—140	5.50	50.—
	150—170	7.50	70.—
	180—200	10.—	90.—
„ „ **pendula** (hort.), höchst dekorative Form, welche zur Entfaltung ihrer ganzen Schönheit frei gepflanzt werden muß. Die Äste sind weitgestellt, abwärts gerichtet und die Zweige hängen beiderseits lang und schlaff herunter; sehr charakteristisch	80—100	4.50	40.—
	110—130	6.—	55.—
„ **obtusa** (S. & Z.) Feuer-Z. Hinoki; aus Japan; dichtbezweigte, spitzkegelförmige Art mit festanliegenden, dicken, hellgrünen Blättern, gedeiht noch in trocknen Lagen	100—120	3.50	32.—
	120—140	5.—	45.—
	150—170	7.—	65.—
	180—200	12.—	110.—
„ „ **lycopodioides** (Carr.), dunkelgrüne, ungleichmäß. wachsende Zwergform mit dicklichen, öfter fast viereckigen und gedrehten, unterseits weiß gezeichneten Zweigen; passend zu Grotten- und Felspartien	120—140	4.50	40.—
	150—170	6.—	55.—
„ „ **lycopodioides forma coralliformis,** niedrige Zwergform mit grünen, runden, zierlich gedrehten Zweigen	30—40	4.50	40.—
„ „ **lycopodioides forma aurea,** Zwergform mit goldgelben, monströsen Zweigen	40—50	5.—	45.—
„ „ **nana gracilis** (hort.), reizende Zwergkegelform mit fächerförmigen, dunkelgrünen, eigenartig gedrehten Zweigen . .	30—40	4.50	40.—
„ **pisifera** (S. & Z.), erbsenfrüchtige L., japanischen Ursprungs, bildet leicht bezweigte, frischgrüne Pyramiden; die an den Spitzen überhängenden, unten weiß gezeichneten, jungen Zweige tragen sehr zu ihrer Schönheit bei	80—100	2.50	23.—
	110—130	4.50	40.—
	140—160	6.—	55.—
	170—200	8.—	75.—
„ „ **aurea** (hort.), rein goldgelbe Abart der vorigen; ist als besonders schön und winterhart zu empfehlen	80—100	4.—	36.—
	120—140	6.—	55.—
	170—200	10.—	90.—
„ „ **filifera** (hort.), siehe Abbildung, eine äußerst dekorative, harte Form mit fadenförmigen, nach allen Seiten hin überhängenden Zweigen und abstehenden, grünen, nadelähnlichen Blättern	60—80	3.—	27.—
	120—140	7.—	65.—
	150—170	10.—	90.—
	180—200	18.—	160.—
„ „ **filifera aurea** (hort.), hübsche, niedrige Form, deren fadenförmige Bezweigung goldgelb gefärbt ist	30—40	3.—	
„ „ **filifera nana** (Hesse), eine dichtbuschige Zwergform, welche auffallend langsam wächst	50—60	5.—	45.—
	70—90	8.—	75.—
„ „ **plumosa** (hort.), harte, dunkelgrüne pyramidale Pflanze; reizende, wertvolle Form, empfehlenswert für Gruppen . .	100—120	2.50	23.—
	130—150	4.—	36.—
	160—180	6.50	60.—
„ „ **plumosa aurea** (hort.), zierliche, zumal beim jungen Triebe goldgelb gefärbte Konifere, die sich gegen dunkle Sorten hübsch abhebt	100—120	3.50	32.—
	130—150	5.—	45.—
	160—180	7.—	65.—
„ „ **squarrosa** (Beißn. & Hochst.), buschige, überaus zierliche, pyramidale Pflanze mit leicht abstehender, an den Spitzen überhängender Bezweigung; zur Zeit des frischen Triebes silberblau gefärbt	70—90	2.50	23.—
	100—120	4.—	36.—
	130—150	6.—	55.—
„ „ **squarrosa sulphurea** (hort.), zierliche Form der vorigen, hat im Sommer schwefelgelbe Bezweigung	70—80	3.—	27.—
„ **sphaeroidea andelyensis** (Carr.), interessante Form der weißen Fluß-Zeder, zierlich pyramidal wachsend mit flachen, kurz gedrängten Zweigen und schuppigen Blättern	60—80	4.50	40.—
	90—100	6.—	55.—
Cryptomeria (Don.), Cryptomerie.			
„ **japonica** (Don.), japanische C.; aus China und Japan eingeführt; schöner Baum mit überhängenden Zweigen, die von hellgrünen, gekrümmten, nadelförmigen Blättern rings umstellt sind . .	90—110	3.—	27.—
	120—140	4.—	36.—
	150—170	5.—	45.—
	180—200	6.50	60.—



Chamaecyparis Lawsoniana nana (hort.)

	Höhe cm	1 Stück M.	10 St. M.
Cryptomeria			
„ **japonica compacta** (hort.), von schön gedrungenem Wuchse, mit dichter buschiger, blaugrüner Bezweigung	60—70	2.50	23.—
„ „ **elegans** (hort.), Jugendform der Art, mit längern, weichen, sichelförmig gebogenen Nadeln, färbt sich im Winter braun und muß bei starker Kälte geschützt werden	60—80	2.50	23.—
	90—110	4.—	36.—
	120—140	6.—	55.—
	150—170	8.—	75.—
Ginkgo (Kämpf.), Ginkgobaum			
„ **biloba** (L.), echter G.; ein in China und Japan häufig vorkommender Baum mit lockerstehenden Ästen, ähnelt der fächerförmigen, im Herbst abfallenden Blätter wegen mehr einem Laubholz	130—150	3.50	32.—
	160—180	5.—	45.—
Juniperus (L.), Wacholder, Sadebaum			
„ **chinensis** (L.), chinesischer S., ein aus China und Japan eingeführter Baum, der in Gestalt und Belaubung außerordentlich wechselt; man findet an einem Zweige sowohl abstehende, stachelige, wie dachziegelig angedrückte Blätter; eine der schönsten Wacholderarten	100—120	4.—	36.—
	170—200	10.—	90.—
„ „ **arg.-var.** (hort.), interessante, buschige, blaugrüne Form, bei welcher viele Zweigspitzen ganz weiß erscheinen . . .	80—100	4.—	36.—
	110—130	5.50	50.—
„ „ **Pfitzeriana** (Späth), unregelmäßig wachsende Form mit überhängender, sehr zierlicher Bezweigung	60—70	4.—	36.—
	80—100	6.—	55.—
„ „ **procumbens aurea** (hort.), eine Form mit langen und stark übergebogenen, dabei ziemlich unregelmäßig gestellten Ästen, junge Triebe schön goldgelb	40—50	3.50	32.—
„ **communis** (L.), gemeiner W.; bekannter, malerischer Strauch, welcher in jedem größeren Garten seinen Platz finden sollte . .	70—90	2.50	23.—
	100—120	3.50	32.—
	130—150	5.—	45.—

Juniperus	Höhe cm	1 Stück M.	10 St. M.
" **communis cracovica** (hort.), aufstrebende Form mit horizontal abstehenden Ästen und hellgrünen Blättern	80—100 110—130 140—160	4.— 5.— 6.50	36.— 45.— 60.—
" " **hibernica** (Gord.), irländischer W., besonders schöne, ganz dichte, schmale Säule; sehr wertvoll zu Einzelpflanzungen und Grabdekorationen siehe Abbildung	60—70 80—90 100—120	3.— 4.— 5.50	27.— 36.— 50.—
" " **suecica** (Loud.), schwedischer W.; aufrechtwachsende Form mit steif aufstrebenden Ästen; hübsche, geschlossene Säulen bildend	60—80 90—110	3.— 5.—	27.— 45.—
" **nana** (Willd.), Zwerg- oder Alpen-W.; schöner niederliegender Strauch, welcher zur Bekleidung von Felspartien sehr dekorativ ist und sich durch die silberweiße Blattoberseite sofort von anderen Arten unterscheidet	70—90	6.—	
" " **canadensis** (Carr.), von unregelmäßig breitem Wuchs, zum Teil trichterförmig gestellte Zweige	50—60	3.50	32.—
" " **canadensis aurea** (hort.), unregelmäßig breit wachsend, junge Triebe bronzegelb; zur Bekleidung von Felspartien sehr wertvoll	60—70 80—90 100—120 130—150	3.50 4.50 8.— 12.—	32.— 40.— 75.— 110.—
" **occidentalis** (Hook.), westamerik. S.; ein in unsern Gärten bisher wenig vertretener, recht dekorativer Sadebaum von schlankem, pyramidalem Wuchs mit aufstrebenden Ästen von blaugrüner Färbung	60—70 80—100 110—130	3.— 4.— 6.—	27.— 36.— 55.—



Juniperus virg. tripartita (hort.)



Juniperus communis hibernica (Gord.)

	Höhe cm	1 Stück M.	10 St. M.
Juniperus,			
„ **Sabina** (L.), echter S.; schöner, dunkelgrüner Strauch; für Abhänge und zwischen Felsen sehr zu empfehlen; er breitet sich weit über den Boden aus	40—50	2.50	23.—
	50—60 cm breit	3.50	32.—
„ „ **tamariscifolia** (Ait.), einer der schönsten Sadebäume, mit fast wagerecht ausgebreiteten Zweigen; unempfindlich. Zur Deckung von Abhängen und Felsen nicht genug zu empfehlen	40—50 cm breit	3.—	27.—
„ „ **var.** (hort.), eine Form von J. Sabina mit fast auf dem Boden liegenden Ästen und beständiger, gelblich weißbunter Bezweigung	80—90 cm breit	6.—	55.—
„ **sphaerica** (Lindl.), kugelfrüchtiger S.; aus dem nördlichen China; pyramidal wachsend mit leicht im Bogen überhängenden Zweigen	100—120	5.—	45.—
„ **virginiana** (L.), virginischer S.; rote Zeder; ein aus dem östlichen Nordamerika eingeführter, ganz harter, dekorativer Baum; ausgezeichnete Gruppenpflanze	80—100	1.80	16.—
	140—160	4.50	40.—
	170—200	8.—	75.—
„ „ **albo-var.** (hort.), hübsche, weißbunte, beständige Form .	200—230	12.—	
„ „ **aurea elegans** (hort.), zierliche, goldbunte Form von beständiger Färbung; wertvoll für Gruppen	120—140	5.—	45.—
	150—170	6.—	55.—
	180—200	8.—	75.—
„ „ **elegantissima** (hort.), eine schöne pyramidale Pflanze mit goldgelben Zweigspitzen von gleichmäßiger, auffallender Zeichnung; von ähnlichen die schönste und wertvollste Form	100—120	4.50	40.—
	150—170	8.—	75.—
„ „ **glauca** (Carr.), üppig wachsend, von prächtig blaugrüner bis stahlblauer Färbung; sehr schöne, harte Konifere . .	100—120	4.50	40.—
	130—150	6.50	60.—
	160—180	10.—	90.—
„ „ **Kosteriana** (hort.), sehr schöne, niedrig bleibende Form mit schirmförmigen, abstehenden Zweigen	70—80	4.—	36.—
„ „ **tripartita** (hort.), siehe Abbildung; niedrigbleibende Form mit ausgebreiteten oder übergeneigten Ästen und blaugrünen Blättern; schön an Abhängen und zwischen Felsen . . .	60—80	2.50	23.—
	80—100	4.—	36.—
	110—130	6.—	55.—
Larix (Lk.), Lärche.			
„ **europaea** (D. C.), gemeine L.; allgemein bekannter, hoch wachsender Baum mit horizontal abstehenden Ästen und zierlich hängenden Zweigen	100—120	1.—	9.—
Hochstamm ca. 2 m Stamm, Umfang 13—15 cm		5.—	45.—
16—20 „		8.—	70.—
21—24 „		10.—	90.—
„ **leptolepis** (Gord.), dünnschuppige oder japan. L.; schöner, großer Baum mit horizontal abstehenden Ästen, rotbraunen Zweigen und blaugrünen Blättern	100—120	1.—	9.—
Libocedrus (Endl.), Flußzeder.			
„ **decurrens** (Torr.), kalifornische F.; wertvoller, hellgrüner Baum von säulenförmigem Wuchs mit abstehenden, kurzen Ästen und rotbrauner, im Alter tiefrissiger, weißer Rinde	100—120	5.—	45.—
	130—150	7.50	70.—
	160—180	10.—	90.—
„ „ **aur.-var.** (hort.), schöne Form mit intensiv goldbunt gezeichneten Zweigen	180—200	12.—	
Picea (Lk.), Fichte (Rottanne).			
„ **ajanensis** (Fish.), Ajan-F.; aus Sibirien; regelmäßige, steife, horizontal abstehende Bezweigung. Die oberseits dunkelgrün glänzende, unterseits silberweiße Belaubung verleiht ältern Pflanzen einen besondern Schmuck	70—90	3.50	32.—
	100—120	6.—	55.—
	130—150	8.—	75.—
	160—180	15.—	140.—
„ **alba** (Lk.), nordamerikanische Weiß-F.; schöne, Pyramiden bildende Art, die durch ihre blaugrünen Blätter zierend wirkt	100—120	2.50	23.—



Pinus Cembra (L.)

Picea,	Höhe cm	1 Stück M.	10 St. M.
„ **alba coerulea** (hort.), Schimmel-F.: eine prächtige, blaugrüne bis silbergraue Form von gedrungenem, pyramidalem Wuchs .	100—120	3.—	28.—
„ **Engelmannii** (Engelm.), Engelmanns F.; nordamerikanische, dichtbezweigte, dekorative, langsam wachsende Fichte, die ein auserlesener Schmuck unsrer Gärten bleiben wird	80—90	3.50	32.—
	100—120	5.—	45.—
	130—150	6.50	60.—
	160—180	9.—	80.—
„ „ **glauca** (hort.), ähnlich vorstehender, mit prächtig blaugrüner, im Frühjahr stahlblauer Belaubung; sehr wertvoll	80—90	4.50	40.—
	100—120	6.—	55.—
	130—150	7.50	70.—
	160—180	10.—	90.—
„ **excelsa** (Lk.), Fichte, Rottanne; einheimische Art, welche in größern Gärten mit Vorliebe gepflanzt wird . . . . } p. 100 Stück M. 100.—	100—130	1.50	13.—
„ 100 „ „ 160.—	140—170	2.—	18.—
„ 100 „ „ 220.—	180—220	3.—	25.—
„ „ **aurea magnifica** (Hans), unstreitig von ähnlichen die wertvollste Form, von leichtem Wuchs und leuchtend goldgelber Färbung	60—70	3.—	
„ „ **Clanbrasiliana** (Carr.), rundliche oder kegelförmige, ganz gedrungene, allgemein beliebte Zwergform, sehr kurz und dicht bezweigt	80—90	5.—	45.—
	100—120	7.—	65.—
	180—200	20.—	
„ „ **compacta** (hort.), sehr zierliche Form von dichtem, rundlichem, in die Breite gehenden Wuchs mit kurzen Trieben und kleinen, starren Blättern . . . . 30—40 cm breit	30—40	3.50	32.—
50—60 „ „	50—60	5.—	45.—
70—90 „ „	70—90	8.—	75.—
„ „ **compacta pyramidalis** (hort.), eine gleich der vorigen dichte, rundliche, kurzzweigige Form, sehr zierlich pyramidal aufstrebend . . . . 30—40 cm breit	30—40	3.50	32.—
50—60 „ „	50—60	5.—	45.—
60—70 „ „	70—80	8.—	75.—
„ „ **erecta** (Schröter), üppige, schlank kegelförmig wachsende Fichte, Belaubung gleich der gewöhnlichen Art	100—120	3.—	27.—
	130—150	4.50	40.—
	160—180	7.—	65.—
„ „ **Gregoryana** (hort.), auffallend gedrungene Zwergform von mehr breitem Wuchs . . . . 30—40 cm breit	30—40	3.50	32.—
„ „ **inversa** (hort.), eine höchst dekorative, ziemlich stark wachsende Form, mit abwärts stehenden Ästen und schlaff herabhängenden Zweigen	80—100	3.20	30.—
	110—130	5.—	45.—
	140—160	7.50	70.—
	180—200	10.—	90.—
„ „ **nana** (Carr.), rundlich abgeplattete Zwergform mit ganz dichtstehenden, schräg aufstrebenden Ästen, kurzen, etwas monströsen Zweigen und dicken Knospen . . 40—50 cm breit	40—50	4.—	36.—
60—70 „ „	60—70	6.—	55.—
„ „ **Ohlendorffii** (Späth), regelmäßige, dichte Zwergform mit fächerförmiger Bezweigung; dichte Kugeln bildend 30—40 cm breit	30—40	3.—	27.—
50—60 „ „	50—60	5.—	45.—
„ „ **pumila** (hort.), breitwachsende, gedrungene, plattrunde Zwergform mit schwarzgrüner Belaubung . . . . 30—40 cm breit	30—40	3.—	27.—
40—50 „ „	40—50	4.—	36.—
„ „ **pygmea** (Carr.), bildet einen ganz dichten, kegelförmig aufstrebenden, kleinen Busch . . . . 30—40 cm breit	30—40	3.—	27.—
„ „ **Remontii** (hort.), regelmäßige, kegelförmig aufstrebende Zwergform mit kurzen, dichtstehenden Zweigen; von ähnlichen die schönste	40—50	3.—	27.—
	60—70	4.50	40.—
	80—90	6.50	60.—
	100—120	10.—	90.—
„ **nigra Dumetti** (Carr.), dichte, kegelförmige Pyramide mit aufstrebenden, blaugrünen bis violetten Nadeln	130—140	7.—	65.—



Pinus excelsa (Wall.)

Picea

	Höhe cm	1 Stück M.	10 St. M.
„ **Omorica** (Panc.), Omorika-F. Höchst interessanter, schlanker Baum vom Himalaja mit kurzen Ästen und unterseits silbergrauen Blättern	60—70	3.50	32.—
	80—100	4.50	40.—
	120—140	7.—	65.—
	150—170	10.—	90.—
„ **orientalis** (Lk.), morgenländische oder Sapindus-F.; stammt vom Kaukasus; eine dichte, glänzend dunkelgrüne, zierliche Pyramide mit quirlständigen, abstrebenden Ästen und sehr dichtstehenden, auffallend kurzen Blättern	60—70	2.30	20.—
	80—100	3.50	32.—
	120—140	5.—	45.—
	160—180	10.—	90.—
	190—210	15.—	140.—
„ **polita** (Carr.), glattzweigige Torano- oder Tigerschwanz-F.; aus Japan; ganz eigenartig schöne, von allen andern sofort zu unterscheidende Art mit aufstrebendem Wuchs, steifen Zweigen und scharf stechenden Blättern; die starrste aller bekannten Fichten	60—70	3.20	30.—
	80—90	4.50	40.—
	100—120	6.50	60.—
	130—150	10.—	90.—
	160—180	15.—	140.—
„ **pungens** (Engelm.), Stech-F.; schöner pyramidaler Baum mit quirlständiger, steifer Bezweigung und abstehenden Nadeln; in der Färbung sehr veränderlich	80—100	3.50	32.—
	110—130	5.—	45.—
	140—160	7.—	65.—
	170—200	10.—	90.—
„ „ **glauca** (hort.), eine Form von hervorragender Schönheit mit quirlförmigen Ästen und auffallend blauer Färbung, welche auch den Winter über erhalten bleibt	50—60	5.—	45.—
	70—80	7.—	65.—
	90—100	9.—	80.—
	110—130	13.—	110.—
	140—160	20.—	180.—
	170—200	40.—	350.—
„ „ **Kosterii** (Kost.), diese prächtige, noch in den rauhesten Lagen harte Fichte ist der Liebling eines jeden Koniferenfreundes; der Wert dieser Sorte liegt besonders in der tiefblauen Färbung der Nadeln	50—60	7.—	65.—
	70—80	9.—	80.—
	90—100	11.—	100.—
	110—130	14.—	120.—
	140—160	25.—	230.—
	170—200	45.—	400.—
„ **Schrenkiana** (Fisch. & May.), Schrenks F.; aus Zentralasien eingeführte Fichte mit mattgrünen Blättern und leicht überhängenden Zweigen	70—90	4.50	40.—
	100—120	7.—	65.—
„ **sitkaënsis** (Carr. & Meyr.), Sitka-F.; hoher Baum aus dem westl. Nordamerika mit streng pyramidalem Wuchs, steif abstehenden Ästen und scharfen nadelgleich zugespitzten Blättern	100—120	2.—	18.—
	130—150	3.—	27.—
	160—180	4.50	40.—
	190—210	6.—	55.—

Pinus (L.), Kiefer, Föhre.

	Höhe cm	1 Stück M.	10 St. M.
„ **aristata** (Engelm.), Fuchsschwanz K.; buschiger Baum mit kurzer, quirlständiger Aststellung. Die Nadeln sind stets mit weißen Harzkörnern dicht besetzt	50—60	3.—	27.—
	60—80	4.—	36.—
„ **Cembra** (L.), Zirbel- oder Zürbel-K., Arve, Zirme; siehe Abbildung. Besonders schöne, zierliche Kiefer aus Mitteleuropa, schätzbar für rauhe Lagen, hat schmalen, pyramidalen Wuchs und in Büscheln stehende lange Nadeln; sehr gute Einzelpflanze	60—70	2.50	23.—
	80—90	4.—	36.—
	100—120	5.50	50.—
	130—150	8.50	80.—
	180—200	12.—	
„ „ **columnaris** (hort.), eine schöne, **neue** Säulenform der vorigen, von dicht geschlossenem Wuchs und senkrecht aufstrebenden Zweigen, die nur als Einzelpflanze zur vollen Geltung kommt	60—70	7.—	65.—
	80—100	10.—	
„ **excelsa** (Wall.), Tränen-K., Himalaja-Weimuts-K.; siehe Abbildung. Prächtiger, dekorativer Baum mit schlaff hängenden 12—18 cm langen Nadeln von bläulich silberartigem Schimmer; eignet sich besonders zur Einzelpflanzung	80—100	3.50	32.—
	110—130	4.50	40.—
	140—160	7.—	65.—
	170—200	10.—	90.—
„ **Jeffreyi** (Murr.), Jeffreys-K.; interessante, üppige Kiefer mit starken Zweigen und graugrünen, sehr langen Nadeln	80—100	5.50	50.—
	110—130	6.50	60.—
„ **Laricio austriaca** (Endl.), Schwarz-K.; üppiger Baum mit kandelaberförmiger Aststellung, Nadeln schwarzgrün, besonders steif abstehend	80—100	2.50	23.—
	170—200	10.—	



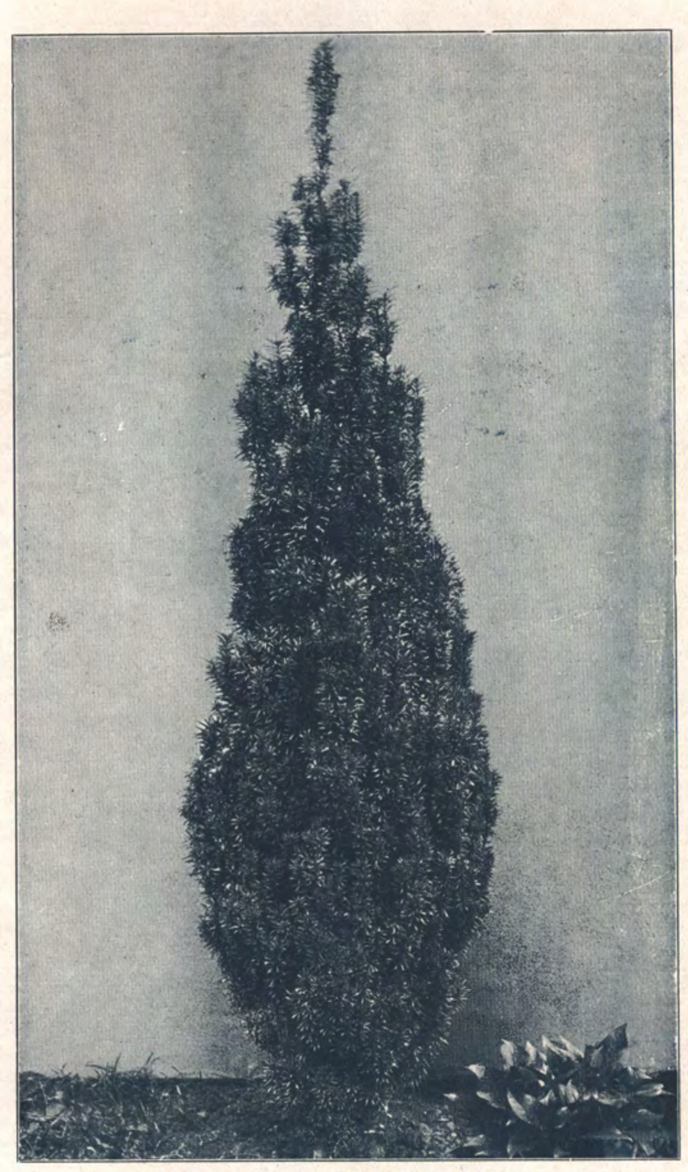
Pinus silvestris fastigiata (Carr.)

	Höhe cm	1 Stück M.	10 St. M.
Pinus,			
„ **montana** (Mill.), Berg.-K., Krummholz-K., sehr veränderliche, meist niederliegende Form mit gleichfarbig dunkelgrünen Nadeln; eignet sich besonders für trocknen Standort. Sehr empfehlenswert für Felsen	40—50	2.—	18.—
	60—70	3.—	27.—
	110—130	7.—	65.—
„ **parviflora** (S. & Z.), kleinblütige K.; mittelhoher japanischer Baum von pyramidalem Wuchs, horizontal gestellten Ästen und kurzen bräunl.ch-filzigen, jungen Zweigen	100—120	10.—	
„ „ **glauca** (hort.), eine herrliche Form der vorigen mit stahlblauen Nadeln; eigenartig schöne Einzelpflanze von unregelmäßigem Wuchs	70—90	6.—	55.—
	130—150	10.—	90.—
	170—200	25.—	
„ **silvestris** (L.), gemeine K., Föhre; einheimische, bekannte Kiefer mit unregelmäßiger Bezweigung und kurzen, blaugrünen bis silbergrauen Nadeln	100—120	1.50	13.—
„ „ **fastigiata** (Carr.), gedrungen wachsende Form mit dunkelblaugrüner Belaubung, siehe Abbildung	60—70	4.—	36.—
	100—120	10.—	90.—
	120—140	15.—	140.—
„ **Strobus** (L.), Weimuts-K., Strobe; beliebter allgemein verbreiteter Baum aus Nordamerika mit ziemlich lockerer Belaubung; grüne, blauweiß gestreifte Nadeln	100—120	1.80	16.—
	180—200	5.50	50.—
Pseudolarix (Gord.), Goldlärche.			
„ **Kaempferii** (Gord.), chinesische G.; aufrechtwachsend; hat üppige, prächtig goldiggrüne Belaubung. Die Zweige sind mit 6—7 cm langen, vielfach in Büscheln stehenden Blättern dicht besetzt; sehr empfehlenswert	70—80	2.50	23.—
	140—160	6.50	60.—
	170—190	8.—	75.—
Pseudotsuga (Carr.), Douglas-Tanne.			
„ **Douglasi** (Carr.), Douglas-T.; ein herrlicher, sehr schnell wachsender, äußerst dekorativer Baum, mit hellgrünen, weichen Nadeln	100—120	2.—	18.—
	140—160	4.—	36.—
„ „ **glauca** (Mayr.), besitzt die Eigenschaften der P. Douglasi bei schöner, prächtig blaugrüner Färbung	80—100	2.—	18.—
	140—160	5.—	45.—
	180—200	7.—	65.—
„ „ **glauca elegans** (hort.), locker bezweigte Pyramide mit kurzen, dicht um die Zweige gestellten, silberig schimmernden Blättern	100—120	6.—	55.—
	130—150	8.—	75.—
	160—180	10.—	90.—
Sciadopitys (S. & Z.), Schirmtanne.			
„ **verticiallata** (S. & Z.), japanische Sch.; in der Jugend schwach wachsende Art mit wagerecht abstehenden, schirmförmigen Ästen. Die langen, dunkelgrünen Blätter sind gleichmäßig sternförmig geordnet; wertvolle, unter den Koniferen einzig dastehende Form .	40—50	5.50	50.—
	60—70	8.—	75.—
	80—90	12.—	110.—
	130—150	20.—	180.—
	170—180	30.—	
Sequoia (Endl.), Sequoie.			
„ **gigantea** (Torr.), Riesen-S., Wellingtonie, Mammutbaum; ein herrlicher Baum, regelmäßige, spitze Pyramiden bildend, kommt, da er riesenhafte Größe erreicht, nur als Einzelpflanze zur vollen Geltung; verlangt in der Jugend geschützten Standort (siehe Abbildung) .	80—100	5.50	50.—
	110—130	7.50	70.—
	140—160	15.—	
	170—180	25.—	
Taxodium (Rich.), Sumpf-Zypresse.			
„ **distichum** (Rich.), zweizeilige S.; besonders schöner Baum aus Nordamerika, welcher feuchten Boden verlangt und vorzugsweise an den Ufern von Gewässern Verwendung findet .	90—110	3.50	
„ „ **pendulum elegans** (Carr.), hübsche Form, mit besonders leichter, zierlich überhängender Bezweigung	120—150	5.50	50.—
Taxus (Tourn.), Eibenbaum.			
„ **baccata** (L.), gemeiner E. Schöner Baum, in der Landschaft durch gefälligen Wuchs und dunkelgrüne Färbung sehr wirkungsvoll, zumal im Winter und wenn er mit roten Früchten dicht besetzt ist. Eine der wenigen Koniferen, welche sich im Schatten gut entwickeln. Beliebt zur Bildung von Hecken . Geschorene Pyramiden 50—100% teurer.	60—70	2.20	20.—
	80—90	3.60	32.—
	100—120	5.50	50.—
	130—150	9.—	80.—
	160—180	15.—	140.—
	190—210	20.—	180.—



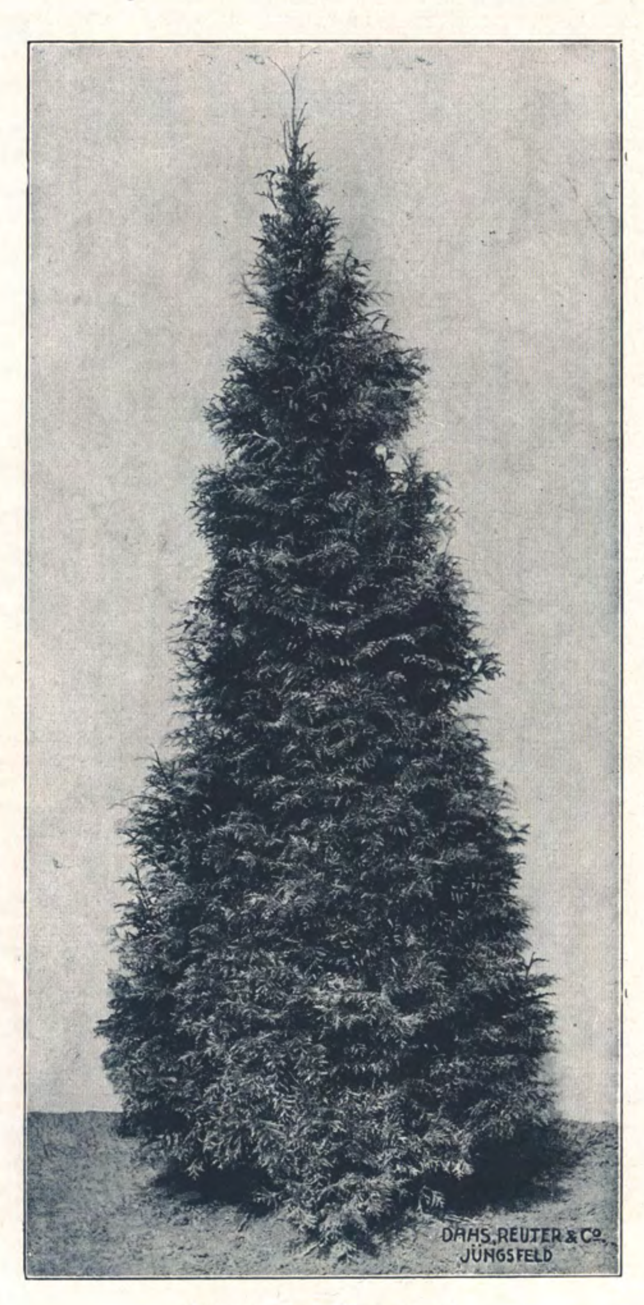
Sequoia gigantea (Torr.)

Taxus,	Höhe cm	1 Stück M.	10 St. M.
„ **baccata adpressa** (Carr.), sehr abweichende Form von unregelmäßigem Wuchs, mit auffallend kurzen, grünen Blättern .	40—50	3.—	27.—
	60—70	4.—	36.—
	80—100	6.—	55.—
	190—210	20.—	
„ „ **aur.-var.** (hort.), interessant durch die bei jungen Trieben goldgelb gezeichneten Blätter	60—70	4.50	40.—
	80—90	7.—	65.—
	100—120	10.—	90.—
	160—180	20.—	180.—
„ „ **cuspidata** (Carr.), charakteristische, japanische Form mit aufstrebenden Ästen, gedrungenem, ungleichmäßigem Wuchs, und dunkelgrünen Blättern	100—120	6.—	55.—
	130—150	10.—	90.—
	160—180	15.—	140.—
	190—210	20.—	
„ „ **Dovastoni** (Carr.), vorzügliche, dekorative Form, namentlich, wenn die stark überhängenden Äste reich mit Früchten besetzt sind	100—120	6.—	55.—
Wildgewachsene Büsche, passend für Felspartien, 60—70 cm breit	60—80	4.—	36.—
„ „ **elegantissima** (hort.), eine an den jungen Trieben lebhaft goldgelbe Form, die auch später heller gefärbt bleibt . . .	60—70	4.50	40.—
	80—90	7.50	70.—
	100—120	12.—	110.—
	130—150	15.—	140.—
„ „ **erecta** (Loud.), Säulenform mit zahlreichen, schlanken, aufrechten Ästen, feinen, aufstrebenden Zweigen und dunkelgrünen Blättern	80—90	4.—	36.—
	100—120	6.—	55.—
	130—150	10.—	90.—
	160—180	15.—	140.—
„ „ **expansa** (Carr.), niederliegender Strauch mit lang ausgestreckten Zweigen, die sich wenig vom Boden erheben . .	60—70	6.—	55.—
	80—100	10.—	90.—
„ „ **fastigiata** (Loud.), siehe Abbildung. Irländischer oder Säulen-E., auffallende, schwarzgrüne, schmale Säule von langsamem Wuchs; für regelmäßige Gärten und für Gräber sehr zu empfehlen, verlangt geschützten Standort	80—90	5.—	45.—
	100—120	6.50	60.—
	130—150	12.—	110.—
	160—180	20.—	180.—
	190—200	25.—	
„ „ **fastigiata aurea** (Stand.), eine Form der Säuleneibe, von fast goldgelber Färbung, mit grün gezeichneten Blättern .	130—150	12.—	110.—
„ „ **fastigiata aur.-var.** (hort.), hübsche, schwachwüchsige Form, von auffallender, goldbunter, sehr beständiger Färbung; für Farbengärten und regelmäßige Anlagen sehr zu empfehlen .	80—90	5.—	45.—
	100—120	6.50	60.—
	130—150	12.—	110.—
	160—170	15.—	130.—
	180—190	18.—	160.—
„ „ **pyramidalis** (hort.), eine üppig wachsende, harte, pyramidale Form mit dichter, schwarzgrüner Bezweigung	100—130	6.—	55.—
„ „ **Washingtoni** (hort.), unregelmäßig gedrungen wachsende Pflanze mit goldbronzener, auch im Winter konstanter Färbung 80—90 cm breit	80—90	6.—	55.—
100—120 „ „	100—120	10.—	90.—
Thuya (Tourn.), Lebensbaum.			
„ **gigantea** (Nutt.), siehe Abbildung. Riesen-L.; majestätischer, pyramidaler Baum von glänzend grüner Färbung, die auch im Winter andauert und daher diese schöne Art doppelt wertvoll macht	100—120	3.50	32.—
	130—150	5.—	45.—
„ „ **atrovirens** (hort.), schöne, schlank wachsende Form mit dunkelgrüner, glänzender Belaubung, verdient die weiteste Verbreitung	110—130	4.50	40.—
	140—160	6.50	60.—
„ „ **aurescens** (hort.), Form von ausgeprägt gelber, beständiger Färbung, empfehlenswerte Gruppenpflanze	100—120	3.—	27.—
	130—150	4.50	40.—
	160—180	7.—	65.—
	190—210	10.—	90.—



Taxus baccata fastigiata (Loud.)

Thuya,	Höhe cm	1 Stück M.	10 St. M.
„ **gigantea aur.-var.** (hort.), goldbunte, lebhaft wachsende, zierliche Form, deren Färbung am schönsten bei jungen Zweigen hervortritt	100—120	3.50	32.—
	140—160	5.—	45.—
	180—200	10.—	90.—
„ **occidentalis** (L.), abendländischer L.; häufig in unsern Gärten vertreten, wird zu Schutz- und Deckpflanzungen verwendet und läßt sich durch Beschneiden zu jeder Form, besonders zu schönen Pyramiden und dichten Hecken ziehen; durchaus widerstandsfähig	70—90	1.—	9.—
	100—130	1.50	13.—
	140—170	2.50	22.—
	180—210	5.—	45.—
„ „ **aur.-var.** (hort.), goldbunte, beständige, sehr schöne Form, bildet geschlossene Pyramiden; sehr wirkungsvoll	110—130	3.50	32.—
	140—160	5.—	45.—
	170—200	8.—	75.—
„ „ **Bodmeri** (hort.), sehr eigenartige Konifere von pyramidalem, lockerm Wuchs mit auffallend dicken, vierseitigen Zweigen und dichtstehenden, schuppenförmigen Blättern	100—120	3.—	27.—
	140—160	4.50	40.—
	170—190	7.—	65.—
	200—220	10.—	
„ „ **Columbia** (hort.), im Gegensatz zu andern, bunten Thuya-Arten tritt bei dieser die auffallend weißbunte Färbung am lebhaftesten im Winter hervor	90—100	3.50	32.—
	110—130	4.50	40.—
	140—160	6.—	55.—
	170—190	8.—	75.—
„ „ **compacta** (hort.), sehr schöne Kugelform, mit lockerer, leichter Bezweigung	50—60	2.—	18.—
	70—80	3.—	27.—
	80—100	4.—	36.—
„ „ **Ellwangeriana** (hort.), bildet zierliche, dicht bezweigte, gedrungene Pyramiden; zu Einzel- und Vorpflanzungen, auch zum Gräberschmuck als eine der wertvollsten, harten Lebensbaumformen sehr zu empfehlen	80—100	2.—	18.—
	110—130	3.—	27.—
	140—160	4.50	40.—
	170—200	8.—	75.—
„ „ **globosa** (hort.), besonders schöne, regelmäßige Kugelform mit feinen, dicht gedrängten Zweigen — 40 cm breit	40	2.50	23.—
50 „ „	50	3.50	32.—
80—100 „ „	80—100	10.—	
„ „ **Hoveyi** (hort.), empfehlenswerte, zierliche und beliebte Form von eirundem, gedrungenem Bau und hellgrüner Färbung; in rauhen Lagen bester Ersatz für die kompakten, empfindlichen Biota-Sorten	50—60	1.50	14.—
	70—80	2.20	20.—
	90—110	3.—	27.—
	120—140	4.—	36.—
	150—170	6.—	55.—
„ „ **lutea** (hort.), pyramidal wachsende, dunkelgelbe, auch im Winter hübsch gefärbte Form	80—100	2.50	23.—
	110—130	3.50	32.—
	140—160	6.—	55.—
	180—200	8.—	75.—
„ „ **Ohlendorffii** (Beißn.), [Syn, Th. occ. Späthi P. Smith], eine ganz eigentümliche, teils mit fadenförmigen und auch monströsen Zweigen besetzte Form; unregelmäßig, jedoch geschlossen gebaut	40—50	4.—	
„ „ **recurva nana** (hort.), dichtbezweigte Kugelform mit übergebogenen oder gedrehten Zweigspitzen . . 30—40 cm breit	30—40	2.80	25.—
40—50 „ „	40—50	4.—	36.—
„ „ **recurvata** (hort.), eigentümliche, gedrungene Pyramidenform; Zweige dichtstehend, oft mit gedrehten Spitzen	70—90	2.50	23.—
	100—120	3.50	32.—
	130—150	5.—	45.—
	170—190	7.—	65.—
„ „ **Riversii** (hort.), gedrungene, pyramidale Pflanze von gelblichem Grün, regelmäßig wachsend; sehr beliebte Gruppenpflanze	100—120	2.80	25.—
	130—150	4.50	40.—
	160—180	6.—	55.—
	190—210	8.—	75.—
„ „ **Rosenthalii** (Ohlend.), bildet eine glänzend dunkelgrüne Säulenform, äußerst wertvoll, weil sie auch im Winter ihre lebhaft grüne Farbe behält	60—80	2.50	
	160—180	8.—	
„ „ **umbraculifera** (C. Neder), äußerst schöne, saftiggrüne Kugelform mit konstanter Färbung . . . . . . 50—60 cm breit	50—60	3.50	32.—
70—80 „ „	70—80	5.50	50.—



Thuya gigantea (Nutt.)

	Höhe cm	1 Stück M.	10 St. M.
Thuya,			
„ **occidentalis Vervaeneana** (hort.), pyramidale Pflanze mit feiner, leichter Bezweigung und gelber, auch im Winter goldbronzeartiger — nicht krankhaft bunter — Färbung	80—100	2.50	23.—
	110—130	3.50	32.—
	140—160	5.—	45.—
	170—190	7.—	65.—
„ „ **viridis** (hort.), schöne, schlank aufstrebende, dicht und fein bezweigte, dunkelgrüne Form	100—120	3.50	32.—
„ „ **Wagneriana** (Fröbel), bildet schlank aufstrebende, schmalovale Säulen	40—50	2.—	18.—
	60—70	3.50	32.—
„ „ **Wareana** (hort.), gedrungene Pyramide mit breitfächerförmigen, steifen, zusammengedrückten Zweigen; einer unsrer wertvollsten, harten Lebensbäume, für jeden Boden und jede Lage empfehlenswerte Gruppenpflanze	80—100	3.—	27.—
	110—130	4.—	36.—
	140—160	5.50	50.—
	170—190	8.50	80.—
„ „ **Wareana globosa** (hort.), gedrungen wachsende Form der vorigen mit dünneren Zweigen	120—140	4.50	40.—
	150—170	6.—	55.—
„ „ **Wareana lutescens** (Hesse), Form von wechselnder, bald hellgelb leuchtender, bald mehr dunkelgelber Färbung und dem gedrungenen Bau der Stammform	110—130	4.—	36.—
	140—160	5.50	50.—
	170—190	8.50	80.—
„ **Standishi** (Carr.), Standish's L.; wildwachsender Baum, welcher vorzüglich in lockern Gruppen Verwendung findet	230—260	10.—	90.—
Thuyopsis (S. & Z.), Hiba.			
„ **dolabrata** (S. & Z.). Echte H., beilblättriger Lebensbaum; majestätischer, japanischer Baum mit pyramidalem Wuchs und schönem, glänzendem Grün; Zweige zweizeilig, zusammengedrückt, panzerartig durch die Blätter bedeckt . .	60—70	4.—	36.—
	80—90	5.50	50.—
	100—120	8.—	75.—
„ „ **variegata** (hort.), ähnlich der Stammart mit vereinzelt weißbunten Zweigspitzen	80—90	6.—	55.—
	140—160	12.—	110.—
Tsuga (Carr.), Hemlockstanne, Schierlingstanne.			
„ **canadensis** (Carr.), kanadische H.; schöne, zierliche Konifere mit leichter im Bogen überhängender Bezweigung; allgemein als Zierbaum geschätzt	100—120	3.—	27.—
	130—150	4.50	40.—
	160—180	6.50	60.—
	190—210	9.—	80.—
„ „ **microphylla** (hort.), schwach und regelmäßig wachsender Baum mit auffallend kurzen, feinen Blättern	190—200	20.—	
„ **caroliniana** (Engelm.), Karolina-H.; schöne widerstandsfähige Art mit locker stehenden Zweigen und hellgrünen, unterseits silberweißen Blättchen	50—70	4.—	36.—
„ **diversifolia** (Maxim.), verschiedenblättrige H.; sehr seltene, reizende Pflanze von kegelförmigem Wuchs mit leichter Bezweigung und glänzend dunkelgrüner Belaubung	80—90	6.—	55.—
	100—120	8.—	75.—
	130—150	12.—	110.—
„ **Pattoniana** (Engelm.), Pattons H.; pyramidaler Baum von zierlichem Wuchs mit schlanken weichhaarigen Zweigen und hellgrüner Belaubung; sollte seines hohen Wertes wegen nur als Einzelpflanze Verwendung finden	70—80	6.50	60.—
	90—110	10.—	90.—
	120—140	16.—	150.—
„ „ **argentea** (Engelm.), ähnlich der vorstehenden mit weißbraunen oder silbergrauen Blättern; sie steht an Schönheit und Färbung der Blautanne kaum nach	70—80	7.50	70.—
	90—110	12.—	110.—
	120—140	18.—	170.—

Solitärkoniferen

und extra starke Gruppenpflanzen

Sortenbeschreibung siehe Seite 37—61

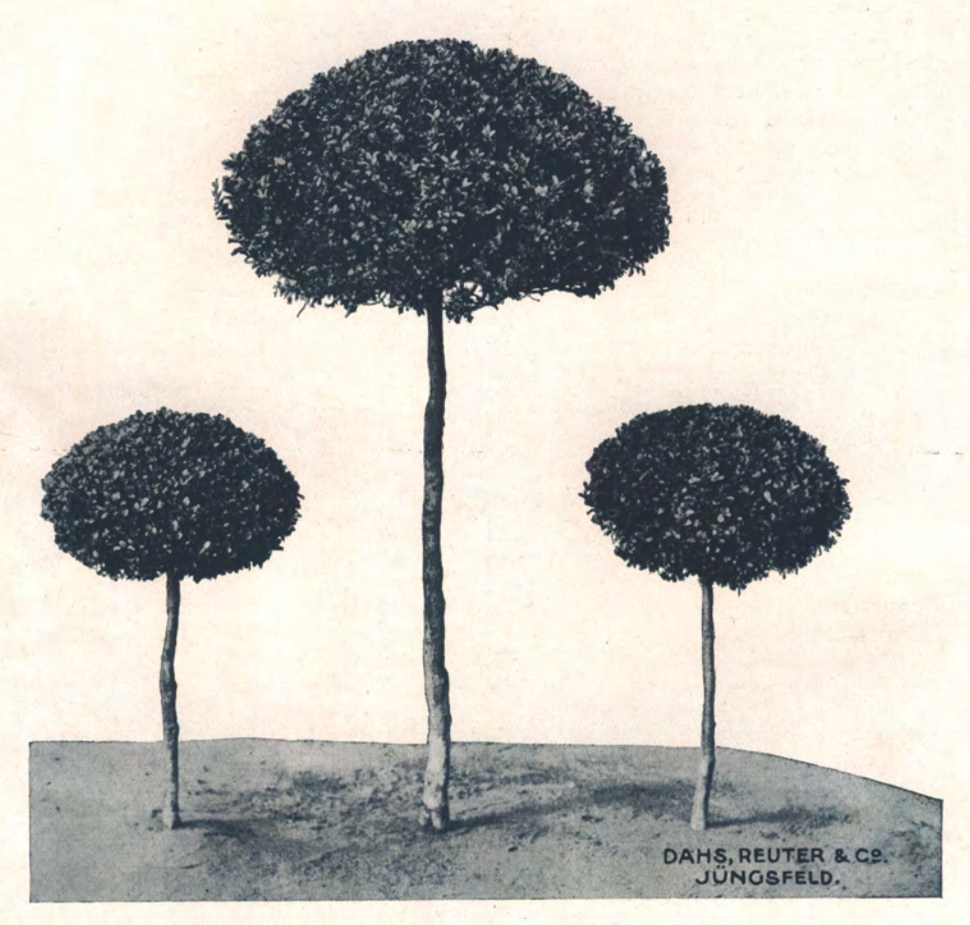
Erklärung: S = Solitär G = Gruppenpflanze	Höhe in cm 200—220 à M.	230—260 à M.	270—300 à M.	310—350 à M.	360—400 à M.
Abies brachyphylla				G 30.—	
„ concolor	S 25.—	S 30.—	S 40.—	G 30.—	G 40.—
„ „ var. lasiocarpa			S 40.—		
„ grandis		S 18.—	S 25.—		S 40.—
„ nobilis glauca	G 25.—	G 30.—			
„ Nordmanniana			G 30.—	G 40.—	G 50.—
Cedrus atlantica	S 20.—	S 25.—	S 35.—		
„ Deodara	S 20.—				
„ Libani		S 25.—	S 35.—	S 50.—	S 60.—
Chamaecyparis Lawsoniana	S 10.—	S 15.—	S 20.—		
„ Laws. albo spica	S 12.—		S 30.—		
„ „ Alumi			S 30.—		
„ „ arg.-var.			S 30.—		
„ „ aurea		S 25.—			
„ „ darleyensis	S 15.—				
„ „ erecta glauca			S 30.—		
„ „ glauca				G 30.—	
„ „ Silver Queen	S 15.—	S 20.—			
„ „ versicolor		S 25.—	S 35.—		
„ „ Westermanni		S 25.—	G 25.—		
„ obtusa lycopodioides	G 10.—				
„ pisifera		S 15.—	S 25.—	S 35.—	S 40.—
„ „ aurea	S 18.—				
„ „ filifera	S 20.—	S 25.—	S 35.—		
„ „ plumosa	S 12.—	S 18.—	S 25.—	G 30.—	G 40.—
„ „ „ aurea	S 14.—	S 20.—	S 25.—	G 35.—	G 45.—
„ „ „ squarrosa		G 18.—	G 25.—	G 30.—	
Cryptomeria japonica				G 20.—	G 30.—
„ „ elegans		S 20.—			
Ginkgo biloba	S 12.—	S 18.—			
Juniperus chinensis arg.-var.	G 15.—	G 18.—			
„ virginiana	G 12.—	G 15.—	G 20.—		
„ „ aurea elegans			G 20.—		
„ „ elegantissima			S 30.—		
„ „ tripartita	S 20.—				
Libocedrus decurrens	S 20.—	S 25.—	S 30.—	S 35.—	S 40.—
Picea ajanensis	S 25.—	S 30.—	G 35.—	G 40.—	G 50.—
„ alba coerulea		G 10.—	G 15.—		G 30.—
„ Alcockiana			G 30.—		
„ excelsa Clanbrasiliana		S 35.—			
„ „ erecta	S 12.—	S 15.—	S 25.—		
„ excelsa inversa	S 15.—	S 18.—	S 25.—	S 30.—	
„ orientalis	S 15.—	S 20.—			G 40.—
„ pungens glauca	S 50.—	S 60.—	S 80.—	G 80.— S 120.—	G 100.— S 150.—

	Höhe in cm				
	200—220 à M.	230—260 à M.	270—300 à M.	310—350 à M.	360—400 à M.
Picea pungens Kosterii	S 55.—	S 70.—	G 75.— S 100.—	G 85.— S 120.—	
„ sitkaënsis		G 12.—			
Pinus excelsa					G 30.—
„ Laricio austriaca				G 25.—	
„ parviflora			S 40.—		
„ silvestris			G 15.—		
Pseudolarix Kaempferii	S 12.—	S 20.—			
Sequoia gigantea		S 40.—			S 100.—
Taxus baccata	S 25.—				
„ „ Dovastoni			S 40.—		
„ „ erecta	S 20.—				
„ „ fastigiata		S 35.—			
„ „ „ aur.-var.	S 25.—				
Thuya gigantea aurescens		S 16.—	S 25.—		
„ „ aur.-var.	S 15.—		S 25.—		
„ occidentalis		G 8.—	G 15.—		
„ „ aur.-var.	S 10.—	S 16.—	S 25.—		
„ „ Bodmeri				G 25.—	
„ „ Columbia		S 18.—			
„ „ Ellwangeriana	S 12.—	S 18.—	S 25.—		
„ „ Riversii		S 15.—	S 20.—		
„ „ Rosenthalii			G 25.—		
„ „ Vervaeneana	S 12.—	S 18.—			
„ „ Wareana globosa		G 20.—			
„ „ „ lutescens	S 12.—				
„ Standishi		G 10.—	G 20.—		
Tsuga canadensis	S 10.—	S 15.—	S 20.—		
„ diversifolia	S 30.—				



Immergrüne Gehölze und Moorbeetpflanzen

(mit Erdballen).



Buxus sempervirens (L.)

Anmerkung: Die mit * bezeichneten Arten gedeihen am besten in Moorboden. In Ermangelung desselben empfiehlt es sich, der Pflanzerde bis zur Hälfte Torfmull beizumischen. Preis pro Ballen (1 Zentner) 2 Mark; größere Partien billiger.

	Höhe cm	1 Stück M.	10 St. M.
Andromeda (Thbg.), Andromeda, siehe auch Leucothoë.			
* „ **aponica** (Thbg.), japanische A.; seltener, kleiner Strauch mit zierlicher, glänzendgrüner Belaubung und im Mai erscheinenden, weißen Blütenrispen		2.—	18.—
Aukuba (Thbg.), Aukube.			
* „ **aponica** (Thbg.), japanische A., immergrüner Strauch mit lanzettförmigen, großen, gelbgefleckten Blättern	30—40	1.50	14.—
	50—60	2.20	20.—
	70—80	4.—	36.—
	90—110	6.—	55.—
* „ „ **viridis** (hort.), ähnlich der vorstehenden mit frischgrünen Blättern	50—60	1.80	16.—
	60—70	2.50	23.—
Azalea (L.), Azalee.			
* „ **mollis** siehe Rhododendron sinense		2.—	18.—
* „ **pontica** siehe Rhododendron flavum		2.50	23.—
Berberis (L.), Berberitze, Mahonie.			
„ **Aquifolium** (Pursh.), gemeine M., zierender, harter, immergrüner Strauch mit gelben Blütentrauben und blauen Beeren. Die Blätter färben sich im Herbst malerisch dunkelrot		0.50	4.50
„ **japonica Bealei** (hort.), ähnlich der vorstehenden mit bedeutend größern, steifstacheligen, gelblichen Blättern und wohlriechenden Blütenglöckchen		1.50	14.—
„ **Neubertii** (Lem.); Neuberts B., halbimmergrüner Strauch mit stark bewaffneten Blättern		0.60	5.—
„ **rotundifolia** (Dipp.), ziemlich stark wachsend, mit immergrünen, runden Blättern		1.20	11.—
Buxus (L.), Buxbaum.			
„ **arborescens,** locker wachsende Art mit grünen und leicht gelb gerandeten Blättern	100—120	4.—	36.—
	150—170	7.—	65.—
„ **sempervirens** (L.), gemeiner B.; siehe Abbildung, bekannte Art, mit immergrünen, lederartigen, glänzenden Blättern. Vorzügliche Schattenpflanze, unempfindlich gegen Rauch und Staub; geschorene Pyramiden 50 % teurer	80—90	3.50	32.—
	100—110	5.50	50.—
	120—130	7.50	70.—
	140—150	10.—	90.—
„ „ **Hochstämme,** s. Abbild., Kronendurchmesser 35—40 cm .	Stammhöhe 20—30	5.50	50.—
„ „ „ „ 35—40 „ .	40—50	6.—	55.—
„ „ „ „ 35—40 „ .	60—70	7.—	65.—
„ „ „ „ 40 „ .	70—80	8.50	80.—
„ „ „ „ 40 „ .	80—90	10.—	90.—
„ „ „ „ 60 „ .	70—80	12.—	110.—
„ „ „ **extra starke,** je nach Höhe und Durchm. 15—25 M.			
„ „ **Kugelformen** . . . . ca. 20—30 cm breit	20—30	3.50	32.—
„ 30—40 „ „	30—40	4.50	40.—
„ 30—40 „ „	40—50	5.—	45.—
„ 40—50 „ „	50—60	8.—	75.—
„ 60—70 „ „	70—80	10.—	90.—
„ 70—80 „ „	80—90	15.—	140.—
„ 70—80 „ „	90—100	20.—	180.—
„ „ **geschnittene Figuren** je nach Form a 20.— bis 40.— M.			
„ „ **arg.-marg.** (hort.), schöne Form mit weißbunter Belaubung	80—100	5.—	45.—
„ „ **aureo** (hort.), schwach wachsend mit goldgelben Blättern	50—60	3.—	27.—
	70—80	4.50	40.—
	90—110	8.—	75.—
„ „ „ **Kugelformen** . . . . ca. 30—40 cm breit	30—40	5.—	45.—



Osmanthus Aquifolium (S. & Z.)

Buxus

	Höhe cm	1 Stück M.	10 St. M.
„ **sempervirens Handworthi** (hort.), aufrecht wachsend mit gedrängt stehenden, großen Blättern	90—100	4.50	40.—
	110—130	7.—	65.—
	140—160	12.—	110.—
„ „ **latifolia** (hort.), Blätter groß und dickfleischig	90—100	4.50	40.—
	110—130	7.—	65.—
	140—160	12.—	110.—
	200—220	20.—	180.—

„ „ **var. suffruticosa** (L.), Zwerg-B.; zu Einfassungen usw. geeignet. (Ein Gebund reicht für 3—5 m)

Menge		Preis
1	Gebund	1.20 M.
10	„	11.— „
100	„	100.— „
1000	„	900.— „

	Höhe cm	1 Stück M.	10 St. M.
Cotoneaster, siehe Pyracantha			
Daphne (L.), Seidelbast			
* „ **Cneorum major** (hort.), angenehm duftender, kleiner Strauch mit schmalen Blättchen und leuchtend rosaroten Blüten im Mai . . .		1.50	14.—
* „ **Laureola** (L.), Lorbeer-S.; Vorstrauch mit länglichen, glänzend lederartigen, immergrünen Blättern und grünlich-gelben Blüten im Mai		1.50	14.—
Elaeagnus (L.), Ölweide			
„ **pungens** (Thbg.), stachelzweigige Ö., mittlerer Strauch mit grünen, unterseits silberweißen Blättern und gelblich-weißen Blüten im Juli		3.—	
„ „ **arg.-var.** (hort.), Blätter weißbunt		3.—	
„ „ **aur.-marg.** (hort.), wie vorstehende mit gelbbunten Blättern		3.—	
***Erica** (L.), Heide, in verschiedenen, winterharten Sorten mit Namen .		0.60	5.50
Hedera (L.), Efeu			
„ **Helix arborea** (hort.), kompakt strauchartig wachsende, fruchttragende, nicht klimmende Form mit glänzend grünen Blättern; beliebte Einzelpflanze	30—40	3.—	27.—
	50—60	5.—	45.—
	60—70	6.50	60.—
Jlex (L.), Hülsen, Stechpalme			
* „ **Aquifolium** (L.), gemeiner H., (Stechpalme); geschätzter, immergrüner Strauch mit scharfstacheligen Blättern und korallenroten Beeren; empfehlenswert für schattigen Standort; unempfindlich gegen Rauch und Staub	110—120	4.—	36.—
	130—150	5.50	50.—
	160—180	7.50	70.—
	190—210	12.—	110.—
* „ . „ . . . . wildgewachsene Büsche	40—60	2.—	18.—
	60—80	3.—	27.—
* „ „ **angustifolia** (hort.), frischgrüne, kleine Blätter	130—150	6.—	55.—
* „ „ **camelliifolia**, sehr schöne Form von pyramidalem Wuchs und großen, grünen, fast ganz glatten Blättern	70—90	4.—	36.—
* „ „ **fol.-var.** (hort.), sehr zierliche, bunte Form	80—90	4.—	36.—
	100—120	5.—	45.—
	130—150	7.—	65.—
	180—200	15.—	140.—
* „ „ **laurifolia** (hort.), schöne Form mit lorbeerähnlichen Blättern und korallenroten Beeren	100—120	4.—	36.—
	130—150	6.—	55.—
* „ „ **Perado,** pyramidal im Wuchs, Blätter groß, grün, teils mehr, teils weniger stachelig; wirkt sehr zierend durch den reichen Beerenansatz	90—110	4.50	40.—
	120—140	6.—	55.—
	150—170	7.50	70.—
* „ „ **pyramidalis** (hort.), aufrechtwachsende Form, auffällig durch die Menge der korallenroten Beeren	80—100	4.—	36.—
	129—149	6.—	55.—
	150—180	8.—	75.—
* „ **crenata** (Thbg.), gekerbtblättriger H.; kleiner, harter Strauch mit myrtenähnlicher, vollständig von der Art abweichender Belaubung	100—110	5.—	
Kalmia (L.), Kalmie			
* „ **angustifolia** (L.), schmalblättrige K., ganz harte Art mit lanzettförmigen, bläulichen Blättern und violettrosa Blüten		2.—	18.—
extra starke		3.—	27.—
* „ **latifolia** (L.), breitblättrige K., reizender Strauch mit grünen, lederartigen Blättern und rötlich-weißen, prächtig geformten Blumen .		2.—	18.—
extra starke		3.—	27.—
Ledum (L.), Porst.			
* „ **palustre** (L.), Sumpfporst., kleiner, immergrüner Strauch mit schmaler, myrtenähnlicher Belaubung und weißen Blüten im Frühjahr; für Moorboden bei Halbschatten		1.50	14.—

	Höhe cm	1 Stück M.	10 St. M.
Magnolia (L.), Magnolie. Bekannter Strauch mit großen, tulpenförmigen, schon vor den Blättern erscheinenden Blüten, welche in den verschiedensten Färbungen sehr zierend wirken.			
„ **Alexandrina** (hort.), Blume weiß mit zartrosa	110—130	4.—	36.—
	140—160	6.—	55.—
	170—190	10.—	90.—
	200—250	15.—	140.—
„ **Lenneana** (hort.), langsam wachsende Form, Blume violett-rot	100—120	4.50	40.—
	130—150	6.50	60.—
	180—220	15.—	140.—
„ **obovata** (Thbg.), rotblühende M.; kleiner bis mittelhoher Busch mit fast roten Blüten	80—100	5.—	45.—
	100—120	6.50	60.—
„ „ **amabilis** (hort.), Blüte weiß, in rahmgelb übergehend	80—100	4.—	36.—
	120—140	6.—	55.—
„ **Soulangeana** (hort.), Blüte weiß mit rot verwaschen, äußerst dankbar blühend; bildet schöne Pyramiden	110—130	4.—	36.—
	140—160	5.50	50.—
	170—190	8.—	75.—
	200—220	12.—	110.—
	230—250	20.—	180.—
	260—320	25.—	
Magnolia Soulangeana nigra. Selten! dunkelrot blühend, sehr großblumig, 70—90 cm M. 6.—			
„ **stellata fl. pl.** (hort.), prächtige, überreich blühende Zwergart mit reinweißen, sternförmigen, gefüllten Blumen. Selten!	70—80	6.—	55.—
Mespilus, siehe Pyracantha.			
Osmanthus (Lour.), Osmanthus.			
„ **Aquifolium** (S. & Z.); stechpalmenblättriger O.; schwach wachsender Strauch mit hülsenähnlichem Laub, sehr empfehlenswerte Schattenpflanze, siehe Abbildung	80—90	3.50	32.—
	100—110	4.50	40.—
	120—140	6.—	55.—
Phillyrea (L.), Steinlinde.			
* „ **Vilmoriniana** (Boiss. & Bal.), Vilmorins St. immergrüne, schwach wachsende, ziemlich harte Dekorationspflanze mit länglichen, glänzenden Blättern und kugelförmigem Wuchs	40—50	1.50	14.—
	50—60	2.—	18.—
	70—90	3.50	32.—
Phoetinia (Lindl.), Glanzmehlbeere.			
„ **glabra** (Maxm.) kahle G.; sparrigwachsender Strauch mit großen, gezähnten Blättern	40—50	1.50	14.—
	60—70	2.50	23.—
Pernettia (Gaudich), Torfmyrte.			
* „ **mucronata** (Gaudich), stachelspitzige T.; kleiner, immergrüner, reich verzweigter Strauch mit scharfen Blättchen und weißen, glockenförmigen Blümchen. Für sonnigen Standort bei geschützter Lage		2.—	18.—
Prunus (L.), Kirschlorbeer.			
„ **Laurocerasus** (Tourn.), gemeiner K., herrlicher, immergrüner Strauch mit glänzenden, grünen Blättern; eignet sich besonders zur Zwischenpflanzung in Koniferengruppen und gedeiht vorzüglich im Schatten	50—60	1.50	14.—
	70—90	2.—	18.—
	100—120	3.—	27.—
	130—150	4.—	36.—
	160—180	6.—	55.—
„ „ Kronenbäumchen . . . Stammhöhe	70—90	6.—	55.—
„ „ **Schipkaensis** (Spth.), Blätter lanzettförmig, dunkelgrün	50—60	3.—	27.—
	80—100	4.50	40.—
„ **lusitanica** (L.), portugiesischer K.; mit schwärzlich grünen, lorbeerähnlichen Blättern	80—100	3.—	27.—
	110—130	4.50	40.—
	140—160	6.—	55.—
	170—190	10.—	90.—
„ Büsche wildgewachsen	40—50	1.50	14.—
	60—80	2.50	23.—
	90—110	3.50	32.—

	Höhe cm	1 Stück M.	10 St. M.
Pyracantha (Roem.), Feuerdorn			
„ **coccinea** (Roem.), [Cotoneaster Pyracantha, Spach., Mespilus Pyracantha, Poir.], gemeiner F.; immergrüner, dorniger Strauch mit weißen Blütenrispen, sehr zierend durch die leuchtendroten Beeren . . . . in Töpfen		1.50	14.—
Rhododendron (L. & G.-Don.), Alpenrose, Azalee			
* „ **canadense** (Zab.), kanadische Felsenrose. Blüht im April vor dem Erscheinen der Blätter violettrosa		2.—	18.—
* „ **catawbiense** (Mchx.), Catawba-A.; kräftig wachsende Art mit schönen, dunkelgrünen Blättern; in großen Dolden lilablühend, winterhart		2.—	18.—
stärkere		2.80	25.—
extra starke		5.—	45.—
* „ **Cunninghami** (hort.), gedrungen, wachsender Strauch mit glänzend grünen Blättern, Blüten locker stehend, leicht rosa		2.30	20.—
stärkere		2.50	28.—
extra starke		3.—	45.—
* „ **ferrugineum** (A.), rostfarbige A., klein bleibender Strauch mit dicken, lederartigen Blättern, Dolde vielblütig, rosa bis rot . . .		2.50	23.—
* „ **flavum** (C.-Don.) [Azalea dontica L.], pontische Azalee. Blüten einfach und gefüllt in reichhaltiger Farbenmischung. Sorten mit Namen		2.50	20.—
* „ **hybridum,** veredelte Alpenrosen in prachtvollen Sorten und verschiedener Farbenmischung von weiß, rosa bis dunkelrot. Diese herrlichen Varietäten bilden einen schönen Schmuck unserer Anlagen und können überall Verwendung finden, sowohl als Einzel-, wie auch als Gruppenpflanzen	schwächere	2.50	23.—
	stärkere	3.—	27.—
	extra starke	6.—	55.—
* „ **Jacksoni** (hort.), niedriger, gedrungen wachsender Strauch mit unterseits braunen Blättern und leicht rosafarbenen Blüten im Mai		2.50	23.—
* „ **myrtifolium** (Sch. & K.), myrtenblättrige A., blüht im Juli in kleinen, rosafarbenen, dichtgedrängten Dolden		2.50	23.—
* „ **ponticum** (L.), pontische A., kräftig wachsender Strauch mit glänzenden, lederartigen Blättern und blauen Blütendolden . . .	schwächere	2.—	18.—
	stärkere	2.50	23.—
	extra starke	5.—	45.—
* „ **praecox** (Carr.), frühblühende A.; hübscher, gedrungener Strauch mit hellgrünen, ca. 4 cm langen Blättern und bläulich karminfarbenen, trichterförmigen Blüten im März-April		2.50	23.—
* „ **sinense** (Sweet) [Azalea mollis, Bl.], beliebt durch ihre ansehnlichen, goldgelben bis orange- oder fleischroten Blumen, sehr reichblühend		2.—	18.—





Acer platanoides globosum (Nich.)



LAUBHÖLZER

Zusammengestellt nach der neuesten Laubholz-Benennung von
L. Beissner, Kgl. Garteninspektor in Bonn-Poppelsdorf,
E. Schelle, Kgl. Universitätsgärtner in Tübingen und
H. Zabel, Kgl. Gartenmeister a. D. in Gotha. :: ::

Preise für Sträucher bzw. Pyramiden nach unserer Wahl:	10 St. M.	100 St. M.	1000 St. M.
Ziersträucher, 3—4 jährig	3.50	30.—	275.—
Vorsträucher und bessere Ziersträucher	4.50	40.—	350.—
Ziersträucher, einschließlich buntblättriger und Veredlungen	6.50	60.—	550.—
Starke Sträucher, 150—200 cm hoch	5.50	50.—	450.—
Baumartige Gehölze, 200—300 cm hoch	7.50	70.—	650.—

Allee- und Zierbäume . . siehe Seite 109 **Hängebäume** . . . . . . siehe Seite 122
Zierhalbstämme . . . . . „ „ 108 **Schlingpflanzen** . . . . . „ „ 125

Name, Autor und Heimat	Form und Farbe der Blätter	Art und Zeit der Blüte	Wuchs, erreichbare Höhe; Bemerkungen	Sträucher 1 Stück M.
Acanthopanax (Dcne und Planch.) Stach.-Kraftwurz				
„ **pentaphyllum** (Marsh.), fünfblättr. St., Japan . .	fünfzählig, gefingert glänzend grün	—	aufrecht, stachelig, 1,50—2 m, für Gruppen	0.70
„ **ricinifolium** (Dcne u. Pl.) rizinusblättr. St., Japan	groß, fächerförmig	—	sehr stachelig, 2,50-3 m Solitär	1.20
Acer (L.) Ahorn				
„ **campestre** (L.), Feld-A., Europa	dreilappig, grün	—	sparrig. Rinde bei ält. Zweig. korkig, f. Schatt. Hecken, Gruppen	0.40
„ **colchicum,** siehe laetum.				
„ **dasycarpum** (Ehrh.), Silb.-A., Südamerika	groß, unterseits silberweiß	—	stark, aufrecht, Holz bräunlich, für Gruppen	0.60
„ „ **Wieri** siehe Trauerbäume				
„ **Ginnala** (Max.), asiat. A.	tief, dreilappig	—	feinzweigig, 1,50—2 m, für Gruppen	0.60
„ **laetum rubrum** (Kirch.) Südeuropa	dunkelrot	—	mittelstark, Holz eigenartig netzähnl. überzog.	0.70
„ „ **viride** (Hesse)	glänzend grün	—	do.	0.70
„ **monspessulanum** (L.), dreil. A., Mitteleuropa, Nordafrika	lederartig, dreilappig	—	sparrig, mittelhoch, für Gruppen	0.70
„ **Negundo** (L.), Eschen A. Florida	grün, fünfteil., regelmäßig dreilappig	—	mittelst., aufrecht, jung. Holz glänzend grün, für Gruppen	0.40
„ „ **arg.-var.** (Bon.) .	weißbunt	—	für Gruppen u. Solitär	1.—
„ „ **aur.-var.** (Kirch.) .	gelbbunt	—	do.	1.—

Der Preis ermäßigt sich um 10% bei Abnahme von 10, um 20% bei Abnahme von 100, um 30% bei Abnahme von 1000 Stück einer Sorte.

Name, Autor und Heimat	Form und Farbe der Blätter	Art und Zeit der Blüte	Wuchs, erreichbare Höhe; Bemerkungen	Sträucher 1 Stück M.
Acer Negundo Odessanum (Th. Rothe)	goldgelb, Blattstiele und Zweigspitz. rot	—	mittelstark, f. Gruppen	1.—
„ **palmatum** (Thbg.) Fäch.-A., Japan	fünf- bis siebenlap., anfangs schön rötlich, später grün	—	bis 2 m hoch, feinzweig., zum Teil häng., für Gruppen	0.80
„ „ **atropurpureum** (v. Htte.)	dunkelrot	—	schwach, Solitär u. für Gruppen, sehr effektv. (in Töpfen)	2.50
„ **pennsylvanicum** (L.), Pennsylvan-A., Kanada .	rund, gezähnt, grün	—	mittelst., Rinde auffall. weiß gestreift, f. Grupp.	1.—
„ **pictum** (Thbg.), mandschurisch.-A.	hautartig, grün, junge Triebe rot, meist siebenlappig	—	mittelhoch, f. Gruppen	0.60
„ **platanoides** (L.), Spitz-A. Europa	glänzend grün	—	stark, für Gruppen	0.40
„ „ **globosum** (Nich.), Kugel-A. . . . . siehe Abbildung	glänzend grün	—	gedrungen, pyramidal, sehr effektv. als Solitär breite Pyramiden ca. 3 cm hoch	5.—
„ „ **Reitenbachi** (Nich.) .	bräunlich-rot, groß	—	stark, für Gruppen und Solitär	1.20
„ „ **Schwedleri** (C. Koch)	junge Blätt. blutrot, später bräunl.-grün	—	stark	1.20
„ **Pseudoplatanus** (L.) Berg.-A.-, Mittel- und Südeuropa	groß, dunkelgrün abgestumpft	—	stark, für Gruppen	0.40
„ „ **albo-var.** (Loud.) . .	zierlich, weiß marmoriert	—	mittelstark für Gruppen und Solitär	1.50
„ „ **atropurpureum** (Späth)	unterseits dunkelrot	—	stark	1.50
„ „ **Leopoldi** (Lem.) . .	rot und weißbunt bes. junge Triebe	—	mittelstark	1.50
„ „ **Worléeï** (Ohlend.) .	zuerst goldgelb später lichtgrün	—	do.	1.50
„ **tataricum** (L.), tatar.-A.	herzf., längl., grün	—	ziemlich hoch	0.50
Aesculus (L.), Roßkast., Pavie				
„ **Hippocastanum** (L.), gemeine R.	5—7 teilig, grün	große weiße Dolden, Mai-Juni	stark, pyramidal, für Gruppen	0.40
„ „ **fl.-pl.** (hort.), gefülltblühende R.	5—7 teilig, grün	Dolden größer, schön gefüllt	trägt keine Früchte, daher besond. wertvoll	1.50
„ **lutea** (Wgh.), [P. flava Mnch.] gelbblühende P., Pennsylvanien	fächerförmig, zart gerippt, grün	gelbliche, ziemlich große Dolden, Mai-Juni	mittel, für Gruppen	1.50
„ **parviflora** (Walt.), [P. macrostachia D. C.], kleinblütige P., Nordamerika	zartgrün	schöne, weiße Rispen, Juli-August	unregelmäßig, für Gruppen	1.50
Ailantus (Desf.), Götterbaum				
„ **glandulosa** (Desf.), echt. G., China, Japan	unpaarig gefiedert, grün, weich behaart, bis 1 m lang	rispenförmig, grünlich-weiß, Juni	stark, breitkronig für Gruppen in der Jugend empfindlich	0.80

Der Preis ermäßigt sich um 10% bei Abnahme von 10, um 20% bei Abnahme von 100, um 30% bei Abnahme von 1000 Stück einer Sorte.

Name, Autor und Heimat	Form und Farbe der Blätter	Art und Zeit der Blüte	Wuchs, erreichbare Höhe; Bemerkungen	Sträucher 1 Stück M.
Akebia siehe Schlingpflanz.				
Alnus (Gärtn.), Erle . . .				
„ **cordata** (Desf.), herzblättrige E., Kaukasus .	pergamentartig, glänzend grün	—	klein bis mittelhoch, für Gruppen, in der Jug. frostempfindlich	0.60
„ **glutinosa** (Gärtn.), Schwarz-E., Europa	rundlich, gezähnt, grün	—	stark, Holz klebrig, für feuchte Stellen	0.40
„ „ **laciniata imperialis** (Desf.)	ungl. geschlitzt, grün	—	mittel, für Gruppen	0.80
„ **incana** (Willd.), Weiß-E. Europa	eiförmig, graugrün, behaart	—	stark, für Gruppen an feuchten Stellen	0.40
„ „ **laciniata** (hort.) . .	zierlich geschlitzt	—	ziemlich stark, für Gruppen	0.80
Amelanchier (Med.), Felsenbirne				
„ **alnifolia** (Nutt.), erlenblättrige F.	lederartig, rundlich, grün	weiße Trauben, Ende Mai	mittelstark, 3—4 m hoch	0.50
„ **Botryapium** (D.C.), länglichblättrige F. . .	graufilzig, behaart, später dunkelgrün	weiße Traub. 5-8 cm lang. April-Mai	breit, 4—6 m hoch, schön. Blütenstrauch	0.50
„ **canadensis** (Med.), kanadische F.	rundlich, grün, schön rot im Herbst	langtraubig, weiß, April-Mai	stark, Zweige überhäng., Blütenstrauch	0.60
„ **florida** (Lindl.), Oregon F.	graufilzig, behaart, dunkelgrün	weiße Trauben, April-Mai	ca. 4—5 m hoch, Blütenstrauch	0.50
„ **oligocarpa** (Roem.), wenigfrüchtige F. . . .	lederartig, elliptisch grün	gestielt zu 2 bis 4, weiß, April	schwachwachsender Busch, bis 2 m hoch	1.20
„ **ovalis** (Borkh.), ovalblättrige F.	lederartig, rundoval	weiße Trauben	aufrecht, 5—6 m hoch	0.60
„ **vulgaris**(Mnch.)gemeine F., Mitteleuropa	rundoval	weiße Trauben, April-Ma	1,50-2 m, Blütenstrauch	0.50
Amorpha (L.), Bastardindigo				
„ **fruticosa** (L.), gemeiner B., Nordamerika . . .	gefiedert, grün	violettblau, Juli-August	stark, unförmig, 2-3 m hoch, für Gruppen	0.40
Ampelopsis s. Schlingpflanz.				
Amygdalus (L.), Mandel, Pfirsich				
„ **nana georgica** (Ser.), georgische Zwerg-M., Südeuropa, Asien . . .	schmal, graugrün	rosarote Pfirsichblüten im Mai	niedrig, bis 1 m hoch, Vorstrauch	1.20
„ **Persica rosea pl.** (hort.) gefülltblühende Pf. .	hellgrün	groß, rosa, gefüllt, April-Mai	zieml. stark, effektvoll Gruppenstrauch	1.40
„ „ **atropurpurea** (hort.)	schmal, dunkelrot	einfach, rosa, April-Mai	schwach, Zweige rot, empfehl. für Gruppen	1.40
Andromeda siehe immergrüne Gehölze				
Aralia (L.), Aralie				
„ **chinensis var. mandschurica** (R. & M.), chinesische A.	gefiedert, bis 1 m lang, stachelig	große, weiße Rispen, September	unregelm. baumartig, Holz stark stachelig dekorat. Einzelpflanze	1.—
Aristolochia s. Schlingpfl.				

Der Preis ermäßigt sich um 10% bei Abnahme von 10, um 20% bei Abnahme von 100, um 30% bei Abnahme von 1000 Stück einer Sorte.

Name, Autor und Heimat	Form und Farbe der Blätter	Art und Zeit der Blüte	Wuchs, erreichbare Höhe; Bemerkungen	Sträucher 1 Stück M.
Aronia (Pers.) Zwerg-Vogelb.				
„ **floribunda** (Spach.) purpurfrüchtige Z., Nordamerika	klein, gezähnt, grün im Herbst schön rot färbend	weiße Doldentraub. im Mai, Früchte weinrot	mittelhoch bis 2 m, für Gruppen	0.50
Artemisia (L.), Eberraute				
„ **Abrotanum** (L.), gemeine E., Südeuropa	fast fadenförmig, fiederblättr., dunkelgrün, starkwürzig duftend	—	0,50-1 m hoch, buschig, Vorstrauch	0.40
Aukuba / **Azalea** } siehe immergrüne Gehölze				
Baccharis (L.), Kreuzstrauch				
„ **halimifolia** (L.), meldenblättr. K., Südamerika	graugrün, schmal, länglich	weiße Blütenköpfchen, September	1,50—2 m hoch, für Gruppen	0.40
Berberis (L.), Berberitze, Sauerdorn, Mahonie			siehe auch immergrüne Gehölze	
„ **Aquifolium** (Pursh.), gemeine M.	groß, lederartig, glänzend grün	gelbe Trauben, Mai	1 m hoch, ausgezeichnet für Schatten u. Hecken	0.50
„ **buxifolia nana** (hort.), buxbaumblättr. B., Chile	lederartig, dunkel, immergrün	goldgelb, Mai auffallend,	bis 0,50 m hoch, Holz stachelig, Vorstrauch, für Hecken	0.60
„ **concinna** (Hook.) niedliche B., Himalaja	gekräuselt, oberseits frischgrün	goldgelb	niedrig bleibend, 30—40 cm	1.—
„ **Darwinii** (Hook.), Darwins S., Chile	klein, glänzend lederartig	goldgelb, Mai-Juni stark duftend	bis 1 m hoch, dornig, Vorstrauch, bei starker Kälte zu schützen	0.80
„ **japonica Bealei** / „ **Neubertii** } siehe immergr. Geh.				
„ **spathulata** (Schrad.)	länglich, schmal, wenig gezähnt	goldgelbe Trauben	starkwachsend, ca. 2 m hoch	0.50
„ **stenophylla** (Mast), schmalblättr. B.	sehr klein, schmal, dunkelgrün	goldgelb, Mai, sehr reichblühend	ca. 1 m hoch, zierlich überhängende, dornige Zweige, empfehlensw. Vorstrauch	1.—
„ **Thunbergii** (D. C.), Thunbergs B., Japan	klein, grün, schön rote Herbstfärbung	blaßgelb, Mai-Juni	0,50—1 m hoch, breit dornig, Vorstrauch	0.60
„ **vulgaris** (L.), gemeine B., Europa, Asien	gezähnt, grün, im Herbst rötlich	hellgelb, Mai-Juni später rote Beeren	1,50—2 m hoch, stark dornig, für Gruppen	0.40
„ „ **atropurpurea** (hort.)	dunkelrot	do.	1,50 m hoch, dornig, sehr beliebt f. Gruppen	0.50
Betula (L.), Birke				
„ **alba** (L.), Weiß-B., Europa	herzförmig, früh belaubt	—	stark, Zweige meist hängend, bei ältern Exemplar. weiße Rinde, für Gruppen, Solitär	0.50
„ **excelsa** (Ait.), Hohe B.	breitherzförmig, dicht, weich behaart	—	ziemlich hoher Baum, bräunlichweiße Rinde, für Gruppen	0.80
„ **papyracea** (Ait.) Papier-B. Nordamerika	groß, grün	—	Rinde b. ältern Bäumen blend. weiß, starkwachs. für Gruppen, Solitär	0.60
„ **verrucosa** (Ehrh.) Hänge-Weiß-B., Europa	herzförmig	—	stark, teils hängend, für Gruppen	0.50

Der Preis ermäßigt sich um 10% bei Abnahme von 10, um 20% bei Abnahme von 100, um 30% bei Abnahme von 1000 Stück einer Sorte.

Name, Autor und Heimat	Form und Farbe der Blätter	Art und Zeit der Blüte	Wuchs, erreichbare Höhe; Bemerkungen	Sträucher 1 Stück M.
Betula				
„ **verrucosa elegans laciniata** (hort.)	tief eingeschnitten	—	schwach, etwas häng., sehr zierl. Solitärbaum	1.50
„ „ **elegans Youngi** siehe Trauerbäume				
„ „ **fastigiata** (hort.) . .	grün, gleich der Art	—	pyramidal, für regelmäßige Gärten	2.50
Bignonia siehe Tecoma unter Schlingpflanzen				
Broussonetia(Vent.),Papier-Maulbeerbaum				
„ **papyrifera** (Vent.), echter P., China, Japan	groß, sehr verschiedenartig gelappt	—	hoher Strauch, Zweige hellgrau behaart, für Gruppen	0.50
Buddleia (L.) Buddleia				
„ **Hemsleyana** (Koehne) .	breitlanzettlich, filzig, grün	blaßlilafarb. Blütenähren, Juni-August	breiter Busch 2—2½ m hoch	0.70
„ **japonica** (Hemsl.), japanische B.	lanzettförmig	lange, lilafarbene Blütenrispen, Juni bis Sept.	mittelstark, korkige Rinde, für Gruppen	0.50
„ **variabilis** (Hemsl.), veränderliche B.	lanzettförmig, filzig	wie vorstehende	stark	0.70
Buxus s. immergr. Gehölze				
Calycanthus (L.), Gewürzstrauch				
„ **floridus**(L.),wohlriechender G., Südamerika . .	oval, zugespitzt, frischgrün	braun, erdbeerartig duftend, Juni-Juli	1—1,50 m, empfehlenswerter Zierstrauch	0.60
Caragana (Lam.), Erbsenstrauch				
„ **arborescens** (Lam.) baumartigerE.,Sibirien	4—5 paarige, schön frischgrüne Blättch.	gelb, Mai	4—5 m, leicht dornige Zweige, für Gruppen	0.40
„ „ **pendula** s. Trauerb.				
„ **Chamlagu** (Lam.), chinesischer E.	oval, verkehrt eiförmig, grün	trüb gelb, nach dem Aufblühen bräunlich-rot, Juni	dorniger Strauch, überhängende dünne Zweige, 1—1,50 m hoch	1.—
„ **jubata** (Poir.), mähnenartiger E., Sibirien . . .	dichtstehend, zottig behaart	rötlich-weiß, April-Mai	1—1,50m, buschig, dicht behaarte, br. Zweige, eigenartig; Solitär	siehe Halbst.
„ **microphylla**(Lam.) kleinblättr. E., Sibirien . . .	paarig gefiedert, klein	hellgelb, Mai, sehr reichblühend	niedrig, überhängend, Vorstrauch	1.—
„ **pygmea arenaria** (Dipp.)	schmal, grün	braungelb, im Mai	aufrecht, schwach	siehe Halbst.
„ **spinosa** (D. C.), dorniger E., Sibirien	grün, länglich, dichtstehend	hellgelb, Mai	ca. 1 m hoch, stark dornig, Vorstrauch	1.—
Carpinus (L.), Hainbuche				
„ **Betulus** (L.), gemeine H. Europa s. auch Heckenpflanzen	herzförmig, ungleich gesägt		hoch, vorzügl. Unterholz, eine der besten Heckenpflanzen	0.40
„ „ **fastigiata** (hort.) . .	do.		pyramidal, für Schatten u. regelmäßige Gärten	2.50
			schwächere	1.50

Der Preis ermäßigt sich um 10% bei Abnahme von 10, um 20% bei Abnahme von 100, um 30% bei Abnahme von 1000 Stück einer Sorte.

Name, Autor und Heimat	Form und Farbe der Blätter	Art und Zeit der Blüte	Wuchs, erreichbare Höhe; Bemerkungen	Sträucher 1 Stück M.
Carpinus				
„ **Betulus pendula** (hort.)	wie die gewöhnliche Weißbuche		Zweigspitz. leicht überhängend, Pyramiden 2—2½ m hoch	1.80
Carya (Nutt.), Bitternuß				
„ **amara** (Nutt.), bittere B., Amerika	lang gefiedert		stark, breitkronig, für größere Gruppen, Blätter leiden leicht von Nachtfrösten	1.50
Caryopteris (Bge.), Bartblume				
„ **Mastacanthus** (Schauer) chinesische B.	hellgrün, behaart, länglich	Blütendolden blau, wohlriech. Juli-Sept.	½ m hoch, empfehlenswerter Herbstblüher, Vorstrauch	0.50
Castanea (Mill.), Kastanie				
„ **vesca** (Gärtn.), Edel-K., Südeuropa	grün, groß, gleichmäßig gezähnt	Frucht genießbar	ziemlich stark, in der Jugend empfindlich	1.—
„ „ **arg.-var.** (hort.) . .	weißbunt		schwach	1.50
„ „ **heterophylla** (hort.)	grün, teils fadenförmig, teils unregelmäßig tief eingeschnitten		schwach, Solitär	2.50
Catalpa (Scop.), Trompetenbaum				
„ **bignonioides** (Walt.), gemeiner T., Nordamerika	grün, sehr groß, herzförmig	sehr große Rispen, weißl., innen gelb gefleckt u. rot punkt.	stark, für Gruppen	0.50
„ „ **aurea** (hort.)	goldgelb, groß, herzförmig		kleinkronig, gelb. Holz, für Gruppen, Solitär	1.20
„ **hybr. atropurpurea** (hort.)	groß, herzförmig, schwärzlichrot		ziemlich stark, Solitär	1.50
„ **Kaempferi** (S. & Z.), japanischer T.	grün, herzförmig bis dreilappig	grünl. weiße Rispen, Juni	i. d. Jugend starkwachs., für Gruppen	0.50
„ **speciosa** (Ward.) prächtig. T., Nordamerika	do.	große, grünl. weiße Rispen, Juni	stark, für Gruppen	0.60
Ceanothus (L.), Säckelblume				
„ **americanus** (L.), gemeine S., Kanada	grün, eiförmig	weiße, lockere Rispen, Juli-Sept.	ca. 1 m, buschiger Vorstrauch	0.80
„ **hybr. „Marie Simon“** (S. L. frères)	do.	hell, rosafarbig, Juli-Sept.	do.	0.80
„ **hybr. roseus** (hort.) . .	grün, zierlich	rosa, Juli-Sept.	do.	0.80
„ **maximus „Gloire de Versailles“** (S. L. frères) . .	grün, fein gezähnt, ziemlich groß	himmelblaue, große Rispen, Juli-Sept.	1 m, sparrig, Vorstrauch gut für Binderei; bei starker Kälte z. schützen	1.50
Celtis (L.), Zürgelbaum				
„ **occidentalis** (L.), nordamerikanischer Z.	grün, lanzettförmig	—	mittelstark überhäng. für Gruppen	1.—
Cephalanthus (L.), Knopfblume				
„ **occidentalis** (L.) gemeine K., Amerika	glänzend grün, länglich oval	schöne, weiße, langgestielte Blütenköpfchen, Juli-Aug.	kompakt, bis 1,50 m, für Gruppen	0.60

Der Preis ermäßigt sich um 10% bei Abnahme von 10, um 20% bei Abnahme von 100, um 30% bei Abnahme von 1000 Stück einer Sorte.

Name, Autor und Heimat	Form und Farbe der Blätter	Art und Zeit der Blüte	Wuchs, erreichbare Höhe; Bemerkungen	Sträucher 1 Stück M.
Cercidiphyllum (S. u. Z.) Judasbaumblatt				
„ **japonicum** (S. u. Z.), japanisches J.	rund bis rund oval, beim Austreiben braunrot, spät. grün	—	ziemlich stark, pyramidal, für Gruppen	0.80
Cercis (L.), Judasbaum				
„ **Siliquastrum** (L.) europ. J.	breit rundlich, grün	violettrosa Trauben April-Mai	mittelhoch, f. Gruppen, frostempfindlich	1.—
Chaenomeles (Lindl.), Scheinquitte				
„ **japonica** (Lindl.), japanische Sch. . . .	glänzend grün	feuerrot, Mai	klein bis mittelhoch, dornig und sparrig, empfehlenswerter Blütenstr., eignet sich für Hecken	0.40
„ „ **Sorten mit Namen** .	do.	weiß, gelb, dunkelrot, teils gefüllt, Mai	do.	0.70
„ **Maulei** (Laval.)	do.	zinnoberrot	do.	0.50
Chionanthus (L.), Schneeblume				
„ **virginica** (L.), virginische Sch.	oval, glänzend grün	weiße Rispen, Juni	mittelhoch, für Gruppen Solitär	1.—
Citrus (L.), Zitrone				
„ **trifoliata** (L.), dreiblätterige Z., apan .	hellgrün	weiß, Mai-Juni, die Frucht reift hier nicht	niedrig, sparrig und dornig, Vorstrauch, verlangt Winterschutz	2.50
Cladrastis (Rafin.), Gelbholz				
„ **lutea** (K. Koch) (Virgilia lutea, Mchx.), amerikan. G.	hellgrün gefiedert	weiße Blütentrauben, Juni	stark, für Gruppen	0.80
Clematis siehe Schlingpflanzen und Stauden				
Clethra (L.), Clethra				
„ **alnifolia** (L.) erlenblättrige C., Nordamerika	grün, fein gezähnt	weiße, 10—15 cm lange Rispen, August-Sept.	schwach, ca. 1 m hoch, Vorstrauch f. Schatten	0.50
Colutea (L.), Blasenhülse				
„ **arborescens** (L.), baumartige B., Mitteleuropa .	grün, fein gefiedert	goldgelb, Mai-Sept. Fruchthülse, eigenartig aufgeblasen	2—3 m hoch, für Gruppen	0.40
„ **orientalis** (Mill.), rotblühende B., Südeuropa .	graugrün	braunrot, Mai-Sept.	mittelstark, für Gruppen	0.60
Cornus (L.), Hartriegel, Kornelkirsche, Benthamie				
„ **alba** (Wngh.), weißer H.	grün, unterseits silberig	weiße Kopfblüte, Mai-Juni, Beeren bläulich weiß	mittelst., Holz rotbraun, für Gruppen, Schatten	0.40
„ „ **arg.-var.** (hort.) . .	weißbunt	do.	mittelst., Holz rotbraun, für Gruppen, Solitär	0.80
„ „ **flaviramea** (Späth) .	graugrün	do.	mittelstark, besonders interessant und zierend durch die hellgelben Zweige im Winter	0.60

Der Preis ermäßigt sich um 10% bei Abnahme von 10, um 20% bei Abnahme von 100, um 30% bei Abnahme von 1000 Stück einer Sorte.

Name, Autor und Heimat	Form und Farbe der Blätter	Art und Zeit der Blüte	Wuchs, erreichbare Höhe; Bemerkungen	Sträucher 1 Stück M.
Cornus				
„ **alba Späthi** (Wittm.) . .	gelb gerandet bis goldgelb	weiße Kopfblüte, Mai-Juni, Beeren bläulich weiß	schwach. Vorstrauch, Solitär	1.—
„ **alternifolia** (L.), wechselblättrige H.	rundlich grün	große weiße Scheindolde, Juni	mittelstark, Holz bräunlich, hängend, für Gruppen, Schatten	0.50
„ **Baileyi** (Coult. u. Evans), Bailey's H., Nordamerika	grün, wollig behaart	weiße Kopfblüte, Mai Beeren bläulich weiß	stark, für Gruppen, Schatten	0.60
„ **femina** (Mill.), steifästiger H., Virginien	länglich, grün	weiß, Mai-Aug.	2—3 m hoch, Holz braungelb, f. Gruppen, Schatten	0.80
„ **florida** (L.), Blumen B., Neu-England . . .	grün, wellig, auffall. rote Herbstf.	weißrötlich, sternf. bis 6 cm groß	mittelhoch, Holz braunrot, f. Gruppen, Schatten	0.60
„ „ **fl. rubro** (hort.) . .	do.	rot, sternförmig	mittelhoch, Holz braunrot, Solitär, neuere Sorte empfehlenswert	1.20
„ **glabrata** (Benth.), kahler H., Oregon	grün	weiß, Juni, Beeren bläulich-weiß	mittelstark, feinzweigig, für Gruppen, Schatten	0.50
„ **mas** (L.), gemeine K., Europa, Orient	hellgrün	hellgelb, März-April Frucht rot, genießb.	stark, sparr., f. Gruppen empfehlensw. f. Lauben, Hecken und Schatten	0.50
„ **paniculata** (L. Hérit.), rispenblütiger H., Kanada	lanzettförmig, grün	weiß, Juli	mittelhoch, feinzweig., f. Grupp., Schatt., empfehlenswert für Hecken	0.45
„ **pubescens** (Nutt.), weichhaariger H., Oregon. .	langgestielt, weichhaarig	mittelgroße, weiße Scheindolden, Juni	bis 2 m hoch, Holz rötlichbraun, f. Gruppen Schatten	0.50
„ **Purpusi** (Koehne), Purpusscher H., Ohio . .	ziemlich groß	weiß, Juli	stark, für Gruppen, Schatten	0.50
„ **sanguinea** (L.), gemeiner H., Europa, Orient	eiförmig, grün	weiße Dolden, Juni, Beeren schwarz	stark, Zweige im Winter rot, für Gruppen, empfehlenswert. Unterholz	0.40
„ „ **arg.-var.** (hort.) .	weißbunt	do.	do. für Gruppen	0.60
„ **sericea** (L.), seidenhaar. H., Texas	grün	weiße Scheindolden Beeren blaugrau	mittelstark, f. Gruppen, Schatten	0.45
„ **tatarica** (Mill.), tatarisch. H., Sibirien	ziemlich groß, eiförmig behaart	weiße Dolden, April-Mai	ca. 2 m hoch, Zweige braunrot	0.40
„ „ **var. sibirica** (Lodd.)	groß, oval, grün	weiße Dolden, Beeren hellblau	mittelst., Holz korallenrot, f. Gruppen, Schatten	0.45
„ „ **var. sibirica arg.-marg.** (hort.)	weißbunt	do.	mittelstark, für Gruppen	0.60
Coronilla (L.), Kronwicke				
„ **Emerus** (L.), Kronwickenstrauch, Mitteleuropa .	grün, feingefiedert	hellgelb, Mai-Juli	niedrig, Vorstrauch	0.60
Corylus (L.), Hasel, Europa			s. a. Obst- u. Alleebäume	
„ **Avellana** (L.), Wald-H.	grün	Frucht genießbar	stark, f. Gruppen, Schatt.	0.40
„ „ **laciniata** (hort.) .	zierl. geschlitzt, grün	—	mittelstark, für Gruppen	0.80
„ „ **pendula** s. Trauerbäume				

Der Preis ermäßigt sich um 10% bei Abnahme von 10, um 20% bei Abnahme von 100, um 30% bei Abnahme von 1000 Stück einer Sorte.

Name, Autor und Heimat	Form und Farbe der Blätter	Art und Zeit der Blüte	Wuchs, erreichbare Höhe; Bemerkungen	Sträucher 1 Stück M.
Corylus				
„ **Colurna** (L.), Baum-H., Südeuropa	groß, gezähnt, hellgrün	im Alter sehr reichtragend	stark, weißgraue, korkige Rinde, für Gruppen	0.60
„ **maxima** siehe Obst				
„ „ **atropurpurea** (Dochn.)	groß, dunkelrot	großfrüchtig	mittelstark, für Gruppen Solitär	0.75
Cotoneaster (Med.), Zwergmispel				
„ **acutifolia** (Lindl.), spitzblättr. Z., Dahurien . .	klein, glänzend dunkelgrün	rötl.-weiß, Mai-Juni, Frucht schwarz	zieml. hochwachsend, für Gruppen, Schatten empf. für Hecken	0.40
„ **bullata** (Bois.)	klein, rundlich, aufgeblasen	Früchte lebhaft rot	aufrecht wachsend Selten!	1.—
„ **disticha** (Lange), zweizeilige Z., Himalaja . .	kleine Blättchen, im Herbst schön rot	rötl.-weiß, Mai-Juni, Frucht hellrot	schwach, Vorstrauch	0.70
„ **Francheti** (Bois.) . . .	Blätter spitz, Zweige filzig	Blüten rosa, Früchte orangerot	bis 1,50 m hoch, überhängend	1.—
„ **frigida** (Wall.) Hochgebirgs Z., Himalaja . .	grün, obers. dunkel, unterseits behaart	rötlichweiß, Juni	mittelst. für Gruppen	0.50
„ **horizontalis** (Dcne.), wagerechte Z., China .	dunkelgrün, im Herbst rotfärbend	rosa, Mai-Juni, bes. maler. rote Früchte	auf dem Boden liegend sehr gut für Felsen	0.70
„ **microphilla** (Wall.), kleinblättr. Z., Himalaja	sehr klein, grün, lederart. fast immergr.	weiß, Mai-Juni	do.	0.70
„ **nigra laxiflora** (Jacq.),	graugrün	rötl.-weiß, Mai-Juni, Früchte schwarz	mittelstark, für Gruppen, Schatten	0.45
„ **Pyracantha** siehe immergrüne Gehölze				
„ **Simonsii** (hort.) Simons Z., Himalaja	halbimmergrün	rosaweiß, Mai-Juni Früchte mennigrot	mittelstark, Gruppen Hecken	0.40
Crataegus (L.), Weißdorn				
„ **Azarolus** (L.), Azaroldorn, Nordafrika . . .	eiförmig, grün	weiße Doldentraub. Mai, Frucht groß, beerenf., rötlichgelb	mittelstark, für Gruppen	0.80
„ **Carrièrei** (Vauvel) Carr. W., Südl. Nordamerika .	glänzend grün	weiß, ziemlich große Trauben, Frucht gelbrot, punktiert	stark, für Gruppen	0.80
„ **coccinea** (L.), scharlachfrücht. W., Nordamerika	breit, eiförmig, grün	weiße große Doldentr., Fr. scharlachrot	mittelstark, f. Gruppen Vogelschutzanlage	0.60
„ **Crus galli** (L.), Hahnendorn, Nordamerika . .	grün, lanzettförmig	weiße Doldentraub., Früchte ziegelrot	mittelstark, sehr dornig für Gruppen	0.70
„ **monogyna** (Jacq.) gemeiner einweib. W., Europa, siehe auch Heckenpflanzen . .	drei- bis fünflappig, grün	do.	mittelstark, dornig, für Gruppen, Vogelschutzanl., Hecken	0.40
„ „ **fastigiata** (hort.) .	dunkelgrün, dicht belaubt	weiße Doldentraub. im Mai	schmal, aufrecht, für Grup., gut. Ersatz für Pyram.-Pappeln, wo letzt. vom Winde leiden	1.—
„ „ **rubra pl.** (hort.), gefülltblüh. Rotdorn .	drei- bis fünflappig, hellgrün	dunkelrot, gefüllt, Mai, sehr zierend	mittelstark, f. Gruppen Solitär	0.80

Der Preis ermäßigt sich um 10% bei Abnahme von 10, um 20% bei Abnahme von 100, um 30% bei Abnahme von 1000 Stück einer Sorte.



Deutzia crenata alba plena (hort.)

Name, Autor und Heimat	Form und Farbe der Blätter	Art und Zeit der Blüte	Wuchs, erreichbare Höhe; Bemerkungen	Sträucher 1 Stück M.
Crataegus				
„ **oxyacantha alba plena** (hort.), gefülltblühender Weißdorn	grün	weiß gefüllt, Mai, im Verblühen rosa	mittelstark, breit, für Gruppen	0.80
„ **prunifolia** (Pers.), pflaumenblätt. H., Nordamerik.	oval, grün lederartig	weiß, Mai, Frucht scharlachrot	mittelstark, f. Gruppen	0.60
„ **sanguinea** (Pall.), blutrotfrücht. W., Sibirien .	dunkelgrün	weiß, Mai	mittelst., Zweige sehr dornig, für Gruppen	0.60
„ **spathulata** (Mchx.) spatelblättriger W., Südamerika	feinzweigig, Blätter hellgrün, dreilappig	weiß, Mai-Juni, Früchte korallenrot	mittelstark	0.80
Cydonia (Juss.) Quitte				
„ **japonica** s. Chaenomeles				
„ **vulgaris** (Pers.) gemeine Q., Europa	dunkelgrün, unterseits grau, filzig	zartrosa, Mai Frucht apfelförmig	mittelstark, f. Gruppen, Vogelschutz	0.40

Der Preis ermäßigt sich um 10% bei Abnahme von 10, um 20% bei Abnahme von 100, um 30% bei Abnahme von 1000 Stück einer Sorte.

Name, Autor und Heimat	Form und Farbe der Blätter	Art und Zeit der Blüte	Wuchs, erreichbare Höhe; Bemerkungen	Sträucher 1 Stück M.
Cytisus (L.), Geißklee, Pfriemen Europa				
„ **Adami** siehe Laburnum Adami				
„ **albus** (Link.) [weißer Ginster] weißer Pf., Südwesteuropa	dunkelgrün	weiß, Mai-Juli, sehr reich blühend	bis 1 m hoch, für Gruppen	0.60
„ **alpinum** siehe Laburnum alpinum				
„ **capitatus** (Scop.), kopfblütiger G., Europa . .	dreiteilig, grün	gelbeBlütenköpfchen, Juni-Juli	0,50—1 m hoch, buschig, Vorstrauch	0.60
„ **elongatus** (Waldst. und Kit.), langzweigiger G., Ungarn	do.	lange, gelbe Ähren, Mai-Juni	niedrig, Vorstrauch	0.60
„ **hirsutus** (L.), rauhhaarig. G., Südeuropa	do., behaart	gelbe Ähren, Mai-Juni	0,50—1 m hoch, Vorstrauch	0.60
„ **Laburnum** s. Laburnum vulg.				
„ **nigricans** (L.), schwarzer Trauben-G., Süddeutschl.	do.	gelbe Ähren, Juni-Juli	schwach, überhängend Vorstrauch	0.60
„ **purpureus** (Scop.), purpurblütig. G., Mitteleuropa	do.	rosa violett, Mai	niederlieg., Vorstrauch und für Felsengruppen	0.60
„ **purpureus incarnatus** (hort.)	do.	hellfleischfarbig, Mai	do.	0.60
„ **scoparius** (Lk.), bekannt. Ginster, gemein. Besenpfrieme, Mitteleuropa . .	grün, seidenhaarig	gelb, Mai	ca. 2 m hoch, für Gruppen	0.40
„ **scoparius Andréanus** (Genista Andréana Puiss.)	do.	auffallend braunrot	ca. 1,20 m hoch, in Töpfen, für Gruppen und Solitär	1.50
Daphne (L.), Seidelbast.			siehe auch immergrüne Gehölze	
„ **Mezereum** (L.), gemeiner S., Europa	länglich, grün	rosa, März	bis 1 m hoch, Vorstrauch	1.—
„ „ **fl. albo** (hort.) . . .	do.	weiß, März	do.	1.—
Desmodium s. Lespedeza				
Deutzia (Thbg.), Deutzie				
„ **crenata** (S. & Z.), gekerbte D., China, Japan . .	oval, grün, feingesägt	weiße Rispen, Juni-Juli	ziemlich stark, 2,50 m hoch, für Gruppen	0.45
„ „ **alba plena** (hort.) .	do.	weiß gefüllt, Juni-Juli	do.	0.45
„ „ **candidissima plena** (hort.)	do.	do.	do.	0.45
„ „ **rubra plena**	do.	rot gefüllt, do.	do.	0.45
„ „ **Pride of Rochester** (hort.)	do.	rot, große Rispen	do.	0.45
„ „ **Watereri** (hort.) . .	do.	rosa Rispen, Juni-Juli	do.	0.45

Der Preis ermäßigt sich um 10% bei Abnahme von 10, um 20% bei Abnahme von 100, um 30% bei Abnahme von 1000 Stück einer Sorte.

Name, Autor und Heimat	Form und Farbe der Blätter	Art und Zeit der Blüte	Wuchs, erreichbare Höhe; Bemerkungen	Sträucher 1 Stück M.
Deutzia				
„ **crenata Wellsi** (hort.) .	oval, grün, feingesägt	leicht rosa gef. Rispen	ziemlich stark, 2,50 m hoch, für Gruppen	0.45
„ **gracilis** (S. u. Z.), zierliche D., Japan	schmal, grün, feingesägt	weiß, glockenförmig in Rispen stehend, Mai	70—80 cm hoch, Vorstrauch, gut zum Treiben	0.45
„ „ **rosea** (Lem.)	do.	rosa, glockenförmig	80—100 cm hoch, Vorstrauch	0.50
„ **Lemoinei** (Lem.) . . .	do.	weiß, sehr reichblühend, Juni-Juli	100—120 cm hoch, empfehlensw. zum Treiben	0.50
„ **staminea** (R. Br.), schönblüh. D. Himalaja . . .	oval, grün, feingesägt	weißrosa, Juni-Juli	ziemlich stark für Gruppen	0.45
Diervilla (Juss.), Weigelie, Dierville				
„ **florida nana fol. var.** (hort.)	gelb-weiß-bunt	rosa Rispen, Juni	schwach, Vorstrauch	0.60
„ **grandiflora Van Houttei** (hort.)	länglich zugespitzt, grün	dunkelrosa Rispen, Juni	ziemlich stark, für Gruppen	0.60
„ **intermedia** (hort.), (Weigelia amabilis hort.)	do.	hellrosa Rispen, Juni	do.	0.60
„ „ **alba** (hort.), (Weigelia amabilis alba hort.) .	länglich zugespitzt, grün	weiße Rispen	ziemlich stark, für Gruppen	0.60
„ „ **Eva Rathke** (hort.) .	do.	dunkelrote Rispen	sehr schwachwachsend Vorstrauch	0.80
„ „ **Mad. Billard** (hort.) .	do.	weißrosa Rispen, Juni	ziemlich stark, für Gruppen	0.60
„ „ **Prés. Duchartre** (hort.)	do.	dunkelrote Rispen, Juni	do.	0.60
„ **Kosteriana fol. var.** (hort.)	weiß gerandet	rosa Rispen, Juni	mittelstark, für Gruppen	0.60
„ **sessilifolia** (Burk.), sitzblättrige D.	länglich, rötlich	gelb, Juni-Juli	schwach, Vorstrauch	0.80
Elaeagnus (L.), Ölweide				
„ **angustifolia** (L.), schmalblättr. O., Orient	lanzettförmig, graugrün	blaßgelb, Juni-Juli, Frucht silbergrau	stark, sparrig, dornig für Gruppen	0.50
„ **crispa** (Thbg.), welligblättrige O., Japan	lanzettförmig, silberweiß	blaßgelb, Juni	stark, für Gruppen	0.50
„ **longipes** (A. Gray), langstielige O., Japan . . .	graugrün	weißlich, Mai, Frucht rot, zum Einmachen	mittelstark, für Gruppen	0.40
„ **pungens** siehe immergr. Laubhölzer				
Evonymus (L.), Spindelbaum				
„ **alata** (K. Koch), korkartig. Sp., Japan, China . . .	länglich, grün	gelbl. weiße Scheindolde, Juni	mittelhoch; kantige, korkige Rinde, für Gruppen, Solitär	1.50
„ **europaea** (L.), gemeiner Sp., Pfaffenhütchen, Europa	lanzettförmig, grün	gelbl. weiße Scheindolde, Mai, Frucht dreiteilig rot, teils gelbe Umhüllung	mittelstark { f. Gruppen / Schatten	0.50

Der Preis ermäßigt sich um 10% bei Abnahme von 10, um 20% bei Abnahme von 100, um 30% bei Abnahme von 1000 Stück einer Sorte.

Name, Autor und Heimat	Form und Farbe der Blätter	Art und Zeit der Blüte	Wuchs, erreichbare Höhe; Bemerkungen	Sträucher 1 Stück M.
Evonymus				
„ **jap. radicans** s. Schlingpflanzen				
Exochorda (Lindl.), Scheinfelsenbirne				
„ **grandiflora** (Lindl.), großblütige Sch., China . .	ganzrandig, grün	weiße Traubenblüte, Mai	bis 2,50 m hoch, für Gruppen	0.80
Fagus (L.), Rotbuche, Buche				
„ **silvatica** (L.), gemeine R., Europa	glänzend grün	—	stark, baumartig, für Schatten und Hecken	0.60
„ „ **asplenifolia** (hort.) .	farnähnlich, grün	—	schwach, Solitär	2.50
„ „ **pendula** siehe Trauerbäume				
„ „ **purpurea** (Ait.), Blutbuche	dunkelrot, im Spätsommer braunrot	—	für baumartige Grupp., Solitär und Hecken	2.—
„ „ **purpurea major** (hort.), veredel e Blutbuche	groß, schwarzrot, im Späts. braunrot	—	stark, Solitär	3.50
„ „ **purpurea pendula** siehe Trauerbäume				
Fontanesia (La Bill.), Fontanesie				
„ **phillyreoides** (La Bill.), steinlindenartige F., Syrien	eilanzettförmig, grün	weiße, traubenartige Scheindolde, Juli-August	1—1,50 m hoch, buschig, für Gruppen	0.60
Forsythia (Vahl.), Forsythie China				
„ **intermedia** (Zbl.) . . .	länglich, dreilappig, grün	lichtgelb, glockig, April	ziemlich stark, für Gruppen	0.50
„ **suspensa** (Vahl.), hängende F., China . .	rundlich, zwei- bis dreilappig, grün	do.	ziemlich stark, überhängend, do.	0.50
„ „ **var. Fortunei** (Lindl.)	do.	do.	ziemlich stark, do.	0.50
„ „ „ „ **aurea var.** (hort.)	schön gelbbunt berandet	do.	schwachwachsend	0.50
„ „ **var. Sieboldi** (hort.)	eiförmig spitz, grün	do. März-April	zieml. stark, überhäng. oder niederlieg., do.	0.50
„ **viridissima** (Lindl.), dunkelgrüne F.	lanzettförmig. glänzend grün	lichtgelb, glockig. Ende April	mittelstark, für Gruppen	0.50
Fraxinus (L.). Esche				
„ **americana**, s. Alleebäume				
„ **excelsior** (L.), gemeine E. Europa	grün, 4—6 paarig	weiße Rispen, April-Mai	stark, baumart. Grupp. liebt feuchten Standort	0.40
„ „ **pendula** s. Trauerb.				
„ **Ornus** (L.), gem. Blumen-E., Südeuropa	grün, 2—4 paarig	weiße, große Rispen Juni-August	stark, für baumartige Gruppen	0.60
Genista (L.), Ginster				
„ **alba** siehe Cytisus albus				

Der Preis ermäßigt sich um 10% bei Abnahme von 10, um 20% bei Abnahme von 100, um 30% bei Abnahme von 1000 Stück einer Sorte.



Holodiscus discolor (Max.)

Name, Autor und Heimat	Form und Farbe der Blätter	Art und Zeit der Blüte	Wuchs, erreichbare Höhe; Bemerkungen	Sträucher 1 Stück M.
Genista				
„ **Andréana** siehe Cytisus scoparius Andréanus				
„ **juncea** siehe Spartium junceum				
„ **tinctoria** (L.), Färber-G., Europa	dunkelgrün	gelb, kleine Traub. Juni-Juli, sehr reichblühend	bis 1 m hoch, für Gruppen	0.50
Gleditschia (L.), Gleditschie				
„ **triacanthos** (L.), dreidornige G., Nordamerika	grün, fein gefiedert	ca. 5 cm lange, grünl. Trauben, Juni-Juli	mittelst., sehr dornig, für Gruppen	0.50
„ **inermis** (D. C.), unbewaffnete G.	do.	4—5 cm lange, grünl. Trauben, Juni-Juli	mittelstark, für Gruppen	0.50
Glycine siehe Schlingpflanz.				
Gymnocladus (Lam.) Schusserbaum				
„ **dioica** (K. Koch) amerikanischer Sch.	groß, gefiedert, grün	8-10 cm lange, grünlichweiße Trauben, Mai-Juni	mittelstark, do.	1.50
Halesia (L.), Halesie				
„ **tetraptera** (L.), vierflügel. H., Virginien	länglich oval, grün	weiß, rötlich angehaucht, glockenf., April-Mai	mittelstark, do.	0.80
Halimodendron (Fisch.), Salzstrauch				
„ **argenteum** (Fisch.), silberhaariger S., Sibirien	silbergrau	violett, Juni-Aug.	schwach, Vorstrauch	1.—
Hammaelis (L.), Zaubernuß				
„ **virginiana** (L.), virginisch. Z., Nordamerika	glänzend grün	hellgelbe Blüten, erscheinen i. Herbst beim Abfallen des Laubes	ziemlich stark, für Gruppen	1.—
Hedera siehe immergrüne Gehölze u. Schlingpflanz.				
Hedysarum (L.), Hahnenkopf				
„ **multijugum** (Max.), vielpaariger H., Mongolei .	lang, feingefiedert, graugrün	rote Trauben, Juni-Juli	0,50—1 m hoch, Vorstrauch	1.—
Hibiscus (L.), Eibisch				
„ **syriacus** (L.), syrischer E.	dreilappig, grün	malvenartig, violettblau, Juli-Sept.	schwach, Vorstrauch, verl. Winterschutz	0.60
„ „ Sorten mit Namen .	grün oder bunt	in allen Farben, einfach und gefüllt	schwach, do., auch solitär	0.80
Hippophaë (L.), Sanddorn				
„ **rhamnoides** (L.), gemeiner S., Europa . . .	klein, lanzettförmig, silberglänzend	gelbl. weiß, März-April, Frucht rötlichgelb	ziemlich stark, sparrig dornig, für Gruppen, Vogelschutz	0.45
Holodiscus (K. Koch), Mehlbeerspiere				
„ **discolor** (Max.), gemeine M., Nordwestamerika . .	keilförmig, grün	weiß bis hellgelb, lange Rispen, Juli-August	mittelstark, f. Gruppen siehe Abbildung	0.50

Der Preis ermäßigt sich um 10% bei Abnahme von 10, um 20% bei Abnahme von 100, um 30% bei Abnahme von 1000 Stück einer Sorte.



Hydrangea paniculata grandiflora (Sieb.)

Name, Autor und Heimat	Form und Farbe der Blätter	Art und Zeit der Blüte	Wuchs, erreichbare Höhe; Bemerkungen	Sträucher 1 Stück M.
Hydrangea (L.), Hortensie				
„ **hortensis** } sieh. Stauden				
„ „ **fol. var** } sieh. Stauden				
„ **paniculata grandiflora** (Sieb.), rispenblütige H., Japan siehe Abbildung	länglich, fein gesägt, grün	weiß, später rosa, große Rispen, Juli-Oktober	schwach, kompakt, Gruppen, Solitär	0.70
Hypericum (L.), Hartheu, Johanniskraut				
„ **calycinum** (L.), vielstengeliges H., Orient . . .	länglich, lederartig, immergrün	Blüten goldgelb, 6—8 cm Durchm., Juni-September	niedrig, Vorstrauch, zu Einfassungen, verlangt Winterschutz	0.50
„ **densiflorum** (Pursh.), dichtblühendes H., Nordamerika	sehr klein, lanzettförmig, grün	gelbe, kleine Scheindolden, Juli-Sept.	niedrig, Vorstrauch	0.50
„ **Moserianum** (E. André), Mosers H.	eiförmig, grün	goldgelbe Blüten, 6—7 cm Durchm., Juli-September	niedrig, Vorstrauch, Einfassung, verlangt Winterschutz	0.80
Jasminum (L.), Jasmin				
„ **fruticans** (L.), strauchartiger J., Südeuropa . .	dreiteilig, grün	gelb, Juni-Juli	1—1,50 m hoch, aufrecht, Vorstrauch	0.60
„ **nudiflorum** (Lindl.), frühblühender J., China .	eiförmig, dreiteilig, grün	gelb, vor Entfaltung der Blätter	bis 1 m hoch, Vorstrauch	0.60
„ „ **aureum** (hort.) . . .	gelbbunt	gelb, vor Entfaltung der Blätter	Vorstrauch	0.80
„ **officinale** (L.), echter J., Asien	dreipaarig, grün	weiß, Juli-August	schwach, etwas rankend, Vorstrauch	0.60
Ilex siehe immergrüne Gehölze				
Indigofera (L.), Indigostrauch				
„ **Gerardiana** (Wall.) Gerards J., Himalaja . .	gefiedert, graugrün	bläulich rosa, Traubenblüte, Juni-August	bis 1 m hoch, Vorstrauch	0.50
Juglans siehe Obst				
Kalmia siehe immergrüne Gehölze				
Kerria (D. C.), Kerrie				
„ **japonica** (D. C.), japanische K.	eiförmig, scharf gesägt, hellgrün	goldgelb, Mai-Juni	1—2 m hoch, buschig, für Gruppen	0.50
„ „ **fl. pl.** (hort.), Mauerröschen	do.	do., dichtgefüllt	1—2 m hoch, Vorstrauch	0.50
„ „ **var.** (hort.)	weißbunt	goldgelb, Mai-Juni	schwach, Vorstrauch	0.50
Koelreuteria (Laxm.), Kölreuterie				
„ **paniculata** (Laxm.), rispige K., China	gefiedert, grün	gelbe Rispen, Juli-August	mittelstark, für Gruppen	0.60
Laburnum (Grsb.), Goldreg.			siehe auch Alleebäume	
„ **Adami** (P. & K.), Adams G.	dreiteilig, glänzend grün	meist rot, häufig gelbe u. purpurrote Trauben, Mai	do.	1.—

Der Preis ermäßigt sich um 10% bei Abnahme von 10, um 20% bei Abnahme von 100, um 30% bei Abnahme von 1000 Stück einer Sorte.



Lonicera Morrowii (A. Gray)

Name, Autor und Heimat	Form und Farbe der Blätter	Art und Zeit der Blüte	Wuchs, erreichbare Höhe; Bemerkungen	Sträucher 1 Stück M.
Laburnum				
„ **alpinum** (Grsb.), Alp.-G.	dreiteilig, glänzend grün	lange, gelbe hängende Trauben	stark	0.60
„ **vulgare** (Grsb.), gemein. G., Mitteleuropa	do.	do., Mai-Juni	siehe auch Alleebäume	0.50
Lespedeza (Mchx.), Buschklee				
„ **bicolor** (Turcz.), zweifarbiger B., Japan . . .	rundlich oval, grün	rosarote Trauben	ziemlich stark, für Gruppen	0.80
„ **Sieboldi** (Miq.), (Desmodium penduliflor. Oudem.) Siebolds B., Japan . . .	gefiedert, grün	rote, lockere Trauben	Zweige hängend, friert bis an d. Boden zurück, Vorstrauch, Solitär	0.80

Der Preis ermäßigt sich um 10% bei Abnahme von 10, um 20% bei Abnahme von 100, um 30% bei Abnahme von 1000 Stück einer Sorte.

Name, Autor und Heimat	Form und Farbe der Blätter	Art und Zeit der Blüte	Wuchs, erreichbare Höhe; Bemerkungen	Sträucher 1 Stück M.
Leycesteria (Wall.), Leycest.				
„ **formosa** (Wall.), schöne L.	frischgrün, eilänglich	dicht, quirlf. bräunl. weiß, schwarze Beeren im August	verlangt Winterschutz; friert jedes Jahr bis an die Erde zurück	0.70
Ligustrum (L.), Rainweide				
„ **amurense** (Carr.)	länglich, dunkelgrün	weiß, lockere, 4—5 cm lange Rispen	aufrecht	0.60
„ **japonicum** (Thbg.), jap. R.	lederartig, fast immergrün	weiße Rispen, Juni-September	schwach, Vorstrauch	0.80
„ **Ibota** (S. & Z.), Ibota-R., Japan	klein, oval, grün	weiße Rispen, Juni-Juli	mittelstark, für Gruppen	0.60
„ „ **Regelianum** (hort.)	klein, grün	weiße Rispen, Juni	niedrig, breitwachsend Vorstrauch, Felsgrupp.	0.60
„ **obtusifolium** (S. u. Z.), stumpfblättr. R., Japan	rundlich, grün	do.	mittelstark, sparrig, für Gruppen	0.60
„ **ovalifolium** (Hassk.), eibläťr. R., Japan, siehe auch Heckenpflanzen	groß, eiförmig, fast immergrün	do.	ziemlich stark, für Gruppen, Hecken und Schatten	0.50
„ „ **aur.-var.** (hort.)	gelbbunt, fast immergrün	do.	schwach, Vorstrauch	1.—
„ **sinensis** (Lour.), chines. R.	oval, grün	weiße, ährenartige Rispen	bis 2 m hoch, feinzweigig, für Gruppen	0.50
„ **vulgare** (L.), gemeine R., Europa, siehe auch Heckenpfl.	schmal, lanzettförmig, grün	weiße Rispen, Frucht schwarz	zieml. stark, f. Gruppen und Schatten	0.40
„ „ **italum** (Mill.)	halbimmergrün, glänzend	weiße Rispen	auch für Hecken	0.50
Liquidambar (L.), Amberb.				
„ **styraciflua** (L.), storaxliefernd. A., Nordamerika	handförmig gelappt grün, färben im Herbste schön rot	—	ziemlich stark, korkige Rinde, Solitär extra starke	1.50 3.—
Liriodendron (L.), Tulpenb.			siehe auch Alleebäume	
„ **Tulipifera** (L.), gemeiner T., Amerika	vierseitig, an der Spitze abgestumpft, grün, hautartig	grünl.gelb, Juli-Aug. die Blüte erscheint erst bei ält. Exempl.	ziemlich stark, Solitär	1.50
„ „ **aur.-marg.** (hort.)	do., gelbbunt	—	do.	2.50
Lonicera (L.), Heckenkirsche				
„ **Caprifolium** s. Schlingpfl.				
„ **chrysantha** (Turcz.) [L. Regeliana Kirch.], gelbblühende H., China	eilanzettlich, dunkelgrün	gelb, Mai, Frucht rot	ziemlich stark, für Gruppen	0.50
„ **coerulea** (L.). blaue H., Europa	länglich oval, grün, lederartig	weiß grünl., Mai-Juni Frucht hellblau	schwach, Vorstrauch	0.50
„ **diversifolia** (Wall.), verschiedenblättr. H., Himalaja	oval, herz- und eiförmig, grün	weiß, Juni, Frucht weiß	ziemlich stark, für Gruppen	0.50
„ **Ledebouri** (Esch.), Ledebours H., Nordamerika	oval, grün, filzig	gelb bis gelbrot, Juni-Juli, Frucht rot	mittelstark, f. Gruppen	0.40
„ **Morrowii** (A. Gray), Morrows H., Japan, s. Abbild.	eirundlich, oval, grün	weißl. gelb, Mai, Frucht dunkelrot	do., breitwachsend	0.60

Der Preis ermäßigt sich um 10% bei Abnahme von 10, um 20% bei Abnahme von 100, um 30% bei Abnahme von 1000 Stück einer Sorte.

Name, Autor und Heimat	Form und Farbe der Blätter	Art und Zeit der Blüte	Wuchs, erreichbare Höhe; Bemerkungen	Sträucher 1 Stück M.
Lonicera				
„ **pileata** (Oliv.), China .	klein, immergrün	grünlich, wenig auffällig, Frucht rot	niedrig, ausgebreitet, für Felsen	0.80
„ **Ruprechtiana** (Regel), Ruprechts H., Mandschurei	länglich, lanzettförmig, grün	weiß, später hellgelb Mai, Frucht orangenrot	ziemlich stark, für Gruppen	0.50
„ **tatarica** (L.), tatarische H., Rußland	oval, eilänglich, grün	hellrosa, Mai-Juni, Frucht rot	do.	0.50
„ „ **alba grandiflora** (hort.)	do.	weiß, größer wie vorige, Mai-Juni	do.	0.50
„ „ **speciosa** (Carr.) . .	do.	dunkelrosa, Mai-Juni	do.	0.50
„ **tibetica** (Bur. u. Franch.)	länglich-lanzettlich	Juli-Aug., lila	bis 1,50 m, teils niederliegend	0.60
„ **Xylosteum** (L.), gemeine H., Europa	eirundlich, grün	weißl. gelb, Mai-Juni Frucht dunkelrot	ziemlich stark, für Gruppen, Schatten Vogelschutzanlagen	0.50

Der Preis ermäßigt sich um 10% bei Abnahme von 10, um 20% bei Abnahme von 100, um 30% bei Abnahme von 1000 Stück einer Sorte.



Philadelphus coronarius (L.)



Spiraea Vanhouttei (Briot.)

Name, Autor und Heimat	Form und Farbe der Blätter	Art und Zeit der Blüte	Wuchs, erreichbare Höhe; Bemerkungen	Sträucher 1 Stück M.
Lycium (L.), Bocksdorn				
„ **halimifolium** (Mill.), gemeiner B., China . . .	lanzettförmig, hellgrün	rötlich, den ganzen Sommer blühend, Frucht rot	mittelstark, sparrig, dornig, für Felsen, Vogelschutzanlagen	0.45
Maclura (Nutt.), Osagedorn				
„ **aurantiaca** (Nutt.), orangefarbiger O. . . .	glänzendgrün	unscheinbar	Zweige grün, meist dornig	1.—
Magnolia siehe immergr. Gehölze				
Mahonia siehe Berberis				
Malus (Juss.), Apfel, Kirschapfel			siehe Allee- und Trauerbäume	
„ **großfrüchtige** Sorten siehe Obst (Kirschäpfel)				
„ **baccata** (Borkh.), Beerenapfel, China	breit oval, grün	weiße, zieml. große Doldentrauben, Mai, Frucht erbsengroß, scharlachrot	mittelstark, f. Gruppen	1.20

Der Preis ermäßigt sich um 10% bei Abnahme von 10, um 20% bei Abnahme von 100, um 30% bei Abnahme von 1000 Stück einer Sorte.

Name, Autor und Heimat	Form und Farbe der Blätter	Art und Zeit der Blüte	Wuchs, erreichbare Höhe; Bemerkungen	Sträucher 1 Stück M.
Malus				
„ **floribunda** (Sieb.), reichblühender K., Japan . .	länglich, lanzettlich, grün	karminrote Doldentraube, später rosa, Früchte gelblichgrün, erbsengroß	mittelstark, f. Gruppen, überhängend, Mai-Juni	1.20
„ **Scheideckeri** (Späth) .	eiförmig, grün	zart, rötlich, gefüllt, Mai-Juni	mittelstark, für Gruppen Solitär, empfehlenswert für Treibereien	1.20
„ **Toringo** (Sieb.), Toringo-A., Japan	dreilappig, zieml. tief eingeschnitten, grün	hellrosa Doldentrauben, Frucht gelb, erbsengroß	mittelstark, überhängend, für Gruppen	1.20
Mespilus s. immergr. Gehölze				
Morus (Juss.), Maulbeerbaum			siehe auch Alleebäume	
„ **alba** (L.), weißer M., China	oval bis herzförmig, ungleich gelappt, grün	grünlich weiße Ähren, Mai, Frucht rötlich weiß	mittelstark, für Gruppen	0.50
„ **nigra** siehe Obstbäume				
Myrica (L.), Wachsmyrte				
„ **asplenifolia** (L.), farnblättrige W., Nordkarolina .	lang, schmal, fiederlappig, grün	lange, bräunliche Kätzchen, April-Mai	niedrig, buschig, Vorstrauch	1.—
„ **cerifera** (L.), südliche W., Nordamerika	ganzrandig, glänzend grün	do.	do.	0.70
Osmanthus siehe immergr. Gehölze.				
Ostrya (Scop.), Hopfenbuche				
„ **virginiana** (C. Koch), amerikanische H. . . .	eilänglich, herzförmig, grün	gelblich grün, 4—5 cm lange Kätzchen	mittelstark, für Gruppen	0.80
Paeonia (L.), Pfingstrose			siehe auch Stauden	
„ **arborea** (Donn.), baumartige P., China	doppelt dreizählig, grün	reinweiß, rosa bis dunkelrot, Mai-Juni	0,50—1 m hoch, Solitär, in Töpfen	2.50
Parrotia (C.A.Mey.), Parrotie				
„ **persica** (C. A. Mey.), persische P.	rundoval, hellgrün, rotbraun gerandet	gelbliche, köpfchenart. Ähr., erschein. b. Ausbruch d. Blätter	mittelstark, Solitär	2.—
Paulownia (S. u. Z.) Paulown.				
„ **tomentosa** (K. Koch), filzige P., Japan	enorm groß, breit herzförmig, ganzrandig grün	lila, Mai-Juni, blüht i. kalten Lagen selten	stark, Einzelpflanze	1.20
Pavia siehe Aesculus.				
Periploca siehe Schlingpflanzen.				
Phellodendron (Rup.), Korkbaum				
„ **amurense** (Rup.), mandschurischer K.	groß, unpaar. gefied. grün, stark duftend	blüht sehr selten	ziemlich stark, korkige Rinde, für Gruppen	0.60
Philadelphus (L.), [Wilder Jasmin] Pfeifenstrauch .				
„ **coronarius** (L.), gemeiner Pf., Mitteleuropa, siehe Abbildung	eiförm., gesägt, grün	weiße, 5—11 blütige Trauben, Juni	ziemlich stark, für Gruppen	0.50

Der Preis ermäßigt sich um 10% bei Abnahme von 10, um 20% bei Abnahme von 100, um 30% bei Abnahme von 1000 Stück einer Sorte.

Name, Autor und Heimat	Form und Farbe der Blätter	Art und Zeit der Blüte	Wuchs, erreichbare Höhe; Bemerkungen	Sträucher 1 Stück M.
Philadelphus				
" " **aureus** (hort.) . . .	eiförmig, gesägt, goldgelb	weiße, 5—11 blütige Trauben, Juni	schwach, Vorstrauch	0.50
" " **dianthiflorus plenus** (hort.)	eiförmig, gesägt, grün	weiß, gefüllt, Juni	mittelstark, für Gruppen	0.60
" " **nanus** (Dipp.) Zwerg Pf.	breit, eiförmig, grün	weiß, blüht sehr selt.	niedrig, buschig, Vorstrauch	0.50
" **Falconeri** (Sarg.) . . .	eilanzettlich	sternart., schneew., stark duftend	überhäng., ca. 2 m hoch, sehr zierend	0.80
" **Gordonianus** (Lindl.), Gordons Pf.	eilanzettförmig, grün	weiß, 5—9 blütige Trauben, Juli	ziemlich stark, für Gruppen	0.50
" **grandiflorus** (Wild.), großblütiger Pf.	breit, eiförmig, grün	weiß, 3—5 blütige Trauben, Juni	do.	0.50
" **inodorus** (L.), geruchloser Pf.	do.	do.	do.	0.50
" **Lemoinei erectus** (Lem.)	klein, eiförmig, grün	weiß, reichblühend, Juni-Juli	schwach, aufrecht, Vorstrauch	0.50
" " **erectus grandiflorus**	eilanzettlich	sehr groß, reichblühend	aufrecht, bis 1,50 m hoch	0.70
" " **ochroleucus** (Lem.) [Manteau d'hermine] .	klein, eiförmig, grün	weiß, dichtgefüllt, reichblüh., Juni-Juli	schwach, Vorstrauch	0.60
" **pubescens** (Lois.), weißgrau behaarter Pf. . . .	groß, grün, unterseits weiß filzig	weiß, 3—5 blütige Trauben, Juni-Juli	stark für Gruppen	0.50
" **Satsumi** (Sieb.), Satsuma Pf., Japan	eiförmig grün	weiße, 5 blüt. Traub. Juni-Juli, geruchlos	mittelstark, für Gruppen	0.50
" **Zeyheri** (Schrad.) . . .	groß, hellgrün	sehr groß, stark duftend, Juni	stark	0.50
Physocarpus (Camb.), Blasenspiere				
" **opulifolius** (Max.) schneeballblättrige Bl., Nordamerika	eiförmig, stark eingeschnitten, grün	weiße Doldentraub., Juni	stark für Gruppen	0.50
" " **luteus** (hort.)	goldgelb	do.	mittelstark, für Gruppen	0.60
Pirus salicifolia s. Trauerb.				
Platanus (L.), Platane			siehe auch Alleebäume	
" **occidentalis** (L.), amerikanische P.	groß, seicht gelappt, bucht. gezähnt, grün	—	stark, baumart. Grupp.	0.60
Polygonum siehe Schlingpflanzen und Stauden .				
Populus (L.), Pappel . . .			siehe auch Alleebäume	
alba (L.), [P. alba nivea hort.] Weiß- oder Silber-P., Europa . . .	drei- u. fünflapp, gezähnt, weiß, filzig	—	stark, für Gruppen	0.50
" " **pyramidalis** (Bnge.) Pyramiden-Silb.-P., Asien	drei b. fünflappig, tief eingeschnitten, weiß filzig	—	ziemlich stark, für Gruppen, bildet monumentale Säulen	1.50
" **balsamifera** (L), Balsam-P., Nordamerika	groß, breitherzförm. grün	unscheinbare Kätzchen	stark, kantige, klebrige Zweig., baumart. Grup.	0.50

Der Preis ermäßigt sich um 10% bei Abnahme von 10, um 20% bei Abnahme von 100, um 30% bei Abnahme von 1000 Stück einer Sorte.

Name, Autor und Heimat	Form und Farbe der Blätter	Art und Zeit der Blüte	Wuchs, erreichbare Höhe; Bemerkungen	Sträucher 1 Stück M.
Populus				
„ **canadensis** (Mnch.), kanadische P., Nordamerika	rund eiförmig, grün	unscheinbare Kätzchen	stark, baumartige Gruppen	0.40
„ „ **aurea** (v. Geert) . .	gelb	do.	ziemlich stark, baumartige Gruppen	1.—
„ **nigra var. pyramidalis** (Spach.), Pyramiden P., italienische P.	eiförmig, grün	do.	stark, baumartige Gruppen, bilden monumentale Säulen	0.60
„ **suaveolens** (Loud.), wohlriechende P., China	dunkelgrün, unterseits weißlich grau	do.	ziemlich stark, für Gruppen	0.60
Potentilla (L.), Fünffingerstr.				
„ **fruticosa** (L.), gemeiner „ F., Europa, Asien . . .	klein, fünfteilig, grün	gelbe Doldentraub. Mai-August	bis 1 m hoch, buschig, Vorstrauch	0.40
Prunus (L.), Kirsche, Pflaume			siehe auch Alleebäume	
„ **avium** (L.), Vogelkirsche	länglich oval, gekerbt, hellgrün	weiß, 2—4 blütig, April-Mai	stark für Gruppen	0.40
„ „ **fl. pl.** (hort.), gefülltblühende K.	oval, grün	weiß, gefüllt, April-Mai	mittelstark, für Gruppen	1.20
„ **caproniana pend.** siehe Trauerbäume				
„ **Chamaecerasus globosa** (hort.)	schmal, glänzend grün	weiß, klein, April	schwach, bildet kugelig. Krone, für Gruppen	siehe Halbst.
„ **japonica glandulosa fl. albo pl.** (hort.) . . .	lanzettlich, grün	weiß, gefüllt, April	schwach, Vorstrauch	1.—
„ „ **glandulosa fl. roseo pl.** (hort.)	do.	rosa gefüllt, April	do., verlangt geschützt. Standort	1.—
„ **intermedia semperflorens** (Ehrh.), Allerheiligen-K.	eiförmig, gekerbt, glänzend grün	weiß, den ganzen Sommer blühend, trägt im Septemb. kleine, rote Kirsch.	schwach, etwas überhängend, für Gruppen	siehe Halbst.
„ **Laurocerasus** „ **Lusitanica** } siehe immergrün. Gehölze				
„ **Mahaleb** (L.), gemeine Steinweichsel, Europa .	länglich, eirund, grün	weiße, lock. Traub. April, kleine, schwarzrote Kirsch.	stark für Gruppen, Vogelschutzanlage	0.40
„ **Myrobalana** (L.), Kirsch-Pf., Europa	eilanzettförmig, gekerbt, grün	weiß, März-April	do.	0.40
„ „ **purpurea** (Späth.), [Prun. Pissardii Carr.], Blut-Pf.	dunkelrot	weißrosa, April kirschengr. rote Fr.	stark, für Gruppen, Solitär	1.—
„ „ **Purpusi** (Hesse) . .	dunkelrot, gelb und rosa durchwirkt	weiß, April	mittelstark, Solitär	1.20
„ **Padus** (L.), gemeine Trauben-K., Europa . .	länglich, dunkelgrün	weiße Trauben, Mai	ziemlich stark, für Gruppen, Schatten	0.50
„ **pumila** (L.), kanadische K., Nordamerika	lanzettförmig, bläul. dunkelgrün, unterseits weißlich grün	weiße, 2—4blütige Dolden, April	bis 1 m hoch, Vorstrauch	0.60
„ **serotina** (Ehrh.), spätblühende Traub.-K., Östl. Nordamerika	lanzettförm., glänz. grün, lederartig	weiße Trauben, Mai	stark, für Gruppen, Schatten, Vogelschutzanlage	0.40

Der Preis ermäßigt sich um 10% bei Abnahme von 10, um 20% bei Abnahme von 100, um 30% bei Abnahme von 1000 Stück einer Sorte.

Name, Autor und Heimat	Form und Farbe der Blätter	Art und Zeit der Blüte	Wuchs, erreichbare Höhe; Bemerkungen	Sträucher 1 Stück M.
Prunus				
„ **serrulata Hisakura** (hort.), Japan **Neuheit!**	schmal, länglich, stark gesägt, grün	lebhaftrosa, bis 5 cm breit, halbgefüllt, in Büscheln, überhängend	mittelstark, Blütenstrauch, herrliche Einzelpflanze	1.50
„ **spinosa** (L.), Schlehe, Schwarzdorn, Europa . .	klein, eiförmig, gekerbt, grün	weiß, dicht besät, April-Mai	ziemlich stark, sparrig, dornig, für Gruppen, Vogelschutz	0.40
„ **triloba fl. pl.** (hort.), gefülltblühende Mandel-K. .	länglich, gekerbt, hellgrün	rosa, dicht gefüllt, ähnl. kleinen Rosen, April-Mai, sehr reichblühend	schwach, Vorstrauch, vorzüglich zum Treiben	1.—
Ptelea (L.), Lederblume				
„ **trifoliata** (L.), gemeine L.. Mittelamerika	gefiedert, glänzend grün	grünlichweiße Doldentrauben, Juni	mittelstark, f. Gruppen	0.60
„ „ **aurea** (Behnsch) . .	gelb, gefiedert	do.	do.	1.—
Pterocarya (Kth.), Flügelnuß				
„ **caucasica** (C. A. Mey) kaukasische F.	sehr groß, gefiedert, grün	walzenförmige Kätzchen, Mai	stark, f. Gruppen, leidet sehr durch Spätfröste	1.—
„ **sorbifolia** (S.&Z.), vogelbeerblätter. F., Japan . .	etwas schmälere, grüne Blätter	do.	do.	1.—
Quercus (L.), Eiche			siehe auch Alleebäume	
„ **Cerris** (L.), Zerr.-E., Orient, Südeuropa . . .	tief eingeschnitten, grün, filzig behaart	—	stark, für Gruppen	1.50
„ **coccinea** (Wangh.), Scharlach-E., Nordamerika . .	tief fiederspaltig gelappt, grün, färben im Herbst schön rot	—	ziemlich stark, für Gruppen	1.50
„ **palustris** (Dur.), Sumpfscharlach-E., Nordamerika	breitlänglich, tief fiederspaltig, grün, Herbstfärbung scharlachrot	—	stark, für baumartige Gruppen	1.—
„ **pedunculata** (Ehrh.), Stiel-E., Europa . . .	gekerbt, grün	—	stark, für Baumgruppen, Waldanlagen	0.80
„ „ **Concordia** (hort.) .	goldgelb	—	schwach, für Gruppen, Solitär	2.50
„ „ **fastigiata** (Lam.) . .	gekerbt, grün	—	ziemlich stark, schmal, Solitär, bildet monumentale Säulen	2.50
„ „ **fol. arg.-pictis** (hort.)	teils grün, teils ganz weiß, teils weiß gefleckt	—	ziemlich stark, für Gruppen, Solitär	2.—
„ „ **fol. maculatis** (hort.)	gelblich weiße Spitzen oder gelblich weiß gefleckt	—	ziemlich stark, für Gruppen, Solitär	2.—
„ „ **nigricans** (hort.) . .	junge Blätt. dunkelrot, später bräunlich	—	do.	2.—
„ „ **pectinata** (hort.) . .	kammartig eingeschnitten, grün	—	ziemlich stark, für Gruppen, Solitär	2.—
„ „ **pendula** s. Trauerb.				

Der Preis ermäßigt sich um 10% bei Abnahme von 10, um 20% bei Abnahme von 100, um 30% bei Abnahme von 1000 Stück einer Sorte.

Name, Autor und Heimat	Form und Farbe der Blätter	Art und Zeit der Blüte	Wuchs, erreichbare Höhe; Bemerkungen	Sträucher 1 Stück M.
Quercus				
„ **pedunculata rubicunda** (hort.)	blutrot, bläulich schimmernd	—	ziemlich stark, für Gruppen, Solitär	2.—
„ **rubra** (L.), amerikan. Rot-E.	groß, hellgrün, im Herbst schön rot	—	sehr stark, für baumartige Gruppen	1.—
Rhamnus (L.), Kreuzdorn, Faulbaum, Wegdorn				
„ **alaternus** immergrüner W.	steif, lederartig, immergrün	weißlichgrün, Mai-Juni	sparrig, schwach	0.60
„ **cathartica** (L.), gemeiner W., Europa	oval, grün	weißlichgrün, 3—6 gebüschelt, Mai-Juni Beeren schwarz	mittelstark, meist dornig, für Gruppen, Schatten, Vogelschutz	0.40
„ **Frangula** (L.), gemeiner F., Europa	rund, grün	Blüten wie vorige, Beeren violett-schwarz	ziemlich stark, weiß punktierte Rinde, für Gruppen, Schatten, Vogelschutz	0.40
„ **imeretina** (Koehn.), kaukasischer W.	12—15 cm lang, hellgrün	—	schwach, Vorstrauch	0.80
„ **Purshiana** (D. C.), Pursh. F., Mittelamerika	breit oval, lederartig, grün	weiß, 3—8 blütige Dolden	ziemlich stark, für Gruppen	0.80
Rhododendron s. immergrüne Gehölze				
Rhodotypus (S. u. Z.), Scheinkerrie				
„ **kerrioides** (S. u. Z.), japanische Sch.	eiförmig, hellgrün	weiß, Mai, Steinbeere schwarz	schwach, Vorstrauch	0.45
Rhus (L.), Sumach, Perückenstrauch				
„ **Cotines** (L.), gemeiner P., Südeuropa	rund, ganzrandig, grün	grünlich weiße, große, federige Risp.	mittelstark, f. Gruppen	0.50
„ **glabra** (L.), kahler S.	groß, gefiedert, grün, färben im Herbst schön rot	gelblich weiß, weich, scharlachrot, behaart, Juli-August, dichte Rispen	ziemlich stark, für Gruppen	0.80
„ „ **laciniata** (Carr.)	do., tief eingeschnitten	do.	schwach, Vorstrauch	1.—
„ **typhina** (L.), Hirschkolben S.	groß, gefiedert, grün, rote Herbstfärbung	do.	ziemlich stark, wollige Rinde, für Gruppen	0.80
Ribes (L.), Johannisbeere, Stachelbeere				
„ **alpinum** (L.), Alpen-J., Europa	klein, dreilappig, grün	grünl. weiße Traub., Mai	schwach, Vorstrauch, vorzüglich für Schatten	0.50
„ **arboreum** (hort.)	fast wie Stachelbeere	grünlich-weiß	dorniger Strauch, Beeren schwarz	0.60
„ **aureum** (Purs.), schwarzfrüchtige Goldtraube, Nordamerika	tief dreilappig, grün	gelbe Trauben, April-Mai, schwarze eßbare Beeren	stark, für Gruppen, Schatten	0.40
„ **floridum** (L'Hérit.), reichblütige J., Nordamerika	drei- bis fünflappig, grün, färben im Herbst rot	grünlich weiße Trauben, schwarze Beeren	mittelstark, f. Gruppen	0.50

Der Preis ermäßigt sich um 10% bei Abnahme von 10, um 20% bei Abnahme von 100, um 30% bei Abnahme von 1000 Stück einer Sorte.

Name, Autor und Heimat	Form und Farbe der Blätter	Art und Zeit der Blüte	Wuchs, erreichbare Höhe; Bemerkungen	Sträucher 1 Stück M.
Ribes				
„ **Gordonianum** (Lem.) .	tief, dreilappig, grün	rötlich gelbe Trauben	mittelstark, unregelmäßig, etwas überhängend, für Gruppen	0.50
„ **nigrum aureum** (hort.)	gelbbunt	unansehnlich	mittelstark	0.50
„ **sanguineum** (Pursh.), rotblühende J., Nordwestamerika	drei- bis fünflappig, grün	rote Trauben, April, blaue Beeren	mittelstark, für Gruppen	0.50
„ „ **albidum** (Pax.), weißblühende J.	do.	weiße Trauben, April	do.	0.50
„ „ **atrorubens** (hort.) .	do.	dunkelrote Trauben	do.	0.50
„ „ **fl. pl.** (hort.)	do.	schön gefüllt	do.	0.50
Robinia (L.), Robinie			siehe auch Alleebäume	
„ **dubia decaisneana** (hort.)	unpaarig gefiedert, grün	rosafarbene, hängende Trauben, Juni	stark, für Gruppen	1.—
„ **hispida** (L.), borstige R., Nordamerika	do.	do. sehr reichblühend	mittelstark, steifborstig behaart, Vorstrauch	1.—
„ **inermis** s. Rob. Pseudac. umbraculifera				
„ **neomexicana** (A. Gray), neumexikanische R. . .	gefiedert, grün, filzig	rosarote, hängende Trauben, Juni-Aug.	stark, dornig, baumartige Gruppen	1.—
„ **Pseudacacia** (L.), gemeine R., östl. Ver. Staaten	unpaarig gefiedert, grün	weiße, hängende Traube, Mai-Juni	stark, dornig, f. Gruppen Waldpflanzung	0.40
„ „ **angustifolia** (hort.), feinzweigige R. . . .	klein, gefiedert, grün	weiße Traube, Juni-Aug.	schwach, feinzweigig, kugelig, für Gruppen, Solitär	1.—
„ „ **aurea** (hort.)	gefiedert, gelb	do.	schwach, für Gruppen, Solitär	1.—
„ „ **Bessoniana** (hort.) .	gefiedert, grün	do.	stark, kugelförmig, baumartige Gruppen	1.—
„ „ **pendula** siehe Trauerbäume				
„ „ **pyramidalis** (Petz u. Kirch)	unpaarig gefiedert, grün	weiß	ziemlich stark, schmal, für Gruppen, Solitär	1.—
„ „ **semperflorens** (hort.)	do.	weiße häng. Traub., Juni-Sept., reichblüh.	stark, dornig, baumartige Gruppen	1.—
„ „ **umbraculifera** (D. C.), Kugelakazie	do.	—	schwach, kugelig, für Gruppen	1.—
„ **viscosa** (Vent.), klebrige R., Nordamerika	do.	rosafarb. hängende Trauben, Juni-Aug.	ziemlich stark, Rinde klebrig, baumartige Gruppen	1.—
Rosa siehe Rosen				
Rubus (L.), Himbeere, Brombeere				
„ **canadensis** (L.), kanadische B.	ziemlich groß, fünfzählig	weiß bis rosa, Frucht schwarz	ca. 3 m hoch	0.80
„ **fruticosus fl. albo pl.** (hort.)	3—5 zählig, grün	weiß, gefüllt, Juni-Aug.	zieml. stark, kriechend, f. Felsen u. Böschungen	1.—

Der Preis ermäßigt sich um 10% bei Abnahme von 10, um 20% bei Abnahme von 100, um 30% bei Abnahme von 1000 Stück einer Sorte.

Name, Autor und Heimat	Form und Farbe der Blätter	Art und Zeit der Blüte	Wuchs, erreichbare Höhe; Bemerkungen	Sträucher 1 Stück M.
Rubus				
„ **fruticosus fl. roseo pl.** (hort.)	3—5 zählig, grün	rosa, gefüllt, Juni-Aug.	zieml. stark, kriechend, f. Felsen u. Böschungen	1.—
„ **idaeus** (L.), gemeine H., nördl. gemäßigte Zone	gefiedert, grün	weiße Doldentraub., Mai-Juni, Frucht rot	mittelstark, für Böschungen	0.40
„ **odoratus** (L.), wohlriechende H., Nordwestamerika	fünflappig, rundlich, grün	hellrosa, behaart, Juni-August, Frucht rot	1—1,50 m hoch, für Gruppen	0.50
„ **phoenicolasius** (Max.) rotborstige H., Japan	dunkelgrün, unterseits silbergrau, filzig	hellrosa Doldentrauben, Frucht gelblichrot	mittelstark, überhängend, für Gruppen	1.—
„ **sorbifolius** (Max.), Erdbeerhimbeere	gefiedert, grün	weiß, Juli-Aug., Frucht scharlachrot, genießbar	Halbstaude, treibt Ausläufer, Vorstrauch, für Gruppen und Einfassungen	0.40
„ **vulgaris** (W. & N.), gemeine B., Europa	grün, unterseits graugrün	weiße Trauben, Juni Frucht schwarz	stark, dornig, kriechend, f. Böschung., Vogelschutz	0.40
Salix (L.), Weide			siehe Trauer- u. Alleebäume	
„ **alba vitellina britzensis** (Späth.)	lanzettförmig, grün, unterseits hellgrün	—	mittelstark, Zweige rot, für Gruppen, Teichränder	0.60
„ „ **vitellina pendula**	do.	—	stark, gelbe, überhängende Zweige, für Gruppen, Teichränder	0.50
„ **babylonica** (L.), Trauer-W., China, Japan	lanzettförmig, grün,		ziemlich stark, überhängend, für Gruppen, Teichränder	0.70
„ **caprea** (L.), Sahl.-W., Europa, Asien	oval, feingezähnt, grün, filzig	zahlreiche weiße und gelbe Kätzchen im Frühjahr	stark, für Gruppen, Teichränder	0.40
„ „ **pendula**			siehe Trauerbäume	
„ **daphnoides** (Vill.), Reif.-W., Europa	lanzettförmig, grün, unterseits blaugrün	weißgelbe Kätzchen	stark, Zweige weiß bereift, für Gruppen	0.40
„ **purpurea pendula** (hort.), amerikanische Trauer-W.	schmal lanzettlich, hellgrün	—	mittelstark, überhängend, für Felsgruppen	0.50
„ **repens rosmarinifolia** (W. Koch), rosmarinblättr. Weide	schmal, lanzettförmig, grün, unterseits silberglänzend	—	schwach, Vorstrauch	0.60
Sambucus (L.), Hollunder				
„ **canadensis** (L.), kanadisch. H.	unpaarig gefiedert, hellgrün	weiße, flache Scheindolden, Beere rot, später schwarz	stark, für Gruppen, Schatten	0.40
„ „ **maxima** (Hesse)	hellgrün	auffallende 30—40 cm große Blütendolden	stark	0.60
„ **Ebulus** (L,), Zwerg-H.	unpaarig gefiedert, grün	weißlichrote Scheindolden, duftend, Beeren rot	ca. 1 m hoch, bis an die Erde zurückfrierend, für Gruppen	0.50

Der Preis ermäßigt sich um 10% bei Abnahme von 10, um 20% bei Abnahme von 100, um 30% bei Abnahme von 1000 Stück einer Sorte.

Name, Autor und Heimat	Form und Farbe der Blätter	Art und Zeit der Blüte	Wuchs, erreichbare Höhe; Bemerkungen	Sträucher 1 Stück M.
Sambucus				
„ **nigra** (L.), schwarzer H., Europa, Asien . . .	unpaarig gefiedert, grün	gelblichweiß, Juni, Beeren schwarz	stark, für Gruppen, Schatten, Vogelschutz	0.40
„ „ **fl. roseo pl.** (hort.) .	do.	weißrosa, gefüllte Scheindolden, Juni	mittelstark, f. Gruppen	0.40
„ „ **fol. luteis** (hort.) . .	grün austreibend, später goldgelb	gelblichweiß, Beeren schwarz	do.	0.40
„ „ **fol. var.** (hort.) . . .	unpaarig gefiedert, weiß oder gelbbunt	do.	do.	0.40
„ „ **fructu albo** (Burgst.)	grün, gefiedert	Beeren weiß	mittelstark	0.50
„ „ **laciniata** (hort.) . .	grün, eingeschlitzt	Beeren schwarz	mittelstark, f. Gruppen	0.40
„ „ **pyramidalis** (hort.) .	grün, gefiedert, dichtstehend	do.	mittelstark, pyramidal, für Gruppen	0.50
„ „ **var. pulverulentis albis** (hort.)	weißpunktiert	weiß, Mai	mittelstark	0.50
„ **racemosa** (L.) gemeiner Trauben-H., Europa, Sibirien	grün, gefiedert	weiße Rispen, Mai Beeren scharlachrot	stark, für Gruppen Schatten, Vogelschutz	0.40
„ „ **laciniata** (D. Koch) .	grün, fein geschlitzt	do.	ziemlich stark, für Gruppen	0.60
„ „ „ **aurea** (hort.) . .	zierlich geschlitzt, goldgelb	do.	mittelstark, f. Gruppen, Halbschatten	1.20
Shepherdia (Nutt.), Büffelbeere				
„ **argentea** (Nutt.), Silber-B., Kolorado	schmal länglich, graugrün, unterseits silberweiß	klein, gelblich, erscheinen vor den Blättern	ziemlich stark, für Gruppen	1.—
Sophora (L.), Sophore				
„ **japonica** (L.), japan. S.	gefiedert, grün	gelblichweiße, lange Rispen, Juni-Juli	mittelstark, Holz frischgrün, für Gruppen	0.50
„ „ **pendula** sieh. Trauerb.				
Sorbaria (A. Braun), Fieder-Spierstrauch				
„ **Lindleyana** (Max.) (Spiraea Lindleyana Wall.), Lindleys F., Himalaja . .	groß, unpaarig gefiedert, grün	weiße Rispen, Juli	mittelstark, für Gruppen	0.50
„ **sorbifolia** (A. Braun), gemeiner F., Nordostasien	unpaarig gefiedert, grün	weiße Risp., Jun-Juli	do.	0.50
Sorbus (L.), Vogel-, Mehl- oder Elsbeere, Eberesche			siehe auch Alleebäume	
„ **americana** (Marsh.), amerikanische E.	gefiedert, fein gesägt, grün	weiße Doldentraub., Mai-Juni, Frucht scharlachrot	mittelstark, gedrungen, dickzweigig, f. Gruppen	1.—
„ **Aria** (Crantz), gemeine M., Europa, Asien . . .	länglich eirund, graugrün, unterseits silberweiß	weiße Doldentraub., Mai	mittelstark, für Gruppen	0.70
„ „ **lutescens** (hort.) . .	länglich eiförmig, silberweiß, filzig	do.	mittelstark, pyramidal, für Gruppen, Solitär	1.—

Der Preis ermäßigt sich um 10% bei Abnahme von 10, um 20% bei Abnahme von 100, um 30% bei Abnahme von 1000 Stück einer Sorte.

Name, Autor und Heimat	Form und Farbe der Blätter	Art und Zeit der Blüte	Wuchs, erreichbare Höhe; Bemerkungen	Sträucher 1 Stück M.
Sorbus				
„ **aucuparia** (L.), Eberesche, Europa, Sibirien	gefiedert, grün	weiße Doldentrauben, Frucht rot	stark, für Gruppen, Vogelschutz	0.40
„ „ **fructu luteo** (hort.) .	unpaarig gefiedert, hellgrün	weiße Dolden, Mai-Juni, Frucht gelb	fast stark, für baumartige Gruppen	1.—
„ „ **moravica** (Zengerl.), süße, eßbare E., Mähren	do.	do., Frucht eßbar, wird zu Einmachzwecken verwandt	fast stark, für Gruppen	1.—
„ „ **pendula** siehe Trauerb.				
„ **domestica** (L.), Speierling	grün, gefiedert, unterseits weißfilz.	weiß. Dolden, Frucht gelbrot, eßbar	schwach	1.—
„ **scandica** (Fries.), nordische M., Europa	tiefgelappt, filzig, grün, unterseits hellgrau	weiße Doldentraub., Mai, Frucht gelblich braunrot	mittelstark, f. Gruppen	1.—
Spartium (L.). Pfrieme				
„ **junceum** (L.). Besenpfrieme, Südeuropa . . .	meist ohne Blätter	gelb, einfach, Juni-September	bis 1 m hoch, binsenähnliche, laubgrüne Zweige, für Gruppen	0.80
Spiraea (L.), Spierstrauch				
„ **albiflora** (Miq.), weißblühender Sp., Japan . .	länglich lanzettförmig, grün, ungleich gesägt	weiße Dolden, Juli-August	schwach, Vorstrauch	0.40
„ **arguta** (Zab.), scharfgezähnter Sp.	klein, grün, scharf gesägt	weiß, Mai, außergewöhnlich reichblühend	do.	0.60
„ **ariifolia** siehe Holodiscus				
„ **bella** (Sims.), schöner Sp.	lanzettförmig, grün, unterseits graugrün	rosa Doldentrauben, Juni-Juli	ziemlich stark, für Gruppen	0.45
„ **cantoniensis** (Lour.), Cantonscher Sp., China, Japan	länglich, ungleich gesägt, grün	weiße Trauben, Juni	schwach, friert häufig stark zurück, Vorstrauch	0.40
„ „ **lanceata** (Zab.) . . .	do.	weiß, gefüllt	schwach, Vorstrauch	0.50
„ **Douglasii** (Hook.), Douglas Sp.	schmal, eilängl., hellgrün, unterseits weißgrau	rosa, lange, dichte Rispen, Juli-Aug.	ziemlich stark, für Gruppen	0.40
„ **japonica atrosanguinea** (hort.)	lanzettförmig, grün	dunkelrote Doldentrauben, Juni-Juli	ziemlich stark, junge Zweige dunkelrot, für Gruppen	0.40
„ „ **macrophylla** (Sim. L. fr.)	sehr groß, hellgrün und gelblich rot	rosa Doldentrauben, Juni-Juli	mittelstark, f. Gruppen	0.40
„ **Lindleyana** s. Sorbaria				
„ **Menziesii Billardii** (Bill.)	schmal, länglich, ungleich gesägt, grün	rosa, dichtblütige Rispen, Juni-Juli	do.	0.40
„ „ **Triumphans** (hort.) .	do.	purpurrosa, do.	do.	0.40
„ **nudiflora** (Zab.), nacktblütige Sp.	eilanzettförmig, gesägt, grün	weißlichrosa, Juni, reichblühend	do.	0.70
„ **opulifolia** } siehe Physocarpus				
„ „ **aurea** } siehe Physocarpus				
„ **pruinosa** (hort.)	graugrün	hellrosa, Juli	stark, 2 m hoch	0.50
„ **prunifolia fl. pl.** (hort.) .	klein, glänzend grün	weiß, dicht gefüllt, April-Mai	schwach, Vorstrauch	0.60

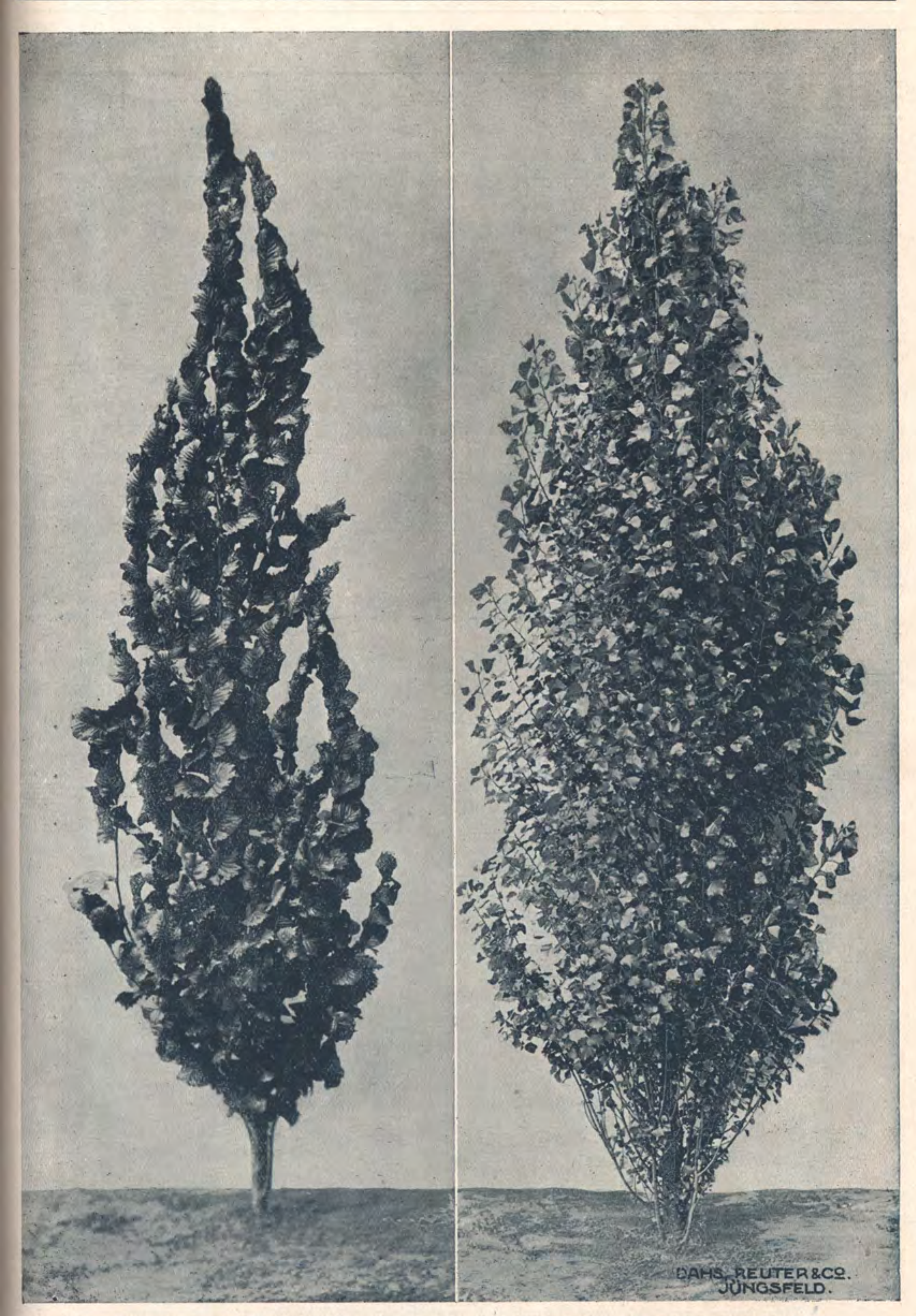
Der Preis ermäßigt sich um 10% bei Abnahme von 10, um 20% bei Abnahme von 100, um 30% bei Abnahme von 1000 Stück einer Sorte.

Name, Autor und Heimat	Form und Farbe der Blätter	Art und Zeit der Blüte	Wuchs, erreichbare Höhe; Bemerkungen	Sträucher 1 Stück M.
Spiraea				
„ **pumila atrorosea** (Zab.), (Sp. Bum. Anth. Waterer)	lanzettl., grün, öfter gelblich weißbunt	dunkelrote Doldentrauben, Juni-Juli	schwach, Vorstrauch	0.50
„ „ **Bumalda** (Zab.) . .	do.	hellrot, do.	do.	0.40
„ „ **Froebelii** (Froeb.) .	lanzettlich grün	hellrot, do	do.	0.40
„ **salicifolia** (L.), weidenblättrige Sp., Europa . .	schmal, lanzettförmig, grün	hellrosa Rispen, Juni-Juli	mittelstark, für Gruppen	0.40
„ **Thunbergii** (Sieb.), Thunbergs Sp., China, Japan .	schmallineal, klein, grün	weiß, sehr reichblühend, früher wie andere Spiraea	schwach, Vorstrauch	0.50
„ **tristis** (Zab.), unansehnlicher Sp.	lanzettförmig, gesägt, grün	weißrosa, Mai-Juni	mittelstark, Zweige etwas hängend, f. Grupp.	0.40
„ **Vanhouttei** (Briot.), Van Houttes Sp.	eiförmig, gekerbt, grün	weiße Doldentraub., sehr reichblühend	mittelstark, für Gruppen	0.40
Staphylea (L.), Pimpernuß				
„ **colchica** (Stev.), kaukasische P.	fünfteilig, grün	weiße, hängende Trauben, Mai, Samenkapsel sehr auffällig	mittelstark, für Gruppen	0.70
„ **pinnata** (L.), gemeine P., Mitteleuropa	do.	weiß, etwas kleiner blühend	do.	0.50
Stephanandra (S. & Z.), Kranzspiere				
„ **incisa** (Zab.), (S. flexuosa S. & Z.), eingeschnittene K., Japan	fiederlappig, eingeschnitten, grün	weiße, zusammengesetzte Trauben, Juni	bis 1 m hoch, leicht überhängend, Vorstrauch	0.60
Symphoricarpus (Juss.), Schneebeere				
„ **occidentalis** (Hook.), westliche Sch., Nordamerika	oval bis länglich, dunkel blaugrün, unterseits heller	rötlich weiße, hängende Ähren, Juni-Juli, Beeren weiß	schwach, leicht überhängend, Vorstrauch, Schatten	0.50
„ „ **Heyeri** (Dieck), Heyers Schneeb.	hellgrün, unterseits weißbläulich grün	lebhaftrosa, hängende Ähren, Juli-Aug., Beeren weiß	schwach, Vorstrauch, Schatten	0.50
„ **orbiculatus** (Mnch.), kreisblättr. Sch., Kanada . .	rundlich, eiförmig, grün	blaßrosa, August-Sept., Beeren klein, dunkelrot	1 m hoch, buschig, Vorstrauch, Schatten	0.40
„ **racemosa** (Mchx.), gemeine Sch., Nördl. Amerika	rundlich oval, bläulich dunkelgrün, unterseits heller	hellrote Ähren, Juli-Sept., Beeren weiß, kirschengroß	mittelstark, buschig, für Gruppen, Schatten	0.40
Syringa (L.), Flieder				
„ **chinensis** (Wild.), chinesischer F.	länglich, spitz, grün	hellviolette Rispen, Mai-Juni	schwach, oft überhängend, Vorstrauch	0.70
„ **Emodi** (Wall.), Emodi F., Himalaja	eilänglich, lederartig, grün	lilaweiße Rispen, Juni	mittelstark, gedrungen, für Gruppen	0.70
„ **Josikaea** (Jacq. f.), ungarischer F.	lanzettlich, dunkelgrün, unterseits weißlich graugrün	dunkelviolette, lange, schmale Rispen, Juni	mittelstark, für Gruppen	0.70
„ **persica** (L.), persischer F.	eilanzettlich, grün	rosa Rispen, Mai	schwach, etwas sparrig, Vorstrauch	0.70

Der Preis ermäßigt sich um 10% bei Abnahme von 10, um 20% bei Abnahme von 100, um 30% bei Abnahme von 1000 Stück einer Sorte.

Name, Autor und Heimat	Form und Farbe der Blätter	Art und Zeit der Blüte	Wuchs, erreichbare Höhe; Bemerkungen	Sträucher 1 Stück M.
Syringa				
„ **Rothomagensis** siehe chinensis				
„ **vulgaris** (L.), gemeiner F.	länglich, herzförmig grün	lila Rispen, Mai-Juni	ziemlich stark, für Grupp., Blütenstrauch	0.50
„ „ **alba** (Dietr.), gemeiner, weißblühender F. . .	do.	weiße Rispen, Mai-Juni	do.	0.60
„ „ **alba grandiflora** (hort.)	do.	do., größer wie vorige	do.	1.–
„ „ **Andenken a. L. Späth** (Späth)	do.	dunkelrote Rispen	do., zum Treiben	1.–
„ „ **Charles X** (hort.) . .	do.	violette Rispen	do.	1.–
„ „ **fl. pl. Alphonse Lavallée** (Lem.)	do.	bläulichrosa, gefüllt	ziemlich stark, für Grupp., Blütenstrauch	1.–
„ „ **fl. pl. Charles Joly** (Lem.)	do.	dunkelrot, gefüllt	do.	1.20
„ „ **fl. pl. Mad. Abel Châtenay** (Lem.)	do.	weiß, gefüllt, mittelgroße Rispen	do.	1.–
„ „ **fl. pl. Mad. Casimir Perrier** (Lem.) . . .	do.	do.	do., zum Treiben	1.–
„ „ **fl. pl. Mad. Lemoine** (Lem.)	do.	weiße, große, dichte Rispen	ziemlich stark	1.–
„ „ **fl. pl. Michel Buchner** (Lem.)	do.	lila, dicht gefüllt	do.	1.–
„ „ **fl. pl. Président Grévy** (Lem.)	do.	lilarosa Rispen, sehr groß und breit	do.	1.–
„ „ **fl. pl. Tournefort** (Lem.)	do.	hellrötlich lila, dichte gefüllte Rispen	do.	1.–
„ „ **Frau Bertha Dammann** (L. Späth) . .	do.	weiße, sehr große Rispen	do.	1.–
„ „ **Marie Legraye** (van Htte.)	do.	weiße große Rispen	do., zum Treiben	1.–
Tamarix (L.), Tamariske .				
„ **chinensis** (Lour.), chinesische T.	lebhaft grün, schuppenförmig	rosa Ähren, Mai-Juni	mittelstark, für Gruppen	0.50
„ „ **plumosa** (hort.) . . .	do., dicht geschlossen	do.	do.	0.60
„ **gallica** (L.). fünfmännige T., Südeuropa	blaugrau-grün, schuppenförmig	rosa Ähren, Mai-Juli	do.	0.50
„ **hispida aestivalis** (hort.)	hellgrün	lebhaft karminrot, Juli	die Zweige sind überreich mit Blüten bedeckt	1.–
„ **Odessana** (Stev.), russische T., Odessa	graugrün, schuppenförmig	rosa Ähren, Juni-August	mittelstark, für Gruppen	0.50
„ **tetrandra** (Pal.) viermännige T.	lebhaft grün	hellrosa, Ende Mai	stark, bis 5 m hoch	0.60
Tecoma s. Schlingpflanzen				
Teucrium (L.), Gamander				
„ **Chamaedrys** (L.), gemein. G., Europa, Nordasien .	immergrün	rot, reichblühend, Juni-September	niedrig. Busch, für Felsgruppen, Einfassungen	0.50

Der Preis ermäßigt sich um 10% bei Abnahme von 10, um 20% bei Abnahme von 100, um 30% bei Abnahme von 1000 Stück einer Sorte.



Ulmus montana fastigiata (hort.)

Populus nigra var. pyramidalis.

Name, Autor und Heimat	Form und Farbe der Blätter	Art und Zeit der Blüte	Wuchs, erreichbare Höhe; Bemerkungen	Sträucher 1 Stück M.
Tilia (L.), Linde			siehe auch Alleebäume	
„ **alba** siehe Trauerbäume				
„ **americana** (L.), Schwarz-Linde	sehr groß, gezähnt, herzförmig	—	für baumartige Gruppen	1.—
„ **argentea** s. tomentosa				
„ **dasystyla** siehe rubra euchlora				
„ **grandifolia** (Ehrh.), großblättrige L., Mitteleuropa	breiteiförmig, grün	grünlichgelb, Juni	stark, pyramidal, für baumartige Gruppen	0.70
„ **intermedia** s. vulgaris				
„ **parvifolia** (Ehrh.), kleinblättrige L., Europa . .	kreisrund bis breiteiförmig, gekerbt, dunkelgrün	grünlich gelb, reichblühend	unregelmäßig, für Gruppen, Hecken und Lauben	0.80
„ **rubra euchlora** (C.Koch), Krim.-L.	tiefgrün, glänzend	grünlichgelb, Juli	zieml. stark, f.Gruppen, Hecken und Lauben	1.—
„ **tomentosa** (Mnch.), ungarische Silber-L. . . .	groß, weißfilzig	weißlich, Juli	für baumartig.Gruppen pyramidal	1.—
„ **vulgaris** (Hayne), großblättr. holländische L. .	breiteiförmig	grünlich, Juni-Juli	stark, für Gruppen	0.70
Ulex (L.), Stechginster				
„ **europaeus** (L.), gemeiner Stechg.	stechende Blattstiele	goldgelb, Mai	sparrig, dornig, schwach wachsend, in Töpfen	0.80
Ulmus (L.), Ulme, Rüster .			siehe auch Allee- und Trauerbäume	
„ **americana** siehe Alleeb.				
„ „ **aurea** (hort.)	breiteiförmig,scharf gesägt, goldgelb	—	stark, für Gruppen	1.20
„ **campestris** (L.), Feld-U., Europa	eiförmig, grün	—	stark, korkige Rinde, für baumartig.Gruppen	0.50
„ „ **monumentalis** (Rinz)	eiförmig, grün	—	mittelstark, fast kugelig, für Gruppen	1.20
„ „ **umbraculifera**			siehe Alleebäume	
„ **glabra corylifolia purpurea** (hort.)	eiförmig, dunkelrot	—	ziemlich stark, für Gruppen	1.20
„ „ **vegeta** (Loud.), Huntingdon od. Chichester Ulme	hellgrün	—	stark, baumartige Gruppen	1.20
„ **montana DampieriWredei** (hort.)	goldgelb	—	schwach, pyramidal, Solitär	1.80
„ „ **fastigiata** (hort.), Exeter-U. s. Abbildung	dunkelgrün, charakteristisch die Zweige umgebend	—	ziemlich stark, dicktriebig, baumart., bildet monumentale Säulen	1.80
„ „ **lutescens vanHouttei** (hort.)	eiförmig, goldgelb	—	ziemlich stark, für Gruppen, Solitär	1.50
„ „ **superba** (hort.) . . .	sehr groß, glänzend grün	—	stark, baumartig	1.20
Viburnum (L.), Schneeball				
„ **americanum** (Mill.), amerikanischer Sch. . .	eiförmig, dreilappig, grün	weiße Scheindold., Mai-Juni,Beeren rot	1,50—2 m hoch, für Gruppen	0.60

Der Preis ermäßigt sich um 10% bei Abnahme von 10, um 20% bei Abnahme von 100, um 30% bei Abnahme von 1000 Stück einer Sorte.

Name, Autor und Heimat	Form und Farbe der Blätter	Art und Zeit der Blüte	Wuchs, erreichbare Höhe; Bemerkungen	Sträucher 1 Stück M.
Viburnum				
„ **dentatum** (L.), gezähntblättr. Sch., Nordamerika	eilänglich, stark gezähnt, hellgrün	weiß, Juni-Juli, Beeren schwarz	mittelstark, für Gruppen	0.60
„ **Lantana** (L.), wolliger Sch., südl. Europa, Orient	groß, dunkelgrün, unterseits grau, stark filzig	weiß, Mai-Juni, Beeren schwarz	mittelstark, f. Gruppen, Schatten	0.40
„ **Lentago**(L.), krausstielig. Sch., Kanada	eiförmig, meist wellig, grün	weiß, Juli, Beeren schwarzblau, bereift	mittelstark, für Gruppen	0.70
„ **Opulus** (L.), gemeiner Sch., Europa	eirund, dreilappig, grün	weiß, Mai, Beeren rot	mittelstark, f. Gruppen Schatten, Vogelschutz	0.40
„ „ **pygmaeum** (hort.) .	grün	gelbl.-weiß, Mai-Juni	gedrung., sehr schwach	0.70
„ „ **sterile** (Schmidt), gefüllter Sch.	do.	weiße, kugelige Scheind., Mai-Juni	mittelstark, für Gruppen	0.60
„ **tomentosum** (Thbg.), filz. Sch., Japan, China	eiförmig, grün, gerippt	weiße Scheindold., Mai-Juni	1—2 m hoch, breit, für Gruppen	1.—
„ „ **sterile** (hort.) (V. plicatum hort.)	do.	weiße, kugelförm. Scheindolden, Mai-Juni	do.	1.20
Vinca, siehe Schlingpflanzen				
Virgilia, siehe Cladrastis				
Weigelia, siehe Diervilla				
Xanthoceras (Bge.), Gelbholz				
„ **sorbifolia** (Bge.), ebereschenblättr. G., China .	gefiedert, grün	weiße, große Trauben, Mai-Juni	schwach, Vorstrauch	1.20



Viburnum tomentosum sterile (hort.)

Ein Sortiment schöner, buntblättriger Gehölze.

Acer in Sorten
Amygdalus Persica atropurp.
Berberis vulgaris atropurpurea
Catalpa bignonioides aurea
Cornus in Sorten
Corylus maxima atropurpurea
Diervilla florida nana fol. var.
Elaeagnus in Sorten
Fagus silv. purpurea u. major
Ligustrum ovalifol. aur.-var.
Philadelphus coronarius aur.
Physocarpus opulifolius luteus
Populus alba u. alba pyramidal.
Prunus Myrobalana purpurea
Ptelea trifoliata aurea
Quercus ped. Concordia
Quercus ped. fol. arg.-var.
„ „ nigricans
Sambucus nigra fol. luteis
„ „ „ var.
Sorbus Aria lutescens
Ulmus in Sorten

Ein Sortiment schöner Blütensträucher.

Amelanchier in Sorten
Amygdalus Persica rosea pl.
Berberis Darwinii
Calycanthus floridus
Ceanothus in Sorten
Chaenomeles in Sorten
Clethra alnifolia
Crataegus fl. pl. in Sorten
Cytisus in Sorten
Deutzia in Sorten
Diervilla in Sorten
Exochorda grandiflora
Forsythia in Sorten
Genista tinctoria
Hedysarum multijugum
Hibiscus in Sorten
Holodiscus discolor
Hydrangea panic. grandifl.
Hypericum in Sorten
Jasminum in Sorten
Indigofera Gerardiana
Kerria in Sorten
Laburnum in Sorten
Lespedeza Sieboldii
Ligustrum sinensis
Lonicera in Sorten
Malus in Sorten
Philadelphus in Sorten
Prunus in Sorten
Ribes in Sorten
Robinia in Sorten
Rubus odoratus
Sorbaria in Sorten
Spiraea in Sorten
Syringa in Sorten
Staphylea in Sorten
Viburnum in Sorten
Xanthoceras sorbifolia

Gehölze mit roter Herbstfärbung.

Acer Ginnala
Amelanchier canadensis
Amygdalus nana georgica
Aronia floribunda
Berberis Aquifolium
„ Thunbergii
Cornus tatarica var. sibirica
Cotoneaster horizontalis
„ Simonsii
Diervilla florida nana fol. var.
Evonymus europaea
Liquidambar styraciflura
Parrotia persica
Pyracantha coccinea
Quercus coccinea
„ palustris und rubra
Rhus in Sorten
Ribes floridum
Viburnum americanum
„ Opulus

Empfehlenswerte Schattensträucher.

Buxus in Sorten
Carpinus Betulus
Clethra alnifolia
Cornus, alle grünen Sorten
Corylus Avellana
Cotoneaster in Sorten
Cydonia vulgaris
Evonymus europaea
Fagus silvatica
Fontanesia phillyreoides
Ilex in Sorten
Ligustrum ovalifolium
„ Regelianum
„ vulgare
Lonicera Ledebouri
„ Xylosteum
Mespilus germanica
Osmanthus Aquifolium
Prunus Laurocerasus
„ Padus
„ serotina
„ virginiana
Phillyrea Vilmoriniana
Rhamnus in Sorten
Rhododendron ponticum
Ribes alpinum
Rubus odoratus
Sambucus nigra
„ racemosa
Symphoricarpus orbiculatus
„ racemosa
Syringa vulgaris
Viburnum Lantana

Gehölze zur Anlage von Zierhecken und Lauben.

Acanthopanax pentaphyllum
Acer campestre
Berberis Aquifolium
„ buxifolia nana
„ vulgaris atropurpurea
Buxus arborescens
„ sempervir. und Handworthi
Carpinus Betulus
Caryopteris Mastacanthus
Chaenomeles japonica
Cornus mas
„ paniculata
„ sanguinea
Corylus Avellana
„ Colurna
„ maxima atropurpurea
Cotoneaster Simonsii
Crataegus coccinea
„ monogyna
„ „ rubra pl.
Diervilla florida nana fol. var.
Fagus silvatica
„ „ purpurea
Forsythia suspensa und viridissima
Gleditschia triacanthos
Hedera arborea
Hippophaë rhamnoides
Hydrangea paniculata grandifl.
Hypericum calycinum
Kerria japonica fl. pl.
Ligustrum ovalifolium
„ sinensis und vulgare
Malus Scheideckeri
Myrica asplenifolia
Osmanthus Aquifolium
Philadelphus coronar. aureus
„ „ nanus
Platanus occidentalis
Prunus Myrobalana purpurea
Rubus sorbifolius
Spiraea albiflora
„ pumila atrorosea
„ „ Froebelii
Syringa chinensis
„ vulgaris
Teucrium Chamaedrys
Tilia parvifolia
„ rubra euchlora
Ulmus campestris
„ montana fastigiata

Gehölze für Vogelschutzanlagen.

Berberis Aquifolium
„ vulgaris
Carpinus Betulus
Chaenomeles japonica
Cornus alba
„ mas
„ sanguinea
Corylus Avellana
Cotoneaster Simonsii
Crataegus Carrièrei
„ coccinea
„ monogyna
Cydonia vulgaris
Deutzia crenata
Evonymus europaea
Gleditschia triacanthos
Hippophaë rhamnoides
Ligustrum vulgare
Lonicera Ledebouri
„ Xylosteum
Lycium halimifolium
Mespilus germanica
Philadelphus coronarius
Prunus Mahaleb
„ Myrobalana
„ serotina
„ spinosa
Rhamnus Frangula
Ribes aureum
„ nigrum
Rubus idaeus
„ vulgaris
Sambucus nigra
„ racemosa
Sorbus aucuparia
„ scandica
Symphoricarpus orbiculatus
„ racemosa
Viburnum americanum
„ Lantana
„ Opulus

Zier-Halbstämme

Sortenbeschreibung siehe Seite 71—105.

	1 Stück M.	10 St. M.
Acanthopanax ricinifolium	1.50	14.—
Acer campestre	1.30	12.—
„ Negundo	1.30	12.—
„ „ arg.-var.	1.50	14.—
„ „ aur.-var.	1.50	14.—
„ „ Odessanum	1.50	14.—
„ platanoides Reitenbachi	1.50	14.—
„ „ Schwedleri	1.50	14.—
„ Pseudoplatanus albo-var.	1.50	14.—
„ „ atropurpureum	1.50	14.—
„ „ Leopoldi	1.50	14.—
„ „ Worléeï	1.50	14.—
Amygdalus Persica rosea pl.	2.—	19.—
„ „ atropurpurea	2.—	19.—
Aralia chinensis var. mandschurica	1.50	14.—
Betula papyracea	1.20	10.—
Caragana Chamlagu	1.50	14.—
„ jubata	1.50	14.—
„ microphylla	1.50	14.—
„ pygmea arenaria	1.50	14.—
„ spinosa	1.50	14.—
Castanea vesca	1.30	12.—
„ „ arg.-var.	2.—	19.—
Catalpa bignonioides	1.30	12.—
„ „ aurea	1.80	17.—
„ hybr. atropurpurea	2.—	19.—
Celtis occidentalis	1.50	14.—
Cornus alba arg.-var	1.50	14.—
„ „ Späthi	1.50	14.—
„ sanguinea arg.-var.	1.50	14.—
„ tatarica var. sibirica arg.-marg.	1.50	14.—
Cotoneaster Simonsii	1.50	14.—
Crataegus Carrièrei	1.30	12.—
„ monogyna fastigiata	1.30	12.—
„ „ rubra pl.	1.30	12.—
„ oxyacantha alba pl.	1.30	12.—
Cytisus capitatus	1.50	14.—
„ hirsutus	1.50	14.—
„ nigricans	1.50	14.—
„ purpureus	1.50	14.—
Deutzia crenata rubra plena	1.30	12.—
Diervilla intermedia alba	1.30	12.—
Fagus silvatica purpurea	2.20	20.—
Halimodendron argenteum	1.50	14.—
Hydrangea paniculata grandiflora	1.50	14.—
Laburnum Adami	1.50	14.—
Laburnum vulgare	1.30	12.—
Ligustrum ovalifolium aur.-var.	1.50	14.—
Liriodendron Tulipifera	2.—	19.—
Malus baccata	1.30	12.—
„ floribunda	1.30	12.—
„ Scheideckeri	1.30	12.—
Morus alba	1.80	17.—
Paulownia tomentosa	1.50	14.—
Populus alba	1.30	12.—
„ „ pyramidalis	1.80	17.—
„ canadensis aurea	1.50	14.—
„ nigra var. pyramidalis	1.30	12.—
Prunus avium fl. pl.	1.50	14.—
„ Chamaecerasus globosa	1.50	14.—
„ japonica glandulosa fl. albo pl.	1.50	14.—
„ „ „ fl. roseo pl.	1.50	14.—
„ intermedia semperflorens	1.50	14.—
„ Myrobalana purpurea	1.50	14.—
„ triloba fl. pl.	1.50	14.—
Quercus pedunculata Concordia	2.50	23.—
„ „ nigricans	2.50	23.—
Robinia hispida	1.50	14.—
„ neomexicana	1.50	14.—
„ Pseudacacia angustifolia	1.50	14.—
„ viscosa	1.50	14.—
Salix caprea pendula	1.50	14.—
„ purpurea pendula	1.50	14.—
Sorbus americana	1.50	14.—
„ Aria lutescens	1.50	14.—
„ aucuparia fructu luteo	1.50	14.—
„ „ moravica	1.50	14.—
„ scandica	1.50	14.—
Syringa vulgaris in 12 veredelten Sorten	1.50	14.—
Ulmus americana aurea	1.50	14.—
„ campestris arg.-var.	1.50	14.—
„ „ monumentalis	1.50	14.—
„ „ Rueppellii	1.50	14.—
„ glabra corylifolia purpurea	1.50	14.—
„ montana Dampieri Wredei	1.50	14.—
„ „ fastigiata	2.—	19.—
„ „ lutescens van Houttei	1.50	14.—
Viburnum Opulus sterile	1.50	14.—
„ tomentosum sterile	1.50	14.—
Wistaria polystachya in Töpfen	4.—	36.—

Allee- und Zierbäume.

Stärkere Alleebäume sind regelmäßig verpflanzt. — Werden auch schwächere — bis zu 12 cm — **verpflanzt** gewünscht, so erhöht sich der **Preis hierfür** um 25 %.

Preise per 1000 Stück auf Anfrage.

Der Stammumfang ist 1 m vom Boden gemessen.

Name und Autor	Wuchs und Form der Krone, Blattfarbe und Form	Bemerkungen	Stammumfang cm	1 Stück M.	10 St. M.	100 St. M.
Acanthopanax, Stach.-Kraftwurz (Dcsne. u. Planch.)						
„ **ricinifolium** (Dcsne. und Planch.)	schwach, aufrecht, Blätter tief eingeschnitten	schöner Solitärbaum	14—16	5.—	48.—	
			16—18	6.50	60.—	
Acer (L.), Ahorn						
„ **campestre** (L.), Feld-A.	schwach, Blätter klein	unempfindlich gegen Rauch und Staub, für enge Straßen	10—12	3.—	27.—	220.—
			12—14	4.—	36.—	330.—
„ **dasycarpum** (Ehrh.), Silber-Ahorn	stark, aufrecht, Blätter unterseits silberig	empfehlenswerter Alleebaum, weniger für windige Straßen	8—10	1.80	16.—	140.—
			10—12	2.20	20.—	180.—
			12—14	2.50	24.—	220.—
			14—16	4.—	36.—	340.—
			16—18	5.—	45.—	400.—
„ **laetum rubrum** (Kirch.)	schwach, pyramidal, junge Blätter rot	für enge Straßen und guten Boden bei geschützter Lage	10—12	3.—	27.—	230.—
			12—14	4.—	36.—	330.—
„ „ **viride** (Hesse) . . .	grünblättrig		14—16	5.50	50.—	450.—
„ **Negundo** (L.), Eschen-A.	mittel, breitkronig	verlangt vor Wind geschützten Stand	8—10	1.50	14.—	130.—
			10—12	1.80	17.—	160.—
„ „ **arg.-var.** (Bon.) . .	schwach, weißbunt	Solitär				
„ „ **aur.-var.** (Kirch.) . .	schwach, gelbbunt		8—10	2.—	19.—	180.—
„ „ **Odessanum** (T. Rothe)	schwach, goldgelb					
„ „ **pennsylvanicum** (L.), Pennsylvan.-A. . . .	mittelstark, Blätter rund, gezähnt, grün	Rinde auffallend weiß gestreift	10—12	3.—	27.—	
			12—14	4.—	36.—	
„ **platanoides** (L.), Spitzahorn	stark, spitzblättrig, grün	für breite Straßen, ziemlich unempfindlich gegen Rauch usw.	8—10	1.50	14.—	120.—
			10—12	2.—	17.—	150.—
			12—14	2.50	22.—	200.—
			14—16	3.—	27.—	260.—
			16—18	4.—	38.—	360.—
„ „ **globosum** (Nichol.) .	schwach, kugelig	sehr empfehlenswert für enge Straßen	8—10	2.50	23.—	200.—
			10—12	3.—	27.—	240.—
			12—14	4.—	36.—	340.—
„ „ **Lorbergi** (v. Htte. und Schwer.)	Blätter glänzend grün, tief gelappt	empfehlenswert für Alleen	10—12	3.—	27.—	
			12—14	4.—	36.—	
„ „ **Reitenbachi** (Nichol)	mittel, Blätter bräunlich-rot	empfehlenswert für alle Zwecke	8—10	2.50	22.—	180.—
			10—12	3.—	27.—	220.—
			12—14	4.—	36.—	340.—
„ „ **Schwedleri** (C. Koch.)	mittel, pyramidal, blutrot austreibend, später bräunlich	do.	8—10	2.50	22.—	180.—
			10—12	3.—	27.—	220.—
			12—14	4.—	36.—	330.—
			14—16	5.—	45.—	400.—
„ **Pseudoplatanus** (L.), Bergahorn	stark, breit, grün, stumpfblättrig	unempfindlich gegen Rauch, für exponierte Lagen	8—10	1.50	14.—	120.—
			10—12	2.—	17.—	140.—
			12—14	2.50	22.—	180.—
			14—16	3.50	30.—	260.—
			16—18	4.50	40.—	350.—

Name und Autor	Wuchs und Form der Krone, Blattfarbe und Form	Bemerkungen	Stammumfang cm	1 Stück M.	10 St. M.	100 St. M.
Acer						
„ **Pseudoplatanus atropurpureum** (Späth) .	unterseits dunkelrot	gute Solitär und Alleebäume	8—10	2.50	22.—	180.—
„ „ **Leopoldi** (Lem.) . . .	mittel, buntblättrig,		10—12	3.—	27.—	220.—
			12—14	4.—	36.—	330.—
„ „ **Worléeï** (Ohlend.) . .	gelbblättrig		14—16	5.—	45.—	400.—
Aesculus (L.), Roßkastanie						
„ **Hippocastanum** (L.), weißblühende R. . .	stark, breit, dichtbelaubt, weißblühend	treibt sehr früh aus, nur für freie Lagen, verliert sonst sehr früh die Blätter	10—12	2.—	17.—	150.—
			12—14	2.50	22.—	200.—
			14—16	3.50	32.—	280.—
			16—18	4.50	40.—	350.—
„ „ **fl. pl.** (hort.), gefülltblühende R.	stark, pyramidal, gefülltblühend	trägt keine Früchte, sehr zu empfehlen für breite Straßen in freien Lagen	10—12	2.50	22.—	200.—
			12—14	3.—	27.—	240.—
			14—16	4.—	36.—	320.—
			16—18	5.—	45.—	400.—
„ **rubicunda** (Lois.), rotblühende R.	mittelstark, breitkronig, rotblühend	für freie Lagen zu empfehlen	10—12	2.60	24.—	230.—
			12—14	3.20	30.—	290.—
			14—16	3.80	36.—	340.—
			16—18	5.—	45.—	400.—
Ailantus (Desf.), Götterbaum						
„ **glandulosa** (Desf.) . . .	stark, breitkronig, ungewöhnlich lange Fiederblätter	junge Bäume frostempfindlich, gut für Trottoirbepflanzung	10—12	2.30	22.—	200.—
			12—14	3.—	27.—	260.—
			14—16	3.80	36.—	340.—
Alnus (Gärtn.), Erle			16—18	5.—	45.—	
„ **glutinosa** (Gärtn.), Schwarzerle	stark, aufrecht	für feuchte Lagen	8—10	1.50	14.—	130.—
			10—12	1.80	17.—	160.—
„ **incana** (Borkh.), Weißerle	stark, aufrecht, Blätter graugrün	gedeiht auch noch in trockenen Lagen	12—14	2.20	21.—	200.—
			14—16	3.—	27.—	260.—
Betula (L.), Birke			16—18	3.50	33.—	300.—
„ **papyracea** (Ait.), Papier-Birke.	mittel, Rinde bei ältern Bäumen blendendweiß	sehr empfehlenswert für mittlere Straßen	8—10	2.—	18.—	160.—
			10—12	2.40	22.—	200.—
„ **pubescens atropurpurea** (hort.)	ganz schwach, rotblättrig	—	8—10	3.—	27.—	
„ **verrucosa** (Ehrh.), Weiß-Birke	Hängebirke, im Alter weißrindig	schöner Baum für breite Straßen und Friedhöfe	8—10	2.—	18.—	160.—
			10—12	2.40	22.—	200.—
„ „ **elegans laciniata** . .	schwach, leicht bezweigt	Solitär- und Gruppenbaum	8—10	2.50	22.—	
			10—12	3.—	27.—	
Caragana (Lam.), Erbsenstrauch						
„ **arborescens** (L.) . . .	kleinkronig, frischgrün belaubt	für Gruppen	8—10	1.50	14.—	130.—
			10—12	1.80	17.—	160.—
Carpinus (L.), Hainbuche						
„ **Betulus** (L.)	mittelstark, breitkronig	sehr gut für schattige Lagen	10—12	2.60	24.—	220.—
Carya (Nutt.), Bitternuß						
„ **amara** (Nutt.)	stark, fiederblättrig	für Gruppen	8—10	2.20	20.—	
			10—12	3.—	27.—	
Castanea (Mill.), Kastanie						
„ **vesca** (Gtnr.), Edel-K. .	stark, glänzendgrüne, gezähnte Blätter, Frucht genießbar	für geschützte Lagen, weil frostempfindlich, guter Schattenbaum an Sitzplätzen	10—12	2.60	24.—	220.—
			12—14	3.—	27.—	260.—
			14—16	3.80	36.—	340.—

Name und Autor	Wuchs und Form der Krone, Blattfarbe und Form	Bemerkungen	Stammumfang cm	1 Stück M.	10 St. M.	100 St. M.
Castanea						
„ **vesca heterophylla** (hort.)	wie vorstehende, mit tief geschl. Blättern	für geschützte Lagen	12—14	4.—	36.—	
			14—16	5.—	45.—	
Catalpa (Scop.), Trompetenbaum						
„ **bignonioides** (Walt.)	mittel, breitkronig, sehr reichblühend	guter Allee- und Gruppenbaum	10—12	2.—	19.—	180.—
			12—14	2.60	25.—	
„ „ **aurea** (hort.)	schwach, goldig belaubt	Solitär	10—12	2.50	23.—	
„ **Kaempferi** (S. & Z.)	mittelstark	für Gruppen	10—12	2.—	18.—	
Corylus (L.), Hasel						
„ **Colurna** (L.), Baum-H.	mittel, pyramidal, weißgraue, korkige Rinde	unempfindlich gegen Rauch, sehr empfehlenswert	10—12	3.—	28.—	250.—
			12—14	3.50	33.—	300.—
			14—16	4.—	38.—	350.—
			16—18	5.—	45.—	400.—
Cotoneaster (Med.), Zwergmispel						
„ **multiflora** (Bge.), vielblumige Z.	schwach, sparrig, Blüten weiß im Mai, Früchte rot	Solitär und Gruppenb.	10—12	3.—	28.—	
Crataegus (L.), Weißdorn						
„ **Carrièrei** (Vauv.)	ziemlich stark, Blätter glänzend	gut für mittlere Straßen	8—10	1.80	17.—	160.—
			10—12	2.20	21.—	200.—
			12—14	3.—	28.—	260.—
„ **monogyna rubra pl.** (hort.), gefülltbl. Rotdorn	bekannt, mittelstark, kugelig	für enge Straß., s. zierend, überall zu empfehl. — Stammh. 2 m	7—8	1.50	14.—	130.—
		„ 2 „	8—10	1.80	17.—	160.—
		„ 2,50 „	8—10	2.—	19.—	180.—
		„ 2,50 „	10—12	3.—	28.—	260.—
„ **oxyacantha alba pl.** (hort.), gefülltbl.	Weißdorn, mittelst.	für Gruppen und Alleen	7—8	1.50	14.—	130.—
			8—10	2.—	19.—	180.—
Fagus (L.), Rotbuche, Buche						
„ **silvatica** (L.), gemeine Rotbuche	stark, aufrecht, grünblättrig	Park- und Alleebaum auch für schattige Lage	10—12	2.60	24.—	220.—
„ „ **purpurea** (Ait.), Blutbuche	stark, rotblättrig, Sämling	für Gruppen	8—10	2.50	24.—	220.—
			10—12	3.—	27.—	260.—
			12—14	3.50	32.—	
„ „ „ **major** veredelte Blutbuche	mittel, dunkelrot, großblättrig	Solitär	8—10	3.30	32.—	300.—
			10—12	4.—	38.—	
Fraxinus (L.), Esche			12—14	5.—	48.—	
„ **americana** (L.), Weiß-E.	stark, aufrecht, fiederblättrig	für breite Straßen	10—12	1.80	17.—	160.—
			12—14	2.20	20.—	180.—
			14—16	3.50	32.—	300.—
„ **excelsior** (L.), gemeine E.	stark, aufrecht,	für Landstraßen	8—10	1.50	13.—	110.—
			10—12	2.—	17.—	140.—
			12—14	2.50	22.—	200.—
			14—16	3.50	33.—	300.—
			16—18	4.50	43.—	400.—
„ **Ornus** (L.), Blumen-E.	mittel, ziemlich breit	reichblühend, sehr guter Alleebaum	8—10	1.80	17.—	160.—
			10—12	2.40	22.—	200.—
			12—14	3.—	27.—	260.—
			14—16	4.—	38.—	360.—
Gleditschia (L.), Gleditschie			16—18	5.50	50.—	
„ **triacanthos** (L.), dreidornige G.	mittelstark, breitkronig	Gruppenbaum	8—10	2.—	18.—	160.—
			10—12	2.50	23.—	
„ „ **inermis** (D. C.)	do.	do.	8—10	2.—	18.—	
			10—12	2.50	23.—	

Name und Autor	Wuchs und Form der Krone, Blattfarbe und Form	Bemerkungen	Stammumfang cm	1 Stück M.	10 St. M.	100 St. M.
Laburnum (Grsb.) Goldregen						
„ **Adami** (P. & K.), Adams G.	mittel	interessanter Farbenwechsel in den Blüten	8—10	2.—	18.—	
„ **vulgare** (Grsb.) gemein. G.	—	Gruppenbaum	8—10 10—12	2.— 2.50	18.— 23.—	160.— 200.—
Liriodendron (L.), Tulpenb.						
„ **Tulipifera** (L.), gemeiner Tulpenbaum	stark, große kantige Blätter	Solitär- und Gruppenbaum	8—10	2.50	23.—	
Malus (Juss.), Apfelbaum						
„ **baccata** (Borkh.) . . . „ **cerasifera** (Spach.) . . „ „ **fructu luteo** (hort.) . „ **floribunda** (Sieb.) . . . „ **Ringo** (Sieb.) . . . . . „ **Scheideckeri** (Späth) . „ **spectabilis Kaido** (hort.)	Kirschäpfel schwach bis mittelstark	durch Blüten und Früchte sehr zierend in Gruppen	7—8 8—10	1.60 2.—	15.— 18.—	140.— 160.—
Morus (L.), Maulbeerbaum						
„ **alba** (L.), weißer M. . .	schwach	für Gruppen	7—9 10—12 12—14	2.— 3.— 4.50	18.— 27.— 42.—	
„ **nigra** (L.), schwarzer M.	do.	do.	7—8 8—10	6.— 9.—	55.— 80.—	
Paulownia (S. & Z.), Paulownie						
„ **tomentosa** (K. Koch), filzige P.	mittelstark, sehr groß. wollige Blätter	für Gruppen u. Solitär, geschützter Standort	10—12	2.—	18.—	
Platanus (L.), Platane						
„ **occidentalis** (L.), amerikanische P., siehe Abbildung	stark, aufrecht, große, schön geformte Blätter	einer der besten Alleebäume für breite Straßen, hält das Laub sehr lange	8—10 10—12 12—14 14—16 16—18	1.80 2.30 3.— 4.— 5.—	16.— 20.— 27.— 38.— 48.—	140.— 180.— 230.— 360.— 460.—
Populus (L.), Pappel						
„ **alba** (L.), Silber-P. . . .	stark, Rinde grau, Blätter silberweiß	schön für Friedhöfe und Gruppen	8—10 10—12 12—14	1.50 2.— 2.50	14.— 18.— 22.—	120.— 150.— 200.—
„ „ **pyramidalis** (Bnge.)	mittel, pyramidal	do. Solitär	10—12	2.30	20.—	
„ **balsamifera** (L.), Balsam-Pappel	stark, Zweige klebrig	für feuchte Lagen	10—12 12—14 14—16	2.— 2.50 3.50	17.— 22.— 32.—	150.— 180.— 280.—
„ **canadensis** (Mnch.), kanadische P.	sehr stark, breitkronig	für Wiesen und Uferpflanzungen, Holz wird sehr gesucht	8—10 10—12 12—14 14—16	1.50 2.— 2.50 3.50	14.— 17.— 22.— 32.—	120.— 150.— 200.— 280.—
„ „ **aurea** (v. Geert.) . .	mittelstark, gelbblättrig	Gruppenbaum	12—14 14—16 16—18	2.50 3.50 5.—	23.— 32.— 45.—	
„ **nigra var. pyramidalis** (Spach.), Pyramiden-P., italienische P.	schmal, aufrecht	sehr schöner Alleebaum für feuchte Stellen	8—10 10—12 12—14 14—16	1.60 2.— 2.80 3.80	15.— 18.— 26.— 36.—	140.— 170.— 240.— 340.—



Platanus occidentalis (L.)



Robinia Pseud. Bessoniana (hort.)

Name und Autor	Wuchs und Form der Krone, Blattfarbe und Form	Bemerkungen	Stammumfang cm	1 Stück M.	10 St. M.	100 St. M.
Prunus (L.), Kirsche						
„ **avium fl. pl.** (hort.) . .	schwach, reichbl.	für Gruppen	8—10	1.80	17.—	
„ **Chamaecerasus globosa** (hort.)	ganz schwach, kugelig	für enge Straßen und regelmäßige Gärten	8—10	1.80	17.—	
			10—12	2.50	23.—	
„ **intermedia semperflorens** (Ehrh.), Allerheiligenkirsche	schwach, feinzweigig	Gruppenbaum	8—10	1.80	17.—	
„ **Myrobalana purpurea** (Späth), [Prunus Pissardi Carr.] Blutpflaume . . .	schwach, rotblättrig	für Gruppen und Solitär	7—8	1.80	17.—	160.—
			8—10	2.20	20.—	180.—
„ **Padus** (L.), gemeine Trauben-K.	zieml. starkwachs., Blätter dunkelgrün, weiße Traubenblüt.	für Alleen und Gruppen	8—1	1.80	17.—	
			10—12	2.50	23.—	
„ **serotina** (Ehrh.), spätbl. Trauben-K.	mittelstark, breitkronig, glänzend grüne, lederartige Blätter	unempfindlich gegen Rauch und Staub	10—12	2.50	23.—	210.—
			12—14	3.40	32.—	300.—
			14—16	4.—	38.—	
„ **tribola fl. pl.** (hort.) . .	schwach, rosafarb. gefüllte Blüten	Gruppen, Solitär	7—8	1.80	17.—	160.—
			8—10	2.20	20.—	180.—
Quercus (L.), Eiche						
„ **Cerris** (L.), Zerr-E. . . .	stark, tief eingeschnittene Blätter	Gruppen, Solitär	10—12	3.—	28.—	
			14—16	4.50	42.—	
„ **palustris** (Dur.), Sumpf-Eiche	stark, sparrig, im Herbst schön rotfärbend	für breite Alleen und feuchte Stellen	10—12	3.—	27.—	230.—
			12—14	4.—	36.—	330.—
			14—16	4.50	42.—	
			16—18	5.50	52.—	
„ **pedunculata** (Ehrh.), Stiel-E.	starkwachsende einheimische Art	für Alleen in freier Lage, Solitärbaum	10—12	2.50	20.—	180.—
			12—14	3.—	27.—	220.—
			14—16	4.—	36.—	320.—
			16—18	5.—	45.—	400.—
„ „ **Concordia** (hort.) .	schwach, goldig belaubt	Solitär- und Gruppenbaum	8—10	3.—	27.—	
„ **rubra** (L.), amerikanische Rot-E.	starkwachsend, im Herbst schön rotfärbend	sehr gesucht für breite Straßen, Solitär	10—12	3.—	27.—	230.—
			12—14	4.—	36.—	330.—
			14—16	4.50	42.—	400.—
Robinia (L.), Robinie			16—18	5.50	53.—	
„ **dubia Decaisneana** (hort.)	stark, rosablühend	Allee- und Gruppenbaum	8—10	1.80	17.—	160.—
			10—12	2.30	22.—	
			12—14	3.—	27.—	
			14—16	3.50	32.—	
			16—18	4.50	40.—	
„ **hispida** (L.), borstige R.	schwach, sparrig, rosarot, reichblüh.	Zweige brechen leicht, für Gruppen, Solitär	8—10	2.—	18.—	
„ **neomexicana** (A. Gray)	mittelstark, fleischfarbig blühend	für Gruppen	8—10	2.—	18.—	
			10—12	2.50	23.—	
„ **Pseudacacia** (L.), gemeine R.	sparrig, stark	für Gruppen	8—10	1.50	14.—	130.—
			10—12	1.80	17.—	160.—
			12—14	2.20	21.—	200.—
			14—16	2.80	26.—	240.—
„ „ **angustifolia** (hort.), feinblättrige R. . . .	schwach	sehr zierlich. Alleebaum empfehlenswert f. enge windgeschützte Straßen	8—10	2.—	18.—	170.—
			10—12	2.50	23.—	220.—
			12—14	3.50	33.—	
„ „ **aurea** (hort.)	mittel, gelbblättrig		8—10	2.—	18.—	
			10—12	2.50	23.—	



Tilia tomentosa (Mnch.)



Tilia vulgaris (Hayne)

Name und Autor	Wuchs und Form der Krone, Blattfarbe und Form	Bemerkungen	Stamm-umfang cm	1 Stück M.	10 St. M.	100 St. M.
Robinia						
„ **Pseudacacia Bessoniana** (hort.), Bessons Kugelakazie, s. Abbild.	mittelstark, schön pyramidale, dichte Krone	einer der besten Alleebäume für Städte, unempfindlich geg. Rauch und Staub, hält das Laub sehr lange	8—10	2.—	18.—	160.—
			10—12	2.50	22.—	200.—
			12—14	3.—	28.—	250.—
			14—16	3.80	36.—	330.—
			16—18	4.50	43.—	400.—
„ „ **crispa** (D. C.) . . .	starkwachsend, Blätter grün, kraus		10—12	2.50	23.—	
			12—14	3.—	28.—	
„ „ **semperflorens** (hort.)	stark, zweimal blühend	für Gruppen	8—10	1.80	17.—	160.—
			10—12	2.30	22.—	200.—
			12—14	3.—	28.—	
„ „ **umbraculifera** (D.C.), Kugelakazie	schwach, dichte, kugelige Krone	sehr empfehlenswert f. enge Straßen in windgeschützter Lage	8—10	2.—	18.—	170.—
			10—12	2.50	22.—	200.—
„ **viscosa** (Vent.), klebrige Robinia	ziemlich stark, Zweige klebrig, fleischfarb. blühend	für Gruppen	8—10	1.80	17.—	
			10—12	2.50	24.—	
Salix (L.), Weide						
„ **daphnoides** (Vill.), Reif-Weide	länglichspitz, grün grünlichgelbe Kätzchen	großer Baum, Stamm und Zweige weiß bereift	8—10	1.50	14.—	130.—
			10—12	1.80	17.—	160.—
			12—14	2.30	20.—	180.—
			14—16	3.—	27.—	
„ **repens rosmarinifolia** (W. Koch)	schwach, kleinkron. feinblättrig	Solitär	8—10	2.—	19.—	180.—
			10—12	2.50	23.—	
			12—14	3.—	27.—	
Sophora (L.), Sophore						
„ **japonica** (L.), japan. S. .	schwach, Holz und Fiederblätter frischgrün	für Gruppen	8—10	2.40	22.—	
			10—12	3.—	28.—	
			12—14	4.50	43.—	
			14—16	5.50	50.—	
Sorbus (L.), Eberesche, Mehlbeere						
„ **Aria lutescens** (hort.), Mehlbeere	mittelst., pyramidal, Blätter silberweiß	empfehlenswert für Alleen	8—10	1.80	17.—	160.—
			10—12	2.20	21.—	200.—
			12—14	3.—	28.—	260.—
„ **aucuparia** (L.), gemeine Eberesche	starkwachsend, reichblühend, dicht mit roten Früchten besetzt	für breite Straßen, sehr zu empfehlen	8—10	1.50	14.—	130.—
			10—12	2.—	17.—	150.—
			12—14	2.50	22.—	200.—
			14—16	3.—	26.—	240.—
			16—18	4.—	36.—	320.—
„ „ **moravica** (Zgrl.), süßfrüchtige E.	mittelstark, pyramidal	für Alleen	8—10	1.80	17.—	160.—
			10—12	2.20	21.—	200.—
			12—14	3.—	28.—	260.—
			14—16	3.20	30.—	
„ „ **fructu luteo** (hort.) .	mittelstark, aufrecht	trägt gelbe Früchte	10—12	2.20	21.—	200.—
			12—14	3.—	28.—	260.—
			14—16	4.—	38.—	
„ **hybrida var. quercoides** (hort.)	mittelstark, aufrecht Blätter weißfilzig	für Alleen	14—16	4.—	38.—	
			16—18	5.50	50.—	
„ **scandica** (Fries.), nordische M.	mittelstark, Blätter filzig	sehr guter Alleebaum, unempfindlich gegen Rauch und Staub	8—10	2.—	19.—	170.—
			10—12	2.30	22.—	200.—
Tilia (L.), Linde						
„ **americana** (L.), Schwarz-Linde	starkwachsend, sehr großblättrig	gut für breite Straßen, hält das Laub recht lange	10—12	2.20	21.—	200.—
			12—14	3.—	28.—	260.—
			14—16	3.80	36.—	340.—
			16—18	4.50	43.—	400.—



Ulmus campestris sarniensis (Loud.)



Ulmus montana latifolia (hort.)

Name und Autor	Wuchs und Form der Krone, Blattfarbe und Form	Bemerkungen	Stammumfang cm	1 Stück M.	10 St. M.	100 St. M.
Tilia						
„ **grandifolia** (Ehrh.), großblättrige Linde	stark, pyramidal	nur für freien Standort, verliert sonst das Laub zu früh	10—12	1.80	17.—	160.—
			12—14	2.20	21.—	200.—
			14—16	3.—	28.—	260.—
			16—18	4.—	37.—	350.—
„ **parvifolia** (Ehrh.), kleinblättrige L., Stein-L.	mittelstark, breitkronig, sehr reichblühend	empfehlenswerter Alleebaum, hält die Blätter sehr lange	8—10	2.50	22.—	200.—
			10—12	3.—	27.—	220.—
			12—14	4.—	36.—	330.—
			14—16	5.—	45.—	400.—
„ **rubra euchlora** (C. Koch), Krim-L. (T. dasystyla Loud.)	mittelstark, pyramidal, Blätter glänzendgrün	einer der besten Alleebäume, unempfindlich gegen Rauch u. Staub, hält das Laub sehr lange	8—10	1.80	17.—	160.—
			10—12	2.20	21.—	200.—
			12—14	3.—	28.—	260.—
			14—16	4.—	37.—	350.—
			16—18	5.—	47.—	450.—
„ **tomentosa** (Mnch.), ungarische Silber-L., s. Abbild.	stark, pyramidal Blätter silberweiß	prachtvoll. Alleebaum, hält das Laub länger wie alle anderen Linden	8—10	2.50	22.—	200.—
			10—12	3.—	27.—	240.—
			12—14	4.—	36.—	330.—
			14—16	5.—	47.—	420.—
			16—18	6.50	60.—	550.—
„ **vulgaris** (Hayne), holländ. L., (T. intermedia D. C.) siehe Abbildung	stark, pyramidal	sehr guter Alleebaum, für breite Straßen in tiefgründigem Boden und freier Lage	8—10	2.—	17.—	140.—
			10—12	2.50	22.—	180.—
			12—14	3.—	27.—	220.—
			14—16	4.—	36.—	300.—
			16—18	5.—	45.—	400.—
Ulmus (L.), Ulme, Rüster						
„ **americana** (L.)	stark, breitkronig, sehr große Blätter	empfehlenswert für breite Straßen	10—12	2.20	21.—	200.—
			12—14	2.80	27.—	260.—
„ „ **aurea** (hort.)	mittelstark, gelbblättrig	für Gruppen	10—12	3.—	27.—	230.—
			12—14	4.—	36.—	320.—
			14—16	5.—	45.—	400.—
			16—18	6.—	55.—	
„ **campestris** (L.), Feld-U.	schwach, breitkronig, korkige Rinde	für Gruppen und Alleen	10—12	2.—	18.—	170.—
			12—14	2.50	24.—	230.—
			14—16	3.50	33.—	300.—
„ „ **arg.-var.** (hort.)	schwach, weißmarmorierte Blätter	für Gruppen	10—12	3.—	27.—	230.—
„ „ **monumentalis** (Rinz)	mittelstark, fast kugelig	sehr empfehlenswert u. gesucht für schmale Straßen, bleibt lange grün, unempfindlich gegen Rauch	10—12	3.—	27.—	230.—
			12—14	4.—	36.—	320.—
			14—16	5.—	45.—	400.—
			16—18	6.—	55.—	
„ „ **Rueppellii** (hort.)	schwach, kugelförm. kleinblättrig, feinzweigig	für enge Straßen sehr geschätzt	10—12	3.—	27.—	230.—
			12—14	4.—	36.—	320.—
			14—16	5.—	45.—	400.—
„ „ **sarniensis** (Loud.) (U. Wheatleyi hort.), siehe Abbildung	schmal, pyramidal	sehr empfehlenswert für Alleen	10—12	3.—	27.—	230.—
			12—14	4.—	36.—	320.—
			14—16	5.—	45.—	400.—
„ „ **umbraculifera** (Späth), Kugel-U.	kugelförmig, kleinkronig	schöner, nicht ganz harter Alleebaum	10—12	3.—		
			12—14	4.—		
„ **glabra corylifolia purpurea** (hort.)	unregelmäßig wachsend, rotblättr.	für Gruppen	10—12	3.—	27.—	
„ „ **vegeta** (Loud.)	stark breitkronig, große, hellgrüne Blätter	ganz vorzüglich für breite Straßen	10—12	2.—	19.—	180.—
			12—14	2.80	25.—	220.—
			14—16	3.50	33.—	300.—
			16—18	4.—	38.—	360.—

Name und Autor	Wuchs und Form der Krone, Blattfarbe und Form	Bemerkungen	Stammumfang cm	1 Stück M.	10 St. M.	100 St. M.
Ulmus						
„ **montana Dampieri Wredei** (hort.) . . .	schwach, Blätter auffallend goldgelb, gedreht	für Gruppen und Solitär	10—12	2.50	23.—	
„ „ **fastigiata** (hort.) . .	säulenförmig, Blätter schwarzgrün, eng anliegend	Alleebaum für schmale Straßen, bleibt lange grün, sehr geschätzt	10—12	2.20	21.—	200.—
			12—14	3.—	28.—	260.—
			14—16	3.80	36.—	340.—
			16—18	4.50	43.—	
„ „ **Gaujardii** (hort.) . .	mittelstark, aufrecht, Blätter länglich	für Alleen	10—12	2.20	21.—	200.—
			12—14	3.—	28.—	260.—
			14—16	3.80	36.—	
„ „ **latifolia** (hort.) Berg.-U. siehe Abbildung . . . (U.mont.Pitteursi hort.)	s.stark, bildet breite, pyramidale Kronen	einer der gesuchtesten Alleebäume für breite Straßen in Städten, unempfindlich gegen Rauch und Staub, gedeiht in minderwertig. Boden	8—10	1.50	14.—	130.—
			10—12	2.—	18.—	170.—
			12—14	2.40	23.—	220.—
			14—16	3.20	30.—	280.—
			16—18	4.—	36.—	340.—
„ „ **lutescens van Houttei** (hort.)	mittelstark, gelbblättrig	für Gruppen	10—12	2.20	21.—	
			12—14	3.—	28.—	
„ „ **superba** (hort.) . . .	stark, Blätter sehr groß, glänzend grün	schöne, pyramidale Krone, geschätzter Alleebaum, hält das Laub sehr lange	8—10	2.—	19.—	180.—
			10—12	2.50	24.—	230.—
			12—14	3.50	34.—	



Solitär- und Gruppenbäume

verpflanzte, extra starke Exemplare mit breiten Kronen.

	Stammumfang in cm										
	18-20	20-22	22-24	24-26	26-28	28-30	30-32	32-34	34-36	36-38	38-40
	a Stück M.										
Acanthopanax ricinifolium	8.—	10.—									
Acer dasycarpum	6.50	8.—	10.—	12.—	15.—	18.—	22.—	25.—			
„ laetum rubrum			12.—	14.—		20.—	25.—				
„ platanoides	6.—	9.—	12.—	15.—	18.—						
„ Pseudoplatanus	5.50	8.—	10.—	12.—	15.—	18.—	20.—	23.—			
„ „ atropurpureum	6.50			18.—							
„ „ Leopoldi			12.—	15.—	20.—						
Aesculus Hippocastanum	5.50	8.—	10.—	12.—	15.—	18.—				30.—	42 cm
„ „ fl. pl.	6.50	9.—	10.—	13.—	16.—	20.—	24.—	28.—			35.—
„ lutea		10.—									35.—
„ rubicunda	8.—	10.—	12.—	14.—	18.—	22.—	25.—				
Ailantus glandulosa	6.—	8.—	10.—	13.—	15.—	18.—		22.—	25.—		
Alnus cordata							20.—				
„ glutinosa und incana	5.—	7.—	9.—	12.—	14.—	17.—	20.—				
Carpinus Betulus (von der Erde verzweigt)	7.50										
Castanea vesca	7.—		12.—	14.—		20.—	24.—				
Corylus Colurna	8.—	10.—	12.—	15.—	18.—						
Crataegus coccinea u. rubra pl.				15.—	18.—						
Fraxinus americana u. aucubaefolia	6.—	8.—	10.—								
„ excelsior	5.—	7.—	9.—		12.—	15.—					
„ „ pendula	6.—	8.—	11.—	14.—	17.—	20.—					
„ monophylla			12.—								
„ Ornus	7.—	10.—	12.—	15.—	18.—	22.—		25.—			
Juglans nigra		8.—									
Platanus occidentalis	6.—	9.—	12.—	15.—							
Populus alba	5.—	7.—	9.—	12.—		15.—					
„ balsamifera											25.—
„ nigra var. pyramidalis								24.—		28.—	
Prunus serotina	6.—	9.—	12.—								
Quercus pedunculata			12.—	15.—	18.—	20.—	22.—	25.—	27.—	30.—	35.—
„ „ pendula	8.—										
„ „ pyramidalis					25.—						
„ palustris und rubra	7.—	10.—	13.—								
Robinia Pseudacacia											
„ „ Bessoniana u. rubra	6.50	8.—	10.—	12.—							
„ „ umbraculifera	7.—	9.—									
Salix caprea							20.—				
„ purpurea pendula	7.—	9.—									
Sorbus Aria lutescens	7.—	10.—	13.—		18.—	20.—					
„ aucuparia	5.—	7.—	10.—	13.—	16.—	18.—					
„ hybr. var. quercoides	7.—	10.—	13.—	15.—							
Tilia americana	6.—	8.—	10.—	13.—	16.—	18.—	22.—	25.—	28.—	30.—	
„ „ Moltkei			12.—	15.—	18.—						35.—
„ grandifolia	5.50	8.—	10.—	12.—	15.—	18.—	20.—	23.—	26.—	30.—	44 cm
„ parvifolia						18.—		25.—	30.—		40.—
„ rubra euchlora	6.—	8.—	10.—	13.—	16.—	18.—	22.—	25.—	28.—	32.—	36.—
„ tomentosa und alba	8.—	11.—	14.—	17.—	20.—	22.—	25.—		30.—		44 cm
„ vulgaris	6.—	8.—	10.—	12.—	15.—	18.—		22.—	25.—		40.—
„ „ pendula						20.—	22.—				30.—
Ulmus americana aurea	6.—		10.—	12.—							
„ campestris				13.—	16.—						
„ „ pendula	6.—	8.—	10.—	13.—	16.—	18.—	22.—	25.—	28.—	30.—	35.—
„ „ sarniensis		8.—	10.—	13.—							41 cm
„ effusa und Gaujardii	6.—	8.—	10.—	13.—	15.—		20.—				35.—
„ glabra vegeta	6.—	8.—									
„ montana latifolia	5.—	7.—	9.—	12.—	15.—	18.—	22.—	25.—	28.—		40 cm 35.—
„ „ horizontalis	6.—	8.—	10.—	13.—							
„ „ pendula	6.—	8.—	10.—	13.—	16.—	20.—	22.—				



Fagus silvatica pendula (Lodd.)

Hängebäume.

Name und Autor	Wuchs und Belaubung	Bemerkungen	Stammumfang cm	1 Stück M.	10 St. M.
Acer (L.), Ahorn					
„ **dasycarpum Wieri** (Ellw. & Barr.)	breit, unregelmäßig, Blätter zierlich geschlitzt, unterseits silberweiß	für Gruppen in größeren Parkanlagen	10—12 12—14	2.20 3.—	21.— 28.—
Betula (L.), Birke					
„ **verrucosa elegans Youngi** (hort.)	mittelstark, leicht bezweigt, stark hängend	schöner Solitärbaum	7—8 8—10 10—12	2.80 3.20 4.—	26.— 30.— 38.—
Caragana (Lam.), Erbsenstr.					
„ **arborescens pendula** (hort.)	schwach, Zweige steifhängend	für Gruppen	8—10 10—12	2.— 2.30	18.— 20.—
Corylus (L.), Hasel					
„ **Avellana pendula** (hort.)	schwach, stark hängend	do.	8—10 10—12	2.50 3.—	22.— 28.—
Fagus (L.), Rotbuche, Buche					
„ **silvatica pendula** (Lodd.) siehe Abbildung . .	unregelmäßig, sehr malerisch hängend, Blätter grün	einer unserer schönst. Solitärbäume	10—12 12—14	4.— 5.—	38.— 48.—
„ „ **purpurea pendula** (hort.)	schwach, leicht hängend, rotblättrig	Solitärbaum	8—10	4.50	42.—
Fraxinus (L.), Esche					
„ **excelsior pendula** (Desf.)	schwach, gleichmäßig hängend	zur Bildung von Lauben sehr geeignet	8—10 10—12 12—14 14—16 16—18	1.80 2.20 3.— 3.50 4.50	17.— 20.— 28.— 33.—
„ „ **pend. aurea** (hort.) .	sparrige, leicht hängende, goldgelbe Zweige und gelbe Blätter	für Gruppen	10—12 12—14	2.80 3.50	25.— 33.—
Malus (Juss.), Apfelbaum					
„ **pendula Elise Rathke** (Rathke)	sehr schwach, leicht hängend	f. kleine Gruppen, trägt wohlschmeckend. Äpfel	7—8 8—10	1.80 2.30	16.— 20.—
Pirus (L.), Birnbaum					
„ **salicifolia** (L.)	ganz schwach, unregelmäß. häng., silberweiße Blätter	Gruppenbaum	7—8 8—10	1.70 2.30	15.— 20.—
Prunus (L.), Kirsche					
„ **caproniana pendula** (hort.)	sehr schwach, feinzweigig	do.	7—8 8—10	1.80 2.30	16.— 20.—
Quercus (L.), Eiche					
„ **pedunculata pendula** (Loud.)	zieml. stark, leicht hängend	Solitär	14—16	5.—	
Robinia (L.), Robinie					
„ **Pseudacacia tortuosa pendula** (hort.) . . .	mittelstark, sehr unregelmäßig hängend, mit gedrehten Zweigen	bei windgeschütztem Stand sehr dekorativer Solitärbaum	8—10 10—12 12—14	2.30 3.— 3.50	20.— 28.— 33.—
„ „ **pendula monophylla** (hort.)	lebhaft wachsend, Blätter einzeln stehend	schöner Gruppenbaum	10—12	3.—	28.—



Ulmus montana pendula (hort.)

Name und Autor	Wuchs und Belaubung	Bemerkungen	Stammumfang cm	1 Stück M.	10 St. M.
Salix (L.), Weide					
„ **alba vitellina pendula** (hort.)	stark wachsend, feine Bezweigung, Holz goldgelb, Blätter blaugrün	unstreitig der schönste Baum an Teichrändern und Wasserläufen	7—8	1.50	14.—
			8—10	1.80	17.—
			10—12	2.30	20.—
			12—14	3.20	30.—
			14—16	4.20	40.—
„ **caprea pendula** (hort.)	schwach, senkrecht hängend	Solitär, für feuchte Stellen	7—8	1.50	14.—
			8—10	2.—	18.—
			10—12	2.80	26.—
„ **purpurea pendula** (hort.)	schwach, feinzweigig	do.	7—8	1.50	14.—
			8—10	2.—	18.—
			10—12	2.50	22.—
			12—14	3.—	28.—
			14—16	3.50	32.—
Sophora (L.), Sophore					
„ **japonica pendula** (hort.)	sehr schwach, dicht bezweigt und stark hängend	Solitär	8—10	4.—	38.—
Sorbus (L.), Eberesche					
„ **aucuparia pendula var.** (hort.)	stark, leicht hängend, buntblättrig	für Gruppen	8—10	2.20	20.—
Tilia (L.), Linde					
„ **alba** (Ait.)	stark, leicht hängend	für Gruppen u. Solitär	10—12	3.20	30.—
			12—14	4.30	40.—
Ulmus (L.), Ulme, Rüster					
„ **campestris pendula** (hort.)	stark, sehr schön ungleichmäßig	Solitär und Gruppen	10—12	2.20	21.—
„ **montana horizontalis** (hort.)	kräftig, leicht hängend, sehr großblättrig	Gruppenbaum	12—14	3.—	28.—
„ **montana pendula** (hort.) siehe Abbildung	stark hängend	Solitärbaum, sehr gut für Lauben	14—16	3.50	33.—
			16—18	4.20	40.—



Schlingpflanzen.

Name und Autor	Wuchs, Belaubung und Blüten	Bemerkungen	1 Stück M.	10 St. M.
Actinidia (Lindl.), Strahlengriffel				
„ **Kolomikta** (Max.), mandschurischer St.	ziemlich stark, Blätter bräunlich, später schön buntfärbend	zur Berankung von Gittern usw.	1.60	14.—
Akebia (Dcne.), Akebia				
„ **quinata** (Dcne.), fünfblättrige Akebia	stark, Blätter dunkelgrün, 3—5 teilig, Blütentrauben violett, Anfang Mai	wird bis 4 m hoch	1.60	14.—
Ampelopsis (Mchx.), Jungfernwein				
„ **quinquefolia** (Mchx.), gemeiner J. (Wilder Wein)	stark, Blätter 5teilig, färben im Herbst schön rot	sehr geeignet z. Berankung von Lauben { starke	0.60	5.—
		schwächere	0.40	3.50
„ **radicantissima,** festhaftender J.	starkwachsend, Blätter groß, grün, fünflappig	rankt fest an Holz und rauhem Mauerwerk	0.50	4.50
„ „ **Engelmanni** (hort.), selbstklimmender J.	ziemlich stark, kleinere zierliche Blätter, rote Herbstfärbung	do.	0.60	5.—
„ **tricuspidata Veitchi** (hort.)	schwach, verschiedenartige rötlich austreibende Blätter	rankt auch an glatten Hauswänden	0.70	6.—
„ „ **Veitchi gigantea** (hort.)	stark, glänzendgrün belaubt, im Herbst schön rotfärbend	do.	0.80	7.—
„ „ „ **purpurea** (hort.)	stark, rot austreibend	do.	0.80	7.—
Aristolochia (L.), Pfeifenblume				
„ **Sipho** (L. Hérit.), gemeine Pf.	stark, hellgrüne, große, herzförmige Blätter, dicht belaubt	sehr gut für Lauben { starke	1.70	16.—
		schwächere	1.40	13.—



Gitter, berankt mit Clematis paniculata (Thbg.)

Name und Autor	Wuchs, Belaubung und Blüten	Bemerkungen	1 Stück M.	10 St. M.
Bignonia siehe Tecoma				
Clematis (L.), Waldrebe				
„ **coccinea** (Engelm.), scharlachblütige W.	Blüten glockenförmig, fleischig, zinnoberrot	sehr schwach wachsend	1.20	10.—
„ **Flammula** (L.), blasenziehende W.	ziemlich stark, wenig schlingend, weiße, endständige Blütenrispen	für Böschungen	0.80	7.—
„ **montana rubens** (Jouin) .	Ranken und Blütenstiele purpur, sehr reichbl., rosa	neuere, schöne Sorte	1.50	13.—
„ **paniculata** (Thbg.), rispenblütige W., siehe Abbildung	sehr stark, dichtbelaubt und frischgrün, Blüten weiß, wohlriechend, Sept.-Okt.	besonders empfehlenswert zur Berankung von Gittern, Lauben usw. in Töpfen	1.20	10.—
		aus dem freien Lande	0.80	7.—
„ **großblumige Sorten** (veredelte)	in Farben weiß, rosa, lila, rot, hell- und dunkelblau, teils auch gefüllt	schöne Solitärpflanzen, für Torbogen, Säulen usw. in Töpfen	1.20	10.—
„ **Vitalba** (L.), gemeine W. .	sehr stark, weiße, endständige Blüten	zur Bekleidung von Mauern, Lauben usw., auch für Gehölzgruppen	0.80	7.—
„ **Viticella** (L.), blaue W. . .	mittelstark, spärlich belaubt, bläuliche, einzelständige Blüten	do.	0.80	7.—
Evonymus (L.), Spindelbaum				
„ **japonica radicans** (Sieb.)	schwach, niederliegend	beliebt für Einfassungen	0.50	4.50
„ „ „ **picta** (hort.)	schwach, weißbuntblättrig	do.	0.60	5.—
Glycine siehe Wistaria				
Hedera (L.), Efeu		Allgemein bekannt und beliebt, gedeiht vorzüglich im Schatten — Höhe		
„ **Helix** (L.), gemeiner E. . .	kleinblättrig	80-100 cm	0.40	3.50
„ **hibernica** (C. Koch) schottischer E.	großblättrig	100-130 „	0.50	4.50
		140-170 „	1.—	9.—
		180-220 „	1.50	14.—
Lonicera (L.), Geißblatt				
„ **Caprifolium** (L.), Garten-G.	stark, weißliche Blütenköpfchen			
„ „ **praecox** (Lam.)	mittelstark, violett-weißlich			
„ **flava** (Sims.), gelbblühendes Geißbl.	stark, Blüten wohlriechend, goldgelb			
„ **japonica** (Thbg.), japanisch. Geißbl.	fast immergrün, anfangs braunrote Belaubung, Blüten außen braunrot, innen rahmweiß			
„ „ **flexuosa** (Thbg.) . . .	schwach, dichtbelaubt, kleinblättrig, immergrün, Blüten gelb, wenig auffallend	sehr gut verwendbar an Gittern, Lauben, Balkonen usw.	1.—	9.—
„ „ **aureo reticulata** (hort.)	wie vorstehende, Blätter gelbbunt			
„ **Periclymenum** (L.), Wald-G.	stark, frischgrün, Blüten gelblich-weiß, sehr wohlriechend			
„ **plantierensis fuchsioides** (hort.)	stark, Blüten zierlich, rot bis kupfergelb			
„ „ **punicea** (hort.)	schwach, korallenr. Blüten			
„ **Sullivantii** (A. Gr.)	sehr schöne Art, Blüten rotgelb			

Name und Autor	Wuchs, Belaubung und Blüte	Bemerkungen	1 Stück M.	10 St. M.
Periploca (L.), Baumschlinge				
„ **graeca** (L.), griechische B.	stark, lange, schmale, glänzendgrüne Blätter	schön an Mauern, für Lauben empfehlenswert, ca. 3 m hoch	1.60	14.—
Polygonum (L.), Knöterich			2.50	23.—
„ **Baldschuanicum** (Rgl.) . .	stark, 4—5 m hoch, sehr zierlich, Blütenrispen lang, rötlich-weiß, Juli-Sept.	nicht überall winterhart	2.—	18.—
Schlingrosen siehe Rosen				
Tecoma (Juss.), Jasmintrompete				
„ **chinensis** (K. Koch)	mittelst., gefiedertes Laub Blüten groß, orangerot	für geschützten Standort	1.—	9.—
„ **radicans** (Juss.), wurzelnde J.	ziemlich stark, feinzweigig, Blüten klein, orangegelb	zur Berankung von Gittern usw.	0.80	7.50
Vinca (L.), Singrün				
„ **major** (L.), großes S. . . .	großblättrig, immergrün, Blüten groß, hell- bis dunkelblau	vorzüglich für Einfassungen und Beete	0.60	5.50
„ „ **arg. marg.** (hort.) . . .	wie vorige, weißbunt belaubt	do.	0.70	6.50
„ **minor** (L.), kleines S. . . .	schwach, Blätter klein, immergrün, Blüten groß, hell- bis dunkelblau	sehr gut f. schattige Stellen, wo Rasen nicht gedeiht } %20.-	0.30	2.50
Wistaria (Nutt.), Glycine				
„ **polystachya** (K. Koch) . .	stark, allgemein bekannt, Blütentrauben blau	f. Balkone sehr zu empfehlen } starke / schwäch.	2.— / 1.50	18.— / 14.—
„ „ **alba** (hort.)	mittelstark, Blüten weiß	do.	2.—	18.—





TAUDEN, ZWIEBELN, GRÄSER, U.S.W.

Preise für Sortimente nach unserer Wahl:

a) 10 schöne Blütenstauden i. S.	M.	3.50
25 „ „ „	„	8.—
100 „ „ „	„	30.—
b) 10 feinste „ „	„	5.—
25 „ „ „	„	12.—
100 „ „ „	„	45.—
c) 10 schöne Fels- u. Grottenstauden i. S.	M.	3.50
25 „ „ „ „ „	„	8.—
100 „ „ „ „ „	„	30.—
d) 10 Gräser- u. Dekorationsstauden „	„	5.—
25 „ „ „ „	„	12.—
100 „ „ „ „	„	45.—
100 Sommerblumen (überwinterte) wie: Pensées, Myosotis, Campanula usw. „	„	8.—

Acaena (L.), Stachelnüßchen

- „ **argentea,** Blume unscheinbar, bläulich grün, für Grotten . . . M. 0.40

Achillea (L.), Schafgarbe

- „ **Eupatorium Parkers var.,** groß, gelb, Juli-Oktober, für Rabatten und Park . . . M. 0.40
- „ **Ptarmica,** weiß, gefüllt, Juli-August, für Rabatten und Schnitt . . . „ 0.35
- „ „ **fl. pl. „The Pearl“,** bedeutend größer wie vorige, für Schnitt . . . „ 0.35

Aconitum (L.), Eisenhut

Schnittstaude für Juli-August, 130—180 cm hoch, eignet sich als Vorpflanze in halbschattiger Lage:

- „ **Fisheri,** blaßblau . . . M. 0.50
- „ **Napellus,** blauviolett . . . „ 0.40
- „ „ **albus,** weiß . . . „ 0.50
- „ „ **roseus,** hellrosa . . . „ 0.50

Acorus (L.), Kalmus

- „ **Calamus,** gelb, Juni-Juli, für Teichanlagen . . . M. 0.50

Adonis (L.), Blutströpfchen

- „ **amurensis fl. pl.,** tiefgelb, gefüllt, Juni-Juli, als Vorpflanze . . . M. 0.80

Althaea (L.), Malve, Stockrose

- „ **rosea fl. pl.,** weiß, gelb, rosa und rot, Juni-August, Höhe 180—200 cm . . . M. 0.40

Alyssum (L.), Steinkraut

Felsenstauden, sehr dankbar blühend von April-Juni — M. 0.40:

- „ **saxatile compactum,** hellgelb . . .
- „ „ „ **fl. pl.,** goldgelb, gefüllt . . .

Anchusa (L.), Ochsenzunge

Äußerst dankbare Schnittstaude von Mai-Juli — M. 0.50:

- „ **italica Dropmore var.,** dunkelblau . . .
- „ „ **Opal,** bleichblau . . .

Anemone (L.), Windröschen

„ **japonica-Sorten:** herrliche Herbstblüher August-Oktober

- **Alice,** lilarosa . . . M. 0.50
- **Lord Adilaun,** weiß . . . „ 0.40
- **Loreley,** hellfliederfarb.-rosa . . . „ 0.50
- **Mont Rose,** weißlich-lila . . . „ 0.50
- **Whirlwind,** weiß, halbgefüllt . . . „ 0.40

- „ **nemorosa,** weißrosa, bekannter Frühjahrsblüher für schattige Stellen . . . „ 0.10

Anthemis (L.), Kamille

Besonders geeignet für Schnitt- und Gruppenpflanzung, Juni-August — M. 0.40:

- „ **E. C. Buxton,** hellgelb . . .
- „ **Kelwayi,** goldgelb . . .
- „ **var. alba,** rahmweiß . . .

Der Preis ermäßigt sich um 10% bei Abnahme von 10, um 20% bei Abnahme von 100, um 30% bei Abnahme von 1000 Stück einer Sorte.

Antirrhinum (L.), Löwenmaul — 1 Stück

„ **majus** (L.), großes L., in verschiedensten Farben blühend, Juni-August, für Schnitt und Gruppen . . . M. 0.20

Aquilegia (L.), Akelei

„ **vulg. Hybr.,** verschiedenfarbig, Mai-Juli, für Schnitt und Gruppen an schatt. Stellen M. 0.40

Arabis (L.), Gänsekraut

„ **apina,** schneeweiß . . . M. 0.30
„ „ **fl. pl.,** schöne, weißgefüllte, stark duftende Blumen, ähnlich Levkojen, März-April „ 0.30
„ „ **fol. var.** mit weißb. Blättern, März-April für Gruppen und Einfassungen . . . „ 0.30

Aralia (L.), Beerenangelike

„ **cashmeriana,** Blattpflanze, Einzelpflanze, Blüte unscheinbar . . . M. 0.80

Armeria (W.), Grasnelke

„ **maritima alba,** weiß, Juni-Juli, vorzügliche Rabattenstaude . . . M. 0.40

Arundo (L.), Wasserrohr

„ **Donax,** schilfähnliche grüne Blätter . . . M. 0.90
„ „ **fol. var.** mit weißbunten Blättern, nicht winterhart . . . „ 1.—

Asperula (L.), Waldmeister

„ **odorata,** weiß, Mai-Juni, unter schattigen Baumgruppen verwendbar . . . M. 0.10

Aster (L.), Sternblume

Für Rabatten, Felsenpartien und Vorpflanzung vor Gehölzgruppen geeignet, wie auch als Schnittblume zu empfehlen. Blütezeit Mai-November, Höhe je nach den Arten 30 bis 150 cm.

a) frühblühende Sorten:

alpinus, blau, Mai
„ **albus,** weiß, Mai
diplostephioides, lila
} M. 0.50

Mesa grande speciosus, blau, Juni
subcoeruleus, violett
} M. 0.50

b) spätblühende Sorten:

acris linarifolius, zartblau
ericoides, weiß
„ **Delight,** weiß-rosa
hybr. Amy, blau
„ **Eyleen,** hellblau
„ **Mad. Cocheux,** rosa
ibericus, Ultramarin, tiefblau, **schönste aller Herbstastern**
Nov. Angl. Lil Fardell, rosa
„ „ **Ryecroft pink,** rosa
„ „ **W. Bowman,** dunkelviolett
} M. 0.50

Nov. Belg. Colerette rose, rosa
„ „ **Coombe Fishacre,** lilarosa
„ „ **John Wood,** hellblau
„ „ **Rob. Parker,** blau
„ „ **The Reverend Egles,** blau
„ „ **Thirza,** lila
„ „ **Top Swayer,** halbgef., zartbl.
„ „ **Thos. S. Ware,** blau
Vimineus Freedom, weißrosa
„ **Ophir,** blau, Zentrum gelb
} M. 0.50

Astilbe (Ham.), Prachtspiere

Passend zu Gruppen und Einzelpflanzung; von großer, dekorativer Wirkung. Die Blüten stehen in ährenartigen Rispen. Blütezeit Juli-August. Sie bevorzugt eine etwas feuchte, halbschattige Lage. Die Blüten sind für Schnitt sehr wertvoll, müssen aber gleich in Wasser gestellt werden.

„ **Arendsi Brunhilde,** cremerosa . M. 1.—
„ „ **Ceres,** lilarosa . . . „ 0.80
„ „ **Gunther,** rosa . . . „ 1.—
„ „ **Kriemhilde,** lachsrosa . . „ 0.80
„ „ **Lachskönigin,** „ . . „ 0.80
„ „ **Rosa Perle,** zartrosa . . . „ 0.80
„ „ **Siegfried,** karminrosa . . „ 1.—

Arendsi Venus, purpurrosa . . . M. 0.80
„ **chinensis,** zartrosa . . . „ 0.50
„ **Davidi,** lilarosa . . . „ 0.50
„ **Japonica comp. multifl.,** weiß . „ 0.40
„ **Lemoinei nuée rose,** zartrosa . „ 0.40
„ **rivularis major,** gelb . . . „ 0.50

Bambusa (Schreb.), Bambusrohr

„ **Metake,** schilfähnliche grüne Blätter . . . M. 1.50
„ **nigra,** wirkt sehr dekorativ an Teichanlagen . . . „ 1.50

Baptisia (Vent.), Färberhülse

„ **australis,** große blaue Trauben, Mai-Juli, lupinenähnlich . . . M. 0.60

Der Preis ermäßigt sich um 10% bei Abnahme von 10, um 20% bei Abnahme von 100, um 30% bei Abnahme von 1000 Stück einer Sorte.

		1 Stück
Bellis (L.), Gänseblümchen		
„ **perennis alba pl.,** weißgefüllt	für Rabatten und Einfassungen	M. 0.10
„ **rubra pl.,** rotgefüllt		„ 0.10
Betonica (L.), Scheinziest		
„ **grandiflora superba,** hellpurpur, Juli		M. 0.50
Borago (L.), Gurkenkraut		
„ **taxiflora,** blau, Mai-August, niederliegend, für Gruppen		M. 0.80
Campanula (L.), Glockenblume		
„ **carpatica,** blau, 20—30 cm	Passend zu Einfassungen, Felsengruppen, zur Topfkultur und vor allem als Schnittblume, Blütezeit Mai-August, Höhe je nach den Arten 20—100 cm	M. 0.30
„ „ **nivea,** weiß, 20—30 cm		„ 0.30
„ **elegans,** blau		„ 0.35
„ **glomerata dahurica,** blau		„ 0.40
„ „ **speciosa,** blau		„ 0.40
„ **Medium i. F. gemischt,** weiß, rot, rosa, blau		„ 0.15
„ **persicifolia alba,** weiß		„ 0.40
„ „ **Moerheimii,** weißgefüllt		„ 0.50
„ „ **multiflora,** blau		„ 0.50
„ „ **Seidenball,** bläulich, gefüllt		„ 0.50
„ **rotundifolia,** kleinbl. blau		„ 0.40
Carlina (L.), Silberdistel		
„ **acaulis,** weiß, Juli-September. Die Blüte schließt sich bei Regen und in der Nacht, daher auch Wetterdistel genannt; für Felspartien		M. 0.40
Centaurea (L.), Kornblume		
„ **dealbata,** rosa	Rabattstaude, sehr haltbare Schnittblume. Mai-August	M. 0.35
„ **montana alba,** weiß		„ 0.40
„ „ **carnea,** fleischfarbig		„ 0.40
„ „ **coerulea grandifl.,** blau		„ 0.40
„ „ **rubra,** rot		„ 0.40
„ **ruthenica,** kugelig, schwefelgelb		„ 0.50
„ **Tournefortii,** goldgelb		„ 0.50
Cerastium (L.), Hornkraut		
„ **Biebersteini,** silberweiß, Mai-Juni, für Felspartien		M. 0.35
Cheiranthus (L.), Goldlack		
„ **Cheiri i. Farben,** hellgelb bis dunkelrot		M. 0.15
Chelone (L.), Schildblume		
„ **barbata coccinea,** leuchtendrot, Juli-September		M. 0.40
„ **glabra,** rosa, August-Oktober; liebt schattige, feuchte Lage		„ 0.40
„ „ **alba,** weiße Blumen im August		„ 0.40
Chrysanthemum (L.), Wucherblume, Margueriten		
„ **indicum** in verschied. Farben, rot, weiß usw.	Zeichnen sich durch schöne Farben, gefällige Form der Blumen und große Reichblütigkeit aus. Die gefüllt. Sorten (Chr. indicum) blühen von Aug.-Nov.; die ungefüllt. (Chr. maximum) im Juli-August. Hauptverwendung Schnitt	M. 0.60
„ **maxim. Mrs. J. Tersteeg,** bis 1 m, weiß		„ 0.50
„ „ **Perfection,** weiß		„ 0.40
„ „ **Polarstern,** großblumig, weiß		„ 0.40
Clematis (L.), Waldrebe		
„ **Davidiana,** blau, Juli-September	für Schnitt und Gruppen	M. 0.60
„ **integrifolia,** „ Juni-August		
Colchicum (L.), Herbstzeitlose		
„ **autumnale,** lilarosa, September-Oktober, giftig		M. 0.15
Convallaria (L.), Maiglöckchen		
„ **majalis,** weiß, April-Mai, für schattige Lagen, vorzüglich zum Treiben		M. 0.10
Coreopsis (L.), Mädchenauge		
„ **lanceolata,** gelb	Äußerst dankbare Schnittstaude und Rabattenpflanze. Juni-September.	M. 0.40
„ **rosea,** rosa		
„ **tenuifolia,** gelb, kleinblumig, Blätter fein gefiedert		

Der Preis ermäßigt sich um 10% bei Abnahme von 10, um 20% bei Abnahme von 100, um 30% bei Abnahme von 1000 Stück einer Sorte.

Coriaria (L.), Gerberstrauch

1 Stück

„ **terminalis,** blau, Juni-Juli, für geschützte Lagen . . . . M. 0.70

Cotula (L.), Laugenblume

„ **squalida,** rasenbildend, purpurrot, Blätter selaginella-artig . . . . M. 0.40

Crinum (L.), Hakenlilie

„ **Powelli album,** Blüten weißlich, Juli-August, für Gruppen und Solitär, ca. 1 m hoch M. 0.60
„ „ **roseum,** Blüten rosa, „ „ „ „ „ „ 1 „ „ „ 0.60

Dahlia (Desf.), Georgine

Die Kaktusedeldahlien mit den geröhrten Blumenblättern weichen von dem streng symmetrischen Bau der bisher erzielten gefüllten Dahlien vollständig ab. Die Mannigfaltigkeit in Farbe und Form ist eine sehr große. Pompon-Dahlien sind zierlicher im Wuchs und haben kleine, runde, dichtgefüllte Blumen auf straffen, langen Stielen stehend. Sie liefern ein wertvolles Bindematerial, besonders für Kränze. Man pflanzt sie im Mai aus und nimmt die Knollen vor dem ersten Frost aus der Erde, um sie frostfrei zu überwintern. Blütezeit Juni-November. — à Stück M. 0.50

Nr. 1 **Ambassador,** weiß, schön geformt
„ 3 **Aristokrat,** karmesinrot
„ 4 **Berlichingen,** karminrosa
„ 6 **Berta von Suttner,** bronzerosa
„ 7 **Brunhilde,** pflaumfarbig
„ 8 **Carmen Silva,** rosa
„ 10 **Censor,** violett, Pompon-Dahlie
„ 11 **Charles Woodbridge,** dunkelrot
„ 12 **Countess of Lonsdale,** pfirsichrot
„ 14 **Dainty,** weiß mit lila, Pompon-Dahlie
„ 15 **Darkest of all,** schwarzbraun, P.-D.
„ 17 **Delice,** zartrosa, hervorragende Sorte
„ 19 **Diadem,** karminrosa mit weißer Krause, einfach
„ 20 **Dinah,** lila, Pompon-Dahlie
„ 23 **Edelweiß,** elfenbeinfarbig, aufrecht stehend
„ 25 **Edith Bryrant,** karmesinrot mit gelb, Pompon-Dahlie
„ 26 **Fire King,** dunkelrot, Pompon-Dahlie
„ 27 **Flora,** goldgelb, „
„ 29 **Freigebigkeit,** rot
„ 30 **Ganymed,** zart lilarot, „
„ 31 **Gciselher,** rubinrot
„ 32 **Geisha,** scharlachrot mit gelb
„ 35 **Gernot,** gelb
„ 37 **Golden Queen,** goldgelb, Pompon-D.
„ 38 **Goldland,** gelb
„ 40 **Grenadier,** fleischfarbig
„ 41 **Gustav Scherwitz,** zartlila
„ 43 **Hagen,** kastanienbraun
„ 44 **Havel,** lachsfarbig
„ 46 **Hildegunde,** fliederfarbig
„ 47 **Hubert,** sammet-blutrot, Pompon-Dahlie
„ 48 **J. H. Jackson,** schwarzrot
„ 49 **Kleiner Däumling,** bräunlichrot, P.-D.
Nr. 50 **Königin Luise,** zartrosa, feinstrahlig
„ 52 **Leitstern,** braunrot
„ 53 **Lilian,** rosa, innen gelblich, Pompon-D.
„ 55 **Little Mary,** klein, tief dunkelrot, Pompon-Dahlie
„ 56 **Lucifer,** leuchtendrot, einfach, Laub dunkel
„ 58 **Mad. Morel Farcy,** rosaorange, Pompon-Dahlie
„ 59 **Mary Service,** bläulichrot
„ 61 **Maurice Rivoire,** rot mit weißen Flecken
„ 62 **Mauve Queen,** zart fliederfarben
„ 63 **Mikado,** dunkelrot
„ 65 **Mrs. J. J. Crowe,** gelb
„ 66 **Mrs. Seale,** schwarzrot
„ 67 **Nerthus,** rosa mit lila
„ 68 **Phaenomen,** inkarnatrot
„ 69 **Pink Pearl,** rosa, dankbar blühend
„ 70 **Prefect,** kupferfarbig, innen gelb, Pompon-Dahlie
„ 71 **Puck,** scharlachorange
„ 73 **Record,** orangerot
„ 75 **Rheinkönig,** weiß
„ 76 **Sonnenstrahlen,** gelb, Spitzen weiß
„ 78 **Souv. de Gustav Doazon,** zinnoberrot
„ 79 **Sunset,** leuchtend bronzefarben, Pompon-Dahlie
„ 80 **Überfluß,** ziegelrot, langstrahlig
„ 82 **Uncle Tom,** dunkelrot
„ 83 **Venus,** cremegelb, Pompon-Dahlie
„ 84 **Viktor von Scheffel,** rosa
„ 85 **Weiße Dame,** weiß
„ 86 **Weiße Perle,** weiß
„ 88 **Winifred,** weiß, Pompon-Dahlie
„ 90 **W. Marshall,** gelb, großblumig

Delphinium (L.), Rittersporn

„ **Amos Perry,** dunkelblau . . . . M. 0.70
„ **Belladonna,** rein himmelblau . . . . . „ 0.70
„ **Geneva,** hellblau . . . . „ 0.70
„ **Königin Wilhelmine,** großbl. . . . . . „ 0.70
„ **Lamartine,** einfach, dunkelblau . . . . „ 0.70
„ **Ludwig Wullner,** hellblau, großblumig . . . „ 0.70
„ **Netty,** hellblau gefüllt . . . . „ 0.70
„ **Persimmon,** hellblau . . . . „ 0.70
„ **Wezelenburg,** hellblau . . . . „ 0.70
„ **Hybridum** (Sämlinge), in versch. Farben . . . „ 0.50

Die gespornten Blüten stehen an der Spitze der Stengel und Zweige in ährenförmigen Trauben; sehr wertvolles Material für Gruppen, Einzelpflanzen und Schnitt. Blütezeit Juni-Juli. Höhe 100—180 cm.

Der Preis ermäßigt sich um 10% bei Abnahme von 10, um 20% bei Abnahme von 100, um 30% bei Abnahme von 1000 Stück einer Sorte.

Dianthus (L.), Nelke — 1 Stück

Sorte	Beschreibung	Preis
„ **Caryophyllus Droll,** schneeweiß, rot geadert	Chornelke, für Beete und Schnitt Juni-August. Die großbl. wohlriechenden Blüten müssen aufgebunden werden.	M. 0.60
„ „ **Märchen,** rosa		
„ „ **Terracotta,** rot		
„ „ **Titania,** aprikosenfarbig		
„ **Gartennelken,** einfach und gefüllt in allen Farben, weiß, rot, rosa usw.		M. 0.15
„ **plumarius fl. pl. Delicata,** lila gefüllte Federnelke, Juni-August		M. 0.50
„ „ **Herr Majesty**	schneeweiße, dicht gefüllte Blumen auf aufrechten Stielen im Juni	M. 0.30
„ „ **Kaiser Wilhelm**		

Dicentra (Borkh.), Herzblume

Sorte	Preis
„ **formosa,** fleischfarbig, Mai-August	M. 0.40
„ **spectabilis,** rosa, das blutende oder tränende Herz, April-Mai	„ 0.40

Dictamnus (L.), Diptam

Sorte	Preis
„ **Fraxinella,** rosa, dunkelgeadert, Mai-Juni, verwendbar für Rabatten	M. 0.50

Digitalis (L.), Fingerhut

Sorte	Beschreibung	Preis
„ **gloxinaeflora,** rot, rosa, gelb, weiß	bis 150 cm hohe, giftige Staude mit lang., ährigen Blüt. Juni-Juli, für dichtes Gebüsch oder steinige Abhänge	M. 0.20
„ **purpurea,** rot, heimischer Fingerhut		

Doronicum (L.), Gemswurz

Sorte	Beschreibung	Preis
„ **austriacum,** halbschattige Lage, 1 m	Die langgestielten, gelben Blumen liefern ein gutes Bindematerial, wertvolle Rabattenstaude, Blütezeit April-Juli	M. 0.40
„ **caucasicum,** margueritenähnlich		
„ **Draytonense**		
„ **glaciale,** Alpenpflanze		
„ **Pardalianches,** gute Gartenpflanze		
„ **plantagineum excels.,** großbl.		

Dracocephalum (L.), Drachenkopf

Sorte	Preis
„ **Ruyschiana,** weiße Lippen, Juli-August, für Rabatten, Gruppen und Schnitt	M. 0.60
„ **virginicum,** rosa „ „ „ „ „ „ „	M. 0.50

Echinops (L.), Kugeldistel

Sorte	Beschreibung	Preis
„ **Ritro,** hellblau	zierende Gewächse, mit 100—150 cm hohen Stengeln und kugelrunden Blüten, Juni-Sept.	M. 0.60
„ **ruthenicus,** hellblau		„ 0.60
„ **sphaerocephalus,** silbergrau		„ 0.60

Elymus (L.), Strandroggen, Strandgras

Sorte	Preis
„ **arenarius,** blau-weiß bereift, für Trockenbuketts geeignet	M. 0.40

Epilobium (L.), Weidenröschen

Sorte	Preis
„ **angustifolium,** purpurrot, Juni-Juli, für Schnitt und Alpinum	M. 0.30

Eremurus (M. B.), Lilienschweif

Sorte	Preis
„ **robustus,** rosa, Mai-Juni, dekorative Einzelpflanze, trägt ihre Blüte in dichter, langer Traube auf oft 2—3 m hohem Blütenschaft; sie liebt nahrhaften, lockeren Boden, zur Triebzeit viel Wasser und im Winter leichten Schutz. Pflanzzeit im Herbst oder zeitigen Frühjahr	M. 2.50

Erigeron (L.), Berufungskraut

Sorte	Beschreibung	Preis
„ **Asa Gray** (Neu aprikosengelb)	Ähnelt im Bau und Kolorit den Astern; Blütezeit Mai-Aug. Geeignet für Schnitt und Felsgruppen	M. 0.80
„ **Coulteri,** reinweiß		„ 0.40
„ **speciosus superbus,** dunkelblau		„ 0.50

Eryngium (L.), Edeldistel

Sorte	Beschreibung	Preis
„ **alpinum,** hellviolett	Juni-September für Schnitt- und Felspartien	M. 0.60
„ **Oliverianum,** blau		„ 0.60
„ **planum,** kleinbl. blau		„ 0.50

Eulalia (Trin.), Eulalie

Sorte	Beschreibung	Preis
„ **japonica,** grüne Blätter	Sehr wertvolle Grasart für Rasenflächen 1-2 m Höhe mit langen, grünen u. bunten Blättern. Die Blüte bildet eine seidenartig behaarte 30 cm lange Ähre; Aug.-Oktober	M. 0.60
„ „ **fol. var.,** weißbunt		„ 0.80
„ „ **gracillima,** dunkelgrün, schmalbl.		„ 0.50
„ „ **zebrina,** gelb, quer gestreift		„ 0.60

Der Preis ermäßigt sich um 10% bei Abnahme von 10, um 20% bei Abnahme von 100, um 30% bei Abnahme von 1000 Stück einer Sorte.

1 Stück

Eupatorium (L.,) Kunigundenkraut

„ **violaceum,** violett-rosa, an Teichanlagen . . . . M. 0.50

Filices (L.), Farnkraut

Sorte	1 Stück
Adiantum pedatum, Schleierfarn	M. 0.75
Aspidium aculeatum, Schildfarn	„ 0.50
„ **angulare lineare** „	„ 0.80
„ „ **marginale** „	„ 0.80
„ **Filix mas,** Wurmfarn	„ 0.40
„ „ **mas fluctuosa,** Punktfarn	„ 0.80
„ **spinulosum,** Dornfarn	„ 0.40
Athyrium Filix femina angustata congesta ramulosum, Frauenfarn	„ 0.60
„ **Fil. fem. cristata,** Frauenfarn	„ 0.75
„ „ „ **multifidum** „	„ 0.75
Osmunda Claytoniana, Königsfarn	„ 1.25
„ **gracilis** „	„ 1.25
„ **regalis** „	„ 0.75
Pteridium aquilinum, Adlerfarn	„ 0.30
Scolopendrium officinarum, Hirschzunge	„ 0.50
„ **undulatum,** „	„ 1.25
Struthiopteris germanica, Straußfarn	„ 0.50

Sie sind in jeder Umgebung von malerischer Wirkung, in Felspartien, als Unter- und Vorpflanzung bei Gehölzgruppen, zur Belebung von Teichufern, oder als Gruppen- und Einzelpflanze auf dem Rasen. Eine Beigabe von feuchtem Torf bei der Pflanzung fördert das Wachstum.

Fritillaria (L.), Kaiserkrone

„ **imperialis** (giftig), gelbbraun-scharlachrot, April-Mai . . . . M. 0.40

Funkia (Spreng.), Funkie

Sorte	1 Stück
„ **cucullata,** frischgrün	M. 0.50
„ **Fortunei,** blaugrün, dickes Laub	„ 0.60
„ **Sieboldi,** großbl., blaugrün	„ 0.50
„ **subcordata grandiflora,** hellgrün	„ 0.50
„ **undulata,** weißbunt	„ 0.40
„ **var. marg. lutescens,** gelbbunt	„ 0.50

Findet am besten Verwendung bei Fontänen, Ufern und als Einfassung. Die bunten Sorten liefern mit ihren Blättern ein gern gesehenes Bindematerial; für Halbschatten.

Gaillardia (Foug.), Kokardenblume

„ **grandifl. hybr.,** gelb, innen rot, Juni-September, Verwendung als erstklassige Garten- und Rabattenstaude, sowie Schnittstaude ersten Ranges. Nicht ganz winterhart . . M. 0.40

Galanthus (L.), Schneeglöckchen

„ **nivalis,** weiß, März-April, für schattige Stellen . . . . M. 0.10

Gentiana (L.), Enzian

„ **acaulis,** eine alpine Pflanze, die sich vor anderen dieser Art durch die Größe ihrer strahlend blauen Blumen auszeichnet; sie bildet Rasen und die 6 cm hohen Stengel tragen eine einzige Blume im Mai-Juni . . . . M. 0.40

Geum (L.), Nelkenwurz

Sorte	1 Stück
„ **coccineum,** leuchtendrot	M. 0.40
„ „ **Mrs. Bradshaw,** scharlachrot, großblumig, gefüllt	„ 0.80
„ **Heldreichii, magnificum,** großblumig	„ 0.40
„ „ **splend. superba**	„ 0.40

Niedrige oder halbhohe, buschige Staude mit lockern Doldenrispen, Mai-Juli.

Gladiolus (L.), Siegwurz

Sorte	1 Stück
„ **Childsi Hybr.**	M. 0.15
„ **gandavensis Hybr.**	M. 0.15
„ **Lemoinei** „	M. 0.15
„ **Nancyanus** „	M. 0.15

Prachtmischung in allen Farben, vorzügliche Rabattstaude und zum Schnitt, Juli-September. Die Zwiebeln sind frostfrei zu überwintern.

Glyceria (R. Br.), Süßgras

„ **spectabilis fol. var.,** gelbbunt, bis 150 cm hoch, zur Uferdekoration . . . . M. 0.50

Gunnera (L.), Färbernessel

„ **scabra,** Rhabarber ähnliche Riesenstaude bis 2 m, verlangt Winterschutz . . . . . M. 1.50

Gynerinum (Humb.), Pampasgras

„ **argenteum,** weiße Rispen, August-September, $1^1/_2$—2 m, verlangt Winterschutz . . M. 1.50

Der Preis ermäßigt sich um 10% bei Abnahme von 10, um 20% bei Abnahme von 100, um 30% bei Abnahme von 1000 Stück einer Sorte.

Gypsophila (L.), Gipskraut — 1 Stück

Sorte	Bemerkung	Preis
„ **paniculata,** weiß, Juni-August	frisch und getrocknet als lockeres Bindematerial; zum Bepflanzen von Felsen	M. 0.35
„ „ **fl. pl.,** gefüllt, Juni-August		„ 0.70

Helenium (C.), Sonnenbraut

Sorte	Bemerkung	Preis
„ **autumnale superbum,** goldgelb, 2 m	Ähnlich Sonnenblumen, für Gartendekoration und Schnitt, Juni-Sept., Höhe je nach Art 0,70—2 m	M. 0.50
„ **Bigelowi,** goldgelb, Mitte schwarz, niedrig		„ 0.50
„ **Hoopesi,** orangegelb, Mai		„ 0.50
„ **pumilum magnif.,** reingelb, niedrig		„ 0.40
„ **Riverton Beauty,** zitron.-gelb, Mitte schwarz		„ 0.60

Helianthus (L.), Sonnenblume

Sorte	Bemerkung	Preis
„ **doronicoides,** Gemswurzel ähnlich	Dekorations- und Schnittstaude, Juli-Oktober, Höhe 1—2 m	M. 0.50
„ **giganteus,** schwefelgelb		
„ **microcephalus,** kleinbl. gelb		
„ **rigidus Mrs. Mellish,** gelb, großbl.		
„ „ **semiplenus,** hellgelb		

Heliopsis (Pers.), Sonnenauge

Sorte	Bemerkung	Preis
„ **soleil d'or,** goldgelb	Juli-Oktober, Höhe 1—$1^1/_2$ m für größere Gärten und Schnitt	M. 1.—
„ **scabra var. Pitscheriana,** gelb		„ 0.60

Helleborus (L.), Christrose

Sorte	Bemerkung	Preis
„ **Hybridus i. Farb.** weiß, gelb, rot usw.	Die Blüten entwickeln sich schon vor den Blättern im Dez.-März; für Halbschatten	M. 0.60
„ **niger,** weiß		„ 0.80

Hemerocallis (L.), Taglilie

Sorte	Bemerkung	Preis
„ **Apricot,** goldgelb	Vorzugsweise zur Bepflanzung von Ufern und zum Schnitt, Mai-Juli	M. 0.40
„ **aurantica,** dunkelorange		„ 0.70
„ „ **major,** orangegelb		„ 0.70
„ **flava,** goldgelb		„ 0.40
„ **fulva,** gelbrot		„ 0.40
„ **Gold Dust,** goldgelb		„ 0.50
„ **Orange man,** orangegelb		„ 0.50
„ **rutilans,** gelb, außen braun		„ 0.40

Hepatica (L.), Leberblümchen

Sorte	Bemerkung	Preis
„ **triloba coerulea,** blau	Hübsche Frühlingsblüher für Alpinum und Park, besonders in Massen wirkungsvolle Schattenpflanze. Februar-April.	M. 0.40
„ „ **fl. alba,** weiß, gefüllt		
„ „ **fl. rosea,** rosa		
„ „ **rubra pl.,** rot, gefüllt		

Heracleum (L.), Bärenklau

„ **giganteum,** Blattpfl., Einzelpflanze, $1^1/_2$—2 m . . . . . M. 0.60

Hesperis (L.), Nachtviole

„ **matronalis,** lila, Juni-Juli, wohlriechende Rabattenstaude . . . . . M. 0.30

Heuchera (L.), Purpurglöckchen

„ **brizoides gracillima,** zartrosa, Mai-Juli, wertvoll für Schnitt und Alpinum . . . . M 0.40

Hyacinthus (L.), Hyazinthe

in Farben gemischt, rot, rosa, gelb, blau, weiß . . . . . M. 0.20

Hydrangea (L.), Hortensie

„ **hortensis,** weißlichrosa, dekorativ . . . . . M. 0.80

„ „ **fol. var.,** weißlichrosa mit weißbunten Blättern, dekorativ . . . . . „ 0.90

Iberis (L.), Schleifenblume

Sorte	Bemerkung	Preis
„ **correaefolia,** weißrosa	Niederliegende buschige Staude, alpinen Charakters mit immergrünen Blättern, April-Mai	M. 0.35
„ **sempervirens,** weiß		
„ „ **var. „Schneeflocke“,** weiß großbl.		
„ **weißer Zwerg,** weiß		

Incarvillea (Franch.), Freiland-Gloxinie

Sorte	Bemerkung	Preis
„ **Delavayi,** rot	für Gruppen, reichblühend, nicht ganz winterhart, Mai-Juni	M. 0.50
„ **grandifl.,** purpurrot, großbl.		

Der Preis ermäßigt sich um 10% bei Abnahme von 10, um 20% bei Abnahme von 100, um 30% bei Abnahme von 1000 Stück einer Sorte.



Gruppe **Iberis** in Sorten

Inula (L.), Alant — 1 Stück

„ **macrocephala**, gelbblühende Blattstaude, Juli-August, 1—2 m . . . . M. 0.50

Iris (L.), Schwertlilie

Wenige Pflanzen sind so hart und anspruchslos, wie die bekannten Schwertlilien mit ihren weichen Farbtönen. Etwas empfindlicher als unsere deutschen Schwertlilien (I. germanica) sind die japanischen (I. Kaempferi) in verschiedenartigsten Farbenschattierungen, Zeichnungen (Adern, Marmorflecken usw.) und können mit Recht die Orchideen des Freilandes genannt werden. I. germanica entfaltet ihre Blütenpracht schon Mai-Juni, I. Kaempferi von Juni-Juli.

„ **Actorum**, violett, Mai-Juni . . . . M. 0.40

„ **germanica**, in nachstehenden Sorten: . . . . M. 0.35

albicans, weiß
Amelia, lila, innen gelbblau
aurea, gelb
candianus, hellblau mit violett
Comte de St. Clair, weiß-bläulich
Darius, hellgelb-lila
flavescens, gelblich-weiß
Fulda, silberblau
Gracchus, gelb, rot geadert

Iriskönig, Neuheit! zitronengelb, untere Blätter samtig dunkelbraun, weiß umsäumt a M. 1.—

Judith, gelb mit lila
Kharput, purpur

Lucretia, gelblich bis zartblau
Mad. Chereau, reinweiß, lila gerandet
Magnet, karmin-rotbraun
Maori King, goldgelb, Hängeblätter schwarzbraun
Mrs. H. Darwin, weiß, lila geadert
Mrs. Neubronner, rein goldgelb
Parisiensis, blau-violett
Queen of May, rosa-violett

Rhein-Nixe, Neuheit! reinweiß, untere Blätter veilchenblau, weiß umrandet a M. 1.—

spectabilis, samtig-blau

Der Preis ermäßigt sich um 10% bei Abnahme von 10, um 20% bei Abnahme von 100, um 30% bei Abnahme von 1000 Stück einer Sorte.

1 Stück

Iris interregna, Halfdan, hellcremegelb . . . . . .
„ **Helge,** zitronengelb . . . .
„ **Ingeborg,** reinweiß . . . .
„ **Walhalla,** lila, hängende Blätter, weinrot . .
{ Kreuzung zwischen I. germanica und I. pumila, in Höhe und Blütezeit zwischen beiden stehend } M. 0.75

„ **Kaempferi,** in nachstehenden Sorten bzw. Farben . . . . M. 0.50

Statt der umständlichen japanischen Namen setzen wir Buchstaben.

a) weiß, blau schattiert
b) blau, äußerer Rand weiß
c) purpur, weißgenarbt, gefüllt
d) „ weiße Adern, „
e) veilchenblau, außen weiß
f) tiefblau, gefüllt
g) violett, weiße Adern
h) weiß, lila angehaucht, großblumig
i) hellblau, weiß überlaufen, gefüllt
k) weiß, Rand rosa, weißgeadert, gefüllt
l) dunkelblau, Blumen empfindlich
m) „ großblumig, gefüllt
n) reinweiß, gefüllt
o) „ einfach
p) weiß, purpur geadert
q) violett mit weiß, gefüllt
r) tiefblau, gefüllt, großblumig
s) weiß, blau geadert, gefüllt

„ **longipetala superba,** zartblau, bis $1^1/_2$ m hoch, Mai-Juni . . . . M. 0.50

„ **ochroleuca gigantea,** weiß . . . . .
„ „ **sulfurea,** schwefelgelb
} große auffallende Blumen, Juni-Juli, bis $1^1/_2$ m „ 0.40

„ **orientalis „Schneekönigin“,** weiß, großblumig, Mai-Juni . . . . „ 0.40

„ **Pseudacorus,** gelb, liebt feuchte Lage . . . . „ 0.40

„ **pumila coerulea,** hellblau . . . . M. 0.30
„ „ **cuprea,** violett . . . . „ 0.30
„ „ **hybr. „Schneekönigin“,** weiß . . „ 1.20
„ „ „ **in Farben,** blau, gelb, weiß „ 0.30
{ 20 bis 40 cm hoch, zu gleichmäßigen Einfassungen und Gruppen, für sonnige Abhänge und trocknen Standort, blühen Anfang April. }

„ **sibirica,** in 2 Farben blau oder weiß, Mai-Juni, für Schnitt, wohlriechend . . . . M. 0.40

Kniphofia (Münch.), Tritome

„ **pauciflora,** gelb, kleinblumig . M. 0.70
„ **Uvaria grandifl.,** rot . . . . . „ 0.60
} mit schwertförmigen Blättern; wirkungsvolle Einzelpflanze, Juli-August, verlangt Winterschutz

Lathyrus (L.), Platterbse

„ **latifolius hybr.,** weiß, rot, rosa. Juli-August, zum Beranken von Gittern . . . . M. 0.30

Leontopodium (C.), Edelweiß

„ **alpinum,** weiß, Juni-September, für Felspartien . . . . M. 0.40

Leucojum (L.), Knotenblume

„ **vernum,** Schneeglöckchen ähnlich, für Gruppen und vor Gebüsch, in schattiger Lage M. 0.10

Liatris (Gärtn.), Prachtscharte

„ **callilepis,** leuchtend, karmin-rosa
„ **pycnostachya,** purpur-rosa . .
„ **spicata,** violett-purpur . . . .
} für Rabatten, Alpinum und Schnitt, Juli-Oktober 50 bis 100 cm . . . . M. 0.50

Lilium (L.), Lilie

Juni-August:

„ **candidum,** weiße oder Madonnalilie, bekannte, sehr schöne Art . M. 0.40
„ **lancifol. album Kraetzeri,** weiß . . . . „ 0.60
„ „ **rubrum,** rotgefleckt . . . . „ 0.60
„ **longiflorum giganteum,** 50—70 cm hoch, mit sehr großen, weißen, weitgeöffneten Trompetenblumen . . . . „ 0.60
„ **multiflorum,** 50—70 cm hoch, mit sehr großen, weißen, weitgeöffneten Trompetenblumen . . . . „ 0.60
„ **Martagon,** fleischfarbig, kleinblumig, Türkenbundlilie . . . . . . „ 0.60
„ **pardalinum,** Leupferdlilie mit orangegelben, rotgeflammten Blumen „ 0.60
„ **pomponicum luteum** mit kleinen, gelben, rundgeformten Blumen, sehr reichblühend . . . . „ 0.60
„ **tigrinum,** braunrot, gefleckt, Tigerlilie . . . . „ 0.60
„ „ **fl. pl.** mit gefüllten Blumen . . . . „ 0.40
„ „ **grandiflorum,** sehr großblumig . . . . „ 0.40
„ „ **splendens,** Blumen von leuchtender Farbe . . . . „ 0.40
„ **umbellatum grandiflorum,** rot, schwarzgefleckt . . . . „ 0.40

Der Preis ermäßigt sich um 10% bei Abnahme von 10, um 20% bei Abnahme von 100, um 30% bei Abnahme von 1000 Stück einer Sorte.

Lunaria (L.), Judas Silberling — 1 Stück

„ **biennis,** weiß und blau; die silberglänzenden Scheidewände der Schoten bleiben nach dem Samenausfall stehen. Verwendung zu Trockenbuketts . . . . M. 0.15

Lupinus (L.), Lupine

Sorte	Beschreibung	Preis
„ **polyphyllus,** blau	Wird zur Ausschmückung von Bosketts, im lichten Ziergehölz und zum Schnitt verwendet. Juni-August.	M. 0.40
„ „ **albus,** weiß		„ 0.40
„ „ **roseus,** zartrosa		„ 0.50

Lychnis (L.), Lichtnelke

Sorte	Beschreibung	Preis
„ **chalcedonica,** scharlachrot	Bekannte Staude, für Rabatten und Gruppen. Mai-Juli.	M. 0.35
„ „ **alba pl.,** weiß, gefüllt		„ 0.40
„ „ **rosea pl.,** rosa		„ 0.60
„ „ **rubra pl.,** rot, gefüllt		„ 0.40
„ **divaricata rubra pl.,** rot, gefüllt		„ 0.40
„ **viscaria splendens fl. pl.,** magentarot		„ 0.40

Megasea (Engl.), Riesen-Steinbrech

„ **speciosa,** rot, April-Mai, unentbehrlich zu Einfassungen, auf Steingruppen, an Wasserfällen usw., 30—50 cm hoch . . . . M. 0.40

Montbretia (D. C.), Montbretie

„ **crocosmiaeflora,** ziegelrot, Juli-September, für Gruppen, frostfrei überwintern . . M. 0.10

Mulgedium (Cass.), Milchlattich

„ **Bourgaei,** zartblau; „ **giganteum,** lila . . Juni-August, empfehlenswerte Schattenpflanze . . . . M. 0.40

Myosotis (L.), Vergißmeinnicht

„ **alpestris,** himmelblau, Mai-Juni; beliebt für Rabatten und Einfassungen . . . . . . M. 0.10

Narcissus (L.), Narzisse

„ einfach und gefüllt, weiß und gelb, April-Mai . . . . M. 0.15

Nuphar (Sen.), Nixenblume

„ **luteum,** gelb, Juni-August. Winterharte Wasserstaude . . . . M. 0.50

Nymphaea (Sm.), Seerose

„ **alba** . . . . M. 0.50
„ in Sorten und Farben, Juni-August . . . . M. 3.— bis „ 10.—

Oenothera (L.), Nachtkerze

Sorte	Beschreibung	Preis
„ **fruticosa,** dottergelb	Sehr genügsam, lieben kalkhaltigen, trocknen und sonnigen Boden. An Abhängen und vor Bosketts besonders schön. Schnittblume. Juni-August.	M. 0.40
„ **glabra,** dottergelb, Blätter braun		
„ **missouriensis,** schwefelgelb		
„ **speciosa,** weiß		

Orobus (Bernh.), Waldwicke

„ **purpureus,** purpurn . . . . M. 0.40
„ **varius,** lachsfarbig . . . . „ 0.80
„ **vernus roseus,** rosa . . . . „ 0.40

Papaver (Tourn.), Mohn

Sorte	Beschreibung	Preis
„ **alpinum,** weiß, gelb, rosa, f. Alpinum u. Einfassung, 10—15 cm hoch	sehr reichblühend, namentlich in trockenen Gärten, wirkungsvolle Einzel- und Gruppenpflanzen. Mai-Juni.	M. 0.40
„ **nudicaule,** „ „ „ „ „ „ Schnitt, 20—30 cm hoch		„ 0.40
„ **orientale** in Farben gemischt		„ 0.40
„ **Brightness,** orangerot, braun gefleckt		„ 0.50
„ **Großfürst,** zinnoberrot		„ 0.50
„ **Prinzeß Ena,** zartrosa		„ 0.50
„ **Prinzessin Viktoria Luise,** lachsfarbig		„ 0.50
„ **Salmon Queen,** lachsfarbig		„ 0.50
„ **Semiplenum,** scharlachrot gefüllt		„ 0.50
„ **Silberblick,** lachsrot, innen weiß		„ 0.40
„ **pilosum,** scharlachrot, weißgefleckt		„ 0.50
„ **rupifragum atlanticum,** orangerot		„ 0.40
„ **trauriculum,** orangegelb		„ 0.40

Der Preis ermäßigt sich um 10% bei Abnahme von 10, um 20% bei Abnahme von 100, um 30% bei Abnahme von 1000 Stück einer Sorte.

Paeonia (L.), Pfingstrose. Verlangt nahrhaften, tiefgründigen Boden und sonnige Lage, Mai-Juni Einzelpflanze für Rabatten.

„ **chinensis:**

	1 Stück
„ **Achilles,** lila mit lichtgrünem Schimmer	M. 0.80
„ **Agida,** violett-rosa, gefüllt	„ 0.70
„ **Albâtre,** weiß, Mitte karmin	„ 1.20
„ **bicolor,** zartrosa, Mitte gelb	„ 1.20
„ **Delachëi,** dunkelrot	„ 0.80
„ **Duchesse de Nemours,** gelb	„ 0.70
„ **Duke of Wellington,** rahmweiß	„ 1.—
„ **edulis superba,** hellrosa	„ 0.80
„ **festiva,** schneeweiß	„ 0.80
„ „ **maxima,** schneew., großbl.	„ 0.80
„ **Jeanne d'Arc,** rosa, Mitte crême	„ 0.80
„ **insignes,** violettrosa	„ 0.70

chinensis:

	1 Stück
„ **Mad. Costé,** rosa, Mitte gelb	M. 0.80
„ „ **de Gachan,** rosa	„ 0.70
„ „ „ **Vatry,** rosa, Mitte weiß	„ 0.80
„ „ „ **Verneville,** lachsfarbig	„ 0.70
„ **Marie Lemoine,** hellgelb, spätblüh.	„ 1.50
„ **Modeste,** dunkelrot	„ 0.70
„ **Paul Rissbourg,** hellviolett, rot	„ 0.70
„ **Revesiana pl.,** violettr., sehr großbl.	„ 0.80
„ **Stanley,** zartrosa, gefüllt	„ 0.80
„ **Thorbecki,** schön rosa	„ 0.70
„ **Wellington,** hellrot	„ 0.70
„ **White Queen,** weiß	„ 0.80
„ **Whittleyi major,** weiß, großbl.	„ 1.60

„ **officinalis rubra plena,** rot, gefüllt . . . . „ 0.50
„ **tenuifolia fl. pl.,** rot, gefüllt . . . . „ 1.—

Pentstemon (Mitsch.), Bartfaden
„ **Newbury Gem,** rot, Juni-Juli, fingerhutähnliche Blüte, Rabattenpflanze . . . . M. 1.—

Phalaris (L.), Glanzgras
„ **arundinacea var. picta,** weiße Ähren, weißgestreifte Blätter . . . . M. 0.30

Phlox (L.), Flammenblume
„ **amoena,** magentarot, kriechend, für Gruppen und Alpinum . . . . M. 0.30
„ **decussata** in nachstehenden Sorten . . . . „ 0.40

Boule de feu, leuchtendrot
Brillant, scharlachrot
Clara Benz, rosa karmin
Coquelicot, leuchtendrot
Eclaireur, purpurn, großbl.
Etna, dunkelkarmin
Fernand Cortez, orang.-purp.
Flora Hornung, karminr. m. weiß
Freifr. v. Lassberg, weiß, großbl.
Iris, blau
La vague, lila-rosa, Auge rot
Mad. Paul Dutrie, weißrosa
Pyramide, weiß, großbl.
Rheingau, weiß, Auge rot
Wolfgang von Goethe, rosenrot

} zur Rabattenbildung und zu Einfassungen; auch zum Schnitt. Juli-September.

„ **setacea atropurpurea,** purpurrosa
„ „ **Newry Seedling,** lila
„ „ **nivalis,** weißlichrosa
„ „ **stellaria rubescens,** blaulila
„ **suffruticosa:** Juni-September
„ „ **Andrew Kerr,** weiß in lila übergehend
„ „ **Indian Chief**
„ „ **Mrs. Greenless,** weiß, Auge lila
„ „ **Ringleader,** weiß, kirschrot schattiert
„ „ **Snowdown,** reinweiß, große Dolde

} M. 0.40

Physalis (L.), Judenkirsche
„ **Franchetti,** weiß, Juli-September, rote Früchte; zum Einmachen . . . . M. 0.30

Polemonium (L.), Sperrkraut
„ **reptans,** blaßblaue, glockenförmige Blume, Mai, Rabattenstaude . . . . M. 0.40

Polygonum (L.), Knöterich
„ **cuspidatum,** weiße Rispen
„ **Sieboldi var. spectabile,** weiß, buntblättrig
} starkwuchernd, Juli-August . . . . M. 0.50

Potentilla (L.), Fingerkraut

Eine sehr hübsche, allgemein zu empfehlende Boskettstaude, mit erdbeerartigen Blättern; sehr geeignet zur Bepflanzung von Beeten und Steingruppen. Juni-August.

„ in verschiedenen Sorten von gelber, oranger und roter Färbung . . . . M. 0.50

Primula (L.), Schlüsselblume

	Blütezeit März-Juni, liebt halbschattige Lage, besonders Sieboldi.	
„ **acaulis purpurea,** einfach, rot		M. 0.30
„ „ **Auricula,** gelb, rot, rosa, violett		„ 0.25
„ „ **capitata,** dunkelblau		„ 0.40
„ „ **Sieboldi,** weiß, rot, rosa, violett		„ 0.35

Der Preis ermäßigt sich um 10% bei Abnahme von 10, um 20% bei Abnahme von 100, um 30% bei Abnahme von 1000 Stück einer Sorte.

Pyrethrum, (Gärtn.), Margaretenblume — 1 Stück

- „ **hybr. album plenum,** weiß, gefüllt . . .
- „ „ **Alice Roosevelt,** halbgefüllt, rosa . .
- „ „ **Aphrodite,** reinweiß, gefüllt großbl. .
- „ „ **Empress Queen,** lila, rosa, extra großl.
- „ „ **Figaro,** rot, gefüllt . . . .
- „ „ **James Kelway,** rot, einfach . . . . .
- „ „ **Lord Roseberry,** karminrot, gefüllt, empfehlenswert .
- „ „ **Princ. Metternich,** reinweiß, großbl.
- „ „ **Yvonne Cayeux,** weiß, Zentrum gelb, gefüllt, sehr schön . . . . .

Auf Rasenflächen und besonders zum Schnitt vorteilhaft. Sie blüht zweimal: im Mai-Juni und im August-September, für sonnige Lage. — M. 0.60

Ranunculus (L.), Hahnenfuß

- „ **speciosus fl. pl.,** gelb, Mai-Juni, 30—35 cm hoch . . . . M. 0.40

Rheum (L.), Rabarber

- „ **Queen Victoria,** Blattpflanze zur Dekoration. Stiele werden zu Kompott verwandt . . M. 0.70

Rudbeckia (L.), Rudbeckie

- „ **laciniata fl. pl. „Goldball“,** gefüllt . . . M. 0.40
- „ „ **Goldstrahl,** zierlich, gelb . . . . . „ 0.70
- „ **lancifolia chinensis,** goldgelb . . . . . „ 0.70
- „ **Neumanni,** goldgelb, innen schwarz . . . „ 0.40
- „ **purpurea,** weinrot . . . . „ 0.50

In der gefüllten Spielart „Goldball“ erreichen sie ihre vollkommenste Form. Einzeln stehend wie truppweise verwendet, ist „Goldball“ von hervorragender Wirkung und von langer Dauer. Juli-Okt. Vorzügliche Schnittblume. 60—180 cm.

Saxifraga (L.), Steinbrech

- „ **Aizoon purpurea,** rosa mit Rosetten . . . .
- „ **Cotyledon pyramidalis,** rosa . . . .
- „ **decipiens grandifl. alba,** weiß . . . . . .
- „ „ „ **rosea,** rosa . . . . .
- „ **peltata,** halbschattige Lage bis 1 m . . . .
- „ **Rhei,** rosa, Rasen bildend . . . .
- „ **rotundifolia,** weiß, purpur punktiert . . . .

besonders für Steingruppen, wo er hübsche Polster in Rosetten bildet, von denen sich die kleinen weiß-rosa Blüten wirkungsvoll abheben. April-Juni — M. 0.35

Scabiosa (L.), Grindkraut

- „ **caucasica,** himmelblau, ausgezeichnete Schnittstaude, Juni-September . . . . M. 0.50
- „ „ **alba,** weiß, „ „ „ „ . . . . „ 0.50

Sedum (L.), Fetthenne, Fettblatt

- „ **Aizoon,** gelb . . . .
- „ **album,** weiß, Rasen bildend . . . . . .
- „ **Anacampseros,** purpurrosa . . . . .
- „ **Ewersi,** rosenrot, blaugrüne Blätter . .
- „ **glaucum,** fleischfarbig . . . .
- „ **kamtschaticum,** gelb . . . .
- „ **maximum purpureum,** purpurn . . .
- „ **populifolium,** rosaweiß . . . .
- „ **Sieboldi,** zartrosa, Blätter blaugrün . .
- „ **spectabile atropurpureum,** tiefrot . .
- „ **spurium,** rosenrot . . . .
- „ „ **album,** weiß . . . .

Ausdauernde, saftig-fleischige Staude mit verschieden gestalteten Blättern und kleinen Blüten. Felsen teppichartig überziehend. Juni-August, sonnige Lage — M. 0.40

Sempervivum (L.), Hauslauch

- „ **arachnoideum gnaphalium** . . . .
- „ **fimbriatum** . . . .
- „ **Juratense** . . . .
- „ **ruthenicum** . . . .
- „ **triste** . . . .

Bekannte fleischige Staude für Alpinum und altes Mauerwerk. Die weiß bis roten Blüten entfalten sich Juni-August. — M. 0.35

Senecio (L.), Kreuzkraut

- „ **Veitchianus,** gelb, Juni-August, bis 1 m hohe Wasserpflanze . . . . M. 0.80

Solidago (L.), Goldrute

- „ **aspera,** hellgelb 1 m . . . .
- „ **canadensis,** goldgelb . . . .

zu Schnitt und Dekoration — M. 0.40

- „ **Shortii,** gelb . . . . M. 0.40
- „ **virgo aurea praecox,** goldgelb niedrig . . . . M. 0.70

Der Preis ermäßigt sich um 10% bei Abnahme von 10, um 20% bei Abnahme von 100, um 30% bei Abnahme von 1000 Stück einer Sorte.

Spiraea (L.), Spierstrauch — 1 Stück

Sorte	Bemerkung	Preis
„ **Aruncus,** weiß	Einzeln oder in Gruppen auf dem Rasen und an Teichen stehend, sehr dekorativ und besonders zu empfehlen. Juni-August. Höhe 50—150 cm.	M. 0.40
„ **Filipendula fl. pl.,** weiß, rosa, gefüllt		„ 0.40
„ **palmata purpurea,** braunrot		„ 0.50
„ „ **rosea,** rosa		„ 0.50
„ **pubescens,** weißlich		„ 0.40
„ **trifoliata,** weiß-rosa		„ 0.40
„ **Ulmaria aurea var.,** weiß, Blätter gelb b.		„ 0.40
„ „ **fl. pl.,** reinweiß, gefüllt		„ 0.40

Statice (L.), Sandnelke

„ **eximia fl. alba,** weiß, Juli-August, für Rabatten und Schnitt . . . . M. 0.50

Stokesia (L. Herit.), Stokesie

„ **cyanea,** hellblau, Juli-Oktober, für Gruppen und Schnitt . . . . M. 0.60

Telekia (Schreb.), Ochsenauge

„ **speciosa,** orangegelbe Blütenköpfe, Juli-August, $1\frac{1}{2}$—2 m hoch . . . . M. 0.50

Thalictrum (L.), Wiesenraute

Sorte	Bemerkung	Preis
„ **adiantifolium,** weißgelb	Juni-August zum Schnitt	M. 0.40
„ **Delavayi,** rosa		„ 0.40
„ **flavum,** gelb		„ 0.50

Trollius (L.), Trollblume

Sorte	Bemerkung	Preis
„ **Fortunei fl. pl.,** goldgelb	für Abhänge und Rabatten, Mai-Juli	M. 0.50
„ **hybr. Orange globe**		

Tulipa (L.), Tulpe

„ in Sorten und allen Farben . . . . M. 0.10

Thypha (L.), Kolbenrohr

„ **latifolia,** gelb, Juni-Juli, 100—150 cm, für Teichanlagen . . . . M. 0.40

Verbascum (L.), Königskerze

Sorte	Bemerkung	Preis
„ **caledonia,** rosa	Hochdekorativ, Juni-September, 1—2 m hoch.	M. 0.60
„ **densiflorum,** kupfergelb		„ 0.75
„ **olympicum,** gelb		„ 0.60

Veronica (L.), Ehrenpreis

Sorte	Bemerkung	Preis
„ **incana,** dunkelblau für Einfassung	Juni-August. Sonnige Lage.	M. 0.35
„ **longifolia alba,** weiß, für Rabatten		„ 0.40
„ **longifolia rosea,** lila		„ 0.40
„ **rupestris,** amethystblau, alpine Pflanze		„ 0.35

Viola (L.), Veilchen

„ **cornuta „Gustav Wermig“,** eine der besten Züchtungen; den ganzen Sommer und Herbst reichblühendes Hornveilchen von wunderbarer Farbe, ausgezeichnet für Schnitt, Gruppen und Einfassungen. Ganz besonders zu empfehlen . . . . . M. 0.30
„ „ **Hybriden in Farben,** weiß, gelb, orange, lila, blau . . . . „ 0.30
„ „ **Papilio,** violettblau mit heller Mitte, blüht ununterbrochen bis zum Spätherbste „ 0.25
„ **cucullata,** tiefblau, Mai-Juni . . . . „ 0.20
„ **odorata,** blau, März, wohlriechendes, echtes Veilchen . . . . „ 0.30
„ „ **Königin Charlotte,** dunkelblau, do. . . . . „ 0.40
„ „ **La France,** langstielig, großbl. do. . . . . „ 0.40
„ **tricolor maxima** (Stiefmütterchen) in allen Farben . . . . „ 0.10

Wahlenbergia (Schraed.), Plattglocke

Sorte	Bemerkung	Preis
„ **grandiflora,** blau	Trichterförmig, für kleine Gruppen und Schnitt. Juni-August.	M. 0.50
„ „ **alba,** weiß		

Yucca (L.), Palmlilie

„ **filamentosa,** weiß, Juli-August, für Einzelpflanzen und Dekoration . . . . M. 1.—

Der Preis ermäßigt sich um 10% bei Abnahme von 10, um 20% bei Abnahme von 100, um 30% bei Abnahme von 1000 Stück einer Sorte.



ROSEN



Zeichenerklärung für die Rosenklassen:

B=Bourbon-R. N=Noisette-R.
HR=Hybrid-Remontant-R. NH=Noisette-Hybrid-R.
K=Kletter- u. Schling-R. P=Polyantha-R.
M=Moos-R. T=Tee-R.
MB=Monats-Bengal-R. TH=Tee-Hybrid-R.

Partiepreise für Sorten nach unserer Wahl:

			10 Stück M.	100 Stück M.
Sträucher	**in Sorten:**	Monats-, Remontant- und Teehybridrosen . . .	3.50	30.—
„	„ „	Polyantharosen, Tee-, Schling- u. botanische Rosen	4.50	40.—
Halbstämme	„ „	aller Gattungen	11.—	100.—
Hochstämme	„ „	„ „ 0,90—1,20 m hoch	14.—	130.—
„	„ „	„ „ 1,20—1,50 m „	16.—	150.—
Trauerrosen	„ „	**der Klasse K** 1,50—2 m „	24.—	230.—

Wichtige Notiz!

Die häufigen Mißerfolge bei Neupflanzungen von Rosen werden — obgleich meist große Fehler bei der Pflanzung und der spätern Behandlung gemacht werden — fast immer dem Lieferanten zur Last gelegt. Wir sehen uns daher veranlaßt, auch hier nochmals auf unsere Verkaufsbedingungen, **worin wir jeden Ersatzanspruch** ablehnen, aufmerksam zu machen.

I. Erfordernis bei der Pflanzung ist, daß die Rosen stets feucht bleiben und am besten **frisch angeschlemmt** in den Boden kommen.

II. Müssen die Kronen der Hochstämme sowohl wie auch die Sträucher beim Pflanzen bis auf $^1/_3$ der Zweiglänge zurückgeschnitten werden.

III. Ist es unbedingt notwendig — **hier wird gerade am meisten gefehlt** —, daß die Sträucher angehäufelt, die Hochstämme aber umgelegt und mit den Kronen in die Erde gegraben werden; dort bleiben sie solange, bis sie angetrieben haben. Bei trübem Wetter und nach voraufgegangenem Regen entfernt man den angehäufelten Boden. Die Stammrosen werden dann angebunden. Ist das Anhäufeln der Hochstämme aus irgend einem Grunde unmöglich, so binde man Stämme und Kronen in feuchtes Moos ein.

Bei vorangegebener Behandlung sind Ausfälle ziemlich ausgeschlossen; man hat sogar bei **späten** Pflanzungen im Mai selten mehr als **5**% Verlust.

Zeichenerklärung für Preise:

N = Strauchform ½ H = Halbstamm H = Hochstamm

B = **Bourbon-Rosen,** ziemlich widerstandsfähige Klasse, mit reichem Herbstflor.

HR = **Hybrid-Remontant-Rosen,** sind ausschließlich harte Sorten, die auch in kälteren Gegenden meist noch gut gedeihen. Es gibt in dieser Klasse weiße, rosa und gelbe Sorten, jedoch herrscht die rote Farbe vor. Die meisten Sorten zeichnen sich durch reiche Blühbarkeit und süßen Duft aus.

K = **Schling-Rosen,** haben starken Wuchs und sind im allgemeinen unempfindlich gegen Kälte. Diese Klasse hat in den letzten Jahren sehr an Bedeutung gewonnen zur Bepflanzung von Wänden, Spalieren und Säulen, auch als Pyramiden auf den Rasenflächen. Die Hochstämme dieser Klasse sind als Trauerrosen bekannt und beliebt.

M = **Moos-Rosen,** im allgemeinen winterhart, haben stark stacheliges Holz; die Blumenkelche sind in grünes Moos eingehüllt.

MB = **Monats-Bengal-Rosen,** sind sehr dankbar in der Blüte und eignen sich zur Bepflanzung von Beeten und als Einfassungen.

N = **Noisette**
NH = **Noisette-Hybrid** } starkwachsende, teils kletternde Sorten mit reichem Blütenflor im Herbst.

P = **Polyantha,** kleinblumige, meist niedrigbleibende, sehr reichblühende Sorten, verwendbar zu Beeten und Einfassungen. Jedenfalls wirkt die Klasse am besten bei geschlossener Pflanzung.

RP = **Rosa Pernetiana,** neuere, zukunftsreiche Rosenklasse; meist starkwachsend und absolut winterhart.

T = **Tee-Rosen,** teils frostempfindlich, verlangen daher geeigneten Winterschutz. Die Tee-Rosen nehmen infolge der Farbenschönheit vieler Sorten einen hervorragenden Platz unter den Rosen ein.

TH = **Tee-Hybrid-Rosen;** von sämtlichen Klassen hat keine andere annähernd so viel wertvolle Neuheiten gebracht, wie diese. Die meisten Treib- und Schnittsorten, viele bewundernswerte Beet- und Rabatten-Rosen gehören zu dieser Familie. Gegenüber den Teesorten haben sie größere Widerstandsfähigkeit und sind an Schönheit und Reichtum der Blüten mindestens gleichwertig.

Schöne Sortimente siehe Seite 151.



Nr.	Name und Jahr der Einführung	Klasse	Farbe und Form der Blüten	Wuchs — Bemerkungen	1 Stück M. N	½ H	H

Bei der Pflanzung bitten wir Notiz Seite 141 zu beachten.

Nr.	Name und Jahr der Einführung	Klasse	Farbe und Form der Blüten	Wuchs — Bemerkungen	N	½ H	H
4	**Ännchen Müller** (07)	P	eigenart. leuchtend-rosa in Dolden steh.. den ganzen Sommer blühend	mittel, sehr empfehlenswert für Gruppen, vielfach empfindl. geg. Mehltau	0.50	—	—
6	**Aglaia** (96)	K	gelblich, große Dolden	sehr stark, einmal blühende Park- und Rankrose	0.50	—	2.50
10	**Alfred Colomb** (66)	HR	feuerrot, groß	stark	0.40	1.20	1.50
12	**American Pillar** (09)	K	zartrosa, Staubfäden gelb	stark, sehr reichblühend	0.60	—	—
20	**Arthur R. Goodwin** (09)	RP	kupfrig orangerot, groß, gefüllt	mittel, reichblühend	0.80	—	—
22	**Augustine Guinoisseau** (90)	TH	fleischfarbig weiß	stark, bekannte Schnitt- und Treibrose	0.40	1.20	1.50
28	**Baronne de Rothschild** (68)	HR	zartrosa, groß	mittel, Treibrose, extra!	0.40	—	—
35	**Beauté de Lyon** (10)	RP	prachtvoll korallenrot	stark, nicht reichblühend	1.—	—	—
40	**Belle Siebrecht** (96)	TH	rosa, groß, leicht aufblühend	mittel, Treib- und Schnittrose, extra!	0.40	1.20	1.50
45	**Betty** (06)	TH	kupfrig rosa, groß, gefüllt	mittel, stark duftend	0.70	—	—
51	**Blanche Moreau** (81)	M	von feinster, weißer Farbe, groß, in Büscheln	mittel, 2—3 cm lange, schön bemooste Knospen	0.50	1.30	1.80
55	**Bürgermeister Christen** (11)	TH	leuchtend rosa, duftend	mittel, reichblühend	1.—	—	—
63	**Camoëns** (83) . . .	TH	leuchtendrosa, locker gefüllt, mittelgroß, duftend, Treibrose	mittel, außerordentlich reichblühend, sehr empfehlenswert für Gruppen und Beete	0.50	—	—
65	**Captain Christy** (74)	HR	schön rosa, sehr groß	mittel, Treibrose, extra!	0.40	—	—
66	„ **Hayward** (94)	HR	samtig karminrot, groß, schalenförmig	mittel, sehr reichblühend	0.40	—	—
68	**Carmen** (06) [Rugosa]		leuchtendrot, einfach	strark, schöner Parkstrauch	0.60	—	—
73	**Charles Darwin** (80)	HR	dunkelrot, groß	mittel, schöne Knospe	0.40	—	—
85	**Comtesse d'Oxford** (70)	HR	hellkarmin, duftend	mittel	0.40	—	—
87	**Coronet** (12) . . .	P	gelb, rosa schattiert, große Dolden	mittel, sehr reichblühend, für Gruppen und Beete	0.80	—	—
88	**Crimson Rambler** (94)	K	lebhaft, karmesin, halb gefüllt in Dolden	sehr stark, allgemein bekannt, für Lauben, Pyramiden sehr zu empfehlen	0.50	—	2.50
90	**Cristata** (27)	M	rosa, kugelförmig, groß, duftig	mittel, Kelch kammförmig, schönste Moosrose	0.60	—	—

Der Preis ermäßigt sich um 10% bei Abnahme von 10, um 20% bei Abnahme von 100, um 30% bei Abnahme von 1000 Stück einer Sorte.

Nr.	Name und Jahr der Einführung	Klasse	Farbe und Form der Blüten	Wuchs — Bemerkungen	1 Stück M. N	½H	H

Bei der Pflanzung bitten wir Notiz Seite 141 zu beachten.

Nr.	Name und Jahr der Einführung	Klasse	Farbe und Form der Blüten	Wuchs — Bemerkungen	N	½H	H
95	**Deuil de Paul Fontaine** (74)	M	dunkelpurpur, groß	stark	0.55	1.30	1.80
96	**Deutschland** (10) . . .	HR	goldgelb, gefüllt	stark, Park- und Gruppenrose	0.70	—	—
103	**Dora Hansen** (11) .	TH	rosa	mittel, sehr reichblühend, Schnitt- u. Treibrose	0.60	1.30	1.60
104	**Dorothy Perkins** (02)	K	leuchtend rosa, in Büscheln	sehr stark, sehr dankbar für Lauben, Pyramiden	0.50	—	2.50
109	**Ducher** (70)	MB	reinweiß	schwach, reichblühend	0.40	—	—
112	**Duchess of Wellington** (09)	TH	kupfrig safrangelb, seltene Färbung	mittel, stark duftend, reichblühend	0.80	—	—
116	**Eclair** (84)	HR	feuerrot, groß	mittel	0.40	—	—
119	**Edu Meyer** (05) . .	TH	kupfriggelb, i. rosa übergehend, groß, Knospe spitz	mittel, auffallende Färbung	0.40	1.20	1.50
122	**Elise Boëlle** (70) . .	HR	weiß, mittelgroß	mittel, sehr reichblühend, Treibrose	0.40	1.20	1.50
123	**Ellen Poulsen** (11) .	P	leucht. dunkelrosa, in Büscheln, gefüllt	mittel, Gruppen- und Topfrose	0.70	—	—
124	**Erna Teschendorf** (11)	P	leucht. rot, gut gefüllt auch b. läng. Regenwetter gleich schön u. nicht verblassend	mittel, sehr empfehlenswerte rote Polyantha-Rose für Beete, Schnitt und Töpfe	0.70	—	—
125	**Etoile de France** (05)	TH	leuchtenddunkelrot, angenehm duftend	mittel, langstielig, Schnitt- und Treibrose	0.40	—	—
126	**Eugène Fürst** (79) .	HR	samtrot, außen dunkler, groß	stark, Treibrose	0.40	1.20	1.50
128	**Eugène Verdier** (73)	M	zinnoberrot, groß	mittel, schöne Moosrose	0.55	1.30	1.80
132	**Euphrosine** (96) . .	K	leichtrosa, einfach in großen Dolden	sehr stark, reichblühend für Gruppen	0.50	—	—
135	**Excelsa** (10)	K	glänzend scharlachrot, gefüllt	stark, für Pyramiden geeignet	0.80	—	—
140	**Farbenkönigin** (02)	TH	hellrot, i. dunkelrosa übergehend, groß, sehr reichblühend	schwach, extra, Schnitt-, Treib- und Gruppenrose	0.45	1.30	1.80
143	**Felicité & Perpétue** (28)	K	fleischfarbig weiß, mittelgroß	sehr stark, empfehlenswert für Lauben, und Pyramiden	0.50	—	—
144	**Fellemberg** (57) . .	MB	karmesinrosa, fast gefüllt	schwach, sehr reichblühend, für Gruppen	0.40	—	—
148	**Fisher Holmes** (66)	HR	dunkelrot, groß	mittel, Schnitt- und Treibrose, extra!	0.40	1.20	1.50
150	**Fragezeichen** (10) .	K	rosa, in großen Dolden, ähnlich Hermosa	stark, schön belaubt	0.60	—	—

Der Preis ermäßigt sich um 10% bei Abnahme von 10, um 20% bei Abnahme von 100, um 30% bei Abnahme von 1000 Stück einer Sorte.

Nr.	Name und Jahr der Einführung	Klasse	Farbe und Form der Blüten	Wuchs — Bemerkungen	1 Stück M. N	½ H	H

Bei der Pflanzung bitten wir Notiz Seite 141 zu beachten.

Nr.	Name und Jahr der Einführung	Klasse	Farbe und Form der Blüten	Wuchs — Bemerkungen	N	½ H	H
152	**Franz Deegen** (01) .	TH	goldgelb, groß	schwach, angenehm duftend, reichblühend	0.80	—	—
156	**Frau Elise Kreis** (11)	P	dunkelrot, Sport von Ännchen Müller	mittel, für Beete	0.60	—	—
158	**Frau Karl Druschki** (01) [Schneekönigin]	HR	reinweiß, sehr groß, Knospe länglich	stark, reichblühend, Ia. Treib-, Schnitt- und Gruppenrose	0.40	1.20	1.50
160	**Frau Lilla Rautenstrauch** (03) . . .	TH	lachsrosa, groß, sehr langstielig	mittel, reichblühende Schnittrose, schöne Farbe	0.40	1.30	1.80
162	**Frau Marg. Möller** (11)	TH	dunkelrosa, sehr groß, stark gefüllt	mittel, duftend, für Gruppen und Treibzwecke	1.—	—	—
165	**Freiherr von Marschall** (03)	T	dunkelkarminrot, langknospig	stark	0.40	—	—
167	**Friedrichsruh** (08) .	TH	dunkelblutrot, groß	schwach, hochfein duftend	0.40	1.30	1.80
176	**General Jaqueminot** (53)	HR	leuchtendrot, groß	stark, Treib- und Schnittrose	0.40	1.20	1.60
177	**General Mac Arthur** (06)	TH	glänz. scharlachrot, groß	mittel, duftend, sehr reichblühend	0.40	1.20	1.60
178	**Generalsuperior A. Jansen** (12)	TH	leuchtend dunkelkarmin, groß, gefüllt	stark, reichblühend	1.—	—	—
180	**Georg Arends** (10) .	TH	zart, rosa, großblumig	sehr stark, langstielig, Zentifolienduft	0.60	—	—
182	**Germaine** (12) . . .	P	leuchtend rosa, große Dolden	mittel, reichblühend	0.80	—	—
185	**Gloire de Dijon** (53)	T	lachsgelb, groß, duftend	sehr stark, Treibrose, sehr reichblühend	0.50	1.20	1.60
187	**Godesberg**	K	leuchtendrosa, fast gefüllt	mittel, zweimal blühend	0.60	—	—
193	**Graf Zeppelin** (10)	K	feurig leuchtendrosa, in großen Dolden stehend	stark, äußerst reichblühend, winterhart	0.60	—	—
194	**Gruß an Aachen** (09)	P	gelblich rosa	schwach, für Rabatten	0.50	—	—
195	**Gruß an Teplitz** (98)	TH	leuchtend purpurrot, duftend	sehr stark, sehr reichblühend, auffallend durch das rötlich-dunkle Laub, empfehlenswert für Beete	0.40	1.20	1.50
197	**Gustave Régis** (91) .	TH	kanariengelb, innen safrangelb, groß	stark, duftend	0.60	—	—
199	**Gustav Grünerwald** (03)	TH	karminrosa, groß, kelchförmig	mittel, sehr duftreich	0.40	—	—
202	**Harry Kirk** (08) . .	TH	schwefelgelb	stark, sehr schön	0.50	—	1.60

Der Preis ermäßigt sich um 10% bei Abnahme von 10, um 20% bei Abnahme von 100, um 30% bei Abnahme von 1000 Stück einer Sorte.

Nr.	Name und Jahr der Einführung	Klasse	Farbe und Form der Blüten	Wuchs — Bemerkungen	1 Stück M. N	1/2 H	H

Bei der Pflanzung bitten wir Notiz Seite 141 zu beachten.

Nr.	Name und Jahr der Einführung	Klasse	Farbe und Form der Blüten	Wuchs — Bemerkungen	N	1/2 H	H
203	**Heinrich Münch** (11)	HR	zartrosa, groß, gefüllt, ähnlich La France	sehr stark, Treib- und Schnittrose	0.60	—	—
219	**Hermosa** (40) . . .	MB	zartrosa, mittelgroß	mittel, Treibrose	0.40	—	—
222	**Hiawatha** (05) . . .	K	leuchtendrot, einfach, in großen Büscheln	sehr stark, sehr reichblühend, gut für Pyramiden und Felspartien, eine der schönsten Schlingrosen	0.50	—	2.50
225	**Horace Vernet** (67)	HR	dunkelrot, sehr groß, duftend	mittel, Treibrose	0.60	—	—
227	**Hugh Dickson** (05)	HR	glänz., karmesin-scharlach, groß, gef. und schön geformt	stark, sehr gute Treib-, Schnitt- und Gruppenrose	0.60	1.40	1.80
229	**James Veitch** (65) .	M	dunkelrot, mittelgroß	schwach, sehr dankbar blühend	0.60	1.30	1.80
230	**Jenny Gillemot** (06)	TH	safrangelb	mittel, Schnittrose	0.60	1.40	1.80
232	**Jessie** (09)	P	glänzend kirschrot	mittel, mehltaufrei, für Gruppen und Rabatten	0.60	—	—
235	**Immerblühende Crimson Rambler** (09)	K	lebhaft rot, i. Dolden, den ganzen Sommer blühend	mittel, empfehlenswerte Topfrose, zu Pyramiden geeignet	0.50	—	2.50
237	**Johanna Sebus** (99)	TH	kirschrosa, s. groß	stark, wohlriechend	0.40	1.30	1.80
239	**Johannes Wesselhöft** (00)	TH	schwefelgelb, groß	mittel, langstielig, duftend	0.40	—	—
245	**Jonkheer J. L. Mook** (09)	TH	intens. leuchtendrot, außen silberig rosa	mittel, sehr langstielig, schätzbare Schnittrose	0.70	1.40	1.80
247	**Juliet** (11) [Kapuziner R.] . .		kupfrig bis orange	stark, eigentümliche Färbung unter den Rosen	0.60	—	—
250	**Kaiserin Augusta Viktoria** (92) . . .	TH	rahmweiß, groß, duftend	schwach, sehr reichblühend, Treib- und Schnittrose	0.60	1.30	1.80
255	**Katharine Zeimet** (01)	P	reinweiß, gut gefüllt, klein, duftend	schwach, reichblühend, sehr zu empfehlen f. Friedhöfe	0.50	—	—
258	**Klara Stahl** (13) .	P	herrlich zartrosa, Form ähnl. Bellis, in schönen, großen Dolden	mittel, buschig, Dekorations- und Treibrose	1.50	—	—
260	**Königin Karola** (04)	TH	seidigrosa	schwach, Treib- und Schnittrose	0.40	—	—
262	**Kronprinzessin Cecilie** (08) . . .	TH	zart silbrigrosa, an den Rändern leicht gefranst	stark, sehr langknosp., widerstandsfähig	0.40	1.20	1.60
263	**Lady Ashtown** (05) .	TH	schön rosa	stark, Gruppen- und Treibrose, extra schön	0.40	1.20	1.50

Der Preis ermäßigt sich um 10% bei Abnahme von 10, um 20% bei Abnahme von 100, um 30% bei Abnahme von 1000 Stück einer Sorte.

Nr.	Name und Jahr der Einführung	Klasse	Farbe und Form der Blüten	Wuchs — Bemerkungen	1 Stück M. N	½H	H

Bei der Pflanzung bitten wir Notiz Seite 141 zu beachten.

Nr.	Name und Jahr der Einführung	Klasse	Farbe und Form der Blüten	Wuchs — Bemerkungen	N	½H	H
265	**Lady Gay** (06) . . .	K	rosa, in weiß übergehend	sehr stark, Park- und Rankrose	0.50	—	—
268	**Lady Pirrie** (11) . .	TH	rötlich lachsfarbig, außen kupfrig, schön gebaut	mittel, sehr reichblühend	1.—	—	—
270	**La France** (68) . . .	TH	schön rosa, sehr groß	mittel, Treibrose extra! allgemein bekannt	0.50	1.30	1.60
274	**Laurent Carle**(08) .	TH	feurigrot	mittel, sehr schön	0.60	1.40	1.80
276	**Leuchtfeuer** (09) . .	MB	leucht., scharlachrot	mittel, für Beete u. Gruppen	0.60	—	—
280	**Leuchtstern** (01) . .	K	weiß, rosa umrandet klein, einfach, in Dolden stehend	stark, reichblühend, wirkt großartig als Pyramide	0.50	—	2.50
285	**Liberty** (00)	TH	feurigrot, mittelgroß	mittel, dankb. blühend, Blätter frischgrün	0.50	—	—
286	**Leutnant Chauré** (10)	TH	samtig karmesinrot, ziemlich gefüllt, Knospe lang	hervorrag. Gruppen- und Schnittrose	1.—	—	—
287	**Little Gem** (81) . .	M	karmesin, klein	stark, schöne Moosrose	0.60	—	—
289	**Lohengrin** (04) . . .	TH	leuchtendrosa groß Knospe lang	mittel, sehr reichblühend	0.50	—	—
290	**Louise Katherine Breslau** (12)	RP	krebsrot bis kupfrig-orange, sehr groß, sehr gefüllt, Knospe korallenrot	mittel, sehr empfehlenswerte Schnittrose	1.50	—	—
295	**Lyon Rose** (08) . .	RP	auffallend. Färbung krabbenrot, Zentrum korallenrot mit lachsgelb nuanciert, sehr duftend	stark, Knospe groß, abgerundet, sehr schöne Schnittsorte	0.50	1.30	1.60
300	**Madame Abel Châtenay** (91) . .	TH	lachsfarbig, mittelgroß, schöne Form	stark, reichblühend empfehlenswerte Schnitt- u. Treibrose	0.40	1.30	1.60
310	**Madame Caroline Testout** (91) . . .	TH	leuchtendrosa, groß	mittel, sehr reichblühend, bekannte Schnitt-, Treib- und Gruppenrose	0.40	1.20	1.50
312	**Mad. Charles Lutaud** (12)	TH	chromgelb, scharlachrosa überhaucht, sehr groß, Knospe lang, auf starken Stielen	stark, aufrecht, Laub rötlich, hervorragende Schnittrose	1.50	—	—
316	**Mad. C. P. Straßheim** (98)	T	weißlich-gelb, Knospe länglich	schwach	0.60	—	—
325	**Mad. Edouard Herriot** (13)	RP	herrlich lachsfarbig bis krebsrot, Knosp. korallenrot, gelb schattiert	mittel, für Schnitt und Ausstellungszwecke Neuheit allerersten Ranges	2.—	—	—

Der Preis ermäßigt sich um 10% bei Abnahme von 10, um 20% bei Abnahme von 100, um 30% bei Abnahme von 1000 Stück einer Sorte.

Nr.	Name und Jahr der Einführung	Klasse	Farbe und Form der Blüten	Wuchs — Bemerkungen	1 Stück M. N	½H	H

Bei der Pflanzung bitten wir Notiz Seite 141 zu beachten.

Nr.	Name und Jahr der Einführung	Klasse	Farbe und Form der Blüten	Wuchs — Bemerkungen	N	½H	H
339	**Madame Hoste** (88)	T	gelblich-weiß, groß	mittel, schöne Knospe	0.70	—	—
345	„ **Jean Dupuy** (02)	T	rötlich goldgelb, Knospe lang, auf festen Stielen	mittel, blüht lange und reich, Schnittrose	0.60	—	—
348	**Mad. Jules Gouchault** (13) . .	P	karminrot, innen rosa überhaucht, Knospe samtig	mittel, für Beete und Gruppen	0.80	—	—
350	**Mad. Jules Grolez** (97)	TH	eigenart. chinesisch-rosa, groß, langknospig	mittel, sehr reichblühend, Ia. Schnitt-, Treib- u. Gruppenrose	0.40	1.20	1.50
354	„ **Leon Pain** (05) .	TH	lachsfarbig	mittel, Schnittrose	0.50	1.20	1.50
356	„ **Marie Finger** (73)	HR	leuchtendrosa, groß	stark, Treib- und Schnittrose	0.40	—	—
357	„ **Maurice de Luze** (08)	TH	schön rosa	mittel, Schnittrose	0.50	1.20	1.60
360	„ **Moreau** (73) . .	M	zinnoberrot	mittel	0.50	—	—
365	„ **Norbert Levavasseur** (03) . .	P	leuchtendrot, ähnl. Crimson Rambler, in Büscheln stehend, den ganzen Sommer blühend	mittel, wächst gedrungen, vorzüglich zur Topfkultur und Einfassungen	0.50	—	—
367	„ **Pierre Cochet** (92)	N	goldgelb, in weiß übergeh., mittelgroß	stark	0.60	—	—
370	„ **Ravary** (00) . . .	TH	orangegelb, groß, duftend	schwach, sehr reichblühend, Gruppen- und Schnittrose, extra!	0.50	1.30	1.60
371	„ **Segond Weber** (08)	TH	lachsrosa, sehr groß, schalenförm., den ganzen Sommer blühend	mittel, neue Färbung unt. den TH, langstielig	0.60	1.40	1.80
372	„ **Taft** (10)	P	hellrubinrosa	schwach, z. Einfassung	0.60	—	—
381	**Magna Charta** (77)	HR	prächtigrosa, groß	sehr stark, Treibrose	0.40	—	—
390	**Maréchal Niel** (64) .	T	tiefgelb, becherförmig, sehr groß, duftend	stark, extra! Treibrose im Freien empfindlich; unstreitig eine der schönst. gelben Rosen	0.70	1.50	2.—
395	**Marie Baumann** (64)	HR	lebhaft rot, groß	stark, Treibrose	0.40	1.20	1.50
400	**Marquise de Sinety** (07)	TH	rötlich goldgelb, sehr groß, gefüllt	mittel, prachtvolle Schnittrose	0.80	—	—
405	**Maupertius** (69) . .	M	dunkelsamtrot, mittelgroß	stark	0.60	—	—
410	**Mignonnette** (32) . .	P	zartrosa, in weiß übergehend	mittel, zur Einfassung	0.50	—	—
413	**Mrs. Aaron Ward** (08)	TH	indischgelb	mittel, für Schnitt und Rabatten	0.50	1.30	1.60
419	„ **John Laing** (88)	HR	seidenartig rosa, groß	stark, extra! Schnitt- und Treibrose	0.40	1.20	1.50

Der Preis ermäßigt sich um 10% bei Abnahme von 10, um 20% bei Abnahme von 100, um 30% bei Abnahme von 1000 Stück einer Sorte.

Nr.	Name und Jahr der Einführung	Klasse	Farbe und Form der Blüten	Wuchs — Bemerkungen	1 Stück M. N	½ H	H

Bei der Pflanzung bitten wir Notiz Seite 141 zu beachten.

Nr.	Name und Jahr der Einführung	Klasse	Farbe und Form der Blüten	Wuchs — Bemerkungen	N	½ H	H
420	**Mrs. Joseph Hill** (04)	TH	orangegelb	stark, Schnittrose	0.60	—	—
425	„ **W. Cutbush** (07) .	P	zartrosa, in großen Dolden	mittel, empfehlenswert, für Gruppen und Einfassungen; sehr reichblühend	0.50	—	—
435	**Natalia Böttner** (10)	TH	hellgelb	stark, schöne Färbung	0.80	1.40	1.80
440	**Newport Fairy** (08)	K	einfach, hellrosa	stark, schöne Rankrose	0.70	—	—
443	**Nordlicht** (10) . .	TH	glänzend chines.-rosa auf kupfriggelbem Grunde	mittel, Gruppenrose	0.80	—	—
445	**Oberbürgermeister Dr. Troendlin** (04)	TH	hellfleischfarbigrosa, duftend	stark, gute Schnittrose	0.50	1.30	1.60
450	**Orléans Rose** (09) .	P	schön hellrot, Zentrum gelblich-weiß	schwach, außergewöhnl. reichblühend, sehr gut für Gruppen und Einfassungen	0.60	—	—
452	**Oscar Cordel** (98) .	HR	leuchtend karminrot	mittel, stark duftend, reichblühend	0.40	—	—
455	**Otto von Bismarck** (08)	TH	seidenfarbig rosa, ähnlich La France, sehr groß	mittel, langknospig, blüht ununterbrochen bis zum Herbst	0.50	1.30	1.60
467	**Paul Neyron** (70) .	HR	dunkelrosa, groß, schön geformt	sehr stark	0.40	1.20	1.60
480	**PerlevonGodesberg** (02)	TH	gelblich weiß, kugelig	mittel, Schnittrose	0.70	—	—
490	**Pharisäer** (01) . . .	TH	weißlich rosa, innen lachsrosa	stark, sehr reichblühend, Schnitt-, Treib- und Gruppenrose, extra!	0.40	1.20	1.50
500	**Prince Camille de Rohan** (62)	HR	dunkelrot, groß	stark, Treibrose, extra	0.40	1.20	1.50
505	**Prince de Bulgarie** (02)	TH	lachsgelb	mittel, Treibrose	0.60	—	—
510	**Princesse de Béarn** (85)	HR	schwärzlichrot, groß	mittel, Treibrose	0.40	—	—
520	**Rayon d'or** (10) .	RP	kupfrig gelb, groß, gefüllt, Knospe rötlich gestreift	mittel, schöne, nicht empfindliche Gruppenrose	1.50	—	—
523	**Ranunculiflora** (27)	K	weiß gefüllt	sehr stark, reichblühend	0.50	—	—
528	**Rêve d'or** (80) . . .	N	ledergelb, schön geformt	stark, Treib- und Schnittrose	0.40	1.20	1.60
540	**Rhea Rheid** (08) . .	TH	kirschrot bis leuchtendrot	stark, sehr reichblühend, ausgeichnete Schnitt- u. Treibrose	0.60	—	—
542	**Richmond** (06) . . .	TH	leuchtend scharlachrot, leicht gefüllt, schön gebaut	mittel, Ia. Treibrose, gut für Gruppen	0.50	1.20	1.60

Der Preis ermäßigt sich um 10% bei Abnahme von 10, um 20% bei Abnahme von 100, um 30% bei Abnahme von 1000 Stück einer Sorte.

Nr.	Name und Jahr der Einführung	Klasse	Farbe und Form der Blüten	Wuchs — Bemerkungen	1 Stück M. N	½H	H

Bei der Pflanzung bitten wir Notiz Seite 141 zu beachten.

Nr.	Name und Jahr der Einführung	Klasse	Farbe und Form der Blüten	Wuchs — Bemerkungen	N	½H	H
544	**Rodhätte** (11) . . [Rotkäppchen] . .	P	leuchtend dunkelrot nicht verblauend, leicht gefüllt	mittel, äußerst reichblühende Gruppen- u. Topftreibrose	0.80	—	—
545	**Rubin** (01)	K	leuchtendrot, groß, in Dolden	mittel, Park- und Rankrose	0.50	—	—
546	**Ruhm der Gartenwelt** (05)	HR	feuerrot	stark, Treib- und Schnittrose	0.50	—	—
548	**Sachsengruß** (12)	HR	zart fleischfarbig, rosa	hervorragende Schnitt- und Treibrose	0.80	—	—
549	**Schneewittchen** (01)	P	rahmweiß, in reinweiß übergehend, klein, duftend	mittel, zur Einfassung	0.50	—	—
550	**Sodenia** (11) . . .	K	rein leuchtend karmin bis scharlachrot, schöner wie Crimson Rambler	stark, dunkelgrünes Laub, leidet wenig von Mehltau, doldenblütig, sehr schöne, rote Schlingrose	0.70	—	2.50
556	**Souvenir de la Malmaison** (43) . . .	B	zartfleischfarbig weiß, sehr groß	mittel, bekannt. Schnitt- und Treibrose	0.60	—	—
558	„ **de Président Carnot** (95) . . .	TH	fleischfarbig, sehr groß, Knospe lang	mittel, sehr gute Schnitt- u. Treibrose	0.60	1.20	1.60
575	**Sunburst** (12) . .	TH	fleischfarbig gelb mit orangegelber Mitte, Knospe lang, auf langen kräftigen Stielen	ausgezeichn. Schnitt- und Treibrose	1.—	—	—
580	**Tausendschön** (06) .	K	schön silberrosa, duftend, in auffall. groß. Dold. stehend	stark, sehr empfehlenswert als Pyramide und Parkrose	0.50	—	—
590	**Thalia** (96)	K	reinweiß, in großen Dolden stehend	sehr stark	0.50	—	—
595	**Toresbyana** (40) . .	K	weiß, leicht rosa, in Büscheln	mittel	0.50	—	—
598	**Trier** (04)	K	rahmweiß, Knospe lachsrosa, ziemlich gefüllt	mittel, schöne Belaubung, den ganzen Sommer blühend	0.50	—	—
599	**Triomphe orléanais** (12) . .	P	lebhaft kirschrot, ziemlich groß	mittel, Blüten von langer Dauer	0.80	—	—
600	**Triumph** (07)	TH	dunkelkarmin, groß	mittel, reichblühend	0.60	—	—
610	**Ulrich Brunner** (82)	HR	kirschrot, duftend, sehr langstielig	stark, Treib- und Schnittrose, extra	0.40	1.20	1.60
613	**Van Houtte** (70) . .	HR	feuerrot bis schwarz	mittel, Treibrose, extra	0.50	—	—
620	**Veilchenblau** (08) .	K	im Aufblühen veilchenblau, später mehr lilafarben, mittelgroß, halbgefüllt, i. Dold. stehend	stark, ganz neue Färbung unter den Rosen	0.50	—	—
630	**Veluwezoom** (09)	TH	rosigkarmin	stark, Schnittrose	0.70	—	—

Der Preis ermäßigt sich um 10% bei Abnahme von 10, um 20% bei Abnahme von 100, um 30% bei Abnahme von 1000 Stück einer Sorte.

Nr.	Name und Jahr der Einführung	Klasse	Farbe und Form der Blüten	Wuchs — Bemerkungen	1 Stück M. N	½H	H

Bei der Pflanzung bitten wir Notiz Seite 141 zu beachten.

Nr.	Name und Jahr der Einführung	Klasse	Farbe und Form der Blüten	Wuchs — Bemerkungen	N	½H	H
632	**Viscountess Enfield** (10)	RP	kupfriggelb, außen karmin mit gelb, groß, gefüllt	mittel, aufrecht, blüht dauernd	1.—	—	—
635	**Viscountess Folkestone** (87)	T	lachsrosa, sehr groß	mittel, reichblühend	0.40	1.30	1.80
637	**White Dorothy** (09)	K	reinweiß, sehr reichblühend	stark, schön als Einzelpflanze, beste weiße Schlingrose	0.50	—	2.50
640	**Wichuraiana**	K	weiß, einfach, sehr reichblühend	sehr stark, frischgrünes Laub, wächst kriechend, vorzüglich an Grotten u. Felsen	0.60	—	—
641	„ **rubra** (00) . . .	K	karminrot, innen weißlich, einfach, in Dolden stehend	stark	0.70	—	—
642	**William Allen Richardson** (79) .	N	orangegelb, klein	mittel, schöne Knospe	0.60	—	—
650	**Williams Evergreen** (55)	K	weiß	stark, sehr reichblühend	0.50	—	2.50
660	**Willowmere** (13) .	RP	karminrosa mit gelber Mitte, groß, gefüllt, Knospelängl.	mittel, aufrecht	1.50	—	—
665	**Yvonne Rabier** (10)	P	weiß, duftend	widerstandsfähig, sehr zu empfehlen	0.80	—	—

Der Preis ermäßigt sich um 10% bei Abnahme von 10, um 20% bei Abnahme von 100, um 30% bei Abnahme von 1000 Stück einer Sorte.

Sortimente:

10 der schönsten Rosen aller Farben { Hochstämme M. 14.— / Sträucher M. 4.—

weiß:	gelb:	rosa:	rot:
Frau Karl Druschki	Madame Ravary	Madame Carol. Testout	Fisher Holmes
Kaiserin Augusta Viktoria	Lyon Rose	Mrs. John Laing	Ulrich Brunner
		Pharisäer	Prince Camille de Rohan

25 der schönsten Rosen aller Farben { Hochstämme M. 34.— / Sträucher M. 10.—

weiß:	gelb:	rosa:	rot:
Augustine Guinoisseau	Gloire de Dijon	Belle Siebrecht	Eugène Fürst
Elise Boëlle	Lyon Rose	Farbenkönigin	Fisher Holmes
Frau Karl Druschki	Mad. Ravary	Mad. Abel Châtenay	General Jaqueminot
Kaiserin Augusta Viktoria	Rêve d'or	Mad. Carol. Testout	Gruß an Teplitz
Souv. de Prés. Carnot	Edu Meyer	Mad. Jules Grolez	Prince C. de Rohan
Viscountess Folkestone		Mrs. John Laing	Ulrich Brunner
		Pharisäer	
		Kronprinzessin Cecilie	

10 schöne Schlingrosen, Sträucher M. 4.50

weiß:	gelb:	rosa:	rot:
Trier	Aglaia	Dorothy Perkins	Crimson Rambler
White Dorothy		Leuchtstern	„ „ Immerblüh.
		Tausendschön	Hiawatha
		Graf Zeppelin	

Diverse Rosenarten.

Park- und botanische Sorten:

Bei der Pflanzung bitten wir Notiz Seite 141 zu beachten.

Nr.	Name	Autor	Farbe, Form und Zeit der Blüte	Bemerkungen	1 Stück M.
	Rosa				
700	„ **alpina**	L.	rosa, Mai-Juni		0.60
703	„ **arkansana**	Porter	hellrosa, Mai-Juni	Zweige sehr stachelig	0.60
705	„ **arvensis**	Huds.	weißlichrosa, Juni-Juli	starkwachsend, kriechend	0.60
708	„ **californica fl. pl.** . .	Ch. & Schl.	leuchtendrosa, gefüllt, Juni	starkwachsend. sehr reichblühend	0.60
710	„ **canina**	L.	leichtrosa, einfach, Mai-Juni	bekannte Heckenrose, Früchte leuchtendrot	0.30
712	„ **carolina**	L.	schön dunkelrot Juli-Aug.	starkwachsend	0.60
715	„ **centifolia major** . .	hort.	rosa, gefüllt	angenehm duftend	0.60
718	„ **Conrad Ferd. Meyer**	Dr. Müller Weing.	schön rosa, gefüllt, sehr groß	sehr starkwachsend, duftend	0.60
719	„ **ferox**	Bieb.	weiß, einfach, Juni-August		0.60
723	„ **gallica**	L.	einfach, rosa		0.60
724	„ **gymnocarpa**	Nutt.	rosa, Mai		0.60
725	„ **indica**	L.	weiß, Juli, kleinfrüchtig	stark rankend	0.60
726	„ **kamtschatica** . . .	Vent.	purpur, Mai-Juni	starkwachsend	0.60
728	„ **Kochiana**	Koehne	rosa, Mai-Juni		0.60
730	„ **lucida**	Ehrh.	leichtrosa	reichblüh., schöne Belaub.	0.60
731	„ **lutea fl. pl.** (Persian Yellow).	hort.	goldgelb, gefüllt		0.60
732	„ „ **jaune bicolor** . .		innen kapuzinerrot, außen gelb, einfach, großblumig		0.60
736	„ **multiflora**	Thbg.	weißrosa, Mai-Juni	sehr starkwachsend, überhängend, äuß. reichblühend	0.60
740	„ **pimpinellifolia** . . .	L.	weißrosa, Juni-Juli	Zweige sehr stachelig	0.60
743	„ **rubiginosa**	L.	einfach, rosa, Mai	gemeine Weinrose, schott, Zaunrose	0.30
750	„ „ **Lord. Penz. Hybriden**		rosa, rote und weiße Sorten einfach, Mai-Juni	Blätter und Blüten angenehm duftend	0.60
754	„ **rubrifolia**	Vill.	rosa, einfach, Mai	Blätter dunkelrot, Früchte schwarzrot	0.50
758	„ **rugosa** (R. Regeliana)	Thbg.	rot, sehr groß, Mai	Hagebutte, Zweige stachel.	0.40
759	„ „ **fl. albo**	hort.	weiß, groß	do.	0.50
760	„ **setigera**	Mchx.	rosarot, Juni-Juli	stark rankend	0.60
761	„ **stylosa**	Desv.	rosa, Juni-Juli		0.60
762	„ **sulphurea Soleil d'or**	P. D.	herrlich goldgelb, rosa berandet	starkwachsend, duftend	0.70
763	„ **villosa** (R. pomifera)	L.	rosa, einfach, Mai-Juni	Hagebutte, Frucht dunkelrot, äußerst dankb. tragend	0.50

Der Preis ermäßigt sich um 10% bei Abnahme von 10, um 20% bei Abnahme von 100. um 30% bei Abnahme von 1000 Stück einer Sorte.

Preisänderungen für nachstehende Artikel vorbehalten.

Einfassungs- und Heckenpflanzen.

Buxus suffruticosa zu Einfassungen	1	10	100	1000 Gebund
	M. 1.20	11.—	100.—	900.—

(Ein Gebund reicht für 3—5 m je nach der Art der Verwendung.)

		% M.	‰ M.	%oo M.
Berberis Aquifolium, Mahonien, schmal, verpfl.	20—40 cm hoch	8.—	70.—	
" " " starke Sträucher, wiederholt verpflanzt		40.—	350.—	
Carpinus Betulus, Hainbuche verpflanzt	65—100 cm hoch	12.—	110.—	
wiederholt verpflanzt und aufgebunden	120—150 " "	45.—	400.—	
	160—200 " "	70.—	650.—	
	200—250 " "	120.—	1100.—	
Crataegus monogyna, Weißdorn, 2 jährig 1. Wahl		3.80	35.—	320.—
3 " sehr stark		4.50	43.—	400.—
Fagus silvatica, Rotbuchen (grünblättrig)				
verpflanzt	65—100 cm hoch	12.—	100.—	
wiederholt verpflanzt	120—150 " "	60.—	550.—	
	160—200 " "	80.—	750.—	
Ligustum ovalifolium, 2 und 3 jährige,				
schmale	40—60 cm hoch	10.—	90.—	
" " Sträucher breit, wiederholt verpflanzt	80—100 " "	30.—	280.—	
	100—130 " "	40.—	380.—	
	140—160 " "	50.—		
" **vulgare,** 2 und 3 jährig, schmale	30—50 cm hoch	5.—	48.—	450.-
	50—80 " "	7.—	68.—	650.—
	80—120 " "	9.50	93.—	900.—
" " Sträucher, breit, verpflanzt	100—130 " "	32.—	280.—	

Forstpflanzen.

Picea excelsa, Rottannen (Preis brieflich)				
Robinia Pseudacacia, Akazien, 1 jährig	65—100 cm hoch	3.80	35.—	300.--

Edelreiser.

Kernobst **Kirschen** **Pflaumen** **Gehölze**	pro Reis 8—10 Augen	1 Reis . M. 0.20	**Pfirsiche**	pro Reis	1 Reis . . . . M. 0.30
		10 Reiser „ 1.50	**Aprikosen**	8-10 Aug.	10 Reiser . . . „ 2.50
		100 „ „ 10.—	**Rosen,**	pro Reis 4-6 „	100 „ . . . „ 20.—

Neuheiten werden entsprechend höher berechnet.

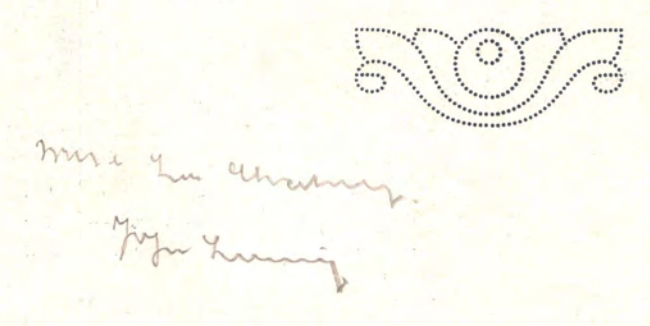
Grassamen.

Preisänderungen vorbehalten.

Nr.	Sorte	Menge	Preis
Nr. 1	**Parkrasenmischung**	% kg	M. 78.—
„ 2	**Tiergarten** „	% „	„ 84.—
„ 3	**Flora** „	% „	„ 100.—
„ 4	„ **allerfeinste** „	% „	„ 108.—
Nr. 5	**Schattenrasenmischung**	% kg	M. 108.—
„ 6	**Futtergras** f. trock. Wies.	% „	„ 85.—
„ 7	„ „ feuchte „	% „	„ 90.—

Preis brutto für netto.

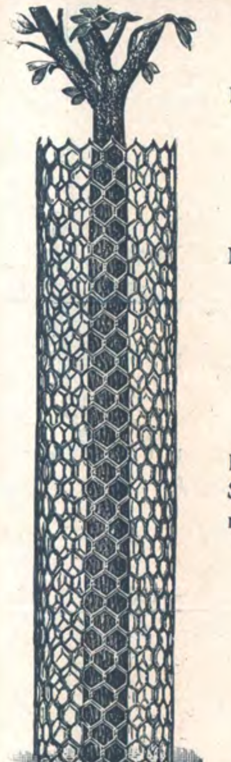
Bei Bestellungen unter 25 kg erhöht sich der Preis um 10 Pf. per kg.





GÄRTNERISCHE BEDARFSARTIKEL

IN ALPHABETISCHER REIHENFOLGE.



Nr. 542

Baumschützer

Nr. **542** aus sechseckigem Maschendraht, bester Schutz gegen Hasen usw.

Höhe . . . . cm	100	120	150
Lichte Weite . . . . . „	13	13	13
Preis per Stück . . . M.	0.25	0.30	0.35

Nr. **553** verzinktes Wellengitter mit Rundbogen

Höhe . . . . cm	125	150	180
Lichte Weite . . . . . „	22	22	22
Preis per Stück . . . . M.	2.50	3.—	3.75

Nr. 553

Baumwachs

kaltflüssiges, zum Veredeln, sowie Überstreichen von Schnittwunden und kranken Stellen. Dieses hält sich mehrere Jahre, ist sehr zart, deshalb leicht aufzutragen.

Dosen à	50	125	250	500 gr
M.	0.20	0.35	0.65	1.10

Büchsen à	1	5 kg
M.	2.—	9.—

Bindematerial

Bast (Raphia), kg	1/8	1/4	1/2	1	5	50
M.	0.30	0.45	0.75	1.30	6.—	55.—

Baumbänder, aus dreifachem Kokosgeflecht, mit Drahtverschluß . . . . . .

	50	60	70 cm lang,
M.	3.—	3.50	4.— per 100 Stück

Kokosstricke, 7½ mm stark, zum Anbinden von Obst- und Alleebäumen, 1 Originalgebund (ca. 150 lfdm.) = ca. 2 kg bei Entnahme von

	1	5	25 Gebund
M.	1.40	6.50	35.—

Bei weniger als 1 Originalgebund 25% Aufschlag.



Blumenkästen

für Fensterbänke, Balkons usw. (17 cm breit, 16 cm hoch)

	40	50	65	90	95	100	125 cm lang
Holz grün gestrichen . per Stück M.	1.25	1.45	1.45	1.90	1.90	1.90	2.30
„ weiß „ . „ „ „	1.55	1.75	1.75	2.40	2.40	2.40	2.80

Preisänderungen vorbehalten.

Draht usw.

Maschendraht, verzinkt, sechs- und viereckiges Geflecht, zu Einfriedigungen Da die Preise häufig wechseln, bitten wir, Offerte einzufordern, unter gefl. Angabe des Bedarfs, der gewünschten Stärke und Höhe.

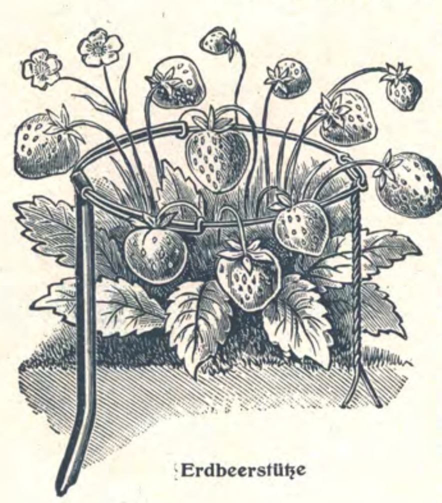
Zinkdraht, glatt, in Ringen und meterweise, von allen Stärken

2,2 mm stark, (5 kg Ring) = ca. 170 lfdm.)	a Ring	M. 2.20
2,5 „ „ (5 „ „ = „ 125 „)	a „	„ 2.—
3,5 „ „ (5 „ „ = „ 65 „)	a „	„ 1.60

Bei weniger als einem Ring 25 % Aufschlag.

Ösen, verzinkt, zum Anheften des Drahtes an Spalierwände, 11 m lang, per 100 Stück M. 4.—

Spalierdrahthalter, ges. gesch. Muster, beste und dauerhafteste Befestigungsart, 4 Halter genügen für eine gerade Wandfläche von 15—20 m Länge und 3 m Höhe. Preis a Stück M. 0.75 10 Stück M 6.50.



Erdbeerstütze

Erdbeerstützen,

D. R.-G.-M., verstellbar. Aus zwei nebeneinander liegenden, verzinkten Eisenringen, welche sich durch Ein- und Ausziehen jeder Größe des Erdbeerstockes anpassen lassen.

Preis per Dutzend . . . . M. 1.35

Erdbohrer

zum Untersuchen des Bodens zum Setzen von Pfählen und besonders zur Anfertigung von Dunglöchern

	Nr. 471	472	473	474
Durchmesser in mm	80	130	180	230
Stangenlänge in mm	1000—1500			
Preis per Stück	M. 3.80	5.80	8.90	12.30

Erdbohrer

Etiketten

Holzetiketten, zum Anhängen, mit Ölfarbe gestrichen

10 cm lang . . . . 100 Stück M. 0.45

10 cm lang, an Kupferdraht . 100 Stück M. 1.—

zum Beistecken, mit Ölfarbe gestrichen

Länge in cm	14	20	35
Preis per 100 Stück	M. 0.50	0.90	2.20

Weniger wie 50 Stück-Originalgebund wird nicht abgegeben.



Porzellanetiketten,

diverse Größen

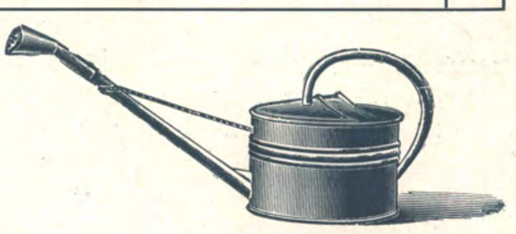
Nr.	8	2	5	16	18
per Stück	M. 0.15	0.20	0.25	0.40	0.50

Bei Aufträgen von 50 Stück und mehr ermäßigt sich der Preis um 10 %.

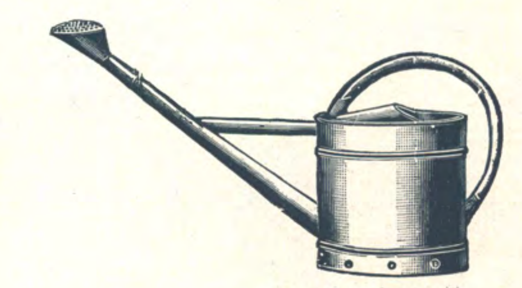
 Preisänderungen vorbehalten.



Garten- und Rasenwalze



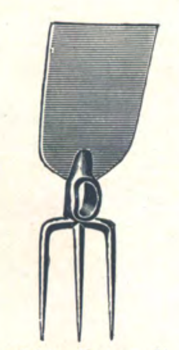
Nr. 361. Gießkanne



Nr. 226. Gießkanne



Nr. 256.
Jätegabel



Nr. 240. Doppelte
Kartoffelhacke



Nr. 5F. Baummesser



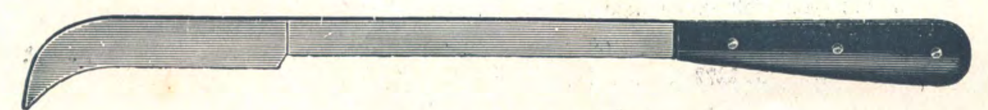
Nr. 23A. Kopuliermesser



Nr. 254. Spatenhacke



Nr. 41F. Okuliermesser



Nr. 2277. Spargelmesser

Garten- und Rasenwalze, zweiteilig, in besonders schöner, äußerer Ausstattung.

Besondere Vorzüge dieser Walzen:

1. Die zweiteiligen Walzen ermöglichen es, bis dicht an die Pflanzen zu walzen, ohne dieselben zu beschädigen;
2. die Kanten der Walzen sind abgerundet und hinterlassen deshalb keine abgrenzenden Spuren;
3. der Griff der Walze ist ausbalanciert und steht immer aufrecht.

Walze . . . . Nr.	1	2	3	4
Durchmesser in cm	30	40	50	60
Breite in cm	36	38	50	53
Gewicht in kg. . . . . . ca.	65	85	150	200
Preis per Stück . . . . . M.	40.—	45.—	70.—	90.—

Gießkannen, Ia. Qalität, in starker tadelloser Ausführung, mit Brause.

In einem Stück verzinkt . Nr.	**361**	**362**	**226**	**227**	**228**
Inhalt . . . . Liter	6	8	12	14	16
Preis per Stück . . . . . M.	4.90	5.40	6.20	6.40	6.70

Zubehörteile passend zu		361/62	226/28
629 gerade Brause	a M.	1.—	1.10
630 schräge „	„ „	0.80	0.95
631 Jauche-Verteiler	„ „	0.80	0.95
632 Aufsteckrohre	„ „	0.35	0.50
633 „ gebogene	„ „	0.50	0.60

Hacken

Nr. **200** aus bestem Stahl . . . . mit eingesetztem Stiel a M. 3.—
Nr. **240** doppelte Kartoffelhacke . . . . dto. „ „ 1.40
Nr. **253** stählerne Spatenhacke mit 3 Zinken ohne Stiel a M. 1.— dto. „ „ 1.80
Nr. **254** „ „ „ 4 „ „ „ a „ 1.20 dto. „ „ 2.—

Auf Wunsch liefern wir diese mit runden Zinken.

Jätegabel

Nr. **256** blau lackiert mit poliertem Heft . . . . a M. 0.40

Messer, Baummesser oder Hippen

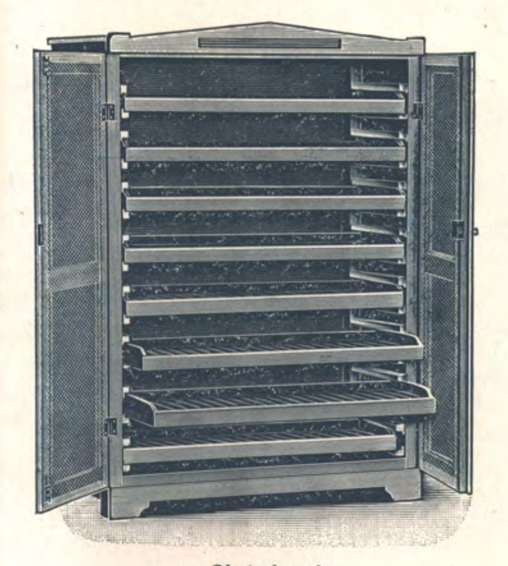
Baummesser oder Hippen Nr.	3 Z.	5 F.	5 F.	5 F.
Heftlänge in cm	$9^1/_2$	10	11	12
Preis per Stück . . . . . . M.	2.20	2.30	2.65	2.95

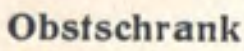
Kopuliermesser, mit Messingeinlagen Nr **23** A. { Heftlänge $9^1/_2$ cm . . . . . . a M. 1.50
„ 10 „ . . . . „ M. 1.60

Okuliermesser, Heft mit starken Messingeinlagen und Hartgummischalen,
Löser aus Messing, Zelluloid oder Horn, Nr. **41** F. Heftlänge 8 cm . . . a M. 1.70
„ mit breitem Heft, unten sanft abgebogen, Klinge sehr ballig, Löser aus Horn oder Zelluloid, Nr. **42** M., Heftlänge $8^1/_2$ cm . . . . a M. 1.85

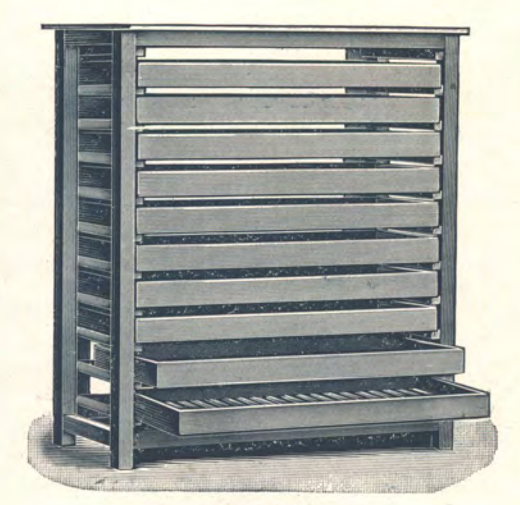
Spargelmesser, Nr. **2277** . . . . „ „ 1.40

Preisänderungen vorbehalten.





Obstschrank



Obstgestelle

Obstgestelle, 108 cm breit, 50 cm tief, mit Deckel und ausziehbaren Horden

Gestelle mit	6	8	10	Horden
	90	105	125	cm hoch
M.	14.—	16.50	19.50	
verschließbare „	15.50	19.—	22.50	

Obstkisten, rheinische Originalkisten

zahlbar innerhalb 30 Tagen ohne jeden Abzug	bei Entnahme von	1—5	6—10	11—50	51—200 Stück
	für 25 kg. Packung a M.	1.—	0.98	0.95	0.92
	„ 12½ „ „ a „	0.80	0.78	0.75	0.72

Obstpflücker, Nr. **422,** drei mit Stoff überzogene Greifer . . . . a M. 1.80
„ **165,** einfache Ausführung . . . . „ „ 0.65

Obstschrank mit verschließbarer Tür, ringsum Drahtgaze, ca. 150 cm hoch, mit 8 ausziehbaren Horden, 110 cm breit, 50 cm tief . . . . a M. 35.—

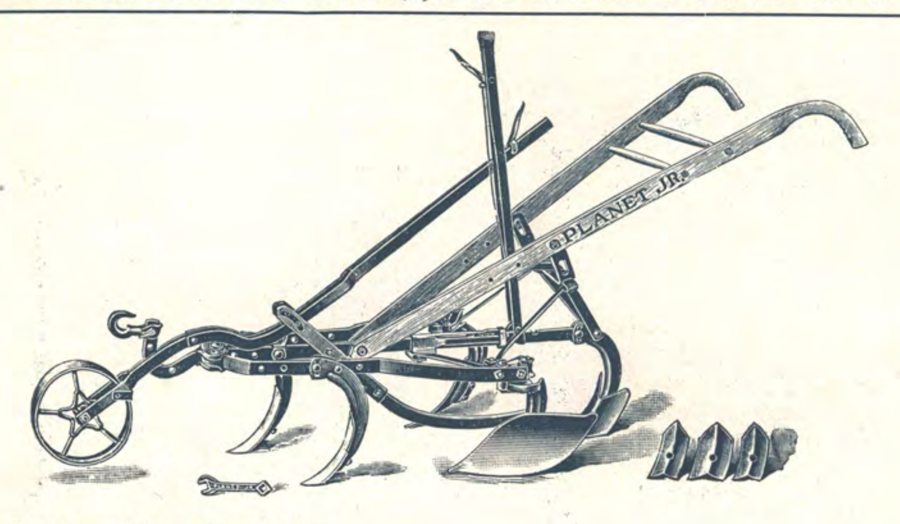
Vollständiger Schutz gegen Fliegen, Mäuse usw., ungehinderte Luftzirkulation; der Schrank kann beliebig als Speiseschrank benutzt werden.

Obstverpackung: Pomologenwolle B

zahlbar innerhalb 30 Tagen ohne jeden Abzug	in Ballen von 50 kg, bei Abnahme von	1	5—9 Ballen
	Preis per Ballen	M. 9.—	8.50

unter 50 kg Preis M. 0.25 per kg.

Preisänderungen vorbehalten.



Pferdehacke „Planet Junior"

Beliebig zu verwenden als einfacher Kultivator, Furchenzieher bzw. Anhäufeler; bereits angehäufelter Boden läßt sich wieder nach der Mitte der Reihen ziehen.
Sehr zu empfehlen. Das Gestell ist ganz aus Stahl gepreßt und vereinigt größte Widerstandsfähigkeit mit großer Leichtigkeit. Die Schare, aus bestem gehärtetem Stahl hergestellt, schärfen sich im Gebrauche von selbst. Durch einen Druck auf den vordern Hebel wird das Laufrad gehoben oder gesenkt, wodurch der Tiefgang des Gerätes reguliert wird. Durch einen Druck auf den hintern Hebel wird das Gerät enger oder weiter gestellt.

Preis M. 60.— per Stück.
Der Versand erfolgt ab Lager Hamburg.

Pfähle, Stäbe, Tonkinstöcke.

Baumpfähle (Rottannenholz) sauber geputzt und gespitzt { 3 m lang, 100 Stück M. 40.— / 2,50 „ „ 100 „ „ 35.—

Blumenstäbe, aus astfreiem Holz gerissen, glatt und sauber gearbeitet

Länge in cm	20	30	40	50	60	70	85	100
weiß . . . % M.	0.30	0.35	0.45	0.60	0.80	1.—	1.20	1.80
mit grüner Ölfarbe gestrichen % „	0.50	0.60	0.80	1.20	1.60	1.80	2.20	2.80

Bei Aufträgen unter 100 Stück 20% Preisaufschlag.

Gartenpfähle (Rottannenholz) sauber geschält und gespitzt, passend zum Anbinden von Rosen-, Stachel und Johannisbeer-Hochstämmen usw.

Stärke der Größe entsprechend, Länge in cm	125	150	175	200
% M.	12.—	14.—	17.—	20.—

Heckenpfähle (Rottannenholz), je nach Stärke und Länge % M. 35.— bis 50.--

Tonkinstäbe (Bambusrohr) wegen ihres saubern Aussehens und großer Haltbarkeit sehr beliebt. Die kleinern eignen sich als Blumenstöcke und Formierstöcke, die dickern verwendet man zum Anbinden von Rosen-, Stachel- und Johannisbeer-Hochstämmen

Länge in cm	115	150	150	175	200	200
Durchmesser in mm am dicken Ende	9—11	13—15	16—18	17—20	14—16	17—20
Preis . . . % M.	3.50	8.—	12.—	20.—	14.—	22.—

Bei Aufträgen unter 50 Stück 20% Preisaufschlag.

Preisänderungen vorbehalten.



Pflanzenkübel, alt Eichen, geölt und lackiert, mit starken Reifen, Handhaben bronziert

Höhe und obere Weite	25	30	35	40	45	50	55	60 cm
ohne Handhaben p. St. M.	3.—	4.—	5.50	6.50	8.—	10.—	13.50	16.50
mit " " " "	3.50	4.50	6.—	7.—	8.50	10.70	14.20	17.20
einfach. Ausführung grün gestrichen, ohne Handhaben p. St. M.	2.—	2.60	3.20	4.30	5.60	7.—	8.60	10.50

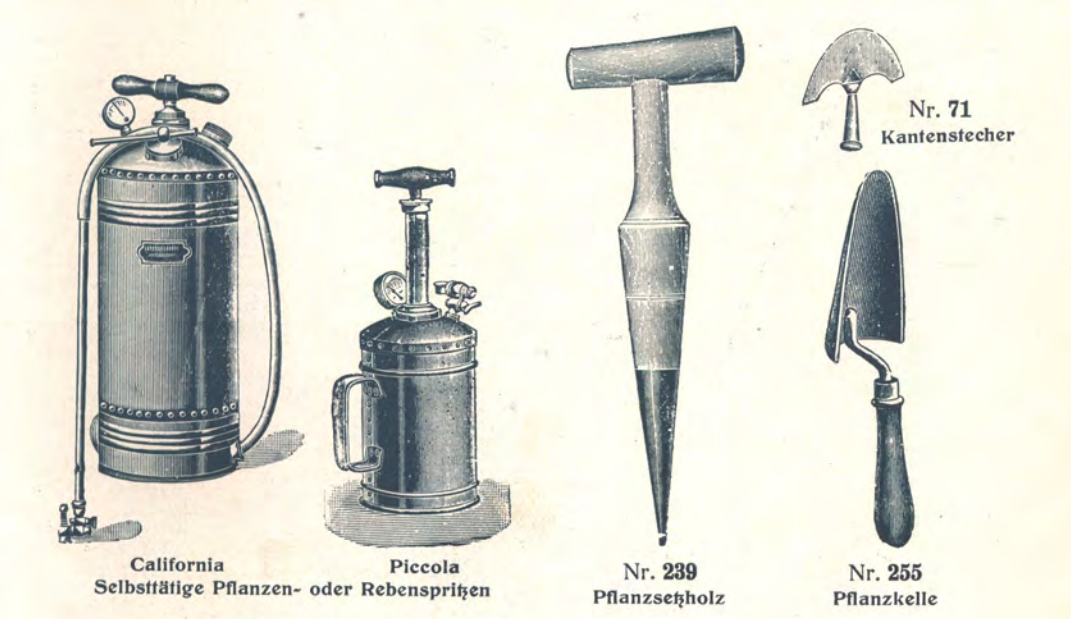


Untersatzkreuzstücke

für Kübel von	25	30	35	40	45	50	55	60 cm
grün gestrichen, per Stück M.	0.65	0.80	0.90	1.05	1.25	1.45	1.65	1.95

Untersatzteller,

fein gedreht, mit Füßchen, Eichen geölt, p. St. M.	2.—	2.50	3.—	3.60	4.20	5.—	5.50	6.—



Nr. 71 Kantenstecher

California Piccola
Selbsttätige Pflanzen- oder Rebenspritzen

Nr. 239 Pflanzsetzholz

Nr. 255 Pflanzkelle

Pflanzen- oder Rebenspritze „California“
mit Einfüllsieb, Manometer, Ia. Gummischlauch, Strahlrohr und Verstäuber, geeignet für alle Flüssigkeiten, 22 Liter Inhalt, 10—15 Liter Flüssigkeit, da der übrige Raum für die Preßluft bestimmt ist . . . . a M. 44.—

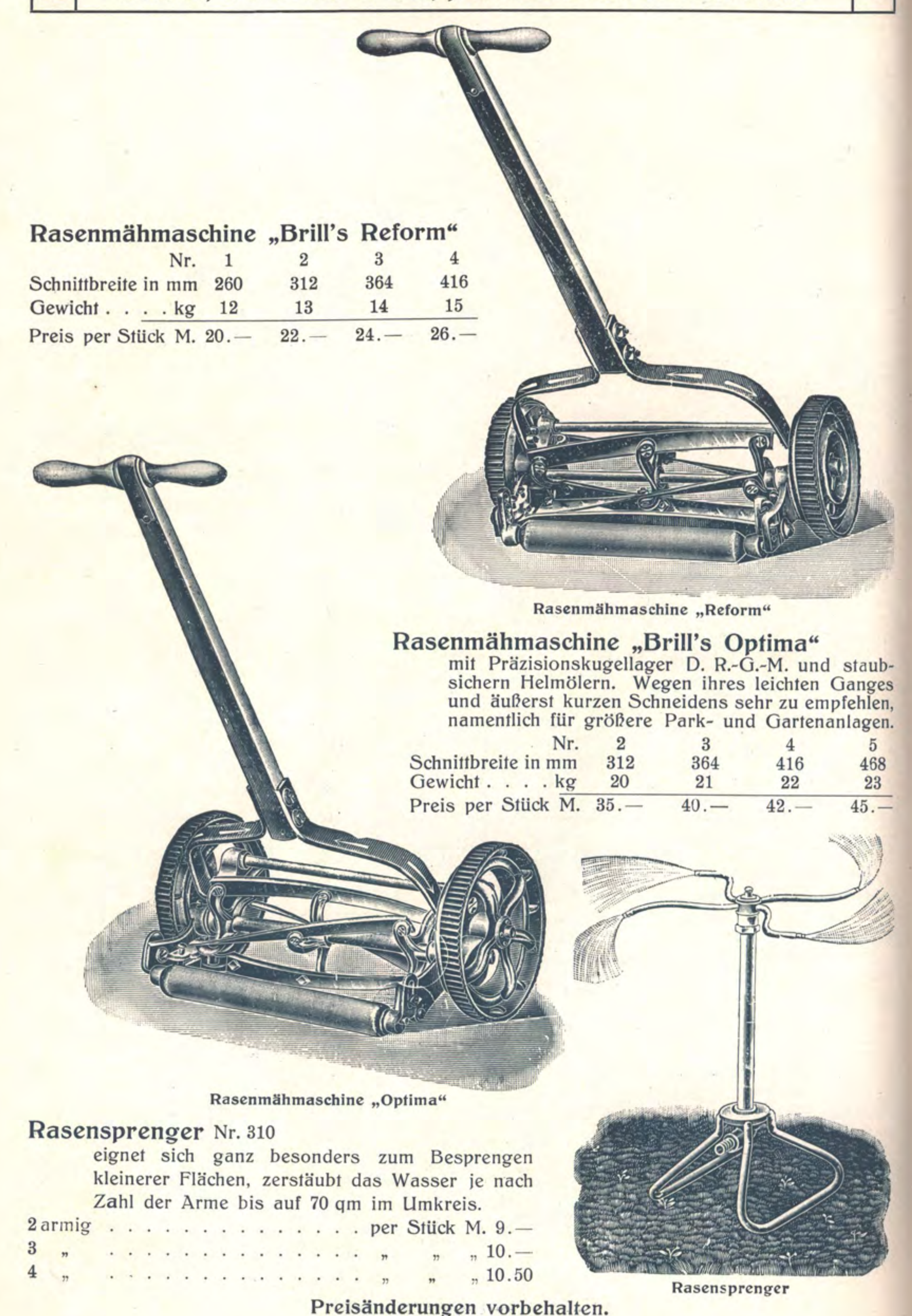
Pflanzen- oder Rebenspritze „Piccola“
mit Manometer, ca. 1—1½ Liter Füllung . . . . a M. 18.80

Pflanzkellen Nr. 255 in gefälliger Ausführung . . . . a M. 0.40

Pflanzsetzholz Nr. 239 mit Quergriff und Eisenspitze . . . . a M. 0.40

Rasenkantenstecher Nr. 71 . . . . ohne Stiel a M. 2.—
mit " a " 2.50

Preisänderungen vorbehalten.



Rasenmähmaschine „Brill's Reform"

Nr.	1	2	3	4
Schnittbreite in mm	260	312	364	416
Gewicht . . . . kg	12	13	14	15
Preis per Stück M.	20.—	22.—	24.—	26.—

Rasenmähmaschine „Reform"

Rasenmähmaschine „Brill's Optima"

mit Präzisionskugellager D. R.-G.-M. und staubsichern Helmölern. Wegen ihres leichten Ganges und äußerst kurzen Schneidens sehr zu empfehlen, namentlich für größere Park- und Gartenanlagen.

Nr.	2	3	4	5
Schnittbreite in mm	312	364	416	468
Gewicht . . . . kg	20	21	22	23
Preis per Stück M.	35.—	40.—	42.—	45.—

Rasenmähmaschine „Optima"

Rasensprenger Nr. 310

eignet sich ganz besonders zum Besprengen kleinerer Flächen, zerstäubt das Wasser je nach Zahl der Arme bis auf 70 qm im Umkreis.

2 armig . . . . per Stück M. 9.—
3 „ . . . . „ „ „ 10.—
4 „ . . . . „ „ „ 10.50

Rasensprenger

Preisänderungen vorbehalten.

Nr. **1827.** **Raupenschere**

Nr. **1504.** **Präsentierschere**

Nr. **2307.** **Baumsäge Hohenheimer**

Nr. **243.** **Wühleisen**

Nr. **1806.**
Raupenschere

Nr. **3408.** **Heckenschere**

Nr. **1253.** Nr. **1024.**
Gartenscheren

Nr. **2319.** **Baumsäge Iduna**



Nr. **216.** Stahlrechen



Nr. **95.** Schlauchwagen

Sägen: Baumsägen (Hohenheimer) Nr. **2307,** mittelgroß mit blankem Bügel, poliertem Holzheft und zwei Schrauben zum Drehen des Blattes, Blattlänge 33 cm a M. 2.—

„ **Baumsägen (Iduna)** Nr. **2319** mit Hakenheft; der Schnitt wird ganz glatt, wie mit einem Messer ausgeführt . . . . „ „ 1.20

Schärfsteine bzw. Abziehsteine für Gartenmesser usw. . . . . a M. 0.60 und „ „ 0.80

Scheren: Gartenschere Nr. **1024,** ganzblank, mit hohlen Schenkeln, 22 cm lang „ „ 1.60

Nr. **1253,** halbblank, sehr fein, mit angenietetem Messer, Griff bronziert, mit ziehender Schneide, 22 cm lang „ „ 3.20

Nr. **1504,** Präsentierschere, fein blank, zum Festhalten des abgeschnittenen Zweiges, 14½ cm lang . . . . . . „ „ 2.—

Heckenschere Nr. **3408,** nach englischer Art, Blatt mit abgerundeten Schultern, Stahlflügelmutter mit polierten Heften . . „ „ 2.75

Raupenschere Nr. **1806,** Schneide blank, Griff geschwärzt, 20 cm lang „ „ 2.—
27 „ „ „ „ 2.70

Nr. **1827,** ganz blank, Dülle bronziert, mit Vorrichtung zum Festhalten des abgeschnittenen Zweiges, 24 cm lang „ „ 5.50

Schlauchwagen Nr. **265,** fahrbar . . . . für 25 m ½" Schlauch „ „ 9.—
Nr. **95,** „ mit Handkurbel . . . . . „ 30 „ ½" „ „ „ 15.—
Nr. **96,** „ „ „ . . . . . „ 60 „ ½" „ „ „ 17.—

Schnurpfähle zum Abstecken von Beeten usw., 33 cm lang, mit 7 m Schnur . . . . „ „ 0.40

Spaten aus bestem Stahl, stark und bequem, ohne Stiel . . . . „ „ 2.—
mit geradem Stiel, eingesetzt „ „ 2.80

Stahlrechen D. R.-G.-M., aus einem Stück Stahl geschmiedet, fast unverwüstlich

Nr.	216	217	218	219	220
Zinkenzahl	8	10	12	14	16
ohne Stiel Preis per Stück M.	0.50	0.60	0.75	0.85	1.—

mit 1,50 m langem Stiel (eingesetzt) per Stück M. 0.60 mehr.

mit gedrehten Zinken und Schaufel

Nr.	206	207	208	209	210
Zinkenzahl	8	10	12	14	16
ohne Stiel Preis per Stück M.	0.40	0.45	0.50	0.55	0.60

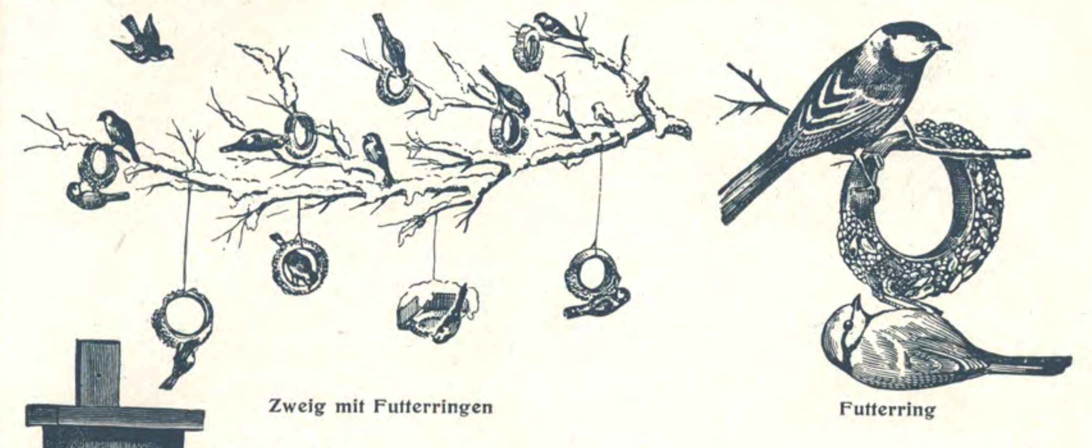
mit 1,50 m langem Stiel (eingesetzt) per Stück M. 0.60 mehr.

Wühleisen Nr. **243,** verzinkt, mit poliertem Heft . . . . per Stück M. 0.35

Preisänderungen vorbehalten.

Futterringe für Vögel, 10 Stück (unter 10 Stück werden nicht abgegeben) . . . . M. 2.—
1 Postpaket = 50 Futterringe einschließlich Packung . . . . „ 8.—

Der Versand dieser Ringe findet nur in den Wintermonaten Dezember, Januar und Februar statt. Der Ring ist aus einer Mischung von bestem Vogelfutter und Talg zusammengesetzt, über eine dauerhafte Einlage gegossen. Außen sitzt ein Papierstreifen, der nach dem Aufhängen entfernt wird. Durch das Aufhängen **unter** einem Schutzdeckel, schwebend an Bindfaden, ist das Futter fast nur den nützlichen Insektenfressern, namentlich den Meisen zugängig. Ferner kann das Futter leicht angenommen werden bei Schneefall, Glatteis, Rauhreif usw., wenn andere Futterplätze versagen.



Zweig mit Futterringen — Futterring

Nisthöhlen

Nr. 1 für Meisen, kleine Buntspechte usw.

			1 St.	10 St.
Nisthöhlen,	Durchmesser innen	60—95 mm	M.	M.
„	Tiefe „	232 „	0.70	6.50
„	Flug-Lochweite	32 „		
„	ganze Länge außen	292 „		

Nr. 2 für Stare, Spechte, Kohlmeisen usw.

			1 St.	10 St.
Nisthöhlen,	Durchmesser innen	80—125 mm	M.	M.
„	Tiefe „	335 „	0.90	8.50
„	Flug-Lochweite	46 „		
„	ganze Länge außen	405 „		

Schädlings-Bekämpfungsmittel und Geräte.

Insektenfanggürtel „Einfach"



Aufgerollt zum Gebrauch



Beim Anlegen



Fertig angelegt



mit Raupenleim überstrichen

Preisänderungen vorbehalten.

Insektenfanggürtel

1) Der Zweck desselben ist, schädlichen Insekten und deren Larven an den Bäumen einen künstlichen Schlupfwinkel herzustellen, wo sie (auch von Vögeln) leicht gefunden und vernichtet werden können.



Nr. 2083. Baumkratzer

2) Das Anlegen des Gürtels erfolgt in den Monaten Mai bis September in folgender Art: Man schneidet von der Rolle ungefähr 1 cm mehr ab als der Umfang des Baumes beträgt, legt das Stück um den Baum, steckt die Enden ineinander und befestigt den Gürtel mit 2 Schnüren an den durch dunkle Linien bezeichneten Stellen. Bei alten Bäumen mit gerissener Rinde usw. ist die bestimmte Stelle vorher mittels Rindenbürste oder Baumkratzer glatt zu machen.
3) Die am meisten zu fangenden Schädlinge sind: Der kleine Frostspanner oder Frostnachtschmetterling, der Apfelblütenstecher, die Raupe des Apfelwicklers oder der Obstmade und der Pflaumenmade, sowie der Obstlaubminiermotte und der Zweigabstecher.
4) Um die von Oktober bis Dezember an den Obstbäumen hochsteigenden flügellosen Weibchen des Frostspanners zu fangen, bestreicht man Anfang Oktober die äußere Fläche des Gürtels mit Raupenleim.
5) Im November und Dezember reinigt man die Obstbäume mittels Bürste und Baumkratzer von abgestoßenen Rindenteilen, Moosen und Flechten und 14 Tage später nimmt man die Gürtel ab und verbrennt sie.

Original-Rollen a 30 m . . . . M. 5.—
meterweise a m . . . . „ 0.20

Antisual zur sichern und radikalen Bekämpfung der Blut- oder Wollaus.

1 Glasflasche, Inhalt ca.	1/10	1/5	2/5	1 Liter
M.	0.80	1.20	2.—	4.—

Gebrauchsanweisung: Vor dem Gebrauch schüttelt man das Antisual kräftig und gießt es in ein sauberes, trocknes Gefäß. Man feuchtet einen kleinen, weichen Pinsel mit Antisual an und betupft die mit Blutlaus befallenen Stellen. Sehr vorteilhaft ist im Frühjahr die Benetzung des Wurzelhalses, der ersten Astgabelung und aller Wunden, weil hier die Überwinterung der Tiere stattfindet. Da der angefeuchtete Pinsel länger benutzt werden kann, ist der Verbrauch ein sehr sparsamer.

Baumkratzer oder Rindenreiniger Nr. 2083 mit 3 gleichen Seiten, eisernem Stiel und Holzheft . . . . a M. 1.10

„Cucasa“, bester und bequemster Ersatz für Bordelaiser-Brühe gegen Peronospora.

Kartons für	10—20	50—100	100—200 Liter
Preis M.	0.50	0.90	1.80

Jedes Paket enthält eine Gebrauchsanweisung. Zum Spritzen belaubter Pflanzen nehme man die schwache, bei unbelaubten die starke Lösung.

(Lauril) Raupenleim . . Blechdosen von

	0,5	1	5 kg
per Stück M.	0.60	1.—	4.—

Quassia amara (Fliegenholz) zur Vertilgung von Blattläusen, Milben usw.

	1	5	25 kg
Preis M.	0.70	3.—	14.—

Gebrauchsanweisung: Man kocht 2 kg Quassia in 10 Liter Wasser 2 Stunden, gießt die warme Brühe durch ein Tuch auf 2 kg gewöhnliche Schmierseife, löst letztere durch Umrühren auf und gibt dann noch 90 Liter kaltes Wasser hinzu. Es genügt, die befallenen Zweige in diese Brühe einzutauchen oder mit einer Pflanzenspritze zu bestäuben.

Quassia-Seife zur Vertilgung von Blattläusen, Milben usw.

	1/10	1/4	1/2	1	4 kg
Preis M.	0.50	1.—	1.60	3.—	10.—

Gebrauchsanweisung: Einen Teil Seife löst man in 100 Teilen warmem Wasser. Die Flüssigkeit ist dann direkt zum Gebrauch fertig. Man hat dabei das umständliche Kochen gespart.

Rindenbürste Nr. 410
aus Gußstahldraht . . . . a M. 1.20

Preisänderungen vorbehalten.

Gartenbau-Literatur.

Nr. 1. **Die Lehre vom Baumschnitt,** für die deutschen Gärten bearbeitet, von *Dr. Ed. Lucas.* 8. Auflage von Ökonomierat *Fr. Lucas,* mit 4 lithographischen Tafeln und 256 Abbildungen, gebunden . . . . M. **7.50**

Nr. 2. **Gartenbuch für Anfänger.** Unterweisung im Anlegen, Bepflanzen und Pflegen des Hausgartens, im Obstbau, Gemüsebau und Blumenzucht, von *Johannes Böttner.* 9. vermehrte und verbesserte Auflage, mit 631 Abbildungen im Text. In dauerhaftem handlichem Ganzleinenband . . . . M. **6.**—

Nr. 3. **Äpfel und Birnen.** Farbige Abbildungen und Beschreibungen der wichtigsten, deutschen Kernobstsorten, von *R. Goethe, H. Degenkolb und R. Mertens,* unter Leitung der Obst- und Weinbau-Gesellschaft der deutschen Landwirtschaftsgesellschaft. 104 Farbendrucktafeln nebst Text, gebunden . . . . M. **17.**—

Nr. 4. **Praktisches Lehrbuch des Obstbaues,** von *Johannes Böttner,* Chefredakteur des Prakt. Ratgebers. Vierte Auflage, mit 580 Abbildungen im Text. Elegant und handlich gebunden . . . . M. **6.**—

Nr. 5. **Anleitung zum Obstbau** mit spezieller Berücksichtigung der Spalierzucht. Ferner der Obstbaum, seine Erziehung, Pflanzung und Pflege, seine Freunde und Feinde, sowie die Verwertung seiner Ernten, von *F. Rebholz,* königl. Bayr. Landes-Inspektor. Siebente, verbesserte und vermehrte Auflage, mit 261 Abbildungen und einer Farbentafel . . . . M. **3.**—

Nr. 6. **Das Buschobst.** Schnell lohnende Obstzucht nach vereinfachtem Verfahren, von *Johannes Böttner.* Fünfte, verbesserte Auflage. Mit 78 Abbildungen, broschiert M. **1.80**

Nr. 7. **Die Freilandzucht des Pfirsichbusches** im Deutschen Klima. Eine neue Erwerbsquelle für Gartenbesitzer und Landwirte, sowie eine Quelle erhöhter Gartenfreude für Liebhaber, von Prof. *Dr. Felix Rudolph.* Mit 15 Abbildungen . . . . M. **1.20**

Nr. 8. **Luftverwertung** in Garten, Feld, Weinberg, Wald und Wiese, nach langjährigen Beobachtungen und Versuchen von *B. Dahs* . . . . M. **0.50**

Inhalt: 1. Tiefes Pflanzen, 2. Tiefes Unterbringen des Düngers, 3. Krustenbildung der Erdfläche, 4. Bearbeitung nasser Ackerkrume, 5. Betreten nasser Gartenbeete, Weinberge und Wiesen, 6. Stauwasser im Boden, 7. Unzeitiges und andauerndes Berieseln der Wiesen und Begießen der Pflanzen, 8. Versäumnis der Erdlockerung, 9. Verspätete Lichtung der Pflanzen, 10. Übermäßiger und unzeitiger Rückschnitt der Obstbäume, Reben und andrer Pflanzen.

Nr. 9. **Pflanzung und Behandlung** von Rosen, Obst- und Zierbäumen, geheftet M. **0.10**

Nr. 10. **Praktische Erdbeerkultur-Anleitung** zur Anlage und Pflege von Erdbeerpflanzen, sowie zur Ernte, Verpackung, Versand und Verwertung der Früchte, von *E. Spangenberg;* mit 63 Abbildungen im Text . . . . M. **1.50**

Nr. 11. **Praktisches Lehrbuch des Spargelbaues,** von *Johannes Böttner,* vierte, vermehrte und verbesserte Auflage, mit 71 Abbildungen im Text . . . . . M. **1.50**

Nr. 12. **Was habe ich bei der Anlage eines Obstgutes zu beachten?** Nebst Gewinn- und Verlust-Berechnungen aus einem deutschen Obstgut vom gärtnerischen und kaufmännischen Standpunkt aus; von *F. Stoffert,* Leiter des Obstgutes Tannenhof-Schwerin . . . . M. **1.50**

Nr. 13. **Der Großobstbau.** Hand- und Lehrbuch des Obstplantagenbetriebes, von Obstbauinspektor *A. Janson.* Mit 151 Textabbildungen und 1 Plan. Gebunden M. **5.50**

(Für Gärtner, Landwirte und zum Gebrauch an Lehranstalten. Unter besonderer Berücksichtigung der Unter- und Zwischenkulturen.)

Nr. 14. **Die Verwertung und Konservierung des Obstes und der Gemüse,** von Landwirtschaftsinspektor *Karl Bach.* 2. Auflage mit 87 Abbildungen. Gebunden M. **2.80**

Nr. 15. **Das Einmachen der Früchte** in 300 erprobten Rezepten, von *L. von Proepper.* 6. Auflage, herausgegeben von *Marie Breithaupt.* Gut gebunden . . . . . M. **2.**—

Nr. 16. **Das Obst in der Küche.** 520 erprobte Rezepte zur Verwertung der verschiedenen Obstsorten, von *L. von Proepper.* Zweite Auflage, herausgegeben von *Marie Breithaupt.* Gut gebunden . . . . M. **2.**—

Nr. 17. **Obst-Einkochbüchlein** für den bürgerlichen und feineren Haushalt. Ausführliche Anleitung zur Behandlung des Frischobstes, sowie zur Herstellung von Pasten, Mus, Marmelade, Kraut, Gelee, Latwerge, Saft, Dunst- und Einmachobst, Limonadenessig und Essigfrüchten, anhangsweise auch von Beerenobstweinen, alkoholfreien Weinen, Obstlikören und Obstessig. Dreizehnte Auflage mit 66 Abbildungen, von *R. Mertens.* Neu bearbeitet von *E. Junge,* Garteninspektor und Obstbaulehrer an der Königl. Lehranstalt für Wein-, Obst- und Gartenbau in Geisenheim a. Rh. . M. **1.50**

Nr. 18. **Rosenbuch für jedermann.** Die Kultur, Behandlung und Pflege der Rose in monatlicher Arbeitsleistung. Unter Mitwirkung hervorragender Rosenzüchter bearbeitet von *Paul Juraß;* mit 8 Tafeln und 19 Textabbildungen. Gebunden M. **2.50**

Nr. 19. **Handbuch der Nadelholzkunde.** Systematische Beschreibung, Verwendung und Kultur der Freiland-Koniferen, bearbeitet von *L. Beißner,* Königl. Garteninspektor am botanischen Garten der Universität Bonn, mit 138 nach der Natur aufgenommenen Abbildungen. Gebunden . . . . M. **20.**—

NB. Der Verfasser, als erste Autorität auf dem Gebiete der Nadelholzkunde bekannt, hat in diesem Werke die Resultate seiner 30 jährigen Arbeit und Erfahrung in meisterhafter Darstellung niedergelegt.

Nr. 20. **Die schönsten Blütensträucher für Gartenausschmückung und Treiberei** von *Max Hesdörffer,* mit 24 Farbendrucktafeln nach Originalen von *Johanna Beckmann* und zahlreichen Habitusbildern. Gebunden in Prachtband . . M. **10.**—

Nr. 21. **Gärtnerische Düngerlehre.** Ein praktisches Handbuch für Gärtner und Laien, Zierpflanzen im Zimmer und Garten, sowie Gemüse und Obstbäume auf angemessene Art zu düngen; von *H. Gaerdt,* weil. Kgl. Gartenbaudirektor. Dritte Auflage mit dreifachem alphabetischem Sachregister. In Leinen gebunden M. **3.**—

Nr. 22. **Praktischer Ungeziefer-Kalender.** Ein Buch für jedermann, von *Heinrich Frhr. v. Schilling.* Mit 332 Originalzeichnungen des Verfassers. In Leinen gebunden M. **3.**—

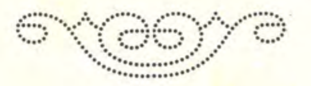
NB. Das Buch ist ein unentbehrliches Rüstzeug im Kampfe gegen Ungeziefer jeder Art. Es registriert in monatsweiser Anordnung das jeweils auftretende Ungeziefer und erinnert somit stets zum richtigen Zeitpunkt an die notwendigen Maßregeln. Dieser Kalender kann nicht warm genug empfohlen werden.

Nr. 23. **Die wichtigsten Feinde der Obstbäume,** von Prof. *Dr. Gustav Lüstner,* Vorstand der Pflanzen-pathol. Versuchsstation der Kgl. Lehranstalt für Wein-, Obst- und Gartenbau zu Geisenheim. Mit 30 Abbildungen . . . . M. **1.**—

Nr. 24. **Die Obstbaumfeinde, ihre Erkennung und Bekämpfung,** von Prof. *Dr. O. v. Kirchner.* Mit über 100 Abbildungen. Zweite Auflage . . . . M. **2.**—

Nr. 25. **Praktisches Taschenbuch für Gartenfreunde.** Ein Ratgeber für die Pflege und sachgemäße Bewirtschaftung des häuslichen Zier-, Gemüse- und Obstgartens. Zweite, vermehrte Auflage. Mit 137 Textabbildungen. Gebunden . . . . . M. **3.50**

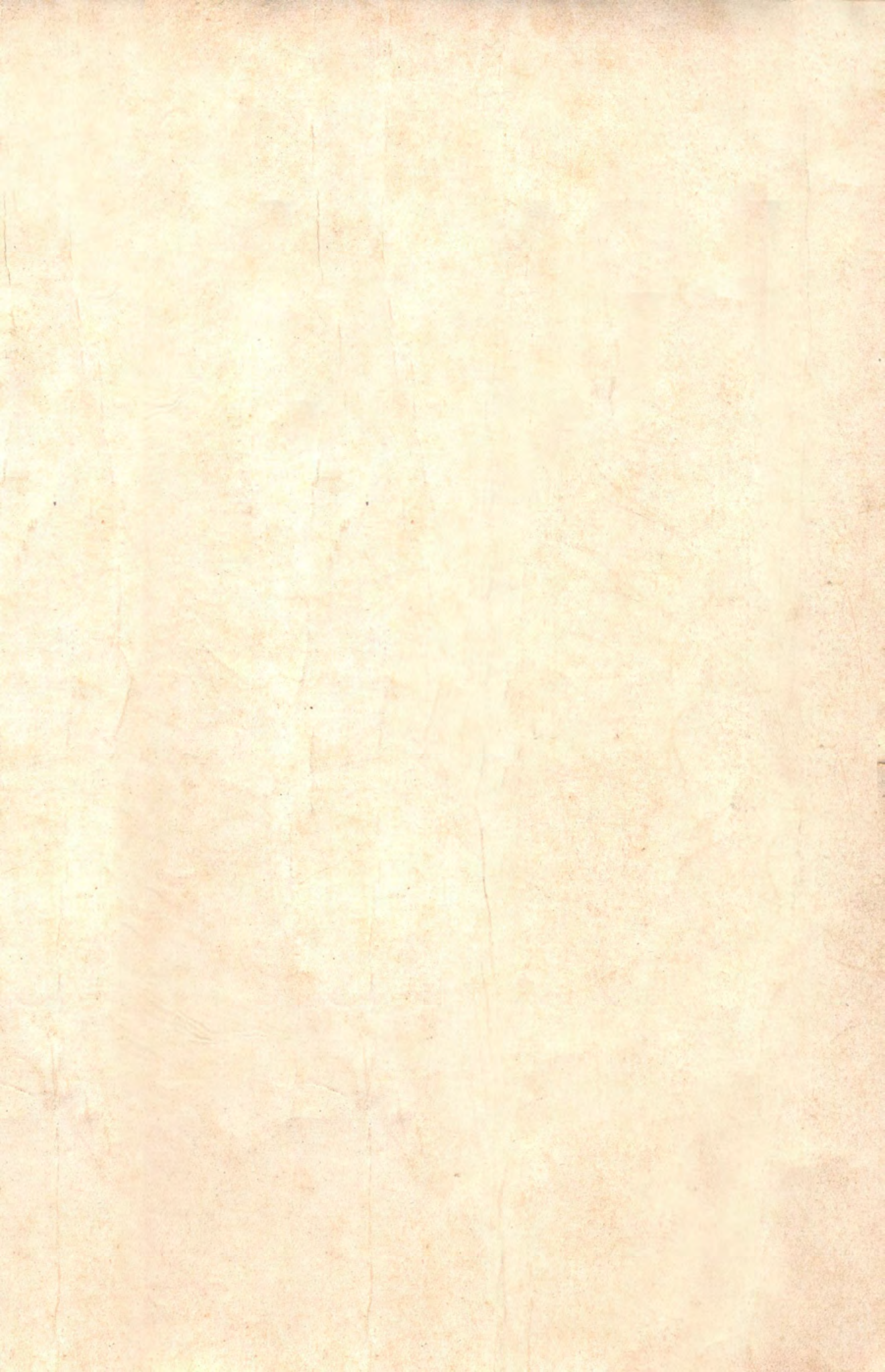
Nr. 26. **Vorgarten- und Balkon-Ausschmückung,** von Garteninspektor *Arthur Glogau.* Mit 23 Abbildungen . . . . M. **1.**—



Alphabetisches Register

der im Katalog enthaltenen Pflanzengattungen und diversen Artikel.







Buxus sempervirens (Kugelformen)

